



Anlage zu **Drs. VII – 01**
Abschnitt B der MWBO

(vorbehaltlich der abschließenden Bestätigung durch den Vorstand der Bundesärztekammer am 21.05.2017)

Umgedruckt wird aufgrund des Umfangs der Anlage lediglich jeweils das erste Blatt der 61 Facharzt- bzw. Schwerpunktweiterbildungen von Abschnitt B der MWBO, welches den Titel, die Gebietsdefinition und Weiterbildungszeiten (ohne Weiterbildungsinhalte) abbildet. *Diese Beratungsunterlage ist im Konvergenzverfahren zwischen den Landesärztekammern und der Bundesärztekammer abgestimmt.

Die Anlage inklusive aller Weiterbildungsinhalte ist für die Abgeordneten des 120. Deutschen Ärztetages 2017 über den Link <http://120daet.baek.de> abrufbar. *Die Weiterbildungsinhalte stellen den Sachstand Version 2a Novelle MWBO dar und sind noch nicht zwischen den Landesärztekammern und der Bundesärztekammer abgestimmt.

**Ergänzung durch die SKO WB am 04.05.2017*

Allgemeine Inhalte der Weiterbildung

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen			
1	Grundlagen	Ethische, wissenschaftliche und rechtliche Grundlagen ärztlichen Handelns	☐	☐	☐	☐			
2		Grundlagen ärztlicher Begutachtung	☐	☐	☐	☐			
3			☐	☐	☐	☐	Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements einschließlich des Fehler- und Risikomanagements sowie Anwendung von Leit- und Richtlinien		
4		Ökonomische und strukturelle Aspekte des Gesundheitswesens	☐	☐	☐	☐			
5			☐	☐	☐	☐	Hygienemaßnahmen		
6			☐	☐	☐	☐	Ärztliche Leichenschau		
7	Patientenbezogene Inhalte		☐	☐	☐	☐	Management (nosokomialer) Infektionen mit multiresistenten Erregern		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen			
8			☐	☐	☐	☐	Beratung über präventive und rehabilitative Maßnahmen einschließlich der Verordnung von Heil- und Hilfsmitteln sowie Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen		
9			☐	☐	☐	☐	Situationsgerechte ärztliche Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen		
10			☐	☐	☐	☐	Aufklärung und Befunddokumentation		
11		Psychosomatische Grundlagen	☐	☐	☐	☐			
12		Psychosoziale, umweltbedingte und interkulturelle Einflüsse auf die Gesundheit sowie Zusammenhang zwischen Krankheit und sozialem Status	☐	☐	☐	☐			
13		Besondere Situationen bei der Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden	☐	☐	☐	☐			
14		Symptome der Verletzung von körperlicher und/oder psychischer Integrität	☐	☐	☐	☐			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen			
15	Behandlungs- bezogene Inhalte	Genderaspekte und Aspekte der Geschlechtsidentität	☐	☐	☐	☐			
16		Telemedizin	☐	☐	☐	☐			
17		Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten	☐	☐	☐	☐			
18			☐	☐	☐	☐	Medizinische Notfallsituationen, insbesondere lebensrettende Sofortmaßnahmen		
19		Seltene Erkrankungen	☐	☐	☐	☐			
20			☐	☐	☐	☐	Pharmakotherapie, Pharmakovigilanz und Arzneimitteltherapiesicherheit sowie Arzneimittelmissbrauch		
21			☐	☐	☐	☐	Schmerzprävention und allgemeine Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen		
22			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit		
23			☐	☐	☐	☐	Impfwesen/Durchführung von Schutzimpfungen		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen			
24		Besonderheiten bei der Betreuung von Menschen mit Behinderung	☐	☐	☐	☐			
25	Technisch-diagnostische Inhalte im Zusammenhang mit gebiets-spezifischen Fragestellungen	Labortechnisch gestützte Nachweisverfahren mit visueller oder apparativer Ausstattung (semiquantitativ)	☐	☐	☐	☐			
26			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differentialindikation und Interpretation bildgebender Befunde		

FA Allgemeinmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Allgemeinmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Allgemeinmedizin beinhaltet die medizinische Akut-, Langzeit- und Notfallversorgung von Patienten jeden Alters mit körperlichen und seelischen Gesundheitsstörungen sowie die Gesundheitsförderung, Prävention, Rehabilitation und die Versorgung in der Palliativsituation unter Berücksichtigung somatischer, psycho-sozialer, soziokultureller und ökologischer Aspekte. Das Gebiet hat zudem auch die besondere Funktion, als erste ärztliche Anlaufstelle bei allen Gesundheitsproblemen verfügbar zu sein sowie die sektorenübergreifende Versorgungskoordination und Integration mit anderen Arztgruppen und Fachberufen im Gesundheitswesen zu gewährleisten. Es umfasst die haus- und familienärztliche Funktion unter Berücksichtigung eines ganzheitlichen Fallverständnisses und der Multimorbidität im unausgelesenen Patientenkollektiv, insbesondere die Betreuung des Patienten im Kontext seiner Familie oder sozialen Gemeinschaft, auch im häuslichen Umfeld.	
2	Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin (Hausarzt/Hausärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Allgemeinmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 24 Monate in Allgemeinmedizin in der ambulanten hausärztlichen Versorgung abgeleistet werden • müssen 12 Monate im Gebiet Innere Medizin in der stationären Akutversorgung abgeleistet werden • müssen 6 Monate in mindestens einem anderen Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 18 Monate Weiterbildung in Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung erfolgen 80 Stunden Kurs-Weiterbildung in Psychosomatische Grundversorgung ¹	

¹Prüfauftrag: ggf. ersetzen durch alleinige Abbildung in den Inhalten

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz		☐	☐	☐	☐	Mehrdimensionalität des allgemeinmedizinischen Handelns und der biopsychosozialen Langzeitbetreuung mit Anwendung des hermeneutischen Fallverständnisses unter Berücksichtigung des Krankheitsverständnisses des Patienten			
5			☐	☐	☐	☐	Anwendung der allgemeinmedizinischen Arbeitsmethodik des abwartenden Offenhaltens und der Vermeidung abwendbar gefährlicher Verläufe			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Versorgung und Koordination von Patienten, insbesondere in ihrem familiären Umfeld, in der Langzeitpflege sowie in ihrem weiteren sozialen Umfeld einschließlich der Hausbesuchstätigkeit, davon			
7			☐	☐	☐	☐	- Hausbesuche	50		
8			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Koordination insbesondere bei multimorbiden Patienten einschließlich der Indikationsstellung zur häuslichen Krankenpflege, Einbeziehung weiterer ärztlicher, pflegerischer und sozialer Hilfen in Behandlungs- und Betreuungskonzepte			
9			☐	☐	☐	☐	Bewertung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit, der Arbeitsfähigkeit, der Berufs- und Erwerbsfähigkeit sowie der Pflegebedürftigkeit			
10		Hereditäre Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
11			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung			
12			☐	☐	☐	☐	Erkennung, Beurteilung und Behandlung der Auswirkungen von durch Umwelt und Milieu bedingten Schäden einschließlich Arbeitsplatzeinflüssen			
13			☐	☐	☐	☐	Erkennen von Suchtkrankheiten und Einleitung von weiterführenden Maßnahmen			
14			☐	☐	☐	☐	Durchführung der ärztlichen Leichenschau			
15	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Behandlung von lebensbedrohlichen Situationen, Durchführung lebensrettender Maßnahmen und Teilnahme am ärztlichen Bereitschaftsdienst			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
16	Krankheiten und Beratungsanlässe		☐	☐	☐	☐	Umgang mit den häufigsten Beratungsanlässen im unausgelesenen Patientenkollektiv, einschließlich Langzeitversorgung und der hausärztlichen Behandlung von			Formulierung „Langzeitversorgung“ prüfen, im Sinne einer „begleitenden Betreuung“?, s. umfangreiche Auflistung von ganzen Organsystemen
17			☐	☐	☐	☐	- nichtinfektiösen, infektiösen, toxischen und neoplastischen sowie von allergischen, immunologischen, metabolischen, ernährungsabhängigen und degenerativen Erkrankungen einschließlich diätetischer Behandlung sowie Beratung und Schulung			
18			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit Diabetes mellitus, davon			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	- Patienten mit Insulintherapie			
20			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen der Stütz- und Bewegungsorgane unter besonderer Berücksichtigung funktioneller Behinderungen			
21			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen der Haut			
22			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit einer chronischen Wunde			
23			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen von Hals, Nasen und Ohren			
24			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen des Auges			
25			☐	☐	☐	☐	- psychischen und neurologischen Erkrankungen			
26			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit Depression oder Angststörungen, einschließlich der Krisenintervention			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
27			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts			
28			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit chronischen Erkrankungen des Magen-Darmtrakts			
29			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen des Herzkreislaufsystems, einschließlich Lunge			
30			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit koronarer Herzkrankheit			
31			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit Hypertonie			
32			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit COPD/Asthma			
33			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen des Urogenitaltrakts einschließlich der Niere			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
34			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen des Endokrins und Stoffwechsels			
35			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen des Blutes und der Blutgerinnung			
36			☐	☐	☐	☐	- Blutgerinnungsmanagement			
37			☐	☐	☐	☐	- sexualmedizinische Beratungsanlässe sowie Beratung zur Familienplanung			
38			☐	☐	☐	☐	- akute und/oder chronische Schmerzzustände			
39			☐	☐	☐	☐	- Langzeitversorgung von Patienten mit chronischen Schmerzen, einschließlich der Behandlung mit Opioiden			
40	Funktionelle Störungen		☐	☐	☐	☐	Erkennung und Behandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
41			☐	☐	☐	☐	- psychosomatische Interventionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
42	Besondere Patientengruppen		☐	☐	☐	☐	Behandlung und Koordination der Beratungsanlässe des Kindes- und Jugendalters			
43			☐	☐	☐	☐	- Behandlung von akut erkrankten Kindern/Jugendlichen	50		
44			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters, geriatrischer Krankheitsbilder und Funktionsstörungen unter Berücksichtigung von Aspekten der Multimorbidität, einschließlich Erstellung und Durchführung eines Hilfeplans zum Erhalt der Selbständigkeit und Autonomie, auch unter Einbeziehung eines multiprofessionellen Teams, Anpassung des Wohnumfeldes sowie Angehörigen- und Sozialberatung	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45			☐	☐	☐	☐	- Behandlung von Patienten mit chronischer Pflegebedürftigkeit in ihrer Häuslichkeit	25		
46			☐	☐	☐	☐	- Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten einschließlich Sterbebegleitung			
47		Onkologische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich eines kurativen oder palliativen Therapieansatzes bei Tumorerkrankungen unter Einbeziehung des Patienten, seiner Angehörigen und mitbehandelnden Ärzte			
49	Prävention und Rehabilitation		☐	☐	☐	☐	Gesundheitsberatung, Früherkennung und Vorsorge von Gesundheitsstörungen einschließlich Gewalt- und Suchtprävention, Impfberatung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
50			☐	☐	☐	☐	- Beratung zu sozialen und pflegerischen Hilfen			
51			☐	☐	☐	☐	- Durchführung von Impfungen	50		
52			☐	☐	☐	☐	- Durchführung von kardiovaskulären Risikobestimmungen	25		
53			☐	☐	☐	☐	- Beratungen zur Krebsfrüherkennung			
54			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Verordnung und Einleitung rehabilitativer Maßnahmen einschließlich geriatrischer Frührehabilitation sowie der Nachsorge			
55	Diagnostische Verfahren	Relevante diagnostische Verfahren	☐	☐	☐	☐				
56			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Einschätzung der Dringlichkeit apparativer Diagnostik einschließlich der Befundinterpretation			
57			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
58			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Interpretation des Langzeit-EKG			
60			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
61			☐	☐	☐	☐	Spirometrie			
62			☐	☐	☐	☐	Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane			
63			☐	☐	☐	☐	Ultraschalluntersuchungen der Schilddrüse			
64			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial			
65			☐	☐	☐	☐	Allergietestungen, Hyposensibilisierung			Prüfen, ob Fokussierung auf „Basis-Allergietestungen, Fortsetzung einer Hyposensibilisierung/Immuntherapie“

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
66			☐	☐	☐	☐	Otoskopie			
67			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation standardisierter Testverfahren einschließlich Fragebögen, insbesondere zur Depressionsdiagnostik und zu geriatrischen Fragestellungen	50		
68	Therapeutische Verfahren	Chemo- und Strahlentherapie	☐	☐	☐	☐				
69		Transfusions- und Blutersatztherapie	☐	☐	☐	☐				
70		Komplementärmedizinische Verfahren	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Verordnung und Überwachung der medikamentösen Therapie unter Beachtung der Neben- und Wechselwirkungen und besonderer Berücksichtigung der Aspekte Multimorbidität, Alter Polypharmazie, Adhärenz und Evidenz			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
72			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Verordnung und Überwachung von Psychotherapie			
73			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie und parenterale Ernährung			
74			☐	☐	☐	☐	Wundversorgung und Wundbehandlung, Inzision, Exzision, Exstirpation und Probeexzision auch unter Anwendung der Lokal- und peripheren Leitungsanästhesie	50		
75			☐	☐	☐	☐	Anlage von Orthesen und Schienen			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
76			☐	☐	☐	☐				
77			☐	☐	☐	☐				

FA Anästhesiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Anästhesiologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Anästhesiologie umfasst die Allgemein-, Regional- und Lokalanästhesie einschließlich deren Vor- und Nachbehandlung, die Aufrechterhaltung der vitalen Funktionen während operativer und diagnostischer Eingriffe sowie intensivmedizinische, notfallmedizinische und schmerzmedizinische Maßnahmen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Anästhesiologie (Anästhesiologe/Anästhesiologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Anästhesiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 12 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Hygienevorschriften	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Aufklärung von Patienten über Risiken von Anästhesieverfahren und -medikamenten sowie Einholung der rechtsgültigen Einwilligung			
6			☐	☐	☐	☐	Präanästhesiologische Risikoevaluation, insbesondere Prädiktoren für schwierige Atemwege und schwierige Beatmung			
7			☐	☐	☐	☐	Identifikation und Umgang mit relevanten kardiovaskulären pulmonalen, neurologischen und muskulären Risikofaktoren			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8			☐	☐	☐	☐	Auswahl eines geeigneten Anästhesieverfahrens einschließlich			
9			☐	☐	☐	☐	- präanästhesiologischer Vorbereitung unter Berücksichtigung einer Dauermedikation			
10			☐	☐	☐	☐	- medikamentöser Prämedikation			
11			☐	☐	☐	☐	- erforderlichem Monitoring			
12			☐	☐	☐	☐	- Berücksichtigung des Erfordernisses präanästhesiologischer Nüchternheit			
13	Anästhesiologische Verfahren und Techniken		☐	☐	☐	☐	Atemwegsmanagement; technische Maßnahmen zur Behandlung des einfachen und des schwierigen Atemweges einschließlich der schwierigen Intubation, davon			
14			☐	☐	☐	☐	- fiberoptische Techniken einschließlich fiberoptische Intubationen	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15			☐	☐	☐	☐	- videoassistierte Intubationsverfahren	20		
16			☐	☐	☐	☐	Anästhesiologische Überwachung			
17			☐	☐	☐	☐	Postanästhesiologische Patientenversorgung			
18		Anästhesierelevante Ultraschallverfahren, insbesondere Notfallsonographie	☐	☐	☐	☐				
19			☐	☐	☐	☐	Durchführung anästhesierelevanter Ultraschallverfahren bei unterschiedlichen Interventionen	50		
20			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Anästhesieverfahren, davon	1.800		
21			☐	☐	☐	☐	- Allgemeinanästhesien und intraoperative Beatmung einschließlich Einleitung, intraoperative Überwachung, Ausleitung, postoperative Patientenversorgung, postoperative Schmerztherapie, davon			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22			☐	☐	☐	☐	- bei abdominellen Eingriffen	300		
23			☐	☐	☐	☐	- bei Patienten mit mindestens ASA 3-Klassifikation	100		
24	Anästhesie bei neurochirurgischen und neurointerventionellen Eingriffen	Risiken und Vorteile unterschiedlicher anästhesiologischer Verfahren bei neurochirurgischen und neurointerventionellen Eingriffen	☐	☐	☐	☐				
25		Prinzipien und Besonderheiten der Anästhesiologie bei intrakraniellen Eingriffen	☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Anästhesien für intrakranielle Eingriffe	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
27	Kinderanästhesie	Besonderheiten der pädiatrischen Anästhesiologie einschließlich Monitoring, intravenöse und intraossäre Zugänge, Narkoseeinleitung, -aufrechterhaltung, Flüssigkeits- und Volumentherapie	☐	☐	☐	☐				
28			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Anästhesien bei Säuglingen und Kleinkindern bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	50		
29	Geburtshilfliche Anästhesie		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Allgemeinanästhesien, Regionalanästhesien und perioperativer Behandlung bei Schwangeren			
30			☐	☐	☐	☐	Schmerztherapie in der Geburtshilfe einschließlich bei Kaiserschnitten			
31			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Anästhesieverfahren in der Geburtshilfe, davon	50		
32			☐	☐	☐	☐	- bei Kaiserschnitten	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
33	Anästhesie bei Thoraxeingriffen	Prinzipien und Besonderheiten der Anästhesiologie bei thoraxchirurgischen Eingriffen	☐	☐	☐	☐				
34		Perioperative Schmerztherapie einschließlich epiduraler, paravertebraler und intervertebraler Blockaden in der Thoraxchirurgie	☐	☐	☐	☐				
35			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Anästhesien für intrathorakale Eingriffe	25		
36	Kardiovaskuläre Anästhesie	Prinzipien und Besonderheiten der Anästhesiologie bei kardiochirurgischen und herznahen gefäßchirurgischen Eingriffen, insbesondere des kardiopulmonalen Bypasses und anderer kreislaufunterstützender Maßnahmen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
37	Anästhesie bei Operation im Kopf-Hals-Bereich		☐	☐	☐	☐	Anästhesien bei Eingriffen im Kopf-Hals-Bereich mit teils schwierigem Zugang zum Atemweg in der Augenheilkunde, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Neurochirurgie und Plastischen Chirurgie	100		
38	Regionalanästhesie		☐	☐	☐	☐	Durchführung rückenmarksnaher Regionalanästhesien einschließlich intraoperativer Überwachung, postoperativer Patientenversorgung, postoperativer Schmerztherapie	50		
39			☐	☐	☐	☐	Durchführung regionalanästhesiologischer Verfahren einschließlich intraoperativer Überwachung, postoperativer Patientenversorgung, postoperativer Schmerztherapie	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
40	Anästhesie bei ambulanten Patienten	Mindestanforderungen für die Anwendung anästhesiologischer Verfahren bei ambulanten Eingriffen	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Anästhesien bei ambulanten Eingriffen einschließlich Einschätzung der Rahmenbedingungen und des spezifischen Risikos sowie Sicherstellung der perioperativen Versorgung	50		
42	Anästhesiologische Verfahren außerhalb des Operationssaales		☐	☐	☐	☐	Gewährleisten von Sicherheitsstandards im Zusammenhang mit anästhesiologischen Verfahren bei CT- und MRT-Untersuchungen oder anderen minimal-invasiven und diagnostischen Eingriffen			
43			☐	☐	☐	☐	Transport des Patienten zu Untersuchungen und Eingriffen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
44	Intensivmedizin		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände auf einer Intensivstation oder Intermediate Care Station, insbesondere			
45			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
46			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
47			☐	☐	☐	☐	- Ein- und Mehrorganversagen			
48			☐	☐	☐	☐	- Delir			
49			☐	☐	☐	☐	- endokrine Störungen			
50			☐	☐	☐	☐	- erhöhter Hirndruck			
51			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
52			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik, Therapie und Management von Infektionen			
53			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen	100		
54			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
55			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei nicht-intubierten Patienten, differenzierte Beatmungstechniken einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten	50		
56			☐	☐	☐	☐	Differenzierte Flüssigkeits- und Volumentherapie einschließlich Transfusions- und Blutersatztherapie			
57			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung, Erstellung eines Ernährungsplans sowie Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
58			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
59			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Gefäßzugänge	30		
60			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge	30		
61			☐	☐	☐	☐	- sonstige Punktionen, z. B. Pleurapunktionen, Pleuradrainagen	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
62			☐	☐	☐	☐	- sonographisch gesteuerte Punktionen			
63			☐	☐	☐	☐	- Bronchoskopien			
64		Perkutane Tracheotomien	☐	☐	☐	☐				
65	Schmerzmedizin		☐	☐	☐	☐	Nervenblockaden zur perioperativen regionalen Schmerztherapie einschließlich Katheterverfahren	50		
66			☐	☐	☐	☐	Verfahren zur pharmakologischen und nicht-pharmakologischen Schmerztherapie			
67		Grundlagen der Behandlung chronischer Schmerzen	☐	☐	☐	☐				
68	Notfall- und Zwischenfallmanagement, Trauma und Verbrennungen, Rettungswesen		☐	☐	☐	☐	Reanimation bei Erwachsenen			
69			☐	☐	☐	☐	Reanimation bei Neugeborenen, Säuglingen, Kleinkindern und Kindern			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
70			☐	☐	☐	☐	Transportbegleitung von Intensivpatienten einschließlich der Vorbereitung zum Interhospitaltransfer			
71			☐	☐	☐	☐	Ossärer Zugang			
72			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung beim Traumapatienten einschließlich Brandverletzten			
73			☐	☐	☐	☐	Zwischenfalltraining	2		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
74			☐	☐	☐	☐				
75			☐	☐	☐	☐				

FA Anatomie

Zeilen-Nr.	Gebiet Anatomie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Anatomie umfasst die Lehre und Forschung vom normalen Bau und Zustand des Körpers mit seinen Zellen, Geweben und Organen einschließlich systematischer, topographischer und klinisch-funktioneller Aspekte sowie der Embryologie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Anatomie (Anatom/Anatomin)	
3	Weiterbildungszeit 48 Monate Anatomie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Grundlagen der Humangenetik, Pathologie, Paläontologie, Anthropologie und Rechtsmedizin	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Häufige Krankheitsbilder und klinische Fragestellungen aus anatomischer Sicht			
6			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei klinisch-anatomischen Fort- und Weiterbildungskursen			
7	Bilddiagnostische Verfahren	Bildgebende diagnostische Verfahren z. B. Sonographie, Röntgen, CT, MRT, PET	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8			☐	☐	☐	☐	Beurteilung bilddiagnostisch dargestellter anatomischer Strukturen z. B. der Röntgenanatomie			
9	Körperspendewesen	Geschichte der Anatomie insbesondere des Körperspendewesens	☐	☐	☐	☐				
10		Anatomisches Donationswesen, der Konservierung und Aufbewahrung von Körperspendern	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Herstellung, Montage und Pflege von anatomischen Sammlungspräparaten und deren Demonstration			
12		Vorschriften des Leichentransport- und Bestattungswesens, sowie der entsprechenden Hygiene- und Rechtsvorschriften und der Vermächtnisse	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
13	Embryologie	Grundlagen der Embryologie und Entwicklungsbiologie sowie Gewebezüchtung	☐	☐	☐	☐				
14			☐	☐	☐	☐	Systematische, vergleichende, topographische, makroskopische und mikroskopische embryonale Anatomie einschließlich der Zusammenhänge zwischen Struktur und Funktion			
15	Mikroskopische Anatomie	Grundlagen der Histologie und mikroskopischen Anatomie einschließlich der Enzym- und Immunhistochemie, Autoradiographie und in-situ Hybridisierung	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Mikroskopische Präparationstechniken (z. B. Fixations-, Schnitt- und Färbetechniken) und Präparationsmethoden			
17	Makroskopische Anatomie	Grundlagen der makroskopischen Anatomie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18			☐	☐	☐	☐	Makroskopische Präparationstechniken und Präparationsmethoden			
19	Methoden und Techniken	Grundlegende Methoden zur Untersuchung morphologisch-medizinischer und molekular- bzw. zellbiologischer Fragestellungen in der makroskopischen und mikroskopischen Anatomie sowie der Embryologie	☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐	Zell- und molekularbiologische Methoden und Techniken, sowie Morphometrie, Gewebezüchtung und experimentelle Zytologie			
21			☐	☐	☐	☐	Licht-, Fluoreszenzmikroskopie und Elektronenmikroskopie mit den verschiedenen Techniken			
22	Forschung und Lehre		☐	☐	☐	☐	Konzeptionierung und Durchführung von Forschungsprojekten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
23		Methoden der Biomathematik und Statistik	☐	☐	☐	☐				
24			☐	☐	☐	☐	Vermittlung der mikroskopischen und makroskopischen Anatomie in Lehrveranstaltungen			

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
25			☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐				

FA Arbeitsmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Arbeitsmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Arbeitsmedizin umfasst als präventivmedizinisches Fach die Wechselbeziehungen zwischen Arbeits- und Lebenswelten einerseits sowie Gesundheit und Krankheiten andererseits. Im Mittelpunkt stehen dabei der Erhalt und die Förderung der physischen und psychischen Gesundheit und Leistungsfähigkeit des arbeitenden Menschen, die Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsbedingungen, die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Begutachtung arbeits- und umweltbedingter Risikofaktoren, Erkrankungen und Berufskrankheiten, die Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefährdungen einschließlich individueller und betrieblicher Gesundheitsberatung, die Vermeidung von Erschwernissen und Unfallgefahren sowie die berufsfördernde Rehabilitation.	
2	Facharzt/Fachärztin für Arbeitsmedizin (Arbeitsmediziner/Arbeitsmedizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Arbeitsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 24 Monate in anderen Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden 360 Stunden Kurs-Weiterbildung in Arbeitsmedizin	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze, Verordnungen, Regeln und Empfehlungen, insbesondere Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge und Präventionsgesetz	☐	☐	☐	☐				
5		Duales Arbeitsschutzsystem durch den Staat und die Träger der Gesetzlichen Unfallversicherung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
6		Betriebliche Organisationsstrukturen und Ablaufprozesse	☐	☐	☐	☐				
7		Berufskunde	☐	☐	☐	☐				
8		Konzepte der Arbeitsmedizin, z. B. Belastungs-Beanspruchungs-Konzept und Dosis-Wirkungs-Beziehungen	☐	☐	☐	☐				
9		Grundlagen der Epidemiologie und Statistik	☐	☐	☐	☐				
10		Arbeitsphysiologie	☐	☐	☐	☐				
11		Grundlagen der Sozialmedizin	☐	☐	☐	☐				
12			☐	☐	☐	☐	Sozialmedizinische Beratung			
13		Grundlagen der Reise-, Tropen- und Flugmedizin	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14			☐	☐	☐	☐	Beratung über gesundheitsgerechtes Verhalten im Ausland einschließlich der Expositionsprophylaxe, bei gesundheitlichen Einschränkungen sowie bei Reisen während der Schwangerschaft			
15		Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung			
17			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	10		
18	Funktionsstörungen und Erkrankungen von Organsystemen	Differentialdiagnostik und Therapieoptionen bei Funktionsstörungen und Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
19		- des Auges	☐	☐	☐	☐				
20		- des Blutes und der Blutgerinnung	☐	☐	☐	☐				
21		- des Endokriniums und Stoffwechsels	☐	☐	☐	☐				
22		- des Gastrointestinaltraktes	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
23		- von Hals-Nase und Ohren	☐	☐	☐	☐				
24		- der Haut	☐	☐	☐	☐				
25		- des Herzkreislaufsystems	☐	☐	☐	☐				
26		- der Lunge	☐	☐	☐	☐				
27		- des Muskel-Skelettsystems	☐	☐	☐	☐				
28		- des Nervensystems	☐	☐	☐	☐				
29		- der Psyche	☐	☐	☐	☐				
30		- des Urogenitalsystems einschließlich Niere	☐	☐	☐	☐				
31		- nichtinfektiösen, infektiösen, toxischen und neoplastischen sowie von allergischen, immunologischen, metabolischen, ernährungsabhängigen und degenerativen Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
32		Berufsbezogene Risiken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
33			☐	☐	☐	☐	Berufsanamnese mit Erhebung von berufsbezogenen Risiken und Symptomen			
34			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Untersuchungen zur Bewertung der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit sowie der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit, insbesondere			
35			☐	☐	☐	☐	- Lungenfunktionsprüfung			
36			☐	☐	☐	☐	- Ergometrie			
37			☐	☐	☐	☐	- apparative Techniken zur orientierenden Untersuchung des Hör- und Sehvermögens			
38			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von radiologischen Untersuchungen			
39	Primärprävention	Verhältnisprävention und Verhaltensprävention einschließlich Arbeitsplatzgestaltung, Ergonomie, Arbeitshygiene und Unfallprävention	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
40			☐	☐	☐	☐	Betriebs- und Arbeitsplatzbegehung, Arbeitsplatzbeurteilung, Gefährdungsbeurteilung einschließlich psychischer Belastungen, Risikobeurteilung, z. B. für besondere Beschäftigungsgruppen wie Jugendliche, Schwangere, leistungsgewandelte Beschäftigte			
41			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Maßnahmen der Verhaltensprävention, Präventionsberatung			
42			☐	☐	☐	☐	Beurteilung von Messergebnissen verschiedener Arbeitsumgebungsfaktoren, z. B. Lärm, Klima, Beleuchtung, Gefahrstoffe			
43			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Auswahl von persönlichen Schutzausrüstungen, z. B. beim Umgang mit Gefahrstoffen			
44		Grundzüge der Pandemieplanung im Betrieb	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45	Sekundärprävention		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Maßnahmen der Infektionsprophylaxe im Betrieb			
46			☐	☐	☐	☐	Organisation der Ersten Hilfe im Betrieb			
47			☐	☐	☐	☐	Früherkennungsuntersuchungen bei Risikofaktoren und arbeitsbedingten Erkrankungen			
48			☐	☐	☐	☐	Vorsorge gemäß Verordnung arbeitsmedizinischer Vorsorge			
49			☐	☐	☐	☐	Eignungsuntersuchungen und -beurteilungen nach entsprechenden Rechtsverordnungen einschließlich verkehrsmedizinischer Untersuchungen			
50	Tertiärprävention		☐	☐	☐	☐	Beratung zum betrieblichen Eingliederungsmanagement einschließlich individueller Einzelmaßnahmen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51		Medizinische, arbeitsplatzbezogene, betriebliche und soziale Rehabilitation	☐	☐	☐	☐				
52			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Arbeitsplatzgestaltung bei Beschäftigten z. B. mit chronischen Erkrankungen und bei leistungsgewandelten Beschäftigten			
53	Arbeitsbedingte Erkrankungen einschließlich Berufskrankheiten	Berufskrankheiten gemäß SGB VII und Berufskrankheiten-Verordnung	☐	☐	☐	☐				
54		- durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten	☐	☐	☐	☐				
55		- durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten	☐	☐	☐	☐				
56		- Infektionskrankheiten und Tropenkrankheiten	☐	☐	☐	☐				
57		- Atemwegserkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
58		- Hautkrankheiten	☐	☐	☐	☐				
59			☐	☐	☐	☒	Meldung des Verdachts von Berufskrankheiten gemäß SGB VII			
60		Arbeits(mit)bedingte Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
61			☐	☐	☐	☐	Beteiligung am Feststellungsverfahren für Berufskrankheiten			
62			☐	☐	☐	☐	Finale und kausale Gutachtenerstellung einschließlich Zusammenhangsgutachten bei Berufskrankheiten			
63		Wechselwirkungen zwischen Arbeit und Volkskrankheiten	☐	☐	☐	☐				
64	Arbeitstoxikologie	Toxikologische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				
65		Grundlagen der Kanzerogenese	☐	☐	☐	☐				
66			☐	☐	☐	☐	Biomonitoring am Arbeitsplatz			
67		Ambient Monitoring	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
68			☐	☐	☐	☐	Beurteilung chemischer Belastungen und Beanspruchungen			
69			☐	☐	☐	☐	Beratung beim Umgang mit Gefahrstoffen			
70	Arbeit und psychische Gesundheit	Grundlagen psychischer und psychosomatischer Krankheitsbilder und Symptome	☐	☐	☐	☐				
71		Grundlagen der Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie, einschließlich betrieblichem Konflikt- und Stressmanagement	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Beurteilung psychischer Belastungen und Beanspruchungen			
73			☐	☐	☐	☐	Beratung und Begleitung im Rahmen betrieblicher Suchtprävention			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
74			☐	☐	☐	☐	Psychologische und psychometrische Analyseverfahren und Fragebögen zur Gefährdungsbeurteilung			
75		Auswirkungen kultureller Faktoren und Einflüsse auf den Zusammenhang von Arbeit und psychischer Gesundheit	☐	☐	☐	☐				
76	Umweltmedizinische Risikofaktoren		☐	☐	☐	☐	Erfassung, Beschreibung und Beurteilung von Umweltfaktoren hinsichtlich ihrer gesundheitlichen Relevanz am Arbeitsplatz			
77			☐	☐	☐	☐	Umweltmedizinische Beratung, z. B. bei umweltassoziierten Belastungen, umweltbezogenen Syndromen, umweltbedingten Erkrankungen			
78	Betriebliches Gesundheitsmanagement	Grundlagen der Förderung der Gesundheit der Bevölkerung in der Arbeitswelt	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
79			☐	☐	☐	☐	Beratung zum betrieblichem Gesundheitsmanagement in Unternehmen und Organisationen			
80		Grundsätze der Salutogenese	☐	☐	☐	☐				
81		Grundsätze gesunder Führung	☐	☐	☐	☐				
82		Instrumente der Gesundheitsförderung	☐	☐	☐	☐				
83			☐	☐	☐	☐	Koordination von Präventionsdienstleistern im Betrieb			
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
84			☐	☐	☐	☐				
85			☐	☐	☐	☐				

FA Augenheilkunde

Zeilen-Nr.	Gebiet Augenheilkunde	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Augenheilkunde umfasst die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation der anatomischen und funktionellen Veränderungen des Sehorgans und seiner Adnexe einschließlich der Optometrie und der plastisch-rekonstruktiven Operationen in der Periorbitalregion.	
2	Facharzt/Fachärztin für Augenheilkunde (Augenarzt/Augenärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Augenheilkunde unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Hilfsmittelrichtlinie, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung, Schwerbehindertengesetz, Fahreignungsverordnung, Transplantationsgesetz, Gewebeverordnung	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung einschließlich formulargebundene Gutachten, z. B. augenärztliche Führerscheingutachten	25		
6			☐	☐	☐	☐	Infiltrations- und Regionalanästhesien, davon	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	- subkonjunktivale, parabolbäre oder retrobulbäre Anästhesien	50		
8		Grundlagen der Ergo-, Sport- und Verkehrsophthalmologie	☐	☐	☐	☐				
9		Tropenophthalmologische und reisemedizinische Augenerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
10	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
11		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
12		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
13			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
14			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
15	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie augenärztlicher Notfallsituationen			
16			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung polytraumatisierter Patienten im interdisziplinären Team			
17	Lider, Tränenwege und Orbita		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie entzündlicher, degenerativer und tumoröser Erkrankungen der Lider, Tränenwege und der Orbita			
18			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe, z. B. plastisch-chirurgische Operationen des Entropiums, des Ektropiums, der Blepharochalasis, des Chalazions, Dehnung und Strikturspaltung der Tränenwege	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eukleationen und komplexen plastisch-rekonstruktiven und ästhetischen Eingriffen an Lidern, Tränenwegen und Orbita			
20	Bindehaut, Hornhaut und Sklera		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie entzündlicher, degenerativer, dystrophischer und tumoröser Erkrankungen der Bindehaut, Hornhaut und Sklera			
21			☐	☐	☐	☐	Einfache chirurgische Eingriffe an Bindehaut und Hornhaut, z. B. Fremdkörperentfernung, Wundnaht, Parazentese	50		
22			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei komplexen intraokularen Eingriffen an Bindehaut und Hornhaut, z. B. Keratoplastik, Amnionmembrantransplantation			
23	Uvea, Retina und Glaskörper		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie von entzündlichen, degenerativen, dystrophischen und tumorösen Erkrankungen an Uvea, Retina und Glaskörper			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
24			☐	☐	☐	☐	Laserchirurgische Eingriffe an der Retina	50		
25			☐	☐	☐	☐	Intravitreale operative Medikamenteneinbringungen	25		
26			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eingriffen an der Netzhaut und am Glaskörper, z. B. Vitrektomie, Amotiooperation			
27	Endokrine Störungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Augenbeteiligung bei endokrinen Störungen, z. B. endokrine Orbitopathie			
28			☐	☐	☐	☐	Untersuchungen der gesamten Netzhaut bei Diabetes mellitus	150		
29	Strabologische, kinder- und neuro-ophthalmologische Erkrankungen		☐	☐	☐	☐	Ophthalmologische Abklärung von Kopfschmerzen			
30			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Erkrankungen, Funktionsstörungen und Verletzungen des Sehorgans, der Sehbahn und der Hirnnerven einschließlich deren Komplikationen	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
31			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie paretischer und nicht paretischer Stellungs- und Bewegungsstörungen der Augen, der okulären Kopfwangshaltungen und des Nystagmus	50		
32			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie kindlicher Sehschwächen	50		
33			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Eingriffe an geraden Augenmuskeln	10		
34			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Augenmuskeloperationen höheren Schwierigkeitsgrades			
35	Tumorerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der gutartigen und bösartigen Tumoren des Auges, der Lider, der Tränenwege und der Orbita, sowie Augen- und Orbitametastasen anderer Malignome			
36	Prävention und Rehabilitation		☐	☐	☐	☐	Untersuchungen zur Früherkennung, davon			
37			☐	☐	☐	☐	- Amblyopie	100		
38			☐	☐	☐	☐	- Glaukom	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39			☐	☐	☐	☐	- Makuladegeneration	100		
40			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Risikofaktoren für eine Entwicklung von Amblyopie, Glaukom und Makuladegeneration			
41			☐	☐	☐	☐	Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen bei Sehbehinderten			
42			☐	☐	☐	☐	Beratung über und Anpassung von vergrößernden Sehhilfen	50		
43	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Untersuchungsverfahren an allen Augenabschnitten, insbesondere			
44			☐	☐	☐	☐	- Spaltlampenuntersuchung			
45			☐	☐	☐	☐	- Ophthalmoskopie			
46			☐	☐	☐	☐	- Augeninnendruckmessung			
47			☐	☐	☐	☐	- Gonioskopie	100		
48			☐	☐	☐	☐	- sonographische Untersuchungen des Auges und seiner Adnexe	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
49			☐	☐	☐	☐	- Biometrien der Achsenlänge des Auges	50		
50			☐	☐	☐	☐	- elektrophysiologische Untersuchungen	25		
51			☐	☐	☐	☐	- Fluoreszenzangiographie	50		
52			☐	☐	☐	☐	- optische Kohärenztomographie und/oder Papillentomographie	300		
53			☐	☐	☐	☐	- Hornhautdickenmessung, sonographisch oder optisch	25		
54			☐	☐	☐	☐	- Keratometrien oder Hornhauttopografien	50		
55			☐	☐	☐	☐	- Hornhautendothelmikroskopie			
56	Optometrie		☐	☐	☐	☐	Optometrische Untersuchungstechniken, insbesondere			
57			☐	☐	☐	☐	- subjektive und objektive Refraktionsbestimmung bei Erwachsenen und Kindern			
58			☐	☐	☐	☐	- Skiaskopie bei Kindern im Vorschulalter	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	- Bestimmung und Brillenkorrekturen von Refraktionsfehlern	250		
60			☐	☐	☐	☐	- Durchführung und Befunderstellung von Untersuchungen verschiedener Funktionen des Sehvermögens, z. B. des Gesichtsfeldes, des Farbsinns mit Anomaloskop und anderen Verfahren, des Kontrast- oder Dämmerungssehens	300		
61			☐	☐	☐	☐	Abgleich von funktionellen Befunden mit den morphologischen Befunden			
62			☐	☐	☐	☐	Kontaktlinsenanpassungen und -kontrollen	50		
63		Glaukomerkrankungen	☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie von Glaukomen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe bei Glaukom, z. B. Laser-Iridotomie, Trabekuloplastik, Zyklodykryokoagulation, Zyklodykryokoagulation	25		
65			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei komplexen Eingriffen bei Glaukom, z. B. Trabekulektomie			
66	Linse und refraktive Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Diagnostik der Katarakt und anderer Linsenerkrankungen			
67			☐	☐	☐	☐	Laserchirurgische Eingriffe am Vorderabschnitt des Auges, z. B. Kapsulotomie	25		
68			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Indikationsstellung für refraktiv-chirurgische Verfahren			
69			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eingriffen an der Linse und bei refraktiv-chirurgischen Maßnahmen			
70	Ophthalmopathologie	Grundlagen der feingeweblichen Untersuchung des Auges und seiner Anhangsgebilde	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
71			☐	☐	☐	☐	Abgleich von histopathologischen Befunden mit morphologischen Untersuchungsbefunden			
72			☐	☐	☐	☐	Einordnung von histologischen Befunden des Auges und seiner Anhangsgebilde in das Krankheitsbild	25		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
73			☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐				

FA Biochemie

Zeilen-Nr.	Gebiet Biochemie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Biochemie umfasst die molekularen Interaktionen und Umwandlungen im menschlichen Organismus, die Struktur und Funktion von Zellen und Organen sowie ihrer Interaktion. Explizit eingeschlossen ist das Gebiet der Pathobiochemie, das die molekularen Grundlagen von Erkrankungen umfasst.	
2	Facharzt/Fachärztin für Biochemie ((Biochemikerin/Biochemiker)	
3	Weiterbildungszeit 48 Monate Biochemie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Strukturen und Funktionen der Biomoleküle: Proteine, Nukleinsäuren, Kohlenhydrate, Lipide, niedermolekulare Verbindungen und Spurenelemente	☐	☐	☐	☐				
5		Stoffwechsel und seine Regulation, enzymatische Katalyse	☐	☐	☐	☐				
6		Molekulare Grundlagen von Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Methoden zur Trennung, Aufreinigung, Identifizierung und Quantifizierung von Biomolekülen			
8			☐	☐	☐	☐	Methoden der Molekularbiologie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Modellorganismen			
10	Zelluläre Biochemie und Molekularbiologie	Nukleinsäuren und Genexpression, Chromatinstruktur und Epigenetik, DNA-Reparatur und Genome-Editing	☐	☐	☐	☐				
11		Aufbau und Dynamik des Cytoskeletts, Katalyse von Bewegungen in der Zelle	☐	☐	☐	☐				
12		Genese, Dynamik und Kommunikation von Zellorganellen	☐	☐	☐	☐				
13		Regulation und Entgleisung des Zellzyklus, Onkogenese	☐	☐	☐	☐				
14		Infektion von Zellen durch Viren und andere Mikroorganismen	☐	☐	☐	☐				
15	Systemische Biochemie	Ernährung	☐	☐	☐	☐				
16		Säure-Basen- sowie Wasser- und Elektrolyt-Haushalt	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
17		Spezielle biochemische Funktionen einzelner Organe und Körperflüssigkeiten	☐	☐	☐	☐				
18	Bioinformatik		☐	☐	☐	☐	Anwendung von Datenbanken und in silico-Methoden, z. B. multiple Alignments, Struktur- und Funktionsvorhersagen aus Proteinsequenzen			
19	Biophysikalische Chemie	Nicht-kovalente Wechselwirkungen	☐	☐	☐	☐				
20		Multiple Gleichgewichte und Kinetik enzymkatalysierter Reaktionen und ganzer Stoffwechselwege	☐	☐	☐	☐				
21		Resonante und Schwingungs-Spektroskopie, Hydrodynamik und Kalorimetrie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
22	Signaltransduktion	Extra- und intrazelluläre Signaltransduktion, Unterschiede von Signalwegen, Zell-Zell-Kommunikation, Apoptose(regulation)	☐	☐	☐	☐				
23		Biochemie der Reizwahrnehmung (Sehen, Riechen, Hören, Schmecken, Fühlen)	☐	☐	☐	☐				
24	Methodik	Grundlagen der aktuellen und gängigen biochemischen Methoden	☐	☐	☐	☐				
25			☐	☐	☐	☐	Grundlegende biochemische Methoden, z.B. Photometrie, Spektroskopie, Chromatographie, Elektrophorese, Blotting, immunologische Nachweismethoden, Zentrifugation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
26	Forschung und Lehre		☐	☐	☐	☐	Grundlegende molekularbiologische Methoden, z. B. Klonierung, rekombinante Expression, Polymerase-Kettenreaktion (PCR), Sequenzierung			
27			☐	☐	☐	☐	Spezielle biochemische und molekularbiologische Methoden, z. B. CRISPR/Cas-Methode, Strukturaufklärung mittels Kernspinresonanzspektroskopie (NMR), Elektronenmikroskopie und Röntgenkristallographie, Microarrays			
28		Grundlagen der bildgebenden Verfahren	☐	☐	☐	☐				
29		Methoden der guten wissenschaftlichen Praxis	☐	☐	☐	☐				
30			☐	☐	☐	☐	Konzeptionierung, Durchführung einschließlich Publikation von Forschungsprojekten auf einem aktuellen Gebiet der Biochemie			
31		Didaktische Grundlagen der universitären Lehre	☐	☐	☐	☐		8		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32			☐	☐	☐	☐	Vermittlung der biochemischen und molekularbiologischen Grundlagen durch Lehrveranstaltungen, insbesondere in Vorlesungen, Seminaren und Praktika			

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
33			☐	☐	☐	☐				
34			☐	☐	☐	☐				

FA Allgemeinchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Allgemeinchirurgie (Allgemeinchirurg/Allgemeinchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 18 Monate in Orthopädie und Unfallchirurgie abgeleistet werden • müssen 18 Monate in Viszeralchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann....:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsböcke									
4	Facharztkompetenz- übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, Gewebe-gesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände			
16			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge			
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainage			
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
32	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Allgemeinchirurgie		☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐				
34			☐	☐	☐	☐				
35	XXXXXXXXX		☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐				
37										
38			Die spezifischen Weiterbildungsinhalte für die FA-Kompetenz „Allgemeinchirurgie“ müssen – auf der Basis der Beratungen der Ständigen Konferenz „Ärztliche Weiterbildung“ am 04.05.2017 – noch erstellt werden.							
39										
40										
41										
42			☐	☐	☐	☐				
43	XXXXXXXXX		☐	☐	☐	☐				
44			☐	☐	☐	☐				
45			☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐				
47	XXXXXXXXX		☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐				
49			☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...:				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
50	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
51		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
52			☐	☐	☐	☐				
53			☐	☐	☐	☐				

FA Gefäßchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Gefäßchirurgie (Gefäßchirurg/Gefäßchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Gefäßchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsböcke									
4	Facharztkompetenz- übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, Gewebegesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedener Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			
15			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
16			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge	20		
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainage	20		
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			
32	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Gefäßchirurgie	Erkrankungen, Verletzungen, Infektionen und Fehlbildungen bei Arterien, Venen und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Periinterventionelle Behandlung			
34			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen	300		
35			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur fachbezogenen humangenetischen Beratung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
36			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung			
37	Gefäßchirurgische Notfälle		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Erstmaßnahmen bei akutem Verschluss von peripheren/zentralen Arterien, Venen und nach Gefäßeingriffen, z. B.	50		
38			☐	☐	☐	☐	- bei akutem arteriellem Verschluss bei peripherer Thrombose/Embolie			
39			☐	☐	☐	☐	- bei akutem arteriellem Verschluss bei Tourniquet-Syndrom			
40			☐	☐	☐	☐	- bei akutem arteriellem Verschluss bei Kompartmentsyndrom			
41			☐	☐	☐	☐	- bei akutem Leriche Syndrom			
42			☐	☐	☐	☐	- bei akuter viszeraler Ischämie			
43			☐	☐	☐	☐	Operative und endovaskuläre Therapie gefäßchirurgischer Notfälle, z. B.	20		
44			☐	☐	☐	☐	- peripherer oder zentraler Gefäßverletzung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45			☐	☐	☐	☐	- akuter schwerer Blutung aus zentralen und peripheren Gefäßen			
46			☐	☐	☐	☐	- Aortendissektion, Ruptur eines Aortenaneurysma			
47			☐	☐	☐	☐	- iatrogene Gefäßdissektion			
48			☐	☐	☐	☐	- an Viszeralarterien			
49			☐	☐	☐	☐	- akuter zentralneurologischer vaskulärer Notfall			
50	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	~~Periprozedurale~~ klinische- und apparative Gefäßuntersuchungen	300		Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51		Gerinnungsphysiologische, immunologische und hämostaseologische Testverfahren und Labordiagnostik	☐	☐	☐	☐				
52			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen	100		
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen	100		
54			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		
55			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der peripheren Arterien	100		
56			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der peripheren Venen	100		
57			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der abdominalen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße	100		
58			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung der intraoperativen und intraoperativen radiologischen Befundkontrolle			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
61			☐	☐	☐	☐	Planung von endovaskulären Eingriffen einschließlich Beurteilung und Ausmessung von Schnittbilddiagnostik	25		
62			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Angiographien einschließlich interventioneller Verfahren			
63			☐	☐	☐	☐	- Digitale Subtraktionsangiographie (DSA)			
64			☐	☐	☐	☐	- CT-Angiographie			
65			☐	☐	☐	☐	- MR-Angiographie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
66	Offen-operative und endovaskulär-therapeutische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial			
67			☐	☐	☐	☐	Weichteil-Drainagen	10		
68			☐	☐	☐	☐	Anlage und Korrektur von getunnelten zentralvenösen Kathetern und Portsystemen	30		
69			☐	☐	☐	☐	Anlage und Korrektur von Dialyse-Shunts	30		
70			☐	☐	☐	☐	Gliedmaßen- und Grenzzonenamputation, operative Behandlung des diabetischen Fußsyndroms und operative Ulkusbehandlung einschließlich Defektdeckung	50		
71		Thrombolytische Verfahren in Arterien und Venen	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Revaskularisierende und rekonstruierende Eingriffe an supraaortalen Arterien, davon	25		
73			☐	☐	☐	☐	- offene Eingriffe	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
74			☐	☐	☐	☐	Revaskularisierende und rekonstruierende Eingriffe im brachialen, femoro-poplitealen und cruro-pedalen Gefäßabschnitt	100		
75			☐	☐	☐	☐	Revaskularisierende und rekonstruierende Eingriffe an thorakalen, aortalen, viszeralen und iliakalen Gefäßen	50		
76			☐	☐	☐	☐	Endovaskuläre Eingriffe, auch in interdisziplinärer Kooperation, davon	60		
77			☐	☐	☐	☐	- an peripheren Arterien	10		
78			☐	☐	☐	☐	- an der Aorta	10		
79		Neurovaskuläre Kompressionssyndrome	☐	☐	☐	☐				
80		Methoden und Techniken der endovaskulären Embolisation und Okklusion bei Gefäßerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei operativen Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B. komplexe intrathorakale und intraabdominale Rekonstruktionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
82	Phlebologische Therapie		☐	☐	☐	☐	Eingriffe am Venensystem, davon	60		
83			☐	☐	☐	☐	- offen chirurgisch, z. B. Varizen-Stripping, Perforatorligaturen, Seitenastexhairese	50		
84			☐	☐	☐	☐	- endovenös, Sklerosierungsverfahren			
85			☐	☐	☐	☐	Periprozedurale und operative Therapie des postthrombotischen Syndroms			
86			☐	☐	☐	☐	Periprozedurale Behandlung von sekundären venösen und lymphatischen Ödemen			
87		Primäre venöse und lymphatische Ödeme	☐	☐	☐	☐				
88	Perioperative Gefäßmedizin		☐	☐	☐	☐	Perioperative Therapie gefäßmedizinischer Erkrankungen einschließlich Infusionstherapie mit vasoaktiven Substanzen			
89		Maßnahmen der Primärprävention von Gefäßerkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
90			☐	☐	☐	☐	Basismaßnahmen der Sekundär- und Tertiärprävention von Gefäßerkrankungen	300		
91	Vaskuläre Malformationen		☐	☐	☐	☐	Periprozedurale klinische und sonographische Diagnostik von vaskulären Malformationen einschließlich Gefäßtumoren			
92		Therapieoptionen bei Gefäßmalformationen und von gebietsbezogenen Tumoren, z. B. konservativ, endovaskulär, Laser-gestützt und operativ	☐	☐	☐	☐				
93	Septische Gefäßchirurgie	Septische Gefäß-erkrankungen und deren Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
94		Einsatz autologer, allogener und xenogener Gefäßersatzmaterialien	☐	☐	☐	☐				
95	Wundmanagement bei vaskulärer Ursache		☐	☐	☐	☐	Chirurgische Wunddébridements	50		
96			☐	☐	☐	☐	Spalthauttransplantationen	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
97			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur kausalen und lokalen Therapie sowie Management vaskulär verursachter Wunden einschließlich des diabetischen Fußsyndroms	100		
98	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
99		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
100			☐	☐	☐	☐				
101			☐	☐	☐	☐				

FA Herzchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Herzchirurgie (Herzchirurg/Herzchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Herzchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Facharztkompetenz- übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, Gewebe-gesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			
15			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände			
16			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge	20		
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainage	20		
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32	Kreislaufassistenz- systeme		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur mechanischen Herz- Kreislaufunterstützung in der prä-, peri- und postoperativen Anwendung			
33		Pathophysiologie der myo- kardialen Ischämie und der Myokardprotektion einschließlich der Techniken	☐	☐	☐	☐				
34		Grundlagen von Herz- assistenzsystemen, Links- und Rechtsherzunterstützungs- systemen sowie Kunstherzsystemen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
35			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, technische Durchführung, postoperative Überwachung und Komplikationsmanagement von konventionellen und/oder perkutanen Herz-Kreislauf- und/oder Lungenunterstützungssystemen, z. B. extrakorporale Membranoxygenierung (ECMO), extracorporeal Life Support System (ECLS) und intraaortale Ballonpumpengegenpulsation (IABP)	20		
36			☐	☐	☐	☐	Pharmakotherapie der akuten Herz- und Lungeninsuffizienz			
37		Aufbau und Funktion der extrakorporalen Zirkulation	☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐	Intra- und postoperative Überwachung der extrakorporalen Zirkulation	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39	Angeborene Erkrankungen des Herzens und der thorakalen Gefäße	Grundlagen der angeborenen Erkrankungen des Herzens und der thorakalen Gefäße, insbesondere Symptomatik, Diagnostik und differenzierten Indikationsstellung zur Therapie	☐	☐	☐	☐				
40	Erworbene Erkrankungen des Herzens und der thorakalen Gefäße	Symptomatik, Diagnostik und differenzierte Therapie von erworbenen Erkrankungen des Herzens und der thorakalen Gefäße, insbesondere	☐	☐	☐	☐				
41		- koronare Herzkrankheit	☐	☐	☐	☐				
42		- Vitien der Aorten- und Pulmonalklappe	☐	☐	☐	☐				
43		- Vitien der AV-Klappen	☐	☐	☐	☐				
44		- Aneurysmen und Dissektionen der thorakalen und thorakoabdominellen Aorta	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45		- brady- und tachykarde Rhythmusstörungen	☐	☐	☐	☐				
46		- Herztumore und Erkrankungen des Perikards	☐	☐	☐	☐				
47		- Verletzungen des Herzens und des Mediastinums	☐	☐	☐	☐				
48		- Infektionen des Herzens und der Herzklappen	☐	☐	☐	☐				
49		- Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie, z. B. bei Sternuminstabilität, Mediastinitis	☐	☐	☐	☐				
50			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Implantation und Funktionsweise von implantierbaren kardialen elektronischen Geräten			
51	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	12-Kanalableitungs-Elektrokardiogramme			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
52			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Langzeit-Elektrokardiogrammen			
53			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Ergometrien, Spiroergometrien und spirometrischen Untersuchungen der Lunge			
54			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Koronarangiographien und Herzkatheteruntersuchungen einschließlich interdisziplinärer Therapieentscheidung	100		
55			☐	☐	☐	☐	Kontrollen von permanenten Herzschrittmachern und implantierbaren kardialen elektronischen Geräten	25		
56			☐	☐	☐	☐	Sonographie der Thoraxorgane und der thorakalen Gefäße einschließlich Doppler- und Duplexuntersuchungen	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
57			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei intra- und/oder perioperativer transoesophagealer Echokardiographie einschließlich interdisziplinärer Befundinterpretation	35		
58			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei transthorakalen Echokardiographien einschließlich interdisziplinärer Befundinterpretation	35		
59			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befundung der intraoperativen und intraprozeduralen radiologischen Befundkontrolle	100		
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
61			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von szintigraphischen Untersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
62	Therapeutische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu konventionell chirurgischen, minimal-invasiven und interventionellen Eingriffen bei angeborenen und erworbenen Erkrankungen des Herzens und der thorakalen Gefäße			
63			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu chirurgischen Eingriffen und Hybridverfahren bei multimorbiden Patienten			
64			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe mit Hilfe oder in Bereitschaft der extra-korporalen Zirkulation, davon	100		
65			☐	☐	☐	☐	- an Koronargefäßen	40		
66			☐	☐	☐	☐	- an Herzklappen (konventionell und/oder kathetergestützt)	25		
67			☐	☐	☐	☐	- bei angeborenen Herzfehlern			
68			☐	☐	☐	☐	- an der thorakalen Aorta (konventionell und/oder kathetergestützt)			
69			☐	☐	☐	☐	- am Reizleitungssystem			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
70			☐	☐	☐	☐	- am Perikard			
71			☐	☐	☐	☐	- bei Verletzungen, Tumoren und Thromboembolien			
72			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei komplexen fachspezifischen Operationen, z. B. Kombinationseingriffe und Re-Operationen	20		
73			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe ohne Einsatz der extrakorporalen Zirkulation, davon	170		
74			☐	☐	☐	☐	- Anlage von passageren Schrittmachersonden	25		
75			☐	☐	☐	☐	- Implantation von kardialen elektronischen Geräten	25		
76			☐	☐	☐	☐	- Thorakotomie und Exploration des Situs, z. B. bei Thoraxstabilisierung, Fremdkörperexstirpation, Thoraxverletzungen, Implantatentfernung	35		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
77			☐	☐	☐	☐	- Operationen an der Lunge und am angrenzenden Mediastinum in Zusammenhang mit herzchirurgischen Eingriffen	10		
78			☐	☐	☐	☐	- Operationen an peripheren Gefäßen in Zusammenhang mit herzchirurgischen Eingriffen, z. B. Rekonstruktionen peripherer Gefäße nach Einsatz von Kreislaufassistenzsystemen und/oder der extrakorporalen Zirkulation, Entnahme von Bypassconduits, Thrombektomien	50		
79	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
81			☐	☐	☐	☐				
82			☐	☐	☐	☐				

FA Kinderchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Kinderchirurgie (Kinderchirurg/Kinderchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Kinderchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der intensivmedizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Medizinproduktegesetz, Gewebe-gesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7 			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
15			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
16		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
17			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Notfall-Laparotomie und Thorakotomie			
18		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
19			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			
20	Übergreifende Inhalte der Facharztcompetenz Kinderchirurgie	Epidemiologie, Embryologie und Klassifikation typischer kinderchirurgischer Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
21		Grundlagen der neurologischen und sozialen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22		Besonderheiten der Ernährung im Säuglings- und Kleinkindalter	☐	☐	☐	☐				
23		Prävention, typische Symptomatik, Früherkennung und Differentialdiagnostik kinderchirurgischer Krankheitsbilder einschließlich Beratung zur Unfallprävention im Kindes- und Jugendalter	☐	☐	☐	☐				
24		Durchgangsarztverfahren	☐	☐	☐	☐				
25			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung			
26		Besonderheiten der Arzneimitteltherapie im Kindesalter	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen			
28		Transition im Kontext der zugrunde liegenden Erkrankung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Klinische Untersuchung unter Beachtung verschiedener Altersgruppen			
30		Typische, krankheitsspezifische Laborkonstellationen	☐	☐	☐	☐				
31		Funktionsuntersuchungen, insbesondere pH-Metrie, Urodynamik, Rektummanometrie	☐	☐	☐	☐				
32		Tracheobronchoskopie und Koloskopie	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Interpretation konventioneller Röntgenuntersuchungen			
34		Diagnostische und interventionelle Möglichkeiten von CT, MRT und Angiografie	☐	☐	☐	☐				
35			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Ultraschalluntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
36			☐	☐	☐	☐	- von Abdomen, Retroperitoneum, Urogenitaltrakt	300		
37			☐	☐	☐	☐	- von Weichteilen	100		
38			☐	☐	☐	☐	- durch die offene Fontanelle	100		
39		Ultraschalluntersuchung der Säuglingshüfte	☐	☐	☐	☐				
40			☐	☐	☐	☐	Ösophago-Gastro- Duodenoskopie und Rektosigmoidoskopie einschließlich Probenentnahme und Entfernung von Fremdkörpern	30		
41	Prä- und postoperative Behandlung		☐	☐	☐	☐	Altersspezifische Infusionstherapie, enterale und parenterale Ernährung			
42			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur konservativen/operativen Therapie einschließlich Beratung			
43		Beratung bei pränatal festgestellten Fehlbildungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
44			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände und Schmerztherapie unter differenziertem Einsatz verschiedener Methoden, z. B. patientengesteuerte Analgesie (PCA)			
45		Grundlagen der prä- und postoperativen Betreuung von Früh- und Neugeborenen	☐	☐	☐	☐				
46		Intensivtherapie und Beatmung im Kindesalter	☐	☐	☐	☐				
47		Altersspezifische Nachsorge und Langzeitbetreuung nach kinderchirurgischen Eingriffen	☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐	Einleitung physikalischer Therapien und rehabilitativer Maßnahmen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
49	Kinderchirurgische Notfälle		☐	☐	☐	☐	Erstversorgung von Platz-, Schnitt-, Stich- und Bisswunden sowie ausgedehnten Weichteilverletzungen	30		
50		Pädiatrische Differentialdiagnosen im Notfall	☐	☐	☐	☐				
51			☐	☐	☐	☐	Kindspezifisches Traumamanagement und Reanimation			
52			☐	☐	☐	☐	Legen von Drainagen, insbesondere Thoraxdrainagen			
53			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Punktionen, insbesondere Gelenkspunktionen			
54			☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesie, Analgesie und Sedierung	50		
55	Traumatologie		☐	☐	☐	☐	Einleitung von Maßnahmen bei Kindswohlgefährdung, Vernachlässigung, Misshandlung und sexuellem Missbrauch			
56			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie des leichten und mittelschweren Schädel-Hirn-Traumas			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
57		Schweres Schädel-Hirn-Trauma	☐	☐	☐	☐				
58		Entlastung epi- und subduraler Blutungen	☐	☐	☐	☐				
59		Wachstums- und altersspezifische Besonderheiten knöcherner Verletzungen einschließlich wachstumsspezifischer Korrekturprozesse	☐	☐	☐	☐				
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur altersspezifischen Behandlung knöcherner Verletzungen im Kindes- und Jugendalter			
61			☐	☐	☐	☐	Konservative Frakturbehandlung einschließlich geschlossener Repositionen	50		
62			☐	☐	☐	☐	Reposition und Osteosynthese von Frakturen, davon			
63			☐	☐	☐	☐	- diaphysär	25		
64			☐	☐	☐	☐	- meta- und epiphysär	25		
65			☐	☐	☐	☐	Metallentfernungen	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
66			☐	☐	☐	☐	Konservative Therapie von parenchymatösen Organverletzungen			
67		Operative Therapie von parenchymatösen Organverletzungen	☐	☐	☐	☐				
68	Kopf und Hals	Behandlungsprinzipien des Hydrozephalus, insbesondere der temporären und permanenten Ableitung sowie Management der Ableitungsinfektion und -dysfunktion	☐	☐	☐	☐				
69		Ohrmuscheldysplasie	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Exstirpation gutartiger Tumore, z. B. Dermoides, Ohranhängsel	15		
71			☐	☐	☐	☐	Exstirpation von Halsfisteln, Halszysten und Lymphknoten	10		
72			☐	☐	☐	☐				
73		Tracheostomaanlage und -versorgung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
74			☐	☐	☐	☐	Behandlung des muskulären Schiefhalses			
75	Thorax	Angeborene Fehlbildungen der Lunge und der Thoraxwand	☐	☐	☐	☐				
76		Persistierender Ductus arteriosus (Botalli)	☐	☐	☐	☐				
77			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei anatomischer Lungenresektion, therapeutische Thorakotomie und Thorakoskopie sowie Brustwandkorrektur	15		
78			☐	☐	☐	☐	Thorakotomie als operativer Zugangsweg, diagnostische Thorakoskopie, atypische Lungenresektion	15		
79		Erkrankungen und Fehlbildungen der Speiseröhre, insbesondere Ösophagusatresie, Verätzungen, Stenosen und Funktionsstörungen, z. B. Gastroösophagealer Reflux, Achalasie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80	Abdomen und Bauchwand	Fehlbildungen und Funktionsstörungen von abdominalen Organen, Bauchwand und Zwerchfell	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei der Korrektur von Atresien des Gastrointestinaltraktes, Bauchwanddefekten, intestinalen Passage- und Innervationsstörungen und Zwerchfelldefekten	20		
82			☐	☐	☐	☐	Eingriffe in der Bauchhöhle, insbesondere Anlage Anus praeter, Darmanastomose, Gastrostomie, explorative Laparoskopie, davon	60		
83			☐	☐	☐	☐	- bei Säuglingen	15		
84			☐	☐	☐	☐	Appendektomie	25		
85			☐	☐	☐	☐	Laparotomie als operativer Zugangsweg	15		
86		Chirurgisches Management bei nekrotisierender Enterokolitis	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
87		Operationstechniken der Cholecystektomie, Fundoplikatio, insbesondere laparoskopisch	☐	☐	☐	☐				
88			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostik des akuten Abdomens, z. B. Ileus, Entzündung, Obstipation, Erbrechen, Gastroenteritis			
89			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Laparotomien höherer Schwierigkeitsgrade, Revisionen und abdominalen Tumoroperationen	30		
90			☐	☐	☐	☐	Inguinale Herniotomie, davon	75		
91			☐	☐	☐	☐	- bei Säuglingen	20		
92			☐	☐	☐	☐	Herniotomie an der vorderen Bauchwand	15		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
93	Niere, ableitende, Harnwege und Geschlechtsorgane		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservatives Management kinderurologischer Erkrankungen, insbesondere akutes Skrotum, Maldeszensus testis, Harnwegsinfekte, Hämaturie, Harntransportstörungen, Fehlbildungen			
94			☐	☐	☐	☐	Kinderurologische Eingriffe, insbesondere Vorhautkorrektur, Hodenfreilegung, Meatotomie, Anlage einer temporären Harnableitung	50		
95			☐	☐	☐	☐	Orchidopexie	30		
96			☐	☐	☐	☐	Zystoskopie	15		
97		Harnröhrenfehlbildungen und Harntransportstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
98			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei der Korrektur von Harnröhrenfehlbildungen, Doppelnie- ren, Harntransportstörungen und Eingriffen zur Harnableitung, insbesondere Urethralplastik, Nierenbeckenplastik, Ureterozystoneostomie	20		
99		Sexualdifferenzierungsstörungen (DSD)	☐	☐	☐	☐				
100	Haut und Weichteile		☐	☐	☐	☐	Konservative und operative Therapie entzündlicher Prozesse, insbesondere Abszess und Phlegmone			
101			☐	☐	☐	☐	Abszessspaltung	20		
102			☐	☐	☐	☐	Eingriffe an Haut und Weichteilen, insbesondere bei benignen Tumoren, Ganglien, Hautanhängseln sowie Lymphknoten-Biopsie und Muskel-Probeexzision	30		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
103		Management thermischer Verletzungen einschließlich Hauttransplantation und Hautersatz	☐	☐	☐	☐				
104			☐	☐	☐	☐	Behandlung thermischer Verletzungen bis Grad IIb			
105		Narben- und Kontrakturbehandlung	☐	☐	☐	☐				
106	Hand und Fuß	Poly- und Syndaktylien	☐	☐	☐	☐				
107		Sehnen- und Nervenverletzungen	☐	☐	☐	☐				
108	Gefäße	Gefäßverletzungen	☐	☐	☐	☐				
109			☐	☐	☐	☐	Anlage von zentralen Venenverweilsystemen	10		
110		Gefäßtumore, insbesondere Hämangiom und Lymphangiom	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
111	Tumorerkrankungen	Krankheitsbilder der pädiatrischen Onkologie und ihre Behandlung im Rahmen von Therapieprotokollen, insbesondere operative Behandlungsprinzipien	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
112			☐	☐	☐	☐				
113			☐	☐	☐	☐				

FA Orthopädie und Unfallchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie (Orthopäde und Unfallchirurg/Orthopädin und Unfallchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Orthopädie und Unfallchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Facharztkompetenz- übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, Gewebe-gesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labor-medizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			
15			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände			
16			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge	20		
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainage	20		
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			
32	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Orthopädie und Unfallchirurgie	Biomechanik der Bewegungsorgane	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
33		Technische und biomechanische Grundlagen operativer und konservativer Verfahren	☐	☐	☐	☐				
34			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	25		
35		Berufsgenossenschaftliche Heilverfahren	☐	☐	☐	☐				
36	Diagnostische Verfahren	Sonographie der Säuglingshüfte	☐	☐	☐	☐		50		
37			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Ultraschalluntersuchungen, davon	300		
38			☐	☐	☐	☐	- Notfallsonographien der Körperhöhlen	50		
39			☐	☐	☐	☐	- Arthrosonographien	50		
40			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Röntgendiagnostik, davon			
41			☐	☐	☐	☐	- Notfalldiagnostik im Rahmen der Erstversorgung	600		
42			☐	☐	☐	☐	- am Skelett	1.200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
43			☐	☐	☐	☐	- intraoperative Bildgebung	100		
44			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
45			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von szintigraphischen Untersuchungen, Positronen-Emissions-Tomographie (PET) und Einzelphotonen-Emissionscomputertomographie (SPECT)			
46			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung der Osteodensitometrie	50		
47			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation neurophysiologischer Diagnostik			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
48	Weichteilverletzungen und Wunden	Therapieoptionen komplexer Weichteilverletzungen, Wunden und Verbrennungen sowie Infektionen der Weichteile, des Knochens und der Gelenke	☐	☐	☐	☐				
49			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von komplexen Weichteilverletzungen und Wunden, die mit einer Knochenverletzung einhergehen			
50			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie unkomplizierter Weichteilverletzungen einschließlich einfacher Verbrennungen			
51			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie des Kompartiment-Syndroms			
52	Konservative Therapiemaßnahmen	Grundlagen manualmedizinischer Verfahren	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
53			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Überwachung und Dokumentation von Verordnungen der physikalischen Therapie wie manuelle Therapie, Krankengymnastik, Ergotherapie, medizinische Trainingstherapie, Massagetherapie, Elektro- und Ultraschalltherapie, Hydrotherapie, Wärme- und Kälteträgertherapie, Balneotherapie, Stoßwellentherapie, davon			
54			☐	☐	☐	☐	- bei Erkrankungen der Stütz- und Bewegungsorgane	25		
55			☐	☐	☐	☐	- zur Prävention, Frühmobilisation und Rehabilitation der Stütz- und Bewegungsorgane	50		
56			☐	☐	☐	☐	Konservative Therapie einschließlich schmerztherapeutischer Maßnahmen, davon			
57			☐	☐	☐	☐	- bei degenerativen und entzündlichen Erkrankungen	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
58			☐	☐	☐	☐	- bei angeborenen und erworbenen Deformitäten im Kindes- und Erwachsenenalter	100		
59			☐	☐	☐	☐	- bei Luxationen, Frakturen, Distorsionen	200		
60			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen an Stütz- und Bewegungsorganen auch radiologisch/sonographisch gestützt, davon	75		
61			☐	☐	☐	☐	- an der Wirbelsäule	50		
62			☐	☐	☐	☐	Indikation, Gebrauchsschulung und Überwachung von Hilfsmitteln an den Stütz- und Bewegungsorganen, insbesondere bei Einlagen, Orthesen und Prothesen	100		
63		Grundlagen alternativer Heilverfahren	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64	Deformitäten und Reifungsstörungen	Angeborene und erworbene Deformitäten im Kindes- und Jugendalter, z. B. bei Hüftdysplasie, Wirbelsäulen- und Fußdeformitäten	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie angeborener und erworbener Deformitäten und Reifungsstörungen der Stütz- und Bewegungsorgane			
66	Rheumatische Erkrankungen	Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises	☐	☐	☐	☐				
67		Therapieoptionen entzündlich-rheumatischer Erkrankungen an den Bewegungsorganen"	☐	☐	☐	☐				
68	Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen der Hand	Häufigste Verletzungen und Funktionsstörungen der Hand	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung von Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen der Hand und des Unterarms	20		
70	Sportverletzungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Sportverletzungen einschließlich der Therapie der häufigsten Sportverletzungen und Sportschäden			
71	Tumore an den Stütz- und Bewegungsorganen	Konservative und operative Therapie von muskuloskelettalen Tumorerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Tumorerkrankungen			
73	Polytraumamanagement		☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und interdisziplinäres Management für den Schwer- und Mehrfachverletzten, u. a. mit einem Injury Severity Score (ISS) von mindestens 16 Punkten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
74	Operative Verfahren	Grundlagen der operativen Technik und Operationsschritte bei Erkrankungen und Verletzungen an den Stütz- und Bewegungsorganen	☐	☐	☐	☐				
75			☐	☐	☐	☐	Weichteileingriffe, z. B. an Sehnen, Bändern, Muskeln, Haut, Weichteiltumoren, Nerven, Synovia, davon	50		
76			☐	☐	☐	☐	- Synovektomien	10		
77			☐	☐	☐	☐	- Nervenfreilegungen und Neurolysen, z. B. Karpaltunnel-Syndrom (CTS)	10		
78			☐	☐	☐	☐	- an Gefäßen	10		
79			☐	☐	☐	☐	Therapeutische Arthroscopien an großen Gelenken, z. B. Knie-, Sprunggelenk und Schulter, davon	60		
80			☐	☐	☐	☐	- Knie	20		
81			☐	☐	☐	☐	- Schulter	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
82			☐	☐	☐	☐	Osteosynthesen bei Frakturen und Osteotomien an der oberen Extremität, davon	60		
83			☐	☐	☐	☐	- Plattenosteosynthesen	10		
84			☐	☐	☐	☐	- Marknagelungen	10		
85			☐	☐	☐	☐	- Fixateur externe	10		
86			☐	☐	☐	☐	- Zuggurtungsosteosynthesen	5		
87			☐	☐	☐	☐	Osteosynthesen bei Frakturen und Osteotomien an der unteren Extremität, davon	60		
88			☐	☐	☐	☐	- Plattenosteosynthesen	10		
89			☐	☐	☐	☐	- Marknagelungen	10		
90			☐	☐	☐	☐	- Fixateur externe	10		
91			☐	☐	☐	☐	- Zuggurtungsosteosynthesen	5		
92			☐	☐	☐	☐	Versorgung mit Primärendoprothesen, davon	40		
93			☐	☐	☐	☐	- Hüfte	20		
94			☐	☐	☐	☐	- Knie	10		
95			☐	☐	☐	☐	Becken- und Wirbelsäuleneingriffe	15		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
96			☐	☐	☐	☐	Operative Therapie bei Infektionen an Weichteilen, Knochen oder Gelenken	20		
97			☐	☐	☐	☐	Implantatentfernungen	50		
98			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B. bei Implantatwechsel	20		
99	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
100		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
101			☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
102			☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP VII-01 - 120

FA Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie (Plastischer, Rekonstruktiver und Ästhetischer Chirurg/Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Chirurgie									
4	Übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Medizinproduktegesetz, Gewebegesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7 			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände			
16			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19			☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge	20		
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainage	20		
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Plastische-Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie										
32	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Plastische-Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Einleitung und Durchführung von Berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren			
33		Grundlagen der Verwendung alloplastischer Materialien	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
34	Plastisch-Chirurgische Notfälle		☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie nosokomialer Infektionen			
35			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	20		
36		Behandlungsoptionen fachspezifischer akuter Organstörungen Verletzungen, Infektionen, Durchblutungsstörungen, insbesondere der Hand, der Weichteile und der Haut	☐	☐	☐	☐				
37			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung von komplexen Verletzungen			
38			☐	☐	☐	☐	Schwere Weichteilverletzungen	5		
39			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung komplexer Handverletzungen und Amputationen sowie Therapieplanung	10		
40			☐	☐	☐	☐	Wundversorgung großer Gesichts- und Kopfwunden	5		
41			☐	☐	☐	☐	Weichteilinfektionen	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
42			☐	☐	☐	☐	Primäre Reposition von Luxationen und Frakturen	10		
43			☐	☐	☐	☐	Extravasationen			
44			☐	☐	☐	☐	Escharotomie und Kompartmentspaltung	5		
45	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung von intraoperativer Projektionsradiographie	100		
46			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Röntgenuntersuchungen			
47			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
48			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von szintigraphischen Untersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
49			☐	☐	☐	☐	Fachspezifische sonographische Untersuchungen der Körperoberfläche einschließlich Duplexsonographie der peripheren Gefäße	50		
50	Rekonstruktive-plastische Eingriffe	Therapieoptionen bei tiefgehenden, ausgedehnten und fortschreitenden Entzündungen nach operativer Versorgung oder bei Weichteiluntergang mit Nekrosen von Haut, Faszien und Muskeln einschließlich Kompartmentsyndrom sowie angeborener Fehlbildungen, erworbener Erkrankungen und Verletzungen von funktionellen Strukturen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51		Grundlagen der chirurgischen Onkologie einschließlich der konservativen und operativen Behandlungsmethoden	☐	☐	☐	☐				
52		Rekonstruktive Eingriffe an Rumpf und Extremitäten, bei Narben- und Nabelhernien	☐	☐	☐	☐				
53			☐	☐	☐	☐	Débridement und Resektionen bei Infektionen und Tumoren einschließlich der septischen Traumachirurgie, davon	25		
54			☐	☐	☐	☐	- allschichtige Resektionen bei Osteomyelitis	10		
55			☐	☐	☐	☐	Mikrochirurgische Gefäßanastomosen, davon	10		
56			☐	☐	☐	☐	- freie mikrovaskulär angeschlossene Lappenplastiken einschließlich Hebung	5		
57			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei motorischen Ersatzplastiken	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
58			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei lokalen und mikrovaskulären gestielten Lappenplastiken (ohne Extensionslappen)	20		
59			☐	☐	☐	☐	Hauttransplantationen	20		
60			☐	☐	☐	☐	Myokutane Lappenplastiken	5		
61			☐	☐	☐	☐	Rekonstruktive Eingriffe im Kopf- und Halsbereich, davon	20		
62			☐	☐	☐	☐	- lokale Lappenplastiken	10		
63			☐	☐	☐	☐	- gefäßgestielte Lappenplastiken	5		
64			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei komplexen Rekonstruktionen im Kopf- und Halsbereich	5		
65			☐	☐	☐	☐	Rekonstruktive Eingriffe an der Thoraxwand, davon	25		
66			☐	☐	☐	☐	- gefäßgestielte Lappenplastiken	10		
67			☐	☐	☐	☐	Rekonstruktive Eingriffe im Bereich der Mamma, davon	30		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
68			☐	☐	☐	☐	- Brustrekonstruktionen mit Expander, Implantat und/oder Eigengewebe	10		
69			☐	☐	☐	☐	Rekonstruktive Eingriffe an Rumpf und Extremitäten, davon			
70			☐	☐	☐	☐	- lokale Lappenplastiken, davon	40		
71			☐	☐	☐	☐	- gefäßgestielte Lappenplastiken	20		
72			☐	☐	☐	☐	- Hernien-Operationen	10		
73			☐	☐	☐	☐	- Defektdeckung bei Dekubitalulcera	10		
74			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Latissimus- oder vergleichbaren Lappenplastiken einschließlich septischer Thoraxwandchirurgie	5		
75			☐	☐	☐	☐	Nervendekompressionen (ohne Karpaltunnelsyndrom)	5		
76			☐	☐	☐	☐	Primäre Koaptationen bzw. Transplantationen an Nerven	10		
77			☐	☐	☐	☐	Wiederherstellung von Knorpel- und Knochenstrukturen an den Extremitäten	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
78			☐	☐	☐	☐	Eingriffe am Fuß einschließlich Korrekturen am knöchernen Skelett	10		
79	Ästhetisch-chirurgische und körperformende Maßnahmen	Planung, Indikation, Aufklärung und Grenzen bei der Anwendung ästhetischer Maßnahmen unter Berücksichtigung psychologischer und psychosomatischer Exploration	☐	☐	☐	☐				
80		Standardisierte Fotodokumentation	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Ohrmuschelkorrekturen	10		
82		Augenlidkorrekturen	☐	☐	☐	☐				
83			☐	☐	☐	☐	Eingriffe an der Mamma, davon	35		
84			☐	☐	☐	☐	- Mammareduktionplastiken und Mastopexien	10		
85			☐	☐	☐	☐	- Augmentationsplastiken	5		
86			☐	☐	☐	☐	- operative Korrektur von Gynäkomastie/Lipomastie	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
87			☐	☐	☐	☐	Aspirationslipektomien zur Körperkonturierung an Rumpf und Extremitäten	10		
88			☐	☐	☐	☐	Abdominoplastiken	10		
89			☐	☐	☐	☐	Oberarm- oder Oberschenkelstraffungen	5		
90			☐	☐	☐	☐	Plastische Eingriffe am äußeren Genitale	5		
91			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei der Septorhinoplastik	5		
92			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Gesichts- und Halsstraffungen	5		
93	Verbrennungsmedizinische Eingriffe		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Erstversorgung Schwerbrandverletzter, davon	25		
94			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 2. Grades von mehr als 15 % der Körperoberfläche bei Erwachsenen	15		
95			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 3. Grades von mehr als 10 % der Körperoberfläche bei Erwachsenen	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
96			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 2. Grades von mehr als 10 % der Körperoberfläche bei Kindern			
97			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 3. Grades von mehr als 5 % der Körperoberfläche bei Kindern			
98		Therapieroptionen bei Verbrennungen 2. und 3. Grades sowie bei durch elektrischen Strom verursachten thermischen Schäden oder entsprechender Schädigung durch chemische Substanzen, auch im Gesicht, Hand-, Fuß oder Genitalbereich sowie bei schwerwiegenden, großflächigen exfoliativen Hauterkrankungen oder allergische Hautreaktionen	☐	☐	☐	☐				
99			☐	☐	☐	☐	Anwendung chirurgischer Hautersatzverfahren, davon	50		
100			☐	☐	☐	☐	- nicht autolog	15		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
101			☐	☐	☐	☐	Rekonstruktive Eingriffe bei Verbrennungen	5		
102			☐	☐	☐	☐	Narbenkorrekturen nach Verbrennungen	10		
103		Gewinnung und Verwendung von Hauttransplantaten einschließlich Keratinozytenzüchtung	☐	☐	☐	☐				
104	Handchirurgische Eingriffe	Angeborene Fehlbildungen und erworbene Erkrankungen und Verletzungen der Hand	☐	☐	☐	☐				
105			☐	☐	☐	☐	Eingriffe an der Hand, davon			
106			☐	☐	☐	☐	- Karpaltunnelsyndrom einschließlich Rezidiv	10		
107			☐	☐	☐	☐	- Dupuytren'sche Kontrakturen unterschiedlicher Schweregrade	10		
108			☐	☐	☐	☐	- Ringbandspaltungen	10		
109			☐	☐	☐	☐	- Resektion von Ganglien sowie Synovialitis	10		
110			☐	☐	☐	☐	- Strecksehnennähte	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
111			☐	☐	☐	☐	- Mikrochirurgische Gefäßnaht	10		
112			☐	☐	☐	☒	- Mikrochirurgische Nerven-naht	10		
113			☐	☐	☐	☐	- Fingeramputationen und Handverschmälerungen	5		
114			☐	☐	☐	☐	- Beugesehnen-transplantation und Beugesehnen-Ersatzplastik einschließlich Beugesehnen-Naht	5		
115			☐	☐	☐	☐	- Bandersatzplastik einschließlich Bandnaht	5		
116			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Replantation und schweren komplexen Handverletzungen	5		
117			☐	☐	☐	☐	Débridement bei Handinfekten	5		
118			☐	☐	☐	☐	Osteosynthesen, distaler Radius, Handgelenk, Mittelhand und Finger, davon	15		
119			☐	☐	☐	☐	- Plattenosteosynthesen und Schraubenosteosynthesen	5		
120			☐	☐	☐	☐	Hauttransplantate und lokale Lappenplastiken	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
121			☐	☐	☐	☐	Konservative Frakturbehandlung und Ruhigstellungsverfahren nach Handoperationen			
122			☐	☐	☐	☐	Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen nach Handverletzungen			
123	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
124		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				
125	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
126			☐	☐	☐	☐				
127			☐	☐	☐	☐				

FA Thoraxchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	
2	Facharzt/Fachärztin für Thoraxchirurgie (Thoraxchirurg/Thoraxchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Thoraxchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Facharztkompetenz- übergreifende Inhalte des Gebietes Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, Gewebegesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
15			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postopera- tiver Schmerzzustände			
16			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge	20		
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainagen	20		
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			
32	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Thoraxchirurgie	Stellenwert diagnostischer, endoskopischer und offener operativer Verfahren	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
33		Prinzipien der Lungentransplantation einschließlich Organspende, Organentnahme, Betreuung Lungentransplantierter	☐	☐	☐	☐				
34			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physiotherapeutischer Maßnahmen			
35			☐	☐	☐	☐	Raucherprävention und Raucherentwöhnung			
36			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung			
37	Thoraxchirurgische Notfälle	Trachealverletzungen	☐	☐	☐	☐				
38		Ösophagobronchiale und tracheoarterielle Fisteln	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
39			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Pneumothorax, Hämothorax, Pleuraempyem, Serothorax, Hämoptysen/Hämoptoe, akute Dyspnoe/Aspiration, Thoraxtrauma, insbesondere im Rahmen eines Polytrauma			
40			☐	☐	☐	☐	Notfallthorakotomie/-sternotomie einschließlich Brustwandstabilisierung, video-assistierte thorakoskopische Verfahren (VATS)	20		
41			☐	☐	☐	☐	Pleurapunktionen und Drainageeinlage	50		
42			☐	☐	☐	☐	Akutmaßnahmen bei pulmonaler Dekompensation			
43			☐	☐	☐	☐	Dilatative und/oder chirurgische Tracheotomie	5		
44	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Starre und flexible Tracheobronchoskopie	50		
45			☐	☐	☐	☐	Thorakoskopische (partielle) Pleurektomie	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Lymphknoten-Probeexzision und Entnahme	10		
47			☐	☐	☐	☐	Befundbewertung von Bodyplethysmographie, Blutgasanalyse, 6-Minuten-Gehtest, Spiroergometrie			
48			☐	☐	☐	☐	Sonographie des Thorax	100		
49			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befundung von intraoperativer Projektionsradiographie			
50			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
51			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von szintigraphischen Untersuchungen			
52	Infektionen	Thorakale Infektionen	☐	☐	☐	☐				
53			☐	☐	☐	☐	Dekortikation (offen/thorakoskopisch)	5		
54			☐	☐	☐	☐	Vakuumtherapie am Thorax	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
55			☐	☐	☐	☐	Offener Eingriff bei Infektionen am Weichgewebe und am knöchernen Thorax einschließlich Thoraxfensteranlage und Thorakoplastik	5		
56	Fehlbildungen	Offene und endoskopische Korrekturverfahren bei z. B. Pectus carinatum und Pectus excavatum, Lungensequestern, mediastinalen Zysten, Lobäremphysem	☐	☐	☐	☐				
57	Funktionelle Störungen und Lungengerüst-erkrankungen	Tracheobronchomalazie, Emphysem/Bullae, interstitielle Lungenerkrankungen, Zwerchfelldysfunktion/-parese/-hochstand, Hyperhidrosis	☐	☐	☐	☐				
58		Lungenvolumenreduktion bei COPD	☐	☐	☐	☐				
59			☐	☐	☐	☐	Diagnostische Keilresektion einschließlich Bullaresektion	10		
60			☐	☐	☐	☐	Thorakale Sympathektomie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
61	Tumorerkrankungen	Benigne und maligne Tumorerkrankungen und Metastasen an Trachea, Lunge, Pleura, Thoraxwand, Diaphragma und Mediastinum	☐	☐	☐	☐				
62		Paraneoplastische Syndrome	☐	☐	☐	☐				
63		Grundlagen der medikamentösen Tumorthherapie	☐	☐	☐	☐				
64		Grundlagen der Strahlentherapie	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Portanlage	10		
66			☐	☐	☐	☐	Mediastinoskopie einschließlich videoassistierte mediastinoskopische Lymphadenektomie (VAMLA)	10		
67			☐	☐	☐	☐	Komplette ipsilaterale thorakale Lymphknoten-Dissektion	30		
68			☐	☐	☐	☐	Keilresektion	20		
69			☐	☐	☐	☐	Segmentektomie	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
70			☐	☐	☐	☐	Lobektomie einschließlich Pneumonektomie	30		
71			☐	☐	☐	☐	Pleurodese (thorakoskopisch)	15		
72			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei erweiterten Resektionen, z. B. Manschettenresektion, Resektion am Tracheobronchialbaum, am Gefäßsystem, Operation mit intraperikardialer Resektion	10		
73			☐	☐	☐	☐	Perikard-/Zwerchfellresektion und Ersatz	5		
74			☐	☐	☐	☐	Resektion mediastinaler Tumore einschließlich angrenzender Organe	5		
75			☐	☐	☐	☐	Brustwandresektion und Rekonstruktion	5		
76	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
77		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
78			☐	☐	☐	☐				
79			☐	☐	☐	☐				

FA Viszeralchirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Chirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Chirurgie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von chirurgischen Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen sowie angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Fehlbildungen der Gefäße, der inneren Organe einschließlich des Herzens, der Stütz- und Bewegungsorgane sowie der Wiederherstellungs- und Transplantationschirurgie.	Die Zusatz-Weiterbildung Proktologie ist als integraler Bestandteil der Facharztweiterbildung Viszeralchirurgie inhaltlich aufgenommen.
2	Facharzt/Fachärztin für Viszeralchirurgie (Viszeralchirurg/Viszeralchirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Viszeralchirurgie abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte des Gebiets Chirurgie	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, Gewebegesetz, Transplantationsgesetz, Transfusionsgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von ~~periprozeduralen~~ Thrombosen einschließlich Prophylaxe			Dissens zwischen DGA und DGG: Angiologen wünschen zwecks Abgrenzung die Aufnahme des Wortes „periprozedural“, was die Chirurgen für überflüssig erachten.
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Behandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labormedizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				
14	Lokalanästhesie und Schmerztherapie im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesien			
15			☐	☐	☐	☐	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
16	Notfall- und Intensivmedizin im Gebiet Chirurgie		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen			
17			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen			
18			☐	☐	☐	☐	Injektionen und Punktionen			
19			☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen			
20			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimationen			
21		Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Laparotomie und Thorakotomie			
23			☐	☐	☐	☐	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten			
24		Grundlagen der Beatmung	☐	☐	☐	☐				
25		Septische Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
26		Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung			
28			☐	☐	☐	☐	Zentralvenöse Zugänge	20		
29			☐	☐	☐	☐	Arterielle Kanülierung und Punktionen			
30			☐	☐	☐	☐	Thorax-Drainage	20		
31			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters			
32	Viszeralchirurgische Notfälle	Traumamanagement von Schwer- und Mehrfachverletzten, u. a. mit einem "Injury Severity Score" (ISS) von mindestens 16 Punkten	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Notfalleingriffe im Bauchraum, z. B. bei Ileus, Blutung, Peritonitis, Milzruptur, Hohlorganperforationen einschließlich abdomineller Vakuumtherapie (VAC)	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
34	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Viszeralchirurgie	Berufsgenossenschaftliche Heilverfahren	☐	☐	☐	☐				
35		Grundlagen der Verwendung alloplastischer Materialien	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie nosokomialer Infektionen			
37	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Sonographische Untersuchungen des Abdomens, des Retroperitoneums und der Urogenitalorgane einschließlich Duplexsonographie der retroperitonealen Gefäße, davon	400		
38			☐	☐	☐	☐	- Notfallsonographien der Körperhöhlen	50		
39			☐	☐	☐	☐	Sonographien des Kopfes und der Halsregion	50		
40			☐	☐	☐	☐	Endosonographie des Rektums	20		
41			☐	☐	☐	☐	Ösophagogastroduodenoskopie	50		
42			☐	☐	☐	☐	Koloskopie	50		
43			☐	☐	☐	☐	Proktoskopie/Rektoskopie	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
44			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befundung der intraoperativen und intraprozeduralen radiologischen Befundkontrolle			
45			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
46			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von szintigraphischen Untersuchungen einschließlich PET			
47	Weichteilverletzungen, Wunden und Verbrennungen		☐	☐	☐	☐	Weichteileingriffe, z. B. an Sehnen, Bändern, Muskeln, Haut, Weichteiltumoren und bei Infektionen			
48			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie des zentralen und peripheren Kompartmentsyndroms			Zu prüfen sind Abgrenzung und Überschneidungen zu unfallchirurgischen Inhalten

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
49			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie unkomplizierter Weichteilverletzungen			
50			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von komplexen Weichteilverletzungen sowie Wunden, die eine plastische Deckung erfordern (ohne mesh graft) und Wunden, die mit einer Knochenverletzung einhergehen			
51			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von thermischen und chemischen Wunden außerhalb von Gesicht, Hand, Fuß- oder Genitalbereich, davon			
52			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 2. Grades von weniger als 15 % der Körperoberfläche bei Erwachsenen			
53			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 3. Grades von weniger als 10 % der Körperoberfläche bei Erwachsenen			
54			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 2. Grades von weniger als 10 % der Körperoberfläche bei Kindern			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
55			☐	☐	☐	☐	- Verbrennungen 3. Grades von weniger als 5 % der Körperoberfläche bei Kindern			
56			☐	☐	☐	☐	Resektion gutartiger oberflächlicher und peripherer Weichteiltumore	20		
57			☐	☐	☐	☐	Inzision und Exzision von Hautabszessen	20		
58			☐	☐	☐	☐	Implantation und Explantation von intravenösen Portkathetern	20		
59	Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen der viszerale Organe und Gefäße		☐	☐	☐	☐	Inzision von Perianalabszessen			
60			☐	☐	☐	☐	Exzision von Perianalvenenthrombosen			
61			☐	☐	☐	☐	Hämorrhoidenoperation einschließlich Therapie einer Fissur	20		
62		Analfistel	☐	☐	☐	☐				
63			☐	☐	☐	☐	Lymphknotenbiopsie bzw. -dissektion	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64			☐	☐	☐	☐	Operative Therapie von Hernien, davon			
65			☐	☐	☐	☐	- Leistenhernie, davon	40		
66			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	5		
67			☐	☐	☐	☐	- Bauchwandhernie, davon	10		
68			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	5		
69			☐	☐	☐	☐	- Narbenhernie, davon	10		
70			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	5		
71		Gefäßfreilegung, Embolektomie und Thrombektomie	☐	☐	☐	☐				
72		Varizenoperation	☐	☐	☐	☐				
73		Leber-Probeexzision	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Laparotomien und deren Verschluss, davon	100		
75			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	50		
76			☐	☐	☐	☐	Resektionen, Übernähungen, Exstirpationen, konventionelle, endoskopische und interventionelle Techniken, insbesondere			
77			☐	☐	☐	☐	- Appendektomie, davon	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
78			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	10		
79			☐	☐	☐	☐	- Cholecystektomie, davon	35		
80			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	20		
81			☐	☐	☐	☐	- Explorative Laparotomie und/oder Laparoskopie, davon	30		
82			☐	☐	☐	☐	- minimal invasiv	15		
83			☐	☐	☐	☐	- Magenübernähung			
84			☐	☐	☐	☐	- Endoskopische und offene perkutane endoskopische Gastrostomie-Anlagen (PEG)			
85			☐	☐	☐	☐	- Dünndarmresektion	10		
86			☐	☐	☐	☐	- Stomaanlage und Stomarückverlagerung	10		
87			☐	☐	☐	☐	- Eingriffe am Kolon, davon	30		
88							- minimal invasiv	10		
89			☐	☐	☐	☐	- Fundoplicatio einschließlich minimal invasiver Verfahren	5		
90			☐	☐	☐	☐	- Splenektomie	3		
91			☐	☐	☐	☐	- Magenteilresektion	3		
92			☐	☐	☐	☐	- Leberwedgeresektion	3		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
93			☐	☐	☐	☐	- Enddarmoperation	10		
94			☐	☐	☐	☐	- komplexe Adhäsiolyse	10		
95			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B. Pankreasresektion, Gastrektomie, Rektumresektion	80		
96		Grundlagen der operativen Technik von Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B: hepatobiliäre Eingriffe, Operationen bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED), Roux-Y-Gastric Bypass, Adrenalektomie, Multiviszeralresektion	☐	☐	☐	☐				
97		Transplantationschirurgie	☐	☐	☐	☐				
98	Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen des Kopf- und Halsbereichs		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur operativen Therapie und Nachbehandlung von Parathyreoidektomien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
99		Thyreoidektomie und Neck-Dissektion bei malignen Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
100			☐	☐	☐	☐	Eingriffe an der Schilddrüse, davon	25		
101			☐	☐	☐	☐	- Schilddrüsenresektion	20		
102	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
103		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
104			☐	☐	☐	☐				
105			☐	☐	☐	☐				

FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Zeilen-Nr.	Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe umfasst die Erkennung, Vorbeugung, konservative und operative Behandlung sowie Nachsorge von geschlechtsspezifischen Gesundheitsstörungen der Frau einschließlich plastisch-rekonstruktiver Eingriffe, der gynäkologischen Onkologie, Endokrinologie, Fortpflanzungsmedizin, Urogynäkologie, der Betreuung und Überwachung normaler und gestörter Schwangerschaften, Geburten und Wochenbettverläufe sowie der Prä- und Perinatalmedizin.	
2	Facharzt/Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Frauenarzt/Frauenärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Frauenheilkunde und Geburtshilfe unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen 80 Stunden Kurs-Weiterbildung in Psychosomatische Grundversorgung ¹	

¹Prüfauftrag: ggf. ersetzen durch alleinige Abbildung in den Inhalten

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
		Kenntnisse	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Mutterschafts-Richtlinien, Richtlinie zur Empfängnisregelung und zum Schwangerschaftsabbruch, Richtlinien über künstliche Befruchtung, Krebsfrüherkennungs-Richtlinie	☐	☐	☐	☐				
5		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Thrombosen einschließlich Prophylaxe			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge, Komplikationsmanagement und Behandlung von Infektionen sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
8			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
9			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
10	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
11		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
12		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
14			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von schwangerschaftsassozierten, peripartalen, perinatalen, gynäkologischen und reproduktionsmedizinischen Notfallsituationen			
16	Entzündungen/ Infektionen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Erkrankungen des äußeren und inneren Genitale, des Abdomens, der Harnblase, der Harnröhre und der Brust einschließlich einer im Einzelfall notwendigen Partnerbehandlung			
17			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Infektionen (STI) einschließlich der Beratung zur Prävention			
18			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Infektionen in Schwangerschaft und Wochenbett			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19	Sexualmedizinische Aspekte des Gebietes	Grundlagen des biopsychosozialen Sexualitätsmodells, der somato- und psychosexuellen Entwicklung über die Lebensspanne, sexueller Traumatisierungen und deren Auswirkungen einschließlich Paarkonflikt- und Beziehungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐	Sexualanamnese			
21		Diagnostik und Therapie von sexuellen Funktionsstörungen, sexuellen Präferenz- und Verhaltensstörungen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Sexualberatung der Frau und des Paares sowie Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
23	Urogynäkologische, organische und funktionelle Störungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und medikamentöse Therapie bei Senkungszuständen des Genitale und Harninkontinenz sowie postpartaler Analinkontinenz einschließlich Beckenbodentraining und Indikationsstellung zur operativen Therapie			
24			☐	☐	☐	☐	Deszensus- und Inkontinenzoperationen			
25	Gynäkologische Endokrinologie	Störungen der weiblichen Geschlechtsentwicklung und Pubertät	☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Störungen des weiblichen Zyklus einschließlich Zyklusbeschwerden			
27			☐	☐	☐	☐	Behandlung des prämenstruellen Syndroms			
28		Ovarielle Fehlfunktion	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie weiblicher Sterilität und zugrundeliegender endokriner Störungen einschließlich Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
30			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Ovarialinsuffizienz			
31			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Familienplanung			
32			☐	☐	☐	☐	Beratung zur hormonellen, chemischen, mechanischen und operativen Kontrazeption			
33			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Endometriose			
34			☐	☐	☐	☐	Therapie bei Beschwerden im Klimakterium und in der Postmenopause			
35			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie der Osteoporose			
36	Alters- und kulturspezifische Erkrankungen	Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
37		Symptome sexueller und körperlicher Gewalt einschließlich Genitalverstümmelung	☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐	Untersuchungen und Dokumentation von Sexualdelikten			
39			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Hilfsangeboten bei Gewaltfolgen			
40		Grundlagen plastisch-operativer und rekonstruktiver Eingriffe bei gestörter Anlage und Entwicklung von Genitale und Mamma sowie Gewaltfolgen und Genitalverstümmelung	☐	☐	☐	☐				
41	Tumorerkrankungen	Benigne, prä-maligne und maligne Erkrankungen des inneren und äußeren Genitale und der weiblichen und männlichen Mamma einschließlich Tumornachsorge	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
42		Komplementärmedizinischen Verfahren	☐	☐	☐	☐				
43			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur medikamentösen, operativen und strahlentherapeutischen Behandlung			
44			☐	☐	☐	☐	Erkennung und Behandlung von Tumor- und Therapiekomplicationen			
45		Grundlagen der gebietsbezogenen Tumorthherapie	☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen			
47			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Betreuung			
48	Prävention		☐	☐	☐	☐	Altersspezifische Gesundheitsberatung einschließlich Ernährungsberatung			
49			☐	☐	☐	☐	Kolposkopie	50		
50			☐	☐	☐	☐	Befundinterpretation zytologischer und HPV-Abstriche	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Durchführung und Beratung zur HPV-Impfung			
52			☐	☐	☐	☐	Untersuchungen zur Krebsfrüherkennung			
53			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien der weiblichen Genitalorgane einschließlich Endosonographie	200		
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien der Brustdrüse sowie der Lymphabflusswege	200		
55			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographien der Gefäße des weiblichen Genitalsystems sowie der Lymphabflusswege	200		
56			☐	☐	☐	☐	Anfertigung und Beurteilung von Nativpräparaten im Phasenkonstrastmikroskop	100		
57			☐	☐	☐	☐	Abstrich- und Probenentnahme für mikrobiologische Untersuchungen einschließlich semiquantitativer Urindiagnostik und Befundinterpretation	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
58			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen sowie Befundinterpretation			
59	Operative und weitere therapeutische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe, davon			
60			☐	☐	☐	☐	- Einfache Eingriffe am äußeren und inneren Genitale und der Brust, z. B. Abrasio, Konisation, Nachkürettage, diagnostische und therapeutische Hysteroskopie	100		
61			☐	☐	☐	☐	- Komplexe Eingriffe am äußeren und inneren Genitale und der Brust, insbesondere diagnostische und therapeutische Laparoskopien sowie Tumorektomien, Entfernung von regionalen Lymphknoten	100		
62			☐	☐	☐	☐	Lokalanästhesien	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
63			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapien, enterale und parenterale Ernährung	50		
64	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	Physiologie und Pathologie von Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	☐	☐	☐	☐				
65		Stillberatung und Betreuung des gesunden Neugeborenen	☐	☐	☐	☐				
66			☐	☐	☐	☐	Feststellung einer Schwangerschaft und Beratung sowie Mutterschaftsvorsorge			
67			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von schwangerschaftsinduzierten Erkrankungen und Erkrankungen in der Schwangerschaft einschließlich der Diagnostik des Schwangerschaftsdiabetes			
68			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Risikoschwangerschaften			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69			☐	☐	☐	☐	Geburtsbetreuung und Mitwirkung bei Risikogeburten und geburtshilflichen Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade			
70		Fetale Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen im Wochenbett einschließlich Beratung			
72			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung und Betreuung des Neugeborenen einschließlich Erstbehandlung von Anpassungsstörungen	100		
73			☐	☐	☐	☐	Beratung bei Schwangerschaftskonflikten sowie Indikationsstellung zum Schwangerschaftsabbruch unter Berücksichtigung gesundheitlicher einschließlich psychischer Risiken			
74			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien der utero-plazento-fetalen Einheit	300		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive Methodenkompetenz	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
		Kenntnisse	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
75			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographien des feto-maternalen Gefäßsystems, davon	100		
76			☐	☐	☐	☐	- pathologische Fälle	5		
77			☐	☐	☐	☐	Antepartale Kardiotokogramme	200		
78			☐	☐	☐	☐	Intrapartale Kardiotokogramme	200		
79			☐	☐	☐	☐	Leitungen von normalen Geburten, auch mit Versorgung von Scheidendammschnitten und Geburtsverletzungen	200		
80			☐	☐	☐	☐	Geburtshilfliche Operationen, z. B. Sectio, Forzeps, Vakuum-Extraktion, vaginale Entwicklung aus Beckenendlage und manuelle Plazentalösung	50		
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
81			☐	☐	☐	☐				
82			☐	☐	☐	☐				

SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe umfasst die Erkennung, Vorbeugung, konservative und operative Behandlung sowie Nachsorge von geschlechtsspezifischen Gesundheitsstörungen der Frau einschließlich plastisch-rekonstruktiver Eingriffe, der gynäkologischen Onkologie, Endokrinologie, Fortpflanzungsmedizin, Urogynäkologie, der Betreuung und Überwachung normaler und gestörter Schwangerschaften, Geburten und Wochenbettverläufe sowie der Prä- und Perinatalmedizin.	
2	Schwerpunkt Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin (Gynäkologischer Endokrinologe und Reproduktionsmediziner/Gynäkologische Endokrinologin und Reproduktionsmedizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

We Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie des Überstimulations-syndroms (OHSS)			
5	Endokrine Störungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie geschlechtsspezifischer endokriner, neuroendokriner und fertilitätsbezogener Dysfunktionen, Erkrankungen und Fehlbildungen des inneren Genitale in der Pubertät, der Adoleszenz, der fortpflanzungsfähigen Phase, dem Klimakterium und der Peri- und Postmenopause			
6			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie			
7			☐	☐	☐	☐	- gynäkologisch-endokrinologischer Aspekte der Transsexualität			
8			☐	☐	☐	☐	- psychosomatischer Einflüsse auf Hormonhaushalt und Fertilität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	- des Androgenhaushaltes, Hirsutismus und des Prolaktinhaushaltes			
10			☐	☐	☐	☐	- endokrin bedingter Funktions- und Entwicklungsstörungen der weiblichen Brust			
11		Endokrin bedingte Alterungsprozesse	☐	☐	☐	☐				
12	Unerfüllter Kinderwunsch		☐	☐	☐	☐	Fertilitätsbezogene Beratung, Diagnostik und Therapie des Kinderwunschpaares unter Einbeziehung männlicher Anamnesedaten, Genital- und Hormonbefunde sowie Spermogrammparameter			
13			☐	☐	☐	☐	Durchführung von assistierten Fertilisationsmethoden einschließlich hormoneller Stimulation, Insemination	50		
14			☐	☐	☐	☐	In-vitro-Fertilisation (IVF) und intrazytoplasmatische Spermatozoen-Injektion (ICSI)	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15			☐	☐	☐	☐	Kryokonservierungsverfahren im Rahmen der assistierten Reproduktion	25		
16		Berücksichtigung von körperlichen Befunden und einflussnehmenden Faktoren auf die Schwankungsbreite der SpermioGrammparameter und auf das Fertilitätspotential	☐	☐	☐	☐				
17			☐	☐	☐	☐	SpermioGrammanalysen und Ejakulat-Aufbereitungsmethoden und Funktionstests	50		
18		Ejakulatuntersuchungen gemäß Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Endometriose im Rahmen der Kinderwunschbehandlung	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
20			☐	☐	☐	☐	Größere fertilitätschirurgische Eingriffe, ggf. als erste Assistenz einschließlich hysteroskopischer und laparoskopischer Verfahren, z. B. Endometriose, Tuben- , Myom- und Ovarchirurgie	20		
21	Tumorerkrankungen	Fertilitätsrelevante endokrin aktive Tumore	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Beratung zu fertilitätsprotektiven Maßnahmen bei onkologischen Erkrankungen	10		
23			☐	☐	☐	☐	Entnahme und Kryokonservierung von Ovargewebe und/oder Eizellen einschließlich der Vor-kernstadien sowie von Hoden-gewebe und/oder Spermien	10		
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
24										
25										

SP Gynäkologische Onkologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe umfasst die Erkennung, Vorbeugung, konservative und operative Behandlung sowie Nachsorge von geschlechtsspezifischen Gesundheitsstörungen der Frau einschließlich plastisch-rekonstruktiver Eingriffe, der gynäkologischen Onkologie, Endokrinologie, Fortpflanzungsmedizin, Urogynäkologie, der Betreuung und Überwachung normaler und gestörter Schwangerschaften, Geburten und Wochenbettverläufe sowie der Prä- und Perinatalmedizin.	
2	Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie (Gynäkologischer Onkologe/Gynäkologische Onkologin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Gynäkologische Onkologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

We Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Behandlung von medikamentösen und operativen Komplikationen nach onkologischen Behandlungen, z. B. febrile Neutropenie, Sepsis, Ileus, Paravasat			
5			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der primären Tumorblutung			
6			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung strahlentherapeutischer Komplikationen			
7	Tumorerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bösartiger Erkrankungen des weiblichen Genitale und der Brust einschließlich hereditärer onkologischer Krankheitsbilder			
8			☐	☐	☐	☐	Diagnostische Verfahren am weiblichen Genitalorgan und an der Brust			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	- morphologisch-funktionelle Verfahren, z. B. Ultraschall, Endoskopie			
10			☐	☐	☐	☐	- invasive Verfahren, z. B. Punktion, Biopsie			
11			☐	☐	☐	☐	Organerhaltende oder radikale Operationen gutartiger, prämaligener oder maligner Erkrankungen der Mamma einschließlich Evaluation der regionalen Lymphabflussgebiete	100		
12			☐	☐	☐	☐	Organerhaltende oder radikale Operationen gutartiger, prämaligener oder maligner Erkrankungen des weiblichen Genitale sowie systematischer inguinaler, pelviner, paraaortaler Lymphonodektomie, Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SNB) einschließlich fertilitätserhaltender Maßnahmen	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
13			☐	☐	☐	☐	Rekonstruktive Eingriffe am weiblichen Genitale, an der Bauchdecke und der Brust im Zusammenhang mit onkologischen Behandlungen	50		
14			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur gynäkologischen Strahlentherapie			
15			☐	☐	☐	☐	Spezielle Rezidivdiagnostik und -behandlung	25		
16			☐	☐	☐	☐	Vorstellung von Patienten im Rahmen von interdisziplinären Tumorkonferenzen zur interdisziplinären Therapieplanung	100		
17			☐	☐	☐	☐	Psychoonkologische Betreuung			
18			☐	☐	☐	☐	Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen			
19			☐	☐	☐	☐	Tumornachsorge	50		
20			☐	☐	☐	☐	Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
21	Medikamentöse Tumorthherapie		☐	☐	☐	☐	Zytostatische, immunmodulatorische, antihormonelle sowie supportive Therapiezyklen aller Applikationsformen bei soliden Tumorerkrankungen des Gebietes einschließlich der Beherrschung auftretender Komplikationen	500		Die integrale Abbildung der ZWB Medikamentöse Tumorthherapie in den relevanten Fächern wird im Novellierungsprozess weiter beraten (insbesondere hinsichtlich Formulierung und Richtzahlen).
22			☐	☐	☐	☐	Chemotherapie- und Immuntherapiezyklen aller Applikationsformen in unterschiedlichen Kombinationen einschließlich nachfolgender Überwachung	300		
23	Therapieassoziierte endokrine Dysfunktionen		☐	☐	☐	☐	Beratung über die Möglichkeiten der Fertilitätserhaltung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
24		Prävention, Diagnostik und Therapie endokriner Dysfunktionen im Rahmen onkologischer Behandlung einschließlich Bewertung möglicher Risiken und Nebenwirkungen	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
25			☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐				

SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe umfasst die Erkennung, Vorbeugung, konservative und operative Behandlung sowie Nachsorge von geschlechtsspezifischen Gesundheitsstörungen der Frau einschließlich plastisch-rekonstruktiver Eingriffe, der gynäkologischen Onkologie, Endokrinologie, Fortpflanzungsmedizin, Urogynäkologie, der Betreuung und Überwachung normaler und gestörter Schwangerschaften, Geburten und Wochenbettverläufe sowie der Prä- und Perinatalmedizin.	
2	Schwerpunkt Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin (Geburtshelfer und Perinatalmediziner/Geburtshelferin und Perinatalmedizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

We Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
		Kenntnisse	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
Spezifische Weiterbildungsinhalte										
4	Fetomaternale Risiken	Maternale und fetale Erkrankungen höheren Schwierigkeitsgrades	☐	☐	☐	☐				
5	Fetale Fehlbildungen und Erkrankungen		☐	☐	☐	☐	Beratung bei gezielten pränataldiagnostischen Fragestellungen sowie weiterführende Diagnostik und Therapie einschließlich psychosomatischer Beratung			
6			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie fetaler Entwicklungsstörungen, Fehlbildungen und Erkrankungen			
7			☐	☐	☐	☐	Weiterführende differentialdiagnostische B-Modus Sonographien bei Verdacht auf Entwicklungsstörungen oder fetale Erkrankungen oder bei erhöhtem Risiko, davon	200		
8			☐	☐	☐	☐	- von Feten mit dokumentierten Fehlbildungen unterschiedlicher Organsysteme	30		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Fetale Echokardiographie, davon	100		
10			☐	☐	☐	☐	- pathologische Fälle	5		
11	Risikoschwangerschaft		☐	☐	☐	☐	Betreuung von Risikoschwangerschaften einschließlich Notfallsituationen, davon	500		
12			☐	☐	☐	☐	- mit maternaler Erkrankung, insbesondere Schwangerschaftsdiabetes einschließlich Therapie	150		
13	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Invasive prä- und perinatale Eingriffe, z. B. Amniozentese, Chorionzottenbiopsie, Nabelschnurpunktion, Punktionen aus fetalen Körperhöhlen, Amniondrainagen, Fruchtwasserauffüllung			
14			☐	☐	☐	☐	Weiterführende differentialdiagnostische Dopplersonografie von fetomaternalen Gefäßen bei Risikoschwangerschaften			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15	Risikogeburt		☐	☐	☐	☐	Leitung und Überwachung von Risikogeburten einschließlich geburtshilflicher Notfallmaßnahmen sowie Wiederbelebungsmaßnahmen beim Neugeborenen	400		
16			☐	☐	☐	☐	Sectiones höheren Schweregrades, z. B. bei Mehrlingsgeburten, Frühgeburten, Plazentaanomalien sowie Re-Sectiones	100		
17			☐	☐	☐	☐	Vaginale operative Entbindungen einschließlich Beckenendlageentwicklung und Entwicklung von Mehrlingen	50		
18			☐	☐	☐	☐	Versorgung komplizierter Geburtsverletzungen	100		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
19			☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐				

FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Zeilen-Nr.	Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde umfasst die Gesundheitsberatung, Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Verletzungen, Fehlbildungen, Formveränderungen und Tumoren des Ohres, der Nase, der Nasennebenhöhlen, der Orbita, der vorderen und seitlichen Schädelbasis, der Mundhöhle einschließlich der Lippe, des Pharynx und Larynx, der Trachea, des proximalen Ösophagus, der Kopfspeicheldrüsen sowie der Weichteile mit Lymphsystem von Kopf, Gesicht und Hals und von Funktionsstörungen der in diesem Bereich gelegenen Sinnesorgane und den ihnen zugeordneten Hirnnerven sowie von Schluck-, Stimm-, Sprach-, Sprech- und Hörstörungen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (Hals-Nasen-Ohren-Arzt/Hals-Nasen-Ohren-Ärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Hals-Nasen-Ohrenheilkunde unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze, insbesondere gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Medizinproduktegesetz, Gewebegesetz, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	5		
6			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie	50		
7			☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesie	50		
8			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
9		Gebietsbezogene Notfälle und Traumatologie	☐	☐	☐	☐				
10			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Notfallmaßnahmen, insbesondere Tamponadetechniken, Koagulationen, Fremdkörperextraktionen, Hämatomenentlastungen			
11			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung polytraumatisierter Patienten im interdisziplinären Team			
12	Entzündungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Erkrankungen sowie deren Folgen, insbesondere fortgeleiteter und rezidivierender Entzündungen sowie deren Sonderformen			
13			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung bei Immun- und Autoimmunkrankheiten, insbesondere Granulomatosen, Kollagenosen und andere Bindegewebskrankheiten, Vaskulitiden			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14	Alters- und geschlechtsspezifische Erkrankungen	Erregerbedingte Tropen- und Infektionskrankheiten	☐	☐	☐	☐				
15			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter, z. B. Hör- und Felsenbeinerkrankungen, Adenoidhyperplasie mit Folgeerkrankungen, Rhinosinusitiden, Larynx- und Trachealerkrankungen, Speicheldrüsenerkrankungen			
16			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur apparativen Unterstützung schwerhöriger Kinder, Einleitung und Überwachung von Therapie-maßnahmen			
17			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung der Mukoviszidose			
18			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bei Erkrankungen im Alter, insbesondere Schwerhörigkeit, Schwindel, Stimmstörungen, Schluckstörungen einschließlich Zenkerdivertikel			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19	Funktionelle Störungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik, konservative und operative Therapie funktioneller Störungen, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- des Hörens einschließlich Tinnitus, des Gleichgewichts und audiovisuelle Wahrnehmungsstörungen			
21			☐	☐	☐	☐	- des Riechens und Schmeckens, der Atmung und anderer Hirnnerven sowie der Speicheldrüsen			
22		Funktionsstörungen der Halswirbelsäule und der Kiefergelenke	☐	☐	☐	☐				
23			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu logopädischer, physikalischer und psychosomatischer Therapie sowie deren Überwachung			
24	Allergische und immunologische Erkrankungen sowie Umweltmedizin		☐	☐	☐	☐	Diagnostik allergischer und pseudoallergischer Erkrankungen, insbesondere			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
25			☐	☐	☐	☐	- kutane (Prick-)Tests, ggf. auch epi- und intrakutane Tests, unspezifische Tests, Provokationstests einschließlich Erstellung eines Therapieplans	200		
26			☐	☐	☐	☐	- Interpretation von allergologischen in-vitro Testverfahren			
27			☐	☐	☐	☐	Therapie allergischer und pseudoallergischer Erkrankungen, z. B. Karenz, medikamentöse Therapie, spezifische Immuntherapie	25		
28			☐	☐	☐	☐	Therapie des allergischen Schocks			
29		Berufserkrankungen bedingt durch z. B. Lärm, Holz, Staub, Asbest	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
30			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie von Schädigungen durch Innenraum- und Außenluftschadstoffe, kanzerogene Substanzen und Lärm sowie toxische Substanzen und druck- bzw. schallbedingte Traumata			
31	Gebietsbezogene Psychosomatik	Psychogene Symptome, somatopsychische Reaktionen und psychosoziale Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
32			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung gebietsbezogener psychosomatischer Erkrankungen			
33	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Histologische, zytologische und mikrobiologische Probengewinnung			
34			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation mikrobiologischer, chemischer und hämatologischer Untersuchungsverfahren			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
35		Elektrophysiologische Untersuchungen einschließlich Elektromyo- und -neurographie	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Mikroskopische und endoskopische Untersuchungsmethoden, insbesondere			
37			☐	☐	☐	☐	- Ohrmikroskopie und Ohrendoskopie, Rhinoskopie, Sinuskopie, Pharyngoskopie	100		
38			☐	☐	☐	☐	- Laryngoskopie/Stroboskopie, Tracheo-Bronchoskopie, Ösophagoskopie	100		RZ prüfen
39			☐	☐	☐	☐	- Dakryozystoskopie, Tubenendoskopie, Sialendoskopie	10		
40			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Ultraschalluntersuchungen	200		
41			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von 3D-Röntgendiagnostik			Überprüfung der Durchführung von 3D-Röntgendiagnostik

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
42			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von CT- und MRT-Untersuchungen			
43		Grundlagen nuklearmedizinischer Verfahren	☐	☐	☐	☐				
44		Ganzkörperplethysmographie	☐	☐	☐	☐				
45			☐	☐	☐	☐	Audiologische Untersuchungsverfahren, insbesondere	200		
46			☐	☐	☐	☐	- Tonschwellen-, Sprach-, Hörfeldaudiometrie und Freifeldmessung			
47			☐	☐	☐	☐	- elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA) und Diagnostik zentraler Hörstörungen			
48			☐	☐	☐	☐	- otoakustische Emissionen			
49			☐	☐	☐	☐	- Impedanzmessungen mit Stapediusreflexmessung			
50			☐	☐	☐	☐	- Tubenfunktionsprüfungen			
51			☐	☐	☐	☐	Neugeborenenhörscreening und -tracking	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
52		Manuelle Untersuchungen der Halswirbelsäule	☐	☐	☐	☐				
53		Manometrie und pH-Metrie des Ösophagus	☐	☐	☐	☐				
54			☐	☐	☐	☐	Hörgerätversorgung und deren Überprüfung	20		
55			☐	☐	☐	☐	Neurootologische Untersuchungsverfahren, insbesondere	200		
56			☐	☐	☐	☐	- Prüfung auf Spontan- und Provokationsnystagmus			
57			☐	☐	☐	☐	- Lage- und Lagerungsprüfung, insbesondere auf benignen paroxysmalen Lagerungsschwindel			
58			☐	☐	☐	☐	- vestibulär evozierte myogene Potenziale			
59			☐	☐	☐	☐	- experimentelle Nystagmusprovokation und Nystagmographie			
60			☐	☐	☐	☐	- spinovestibuläre, vestibulospinale und zentrale Tests			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
61			☐	☐	☐	☐	- Kopf-Impulstest, Hals-Drehtest, Video-Kopfimpulstest			
62			☐	☐	☐	☐	Objektive Ventilationsprüfungen, z. B.	20		
63			☐	☐	☐	☐	- Rhinomanometrie			
64			☐	☐	☐	☐	- Spirometrie, Spirographie			
65			☐	☐	☐	☐	Prüfungen von Riech- und Schmeckstörungen	10		
66			☐	☐	☐	☐	Sonographische Untersuchungen, insbesondere	200		
67			☐	☐	☐	☐	- der Gesichts- und Halsweichteile sowie der Nasennebenhöhlen			
68			☐	☐	☐	☐	- Doppler-/Duplexsonographien der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße			
69			☐	☐	☐	☐	Sialometrie, Hirnnervenuntersuchung, Schluckdiagnostik, Tränensekretionsprüfung	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
70	Gebietsbezogene Schmerzmedizin		☐	☐	☐	☐	Periphere Regionalanästhesien und Nervenblockaden zur perioperativen regionalen Schmerztherapie	50		
71		Pharmakologische und nicht-pharmakologische Schmerztherapie	☐	☐	☐	☐				
72	Therapeutische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Intratympanale Therapie	10		
73			☐	☐	☐	☐	Versorgung mit Trachealkanülen, Stimmprothesen	100		
74		Grundlagen alternativer Therapien einschließlich Akupunktur und Naturheilverfahren	☐	☐	☐	☐				
75			☐	☐	☐	☐	Operative Therapien einschließlich endoskopischer und mikroskopischer Techniken			

Anlage TOP VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
76			☐	☐	☐	☐	- an Ohr, Tuba auditiva, Felsenbein, Gehörgang, Ohrmuschel, z. B. Anlegeplastiken einschließlich Felsenbeinpräparationen, insbesondere Parazentesen/Paukendrainagen	50		
77			☐	☐	☐	☐	- an Nase, Nasennebenhöhlen, ableitenden Tränenwegen, Orbita und Weichteilen des Gesichtsschädels einschließlich der äußeren Nase, insbesondere Nasenseptumkorrekturen, Infundibulotomien, Antroskopien, Polypektomien	50		
78			☐	☐	☐	☐	- an den Nasenmuscheln	50		
79			☐	☐	☐	☐	- im Pharynx, insbesondere Adenotomien, Tonsillektomien/ Tonsillotomien sowie der Mundhöhle einschließlich Lippen	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80			☐	☐	☐	☐	- im Bereich des Kehlkopfes, insbesondere Eingriffe zur Stimmverbesserung und an der Luftröhre sowie Tracheotomien/Punktionstracheotomien und Eingriffe an den oberen Speisewegen	50		
81			☐	☐	☐	☐	- am äußeren Hals	10		
82			☐	☐	☐	☐	- Abszessdrainagen			
83			☐	☐	☐	☐	- an Speicheldrüsen und -ausführungsgängen, insbesondere an der Glandula parotis/submandibularis/sublingualis	20		
84			☐	☐	☐	☐	- bei schlafbezogenen Atmungsstörungen	10		
85			☐	☐	☐	☐	- bei Nasengerüstfrakturen	20		
86			☐	☐	☐	☐	- Lymphknotenexstirpationen	20		
87			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B.	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
88			☐	☐	☐	☐	- Ohr-Operationen einschließlich aktiver implantierbarer Hörsysteme, insbesondere Operationen bei Fehl- und Missbildungen im äußeren Ohr und Mittelohr, sanierende Mittelohroperationen, Tympanoplastikformen sowie an der Laterobasis			
89			☐	☐	☐	☐	- Mittelgesichtsfrakturen, Felsenbeinfrakturen und Verletzungen von Larynx, Trachea, oberem Ösophagus			
90			☐	☐	☐	☐	- in der Orbita und Periorbita			
91			☐	☐	☐	☐	- Empyemen, Muko-Pyozelen			
92			☐	☐	☐	☐	- endonasale und extranasale Pansinusoperationen und Eingriffe an der frontalen Schädelbasis sowie an ableitenden Tränenwegen			
93			☐	☐	☐	☐	- Parotidektomien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
94			☐	☐	☐	☐	- Nervenrekonstruktionen oder mikrovaskulären Anastomosen, Implantation von Nervenstimulatoren			
95			☐	☐	☐	☐	Lasergestützte Behandlungsverfahren	20		
96			☐	☐	☐	☐	Versorgung mit gastroenteralen Sonden sowie Durchführung enteraler und parenteraler Ernährungstherapien	20		
97	Tumorerkrankungen	Grundlagen medikamentöser Tumorthherapie sowie Strahlentherapie	☐	☐	☐	☐				
98			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen einschließlich onkologischer Nachsorge sowie Palliativbehandlung, davon			Abbildung der medikamentösen Tumorthherapie prüfen
99			☐	☐	☐	☐	- Chemo- und Immuntherapie	50		
100			☐	☐	☐	☐	- supportive Therapie	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
101			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei großen tumorchirurgischen Operationen im Kopf-Hals-Bereich einschließlich Lymphsystem/Neck Dissection, Schilddrüse und rekonstruktiver Verfahren			
102	Hereditäre Erkrankungen		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur humangenetischen Beratung			
103			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie dysontogenetischer Veränderungen, insbesondere an den Ohrmuscheln, bei lateralen und medianen Halszysten und Fisteln			
104	Prävention und Rehabilitation		☐	☐	☐	☐	Kindergarten- und Schuluntersuchungen			
105			☐	☐	☐	☐	Tauglichkeitsuntersuchungen			
106			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Mund- und Zahnhygiene			
107			☐	☐	☐	☐	Sturzprophylaxe			
108			☐	☐	☐	☐	Gehörschutz			
109			☐	☐	☐	☐	Suchtprävention und Entwöhnung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
110			☐	☐	☐	☐	Rehabilitation nach Cochlear-Implantation			
111			☐	☐	☐	☐	Stimmrehabilitation			
112	Schlafbezogene Atemstörungen	Grundlagen der Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen, insbesondere Polysomnographien	☐	☐	☐	☐				
113			☐	☐	☐	☐	Kardiorespiratorische Polygraphien	25		
114	Stimm-, Sprech- und Sprach- sowie Schluckstörungen	Grundlagen der Diagnostik und Therapie, insbesondere von	☐	☐	☐	☐				
115		- Schluckstörungen	☐	☐	☐	☐				
116		- funktionellen Stimmstörungen	☐	☐	☐	☐				
117		- Dysphonie einschließlich Dystonie, Aphonie und Mutationsstörungen	☐	☐	☐	☐				
118		- Dyslalie, Dysglossie und Rhinolalie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
119		- Dysarthrie, Aphasie, Apraxie und Ataxie	☐	☐	☐	☐				
120		- Refluxstörungen	☐	☐	☐	☐				
121		- verzögerter Sprachentwicklung	☐	☐	☐	☐				
122			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Schluckstörungen, insbesondere fiberendoskopische Schluckuntersuchung (FEES) und Interpretation radiologisch-bildmorphologischer Befunde	20		
123		Konservative und operative Schlucktherapie	☐	☐	☐	☐				
124	Wiederherstellungs- chirurgie	Prinzipien der Plastischen und Wiederherstellungs- chirurgie einschließlich der Verwendung von freien, gestielten und gefäßanastomosierten Lappen	☐	☐	☐	☐				
125		Einsatz von Biomaterialien	☐	☐	☐	☐				
126			☐	☐	☐	☐	Plastische Maßnahmen geringeren Schwierigkeitsgrades an Nase und Ohr, z. B.	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
127			☐	☐	☐	☐	- Defektdeckungen			
128			☐	☐	☐	☐	- Nahlappenplastiken			
129			☐	☐	☐	☐	- Implantation von Biomaterialien			
130	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				Prüfen in Abhängigkeit von Zeile 42
131		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
132			☐	☐	☐	☐				
133			☐	☐	☐	☐				

FA Haut- und Geschlechtskrankheiten

Zeilen-Nr.	Gebiet Haut- und Geschlechtskrankheiten	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Haut- und Geschlechtskrankheiten umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, die Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen einschließlich der durch Immunreaktionen, Allergene und Pseudoallergene ausgelösten Krankheiten der Haut, der Unterhaut einschließlich Faszien, der hautnahen Schleimhäute und der Hautanhangsgebilde sowie von Geschlechtskrankheiten.	
2	Facharzt/Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten (Hautarzt/Hautärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Haut- und Geschlechtskrankheiten unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze, z. B. Arzneimittelgesetz, Gewebegesetz, Transfusionsgesetz, Gendiagnostikgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung, GCP-Richtlinien	☐	☐	☐	☐				DDG/BVDD wünschen verpflichtenden Erwerb der Laserfachkunde während der Weiterbildung (3-tägiger Fach- und Sachkundekurs)
5			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von gebietsbezogenen histologischen und molekularbiologischen Untersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6		Prävalenz von Erkrankungen an der Haut, der Unterhaut einschließlich Faszien, der hautnahen Schleimhäute und der Hautanhangsgebilde sowie der Geschlechtskrankheiten	☐	☐	☐	☐				
7		Berufsgenossenschaftliches Verfahren, Hautarztverfahren einschließlich Hautkrebsverfahren	☐	☐	☐	☐				
8			☐	☐	☐	☐	Einleitung flankierender Maßnahmen bei psychogenen Symptomen, somato-psychischen und psychosomatischen Reaktionen und psychosozialen Aspekten im Zusammenhang mit Erkrankungen des Hautorgans und der Geschlechtsorgane			
9			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	5		
10		Führung fachspezifischer Register	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
11			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an dermatopathologischen Demonstrationen und Konferenzen	50		
12	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
13		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
14		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
15			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
16			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
17	Notfälle	Dermatologische Notfälle, z. B. akute Infektionen, allergische und pseudoallergische Reaktionen, Arzneimittelreaktionen, akute Autoinflammations- und Autoimmunkrankheiten, physikalische/chemische/thermische/ biologische Haut- und Unterhautschäden, Arthropoden-Bisse/Stiche, Pflanzengifte	☐	☐	☐	☐				
18			☐	☐	☐	☐	Behandlung akuter dermatologischer Notfälle einschließlich anaphylaktischer Schock, Paravasat, Lyell-Syndrom/Toxische epidermale Nekrolyse (TEN)			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19		Venerologische Notfälle, z. B. akute Haut- und sexuell übertragbare Infektionen (STI)-Infektionen in der Schwangerschaft/ Neonatologie, Infektionen und Infestationen, Paraphimose/Angioödem, Fremdkörper, akute Epididymitis, Hodentorsion	☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐	Behandlung und Sofortdiagnostik venerologischer Notfälle einschließlich mikroskopischer und on-site-Testverfahren			

Anlage zu OP VII-01 - 120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
21	Infektionen	Infektionen und infektionsassoziierte Erkrankungen an Haut und hautnahen Schleimhäuten durch Bakterien einschließlich Mykobakterien, Viren, Mykosen, Parasitosen, sowie sexuell übertragbare Infektionen (STI)-Manifestationen, einschließlich HIV-Erkrankung und systemische Infektionen mit Beteiligung des Hautorgans	☐	☐	☐	☐				
22		Tropendermatosen bei allen Hauttypen sowie in Tropen und Subtropen erworbene Hautinfektionen	☐	☐	☐	☐				
23		Direkte und indirekte Immunfluoreszenz und molekulare Diagnostik für virale, bakterielle und mykologische Erreger	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
24			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, topische und systemische Therapie sowie Prophylaxe von Infektionen des Hautorgans			
25			☐	☐	☐	☐	Mykologische Diagnostik, Abnahme und Nativdiagnostik, Kultur mit Diagnostik, molekulare Diagnostik der Pilze	100		
26			☐	☐	☐	☐	Tuberkulintest			
27			☐	☐	☐	☐	Fluoreszenzmikroskopie für bakteriologische, mykologische und virale Untersuchungen			
28			☐	☐	☐	☐	Punktion, Spaltung und Ausräumung von Abszessen, Fisteln und Phlegmonen			
29			☐	☐	☐	☐	Entnahmetechniken zur Erregerdiagnostik			
30			☐	☐	☐	☐	In-vitro-Präparation von bakteriellen und parasitären Erregern, z. B. Grampräparat, Methyleneblaufärbung, on-site-Tests			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
31			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für Laboruntersuchungen und Befundinterpretation, z. B. Treponema-Pallidum-Hämagglutinations-Assay (TPHA), Venereal Disease Research Laboratory (VDRL)			
32			☐	☐	☐	☐	Dunkelfeld- und Fluoreszenzmikroskopie			
33			☐	☐	☐	☐	Therapie bei HPV-Infektionen und anderen viralen Papillomen, z. B. Immuntherapie, Lasertherapie, Elektrokauterisation, Kryotherapie			
34	Entzündungen	Entzündungen und Autoimmun- sowie autoinflammatorische Erkrankungen der Haut und an der Haut, der Hautanhangsgebilde und Unterhaut/Faszienregion sowie Grundlagen der Krankheitskomplexe, z. B. Psoriasis-, Ekzem-, Atopie-Komplex	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
35			☐	☐	☐	☐	Erstellung, Durchführung und Interpretation krankheitsbewertender Scores			
36			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, topische und systemische Therapie sowie Prophylaxe entzündlicher und immunologischer Erkrankungen des Hautorgans und angrenzender Schleimhäute einschließlich UV- und Photochemotherapie, extrakorporale Photochemoimmuntherapie			
37			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur und Interpretation der Antikörperdiagnostik bei Kollagenosen einschließlich Durchführung von Schnelltests			
38			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Immunabsorptionsverfahren, Melanozytentransplantation und Depigmentierungsverfahren			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39	Gefäßerkrankungen	Primäre und sekundäre entzündliche und nicht-entzündliche Vaskulopathien, Fehlbildungen, primäre und sekundäre Lymphgefäßerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
40		Grundlagen proktologischer Diagnostik und Therapie, z. B. bei Hämorrhoidalleiden, Gefäßveränderungen und Entzündungen sowie Tumoren	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Prokto-/Rektoskopien			
42			☐	☐	☐	☐	Therapie proktologischer Erkrankungen, z. B. Sklerosierung von Hämorrhoiden			
43			☐	☐	☐	☐	Transplantation von z. B. epidermalen Keratinocyten, Melanocyten oder Follikelkeratinocyten			
44			☐	☐	☐	☐	Biochirurgie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur und Interpretation von Gerinnungsdiagnostik			
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Funktionstests, klinischen Thrombostests			
47			☐	☐	☐	☐	Konservative einschließlich physikalischer Therapien von Gefäßerkrankungen			
48			☐	☐	☐	☐	Spezifische lokale und systemische Wundbehandlung einschließlich operativer Wundversorgung sowie Vakuumpumpenanwendung			
49			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation der Doppler-/Duplexsonographie peripherer Gefäße	200		
50			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von phlebologischen/vaskulären Funktionsuntersuchungen, davon	200		
51			☐	☐	☐	☐	- Venenverschluss-plethysmographie			
52			☐	☐	☐	☐	- Lichtreflexionsrheographie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
53			☐	☐	☐	☐	- digitale Photoplethysmographie			
54			☐	☐	☐	☐	- Laserfluxmessungen			
55							- Infrarotmessungen			
56			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Lymphdrainage und Durchführung der apparativen intermittierenden Kompression			
57			☐	☐	☐	☐	Medikamentöse, kryo-therapeutische und operative Behandlung von Hämangiomen einschließlich Laserverfahren			
58			☐	☐	☐	☐	Phlebodynamometrie			
59			☐	☐	☐	☐	Phlebologische Eingriffe, z. B.	50		
60			☐	☐	☐	☐	- epifasziale Venen-Exherese			
61			☐	☐	☐	☐	- Ulcusdeckung			
62			☐	☐	☐	☐	- Unterbindung insuffizienter Venae perforantes			
63			☐	☐	☐	☐	- Crossektomie			
64			☐	☐	☐	☐	- superfizielle Thrombektomie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
65	Systemerkrankungen	Manifestationen und Komplikationen systemischer Erkrankungen an Haut und Unterhaut, hautnahen Schleimhäuten sowie Hautadnexen, insbesondere bei Kollagenosen, genetischen und erworbenen bullösen Autoimmunerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
66			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Hautveränderungen systemischer Erkrankungen sowie funktionelle, dermatopathologische und immunpathologische Diagnostik, Prophylaxe und Therapie am Hautorgan			
67	Dermato-Pharmakologie	Neues Rezeptur-Formularium (NRF) und Magistralrezeptur	☐	☐	☐	☐				
68			☐	☐	☐	☐	Weiterentwicklung von topischen Rezepturen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69			☐	☐	☐	☐	Topische, transkutane und systemische Therapie, insbesondere mit rehydrierenden und relipidisierenden Basisexterna, mit Glukokortikosteroiden, mit Biologika, Zytokinen, Chemotherapeutika, Immunsuppressiva, niedermolekularen Verbindungen (Smallmolecules) und systemische Immunmodulation			Die Abbildung der medikamentösen Tumorthherapie wird im Novellierungsprozess weiter beraten (insbesondere hinsichtlich einheitlicher Darstellung und Richtzahlen in den betroffenen Fächern).
70		Besonderheiten der kutanen Pharmakologie im Neugeborenen- und Kindesalter sowie im Senium	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
71		Haut-Wirkstoff-Beziehungen, Konstruktion von Vehikeln, Salben, Cremes, Lotionen sowie Resorption, Bioverfügbarkeit, Adsorption, Penetration und Toxizität	☐	☐	☐	☐				
72	Allergien und Umwelt	Grundlagen der Typ I – IV-Reaktionen, Intoleranz und Pseudoallergien, Placeboreaktionen, Photobiologie sowie gebietsbezogene Toxikologie	☐	☐	☐	☐				
73		Erkrankungen durch physikalische/chemische Einflüsse	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen durch Hitze und Kälte, z. B. Verbrühungen und Verbrennungen sowie Mitbehandlung höherer Verbrennungsgrade (Grad III)			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
75		Erkrankungen an der Haut und den Hautanhangsgebilden durch Hyper- oder Hypoalimentation einschließlich Mineral- und Vitaminmangelerscheinungen	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Prophylaxe und Therapie allergischer und umweltbedingter Erkrankungen mit Bezug zur Haut und den angrenzenden Schleimhäuten, z. B. Rhinokonjunktivitis allergica, Asthma bronchiale, Ekzeme, Urticaria, Angioödem, akute und chronische Lichtschäden			
77			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Hauttestungen, insbesondere Reibetest, Scratchtest, Prick- und Intrakutantest, Greaves-Test sowie Epikutantest	250		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
78			☐	☐	☐	☐	Durchführung unspezifischer und allergenvermittelter Provokations- und Karenztests sowie Erstellung des Therapieplans	50		
79			☐	☐	☐	☐	Durchführungen allergologischer Basislabor-Tests z. B. Carrier-Polymer System (CAP), Elisa, Radio-Allergo-Sorbent-Test (RAST), Basophilen-Degranulations-Test oder zellulärer Antigen-Stimulationstest (CAST)	200		
80			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung, Behandlung und Rehabilitation berufsbedingter Dermatosen			
81			☐	☐	☐	☐	Hyposensibilisierung und spezifische Immuntherapien	25		
82			☐	☐	☐	☐	Photomedizinische Diagnostik- und Therapiemaßnahmen			
83			☐	☐	☐	☐	Überwachung physikalischer, balneologischer, klimatologischer Therapiemaßnahmen	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
84			☐	☐	☐	☐	Behandlung ernährungsbedingter Hautmanifestationen sowie diätetische Behandlung alimentärer Mangelerscheinungen			
85			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Komplikationen des Diabetes mellitus an der Haut und Unterhaut			
86	Therapeutische Methoden		☐	☐	☐	☐	Physikalische und chemische Therapie sowie nicht ionisierende Strahlenbehandlung			
87			☐	☐	☐	☐	Lasertherapie, z. B. selektive Photothermolyse, Koagulation, Vaporisation, Ablation sowie Detätowierung			
88			☐	☐	☐	☐	Wasserstrahlskalpell			
89			☐	☐	☐	☐	Chemisches Peeling			
90			☐	☐	☐	☐	Plasmatherapie			
91			☐	☐	☐	☐	Gammasondenverfahren bei sentinel lymph node (SLN)			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
92	Hautadnexerkrankungen	Primäre und sekundäre entzündliche wie nicht-entzündliche Erkrankungen der Talgdrüsen, Haare, Nägel, apokrinen und ekkrinen Drüsen, z. B. Akne, Hidradenitis suppurativa, Rosacea, Hyper- und Hypotrichose, Hyper- und Hypohidrose, Nagelmykose	☐	☐	☐	☐				
93			☐	☐	☐	☐	Hautadnexbezogene konservative und operative sowie physiko-chemische Diagnostik und Therapie einschließlich elektrokaustischer und Laserverfahren, z. B.			
94			☐	☐	☐	☐	- Sebum-Messtechniken			
95			☐	☐	☐	☐	- Dermabrasion			
96			☐	☐	☐	☐	- Laserresurfacing			
97			☐	☐	☐	☐	- Microneedling			
98			☐	☐	☐	☐	- Radiofrequenztherapie			
99			☐	☐	☐	☐	- Trichogramm sowie digitales Phototrichogramm	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
100			☐	☐	☐	☐	- Cyanoacrylatabriss	20		
101			☐	☐	☐	☐	- Haartransplantation			
102			☐	☐	☐	☐	- Botulinumtoxin A Injektionen	10		
103			☐	☐	☐	☐	Schweiß-Sekretionsmessung einschließlich Gravimetrie	10		
104	Tumorerkrankungen	Tumorgenese-mechanismen und Grundlagen der gebietsbezogenen Tumorthherapie	☐	☐	☐	☐				
105		Benigne Neoplasien der Haut und Hautanhangsgebilde, z. B. Nävi sowie Hamartome unterschiedlicher Gewebe, Lipome, Fibrome, Gefäßtumore	☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
106		Maligne Neoplasien und Präkanzerosen der Haut, Übergangsschleimhäute und Hautanhangsgebilde sowie Manifestation systemischer maligner Erkrankungen an der Haut, z. B. malignes Melanom, Lymphom, Basalzellkarzinom, Neuroendokrine Tumore, Gefäßtumore, Sarkom und Plattenepithelkarzinom, Metastasen nicht primär kutaner Abkunft	☐	☐	☐	☐				
107		Nävi und Hamartome in Assoziation mit Syndromen	☐	☐	☐	☐				
108		Grundlagen der psychoonkologischen Gesprächsführung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
109			☐	☐	☐	☐	Prophylaxe sowie topische und systemische, medikamentöse und operative Behandlung von Tumoren der Haut, Hautanhangsgebilde und der hautnahen Schleimhäute sowie Metastasen viszeraler Herkunft			
110			☐	☐	☐	☐	Intervention auf akute und verzögert verlaufende autoinflammatorische und autoimmune Reaktionen bei Immuntherapien			
111			☐	☐	☐	☐	Nachsorge und Rehabilitation von Tumoren der Haut, Hautanhangsgebilde und der hautnahen Schleimhäute			
112			☐	☐	☐	☐	Früherkennungsuntersuchungen			
113			☐	☐	☐	☐	Exzisionen von benignen und malignen Tumoren einschließlich Fadenmarkierung	100		
114			☐	☐	☐	☐	Exzision von Nävuszellnävi und Hamartomen	150		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
115			☐	☐	☐	☐	Lokale und regionale Lappenplastiken auch unter Verwendung artifizierter Hautdehnungsverfahren	25		
116			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Eingriffen höherer Schweregrade			
117			☐	☐	☐	☐	Freie Hauttransplantation durch autologe und andere Transplantate	50		
118			☐	☐	☐	☐	Elektrokaustische einschließlich Elektrochemotherapie	50		
119			☐	☐	☐	☐	Anästhesieverfahren, davon			
120			☐	☐	☐	☐	- Lokalanästhesien	100		
121			☐	☐	☐	☐	- Tumeszenzlokalanästhesie	20		
122			☐	☐	☐	☐	- Regionalanästhesie	50		
123			☐	☐	☐	☐	Kryotherapeutische Verfahren	100		
124			☐	☐	☐	☐	Durchführung immunbiologischer, topischer und systemischer Verfahren	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
125			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung, Behandlung und Rehabilitation berufsbedingter Hauttumore nach den Regelungen der deutschen gesetzlichen Unfallversicherung			
126			☐	☐	☐	☐	Kontinuierliche Mitwirkung an interdisziplinären Tumorkonferenzen			
127	Funktionsdiagnostik und bildgebende Verfahren	Bildgebende und digitale Analyseverfahren	☐	☐	☐	☐				
128		Telemedizinische Methoden	☐	☐	☐	☐				
129			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation der Dermatoskopie und transkutaner Bildgebungsverfahren	500		
130			☐	☐	☐	☐	Chromametrie			
131			☐	☐	☐	☐	Lasermikroskopie Nagelbett			
132			☐	☐	☐	☐	Photobiologische Testungen mit UV-Strahlung und sichtbarer Strahlung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
133			☐	☐	☐	☐	Physikalische Testmethoden für Wärme und Kälte, Druck- und Scherkräfte	25		
134		Grundlagen histopathologischer Färbetechniken und Immunhistochemie sowie der Molekularpathologie einschließlich Befundinterpretation	☐	☐	☐	☐				
135			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von Sonographien (A- und B-Modus) der Haut, des Unterhautfettgewebes und der Lymphknoten sowie von Metastasen und Tumoren einschließlich Tumordickenmessung	250		
136			☐	☐	☐	☐	Biopsietechniken, z. B. Feinnadelbiopsie			
137			☐	☐	☐	☐	Funktionelle Verfahren, z. B. Corneo-/pH-metrie			
138			☐	☐	☐	☐	Tangentiale Exzisionen			
139			☐	☐	☐	☐	Splittechnik/Saugblasentechnik			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
140			☐	☐	☐	☐	Entnahmetechniken für Gewebe zur humangenetischen Untersuchung, Elektronenmikroskopie sowie Spektroskopie	20		
141	Dermato-Endokrinologie und Sexualmedizin	Endokrine Störungen der Haut und Hautanhangsgebilde sowie systemische Endokrinopathien mit Manifestation an der Haut und den Hautadnexen	☐	☐	☐	☐				
142		Störung der Sexualität, Störung der Geschlechtsidentität und Störung infolge sexueller Traumatisierungen	☐	☐	☐	☐				
143		Sexualanamnese	☐	☐	☐	☐				
144			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie dermato-endokrinologischer Erkrankungen einschließlich metabolischem Syndrom			
145		Spermiogrammanalysen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
146			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei endokrinen Störungen sowie Fertilitätsstörungen und drohender Beeinträchtigung der Fertilität, z. B. vor onkologischer Therapie			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
147			☐	☐	☐	☐				
148			☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP 120

FA Humangenetik

Zeilen-Nr.	Gebiet Humangenetik	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Humangenetik umfasst die Aufklärung, Erkennung und Behandlung genetisch bedingter und mitbedingter Erkrankungen einschließlich der humangenetischen Beratung von Patienten, Ratsuchenden und ihren Familien sowie den in der Gesundheitsversorgung tätigen Ärzten.	
2	Facharzt/Fachärztin für Humangenetik (Humangenetiker/Humangenetikerin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Humangenetik unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 30 Monate in der humangenetischen Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 12 Monate in anderen Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 12 Monate im molekulargenetischen Labor abgeleistet werden • müssen 6 Monate im zytogenetischen Labor abgeleistet werden	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Gendiagnostikgesetz, Embryonenschutzgesetz, Schwangerschaftskonfliktgesetz	☐	☐	☐	☐				
5		Ursache von Mutationen und Epimutationen sowie deren Auswirkungen somatisch und in der Keimbahn	☐	☐	☐	☐				
6		Bedeutung von Polymorphismen, Kopienzahlveränderungen und Mosaiken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7		Numerische und strukturelle Chromosomenaberrationen sowie Symptomatik und Nosologie der wichtigsten angeborenen und erworbenen Chromosomenstörungen	☐	☐	☐	☐				
8		Populationsgenetik	☐	☐	☐	☐				
9		Prinzipien der Therapie genetisch bedingter Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
10	Humangenetische Beratung	Besonderheiten humangenetischer Beratungsabläufe von Risikopersonen bei spät manifestierenden nicht heilbaren Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Berechnung von Erkrankungs- und Vererbungs-wahrscheinlichkeiten			
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur genetischen Diagnostik			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
13			☐	☐	☐	☐	- bei unerfülltem Kinderwunsch und bei Aborten			
14			☐	☐	☐	☐	- bei genetisch bedingten bzw. mitbedingten Gesundheitsrisiken und Erkrankungen			
15			☐	☐	☐	☐	- bei angeborenen Fehlbildungen und Krankheiten			
16			☐	☐	☐	☐	- in der Schwangerschaft (Pränataldiagnostik, nicht invasive pränatale Testung, Präimplantationsdiagnostik)			
17			☐	☐	☐	☐	- zu prädiktiven Gentests			
18			☐	☐	☐	☐	Humangenetische Beratungen einschließlich der Erhebung der Familienanamnese in drei Generationen, Beurteilung und Erstellung einer Epikrise bei 50 verschiedenen Krankheitsbildern in Fällen, davon	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	- mit Manifestation in mehreren Systemen (syndromale Krankheitsbilder) bzw. angeborene Fehlbildungen	150		
20			☐	☐	☐	☐	- monogene und komplexe Erbgänge	50		
21			☐	☐	☐	☐	- zytogenetische (numerische und strukturelle Chromosomenaberrationen) und molekularzytogenetische Befunde	50		
22			☐	☐	☐	☐	- molekulargenetische Befunde	30		
23			☐	☐	☐	☐	- prädiktive molekulargenetische Befunde	20		
24	Beratung bei invasiver und nicht invasiver pränataler Diagnostik einschließlich Präimplantationsdiagnostik	Psychosoziale Betreuung von Schwangeren und ihren Partnern	☐	☐	☐	☐				
25		Invasive und nicht invasive Verfahren der Pränatal- und der Präimplantationsdiagnostik	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
26		Teratogene Potentiale von physikalischen, infektiösen und chemischen Noxen	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Beurteilung und Beratung bei auffälligen Befunden in der Pränataldiagnostik	30		
28	Syndromologie	Phänotypanalyse, Terminologie und Bedeutung von Fehlbildungen und kleinen Anomalien einschließlich Dysmorphiezeichen	☐	☐	☐	☐				
29		Umgang mit Syndrom-Datenbanken	☐	☐	☐	☐				
30			☐	☐	☐	☐	Klinisch-genetische Abklärung und Beratung bei 25 verschiedenen <i>a priori</i> unklaren Syndromen in Fällen, davon mit			
31			☐	☐	☐	☐	- Skelettfehlbildungen, Kraniosynostosen, Groß-/Kleinwuchs	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32			☐	☐	☐	☐	- syndromalen und nicht syndromalen Entwicklungsverzögerungen bei Kindern	30		
33			☐	☐	☐	☐	- chromosomal bedingten Syndromen	10		
34			☐	☐	☐	☐	- teratogenen Syndromen, Sequenzen und Assoziationen	5		
35	Stoffwechselkrankheiten und endokrine Störungen	Klinische Merkmale genetisch bedingter bzw. mitbedingter Stoffwechselkrankheiten und endokriner Störungen	☐	☐	☐	☐				
36		Möglichkeiten und Grenzen der biochemischen Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
37		Neugeborenenenscreening	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
38			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung, humangenetische Beratung und ggf. Koordination der Betreuung von Patienten bzw. Familien mit genetisch bedingter bzw. mitbedingter Stoffwechselkrankheit oder endokriner Störung	10		
39	Erkrankungen von Haut, Haaren, Zähnen und Bindegewebe	Klinische Merkmale genetisch bedingter bzw. mitbedingter Krankheiten an Haut, Haaren, Zähnen und Bindegewebe	☐	☐	☐	☐				
40			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung, humangenetische Beratung und Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik von Patienten mit genetisch bedingten bzw. mitbedingten Erkrankungen des Bindegewebes sowie des ektodermalen Gewebes	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
41	Neurologische und neuromuskuläre Erkrankungen sowie Muskelerkrankungen	Genetische Grundlagen von Fehlbildungen des zentralen Nervensystems	☐	☐	☐	☐				
42		Genetisch bedingte bzw. mitbedingte Erkrankungen des peripheren und zentralen Nervensystems sowie der Muskulatur	☐	☐	☐	☐				
43			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und humangenetische Beratung bei			
44			☐	☐	☐	☐	- angeborenen Fehlbildungen des Nervensystems	5		
45			☐	☐	☐	☐	- neurologischen Erkrankungen	10		
46			☐	☐	☐	☐	- neurodegenerativen Erkrankungen des peripheren und zentralen Nervensystems	10		
47			☐	☐	☐	☐	- neuromuskulären und muskulären Erkrankungen	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
48	Krankheiten der Niere und der ableitenden Harnwege	Genetische Grundlagen von Erkrankungen und Fehlbildungen der Niere und der ableitenden Harnwege	☐	☐	☐	☐				
49			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und humangenetische Beratung bei genetisch bedingten bzw. mitbedingten Erkrankungen mit Nierenbeteiligung	5		
50	Krankheiten von Auge und Ohr	Grundlagen und genetische Ursachen von syndromaler und nicht syndromaler Blindheit und Taubheit	☐	☐	☐	☐				
51		Grundlagen und genetische Ursachen von angeborenen Fehlbildungen von Auge und Ohr	☐	☐	☐	☐				
52			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und humangenetische Beratung bei genetisch bedingten bzw. mitbedingten Formen von Blindheit und/oder Taubheit	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
53	Erkrankungen des Herzens und der Gefäße	Genetische Grundlagen von Fehlbildungen des Herzens	☐	☐	☐	☐				
54		Genetische Grundlagen von Gefäßerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
55		Genetische Grundlagen von Kardiomyopathien und Ionenkanalerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
56			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und humangenetische Beratung bei isolierten und syndromalen Fehlbildungen des Herzens und der Gefäße	5		
57			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und interdisziplinäre Betreuung von Kardiomyopathien und Arrhythmien	5		
58	Erkrankungen des Blutes	Genetische Grundlagen von Blutgerinnungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
59		Genetische Grundlagen von Störungen der Hämatopoese und Hämoglobinopathien	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
60		Genetische Grundlagen der Erkrankungen des Immunsystems	☐	☐	☐	☐				
61			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und humangenetische Beratung bei Blutgerinnungsstörungen, Störungen der Hämatopoese, Hämoglobinopathien sowie von Erkrankungen des Immunsystems	10		
62	Tumorerkrankungen	Genetische Grundlagen von Tumordisposition, insbesondere Charakteristika monogener Tumordispositionssyndrome	☐	☐	☐	☐				
63		Grundlagen der somatischen Tumorgenetik und -epigenetik einschließlich deren diagnostischer und therapeutischer Relevanz	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung, individuelle Risikoberechnung und humangenetische Beratung bei genetisch bedingter bzw. mitbedingter Tumordisposition, insbesondere bei monogenen Formen	50		
65			☐	☐	☐	☐	Humangenetische Beratung zur diagnostischen und therapeutischen Relevanz genetischer und epigenetischer Veränderungen von Tumorzellen	10		
66	Infertilität/Aborte	Genetische Grundlagen des unerfüllten Kinderwunsches sowie rekurrierender Aborte	☐	☐	☐	☐				
67		Grundlagen der assistierten Reproduktion	☐	☐	☐	☐				
68			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostische Abklärung und humangenetische Beratung bei Paaren mit unerfülltem Kinderwunsch oder rekurrierenden Aborten	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69	Pharmakogenomik	Grundlagen der Bedeutung genetischer und epigenetischer Varianten für die Pharmakotherapie einschließlich der Companion Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
70	Diagnostische zytogenetische Verfahren	Grundlagen zytogenetischer, molekularzytogenetischer und Array basierter Methoden, deren Aussagewert und Limitierung sowie Besonderheiten bei pränatalen, postnatalen und tumorgenetischen Fragestellungen	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Durchführung, Auswertung und Befunderstellung von Chromosomenanalysen, davon	100		
72			☐	☐	☐	☐	- mit allen Kultivierungs- und Präparationsschritten, davon	30		
73			☐	☐	☐	☐	- pränatal	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
74			☐	☐	☐	☐	- FISH-Analysen an Interphasekernen sowie an Metaphasechromosomen	25		
75			☐	☐	☐	☐	- Mikroarray-Analysen einschließlich Datenbankrecherchen	25		
76	Diagnostische molekulargenetische Verfahren	Grundlagen molekulargenetischer Techniken, deren Aussagewert und Limitierung sowie Besonderheiten bei pränatalen, postnatalen und tumorgenetischen Fragestellungen	☐	☐	☐	☐				
77		Besonderheiten von Repeatexpansionserkrankungen und epigenetischen Aberrationen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
78			☐	☐	☐	☐	Durchführung, Auswertung und Befunderstellung von molekulargenetischen Untersuchungen bei monogenen, mitochondrialen, polygenen und multifaktoriell bedingten Krankheiten sowie bei somatischen Aberrationen bei mindestens 10 verschiedenen Krankheitsbildern und Genorten in Fällen, davon	200		
79			☐	☐	☐	☐	- mit allen Laborschritten	40		
80			☐	☐	☐	☐	- Sequenzierung, davon mindestens	100		
81			☐	☐	☐	☐	- Next Generation Sequenzierung	50		
82			☐	☐	☐	☐	- Kopienzahlbestimmung (z. B. mittels multiplex ligationsabhängiger Sondenamplifikation (MLPA) oder quantitativer Echtzeit PCR (qPCR))	5		
83			☐	☐	☐	☐	- instabile Repeatexpansionen	5		
84			☐	☐	☐	☐	- epigenetische Analysen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
85	Klinische Genomanalytik	Grundlagen der Wertung der Pathogenität von genetischen und epigenetischen Veränderungen und deren klinischer Bedeutung	☐	☐	☐	☐				
86			☐	☐	☐	☐	Anwendung von Softwaretools zur Wertung von genetischen bzw. epigenetischen Varianten	50		
87			☐	☐	☐	☐	Anwendung von Datenbanken zur klinischen Interpretation genetischer bzw. epigenetischer Varianten	50		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
			☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐				

FA Hygiene und Umweltmedizin)¹

Zeilen-Nr.	Gebiet Hygiene und Umweltmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Hygiene und Umweltmedizin umfasst die Erkennung, Erfassung, Bewertung sowie Vermeidung schädlicher endogener und exogener Faktoren, welche die Gesundheit des Einzelnen oder der Bevölkerung beeinflussen sowie die Entwicklung von Grundsätzen für den Gesundheitsschutz und der gesundheitsbezogenen Umwelthygiene. Das Gebiet umfasst auch die Unterstützung und Beratung von Ärzten und Institutionen insbesondere in der Krankenhaus- und Praxishygiene, Infektionsprävention sowie der Umwelthygiene und Umweltmedizin, der Individualhygiene sowie im gesundheitlichen Verbraucherschutz.	
2	Facharzt/Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin (Hygieniker und Umweltmediziner/Hygienikerin und Umweltmedizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Hygiene und Umweltmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 12 Monate in Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Öffentliches Gesundheitswesen, Arbeitsmedizin und/oder in der Zusatz-Weiterbildung Infektiologie erfolgen	

)¹ Titel gem. Beschluss des 120. Deutschen Ärztetages 2017 (Drs. VII-15)

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsböcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz, Empfehlungen der KRINKO und STIKO, Medizinproduktegesetz, Biostoffverordnung, Richtlinien der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung labormedizinischer Untersuchungen, mikrobiologische Qualitätsstandards, Trinkwasserverordnung, Immissionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
5	Krankenhausthygiene und Infektionsprävention	Desinfektion und Sterilisation	☐	☐	☐	☐				
6		Risikoadaptiertes Hygienemanagement, basierend auf nationalen und internationalen Empfehlungen	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Mikrobiologische, virologische und hygienische Überwachung, Risikoanalyse, Bewertung und Empfehlung von Maßnahmen in Operations-, Intensivpflege-, Funktions- und sonstigen Krankenhaus-Bereichen unter Einschluss technischer Anlagen, davon	10		
8			☐	☐	☐	☐	- Aufbereitung von Trinkwasser			
9			☐	☐	☐	☐	- Aufbereitung von Badewasser			
10			☐	☐	☐	☐	- Müllentsorgung			
11			☐	☐	☐	☐	- Abwasserentsorgung			
12			☐	☐	☐	☐	- raumluftechnische Anlagen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
13			☐	☐	☐	☐	Krankenhaus- und Praxisbegehungen mit mikrobiologischer, ggf. chemischer und physikalischer sowie funktionell baulicher Bewertung von Abteilungen, davon	25		
14			☐	☐	☐	☐	- Operationssaal	5		
15			☐	☐	☐	☐	- Intensivmedizin, Neonatologie, Stammzelltransplantationseinheiten	5		
16			☐	☐	☐	☐	- Funktionsbereiche, z. B. Endoskopie	5		
17			☐	☐	☐	☐	- weitere Bereiche, z. B. Küche, Wäscherei, Laboratorien, Apotheken			
18			☐	☐	☐	☐	Beurteilung von Baumaßnahmen oder des Betriebs von Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen des Gesundheitswesens	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	Krankenhaushygienische Schulungen der Mitarbeiter sowie Anleitung und Führung des Personals für die Krankenhaushygiene, z. B. Hygienefachkräfte, hygienebeauftragte Ärzte, hygienebeauftragte in der Pflege	10		
20		Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten, Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Mikrobiologische und virologische Bewertung antiseptischer und desinfizierender Substanzen; Überwachung der Aufbereitung, Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten, Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen; Risikoeinschätzung von Dekontaminationsprozessen hinsichtlich ihrer Erfordernis zur Verhütung nosokomialer Infektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
22			☐	☐	☐	☐	Anleitung des Personals für die Krankenhaushygiene sowie Kommunikation mit den Entscheidungsträgern im Krankenhaus und überwachenden Gesundheitsbehörden, Ausbruchs- und Störfallmanagement			
23		Hygienemaßnahmen zur Infektionsprävention	☐	☐	☐	☐				
24			☐	☐	☐	☐	Erstellung von Hygieneplänen			
25			☐	☐	☐	☐	Erarbeitung von einrichtungsspezifischen Algorithmen zur Erkennung und Kontrolle von Clustern, Ausbrüchen und Ausbruchsrissen			
26			☐	☐	☐	☐	Implementierung von krankenhaushygienischen Inhalten in das Qualitätsmanagementsystem des Krankenhauses			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbefugten nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
27			☐	☐	☐	☐	Festlegung, Analyse und Beurteilung hygienischer einschließlich mikrobiologischer Untersuchungen			
28		Sterilitätsprüfungen sowie Qualitätsuntersuchungen im Rahmen der Eigenherstellung von Arzneimitteln	☐	☐	☐	☐				
29			☐	☐	☐	☐	Beratung zu hygienischen Aspekten bei medizinischen Maßnahmen einschließlich Pflege- und Rehabilitationsmaßnahmen			
30			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei der Erstellung von Standard-Arbeitsanweisungen (SAA)			
31			☐	☐	☐	☐	Auditierung und Erstellung einer Delta-Analyse unterschiedlicher Bereiche im Hinblick auf krankenhaushygienische und infektionspräventive Maßnahmen (Hygieneaudit)	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32	Antibiotikamanagement und Antibiotic Stewardship		☐	☐	☐	☐	Ermittlung, Bewertung und Mitwirkung bei der Steuerung des abteilungsbezogenen Antinfektivaverbrauchs			
33			☐	☐	☐	☐	Erarbeitung einrichtungsspezifischer Präventionsstrategien zur Kontrolle Antibiotika resistenter Infektionserreger			
34		Grundlagen der Erstellung von Empfehlungen zum Einsatz von Antiinfektiva unter Berücksichtigung der lokalen Resistenzlage	☐	☐	☐	☐				
35		Grundlagen klinisch mikrobiologischer Konsile bei stationären Patienten	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Planung, Durchführung und Bewertung von Antibiotika-Anwendungs-Erfassungen (Prävalenzerhebungen)			
37	Infektionskontrolle und Surveillance	Grundlagen der Surveillance, insbesondere	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbefugten nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
38		- nosokomiale Infektionen und Erregerspektrum	☐	☐	☐	☐				
39		- Antibiotikaverbrauch	☐	☐	☐	☐				
40		- Antibiotikaresistenzen	☐	☐	☐	☐				
41		- umweltassoziierte Infektionen	☐	☐	☐	☐				
42			☐	☐	☐	☐	Aufbau eines ggf. interdisziplinären Surveillancesystems und Adaptation an die institutionsspezifischen Gegebenheiten			
43			☐	☐	☐	☐	Bewertung, Kommunikation der Ergebnisse und Implementierung von Maßnahmen aufgrund der Surveillance nosokomialer Infektionen und nosokomialer Erreger	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbefugten nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
44			☐	☐	☐	☐	Infektionsepidemiologische Auswertungen, Erfassung und Bewertung bei Verdacht auf Ausbrüche nosokomialer oder ambulant erworbener Infektionen zur Erreger- und Resistenzüberwachung, Identifikation von Risikofaktoren und Interventionsstrategien	25		
45	Erregerdiagnostik und Methodik	Grundlagen der Präanalytik	☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Präanalytik und Methodenauswahl; Beurteilung von Untersuchungszeitpunkt, Gewinnung, Transportart, Materialart, Materialeignung, Methodenauswahl für die klinische Fragestellung	25		
47			☐	☐	☐	☐	Probennahmen bei Patienten und dem Umfeld sowie Probenaufbereitung zur Diagnostik von Besiedlungen und/oder Infektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbefugten nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
48		Erregerdiagnostik sowie Typisierung zur Aufdeckung von Infektionsketten	☐	☐	☐	☐				
49			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Infektionserregern wie Bakterien, Pilze, Parasiten und Viren			
50			☐	☐	☐	☐	Mikroskopische Untersuchungen	25		
51			☐	☐	☐	☐	Kulturelle Methoden, davon	100		
52			☐	☐	☐	☐	- Anzüchten und Anreichern, Differenzieren; Typisieren und Resistenztestung	50		
53			☐	☐	☐	☐	- quantitative mikrobiologische Verfahren	10		
54			☐	☐	☐	☐	Interpretation biochemischer ggf. massenspektrometrischer und molekularbiologischer Untersuchungen zur Erregeridentifikation und Typisierung	100		
55		Empfindlichkeitsbestimmungen von Bakterien, Viren und Parasiten gegenüber Antiinfektiva und Desinfektionsmitteln	☐	☐	☐	☐		10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
56	Umwelthygiene	Grundlagen der Beeinflussung des Menschen durch belebte und unbelebte Umweltfaktoren	☐	☐	☐	☐				
57			☐	☐	☐	☐	Umwelthygienische und umweltmedizinische Bewertung physikalischer, chemischer und biologischer Immissionen			
58		Grundlagen der Präanalytik und Umweltprobenanalytik	☐	☐	☐	☐				
59			☐	☐	☐	☐	Probennahme und -aufbereitung auf der Grundlage biologischer, mikrobiologischer, chemischer und physikalischer Verfahren in der Wasser-, Boden-, Abfall-, Luft-, Lebensmittel-, Gebrauchs-/Bedarfsgegenstands-, Bau- und/oder Siedlungshygiene			
60			☐	☐	☐	☐	Probenanalyse sowie hygienische und umweltmedizinische Bewertung	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
61		Grundlagen der Umwelthygiene in der Wasser-, Trinkwasser-, Badewasser-, Abwasser-, Außenluft-, Innenraumluf-, Lärm-, Boden-, Abfall-, Bau- und Siedlungshygiene sowie bei technischen Anlagen	☐	☐	☐	☐				
62			☐	☐	☐	☐	Bewertung der Wasser-, Trinkwasser-, Badewasser-, Abwasser-, Außenluft-, Innenraumluf-, Lärm-, Boden-, Abfall-, Bau- und Siedlungshygiene			
63			☐	☐	☐	☐	Hygienische Bewertung technischer Anlagen zur Aufbereitung von Trinkwasser, Badewasser, Abwasser, von Biogas- und Kompostierungsanlagen, raumluftechnischen Systemen, Rückkühlwerken			
64		Grundlagen des gesundheitlichen Verbraucherschutzes	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
65			☐	☐	☐	☐	Hygiene und Risikobewertung von Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen			
66			☐	☐	☐	☐	Bewertung von Human- Biomonitoring (HBM)-Analysen			
67			☐	☐	☐	☐	Hygienische und umweltmedizinische Ortsbegehungen sowie Inspektionen in der Umwelthygiene			
68		Umweltmedizinische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				
69			☐	☐	☐	☐	Bewertung umweltmedizinischer Problemstellungen, z. B. häufige Belastungen und Beanspruchungen aus der Umwelt, Mehrfachbelastungen, umweltmedizinische Syndrome			
70		Umweltmedizinisch betroffene Kohorten	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Umweltmedizinische Anamnese und diagnostische Methoden			
72			☐	☐	☐	☐	Umweltmedizinische Gutachtenerstellung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
73	Wasserhygiene	Aufbau und Überwachung von Wasserversorgungssystemen, Wassersicherungsprogrammen, Einzugsgebietcharakterisierung, Rohwasserqualität, Wasseraufbereitung sowie Trinkwassernetz und –installation	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Analysen und Bewertung von Roh-, Trink-, Mineral-, Brauch-, Bade- und Abwässern und deren Systeme			
75	Lebensmittelhygiene	Hygiene von Lebensmitteln zur Vorbeugung von infektiösen und nicht infektiösen Krankheiten, Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP) - Konzept	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Bewertung der Hygiene von Lebensmitteln			
77	Individualhygiene und Impfprävention	Grundlagen der Individualhygiene	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
78			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Hygiene bei besonders empfänglichen Personen, z. B. Immunsupprimierten			
79		Impfstrategien und epidemiologische Auswirkungen von Impfungen	☐	☐	☐	☐				
80			☐	☐	☐	☐	Beurteilung des spezifischen Immunstatus und der Impfindikation			
81		Reisemedizinische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				
82			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Präventiv- und Reisemedizin einschließlich der Seuchenhygiene, Chemoprophylaxe, Tourismusmedizin und zum Schutz vor unbelebten Schadfaktoren			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
83	Öffentlicher Gesundheitsschutz	Grundlagen der öffentlichen Gesundheit und des öffentlichen Gesundheitswesens sowie der umwelt-assoziierten und -bedingten Gesundheitsstörungen	☐	☐	☐	☐				
84		Grundlagen der Risikoregulierung	☐	☐	☐	☐				
85			☐	☐	☐	☐	Risikoanalyse, –bewertung, und –kommunikation sowie Beratungen von Individuen, Gruppen, Behörden, Institutionen und Politik			
86			☐	☐	☐	☐	Erarbeitung und Ausführung von Schulungen von Personal zum Thema Prävention	5		
87			☐	☐	☐	☐	Informationsveranstaltungen für die Öffentlichkeit. Beratung von Patienten, Bürgern, Behörden, Einrichtungen und Politik			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
88			☐	☐	☐	☐	Prävention, Beratung, Erkennung und Maßnahmen bei Infektionen und anderen Schadursachen in öffentlichen Einrichtungen, z. B. Altenheim, Kindergarten, Küche, Schule, Schwimmbad, Wäscherei, Labor, raumluftechnische Einrichtung, Trinkwasserinstallation sowie Abfall- und Abwasserentsorgung	5		
89		Grundlagen von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen	☐	☐	☐	☐				
90		Störfall- und Ausbruchsmangement Mitgebrachte und nosokomiale Infektionen und Erkrankungen mit lebensbedrohlichen Verläufen bei (hoch-)pathogenen Erregern	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbefugten nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
91			☐	☐	☐	☐	Gezielte Umgebungsuntersuchungen und Beratung bei Ausbrüchen in Verbindung mit geeigneten Typisierungsverfahren sowie systematisches Ausbruchsmanagement und Ableitung von nachhaltigen Präventionsstrategien	5		
92		Störfälle, Havarien und Ausbrüche mit akuten chemischen, physikalischen und mikrobiologischen Belastungen von Wasser, Boden, Luft und Lebensmitteln	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
93			☐	☐	☐	☐				
94			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin (Internist/Internistin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Innere Medizin oder in mindestens zwei verschiedenen Facharztkompetenzen des Gebiets Innere Medizin abgeleistet werden, davon • müssen 30 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgoesedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			
71	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
73	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			
75	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
77	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			
79	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
81		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
82		Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
83			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin										

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
84	Allgemeine Innere Medizin	Haus- und Heimbefuchsbefugung bei Immobilität durch internistische Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
85			☐	☐	☐	☐	Beratung zu sozialen und pflegerischen Hilfen			
86			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Verordnung von Rehabilitationsmaßnahmen einschließlich geriatrischer Frührehabilitation			
87			☐	☐	☐	☐	Langzeit-EKG	100		
88			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse	150		
89			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der Extremitätengefäße, davon			
90			☐	☐	☐	☐	- arteriell	100		
91			☐	☐	☐	☐	- venös	100		
92			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der abdominalen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
93			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		
94			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur transösophagealen Echokardiographie (TEE)			
95			☐	☐	☐	☐	B-/M-Modus-Echokardiographie bei Erwachsenen und Jugendlichen, transthorakal	400		
96			☐	☐	☐	☐	Doppler-/Duplex-Echokardiographie bei Erwachsenen und Jugendlichen, transthorakal	100		
97			☐	☐	☐	☐	Durchführung ultraschallgestützter Punktionen von Schilddrüse, Lymphknoten, Leber			
98			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Punktionen des Liquorraumes			
99			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Punktionen des Knochenmarkes			
100			☐	☐	☐	☐	Ösophago-Gastro-Duodenoskopien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
101			☐	☐	☐	☐	Untere Intestinoskopien, Proktoskopien, Rektoskopien, Sigmoidoskopien, Koloskopien			
102			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von bildgebenden Verfahren bei internistischen Erkrankungen, davon			
103			☐	☐	☐	☐	- Endosonographie			
104			☐	☐	☐	☐	- Röntgendiagnostik			
105			☐	☐	☐	☐	- CT, PET/CT			
106			☐	☐	☐	☐	- MRT			
107			☐	☐	☐	☐	- Angiographie			
108			☐	☐	☐	☐	- Szintigraphie			
109			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur perkutanen endoskopischen Gastrostomie			
110			☐	☐	☐	☐	Konservative Behandlung von Erkrankungen der Arterien, Venen und Lymphgefäße			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
111			☐	☐	☐	☐	Langzeitbehandlung endokrinologischer Erkrankungen einschließlich Indikationsstellung zu invasiven therapeutischen Maßnahmen			
112			☐	☐	☐	☐	Ernährungsberatung und Diätetik bei Diabetes mellitus und Stoffwechselerkrankungen			
113			☐	☐	☐	☐	Behandlung der benignen Krankheiten der Verdauungsorgane einschließlich Leber, Galle und Pankreas			
114			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung und Nachsorge der malignen Krankheiten der Verdauungsorgane einschließlich Leber, Galle und Pankreas			
115			☐	☐	☐	☐	Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen der Verdauungsorgane			
116			☐	☐	☐	☐	Behandlung häufiger akuter Erkrankungen unter Berücksichtigung der besonderen Spezifika geriatrischer Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
117			☐	☐	☐	☐	Arzneimitteltherapie und angepasste Stufendiagnostik unter besonderer Berücksichtigung der Multimorbidität und des Alters			
118			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung und Nachsorge von hämatologischen, hämostaseologischen und onkologischen Erkrankungen			
119			☐	☐	☐	☐	Konservative Behandlung der kardialen Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur invasiven Diagnostik und Therapie			
120			☐	☐	☐	☐	Konservative Behandlung der akuten und chronischen Nierenerkrankungen sowie deren Folgeerkrankungen und Indikationsstellung zu Nierenersatzverfahren			
121			☐	☐	☐	☐	Konservative Behandlung der akuten und chronischen respiratorischen und ventilatorischen Insuffizienz			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
122			☐	☐	☐	☐	Langzeitbehandlung der chronischen obstruktiven Atemwegserkrankungen und des Asthma bronchiale			
123			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung von rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen			

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
124			☐	☐	☐	☐				
125			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Angiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Angiologie (Angiologe/Angiologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Angiologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktions- störungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht- intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpre- tation von Laboruntersuchungen			
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
64	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
66			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			
67	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
68			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
69	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			
71	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
73	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			
75	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
77	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
79		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
	Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Angiologie									
82	Angiologie		☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik, konservative und interventionelle Therapie sowie Rehabilitation von Krankheiten der Arterien, Kapillaren, Venen und Lymphgefäße			
83			☐	☐	☐	☐	Kapillarmikroskopien	50		
84			☐	☐	☐	☐	Venenverschlussplethysmographien	50		
85			☐	☐	☐	☐	Ergometrische Verfahren, auch zur Gehstreckenbestimmung			
86			☐	☐	☐	☐	Messung des systolischen Blutdruckes peripherer Arterien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
87			☐	☐	☐	☐	Oszillographien/Rheographien			
88			☐	☐	☐	☐	Transkutane Sauerstoffdruck- messungen			
89			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen	100		
90			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen	100		
91			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		
92			☐	☐	☐	☐	PW-Doppler-Sonographie der intrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		
93			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der peripheren Arterien	100		
94			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der peripheren Venen	100		
95			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der abdominellen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße	100		
96			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
97			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der intrakraniellen hirnversorgenden Arterien	100		
98		Physikalische Grundlagen und Technik der Echokardiographie	☐	☐	☐	☐				
99			☐	☐	☐	☐	B-/M-Modus/Doppler-/Duplex-Echokardiographie, transthorakal			
100			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Subcutis und subcutanen Lymphknoten	150		
101			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation computertomographischer Untersuchungen der Gefäße			
102			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation kernspintomographischer Untersuchungen der Gefäße			
103			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation gerinnungsphysiologischer, immunologischer und hämostaseologischer Testverfahren und Labordiagnostik angiologischer Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
104			☐	☐	☐	☐	Physikalische und medikamentöse Therapie einschließlich hämodilutierender und thrombolytischer Verfahren			
105			☐	☐	☐	☐	Konservative Wundbehandlung ischämisch, entzündlich und venös bedingter Gewebedefekte und des diabetischen Fußsyndroms			
106			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei der interdisziplinären Indikationsstellung zu operativen Eingriffen an den Gefäßen			
107			☐	☐	☐	☐	Präoperative Abklärung und Risikobeurteilung			
108			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei der postoperativen interdisziplinären Nachbetreuung			
109			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung rekanalisierender Eingriffe an Arterien und Venen einschließlich der angiographischen Bildgebung während des Eingriffs, auch in interdisziplinärer Kooperation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
110			☐	☐	☐	☐	Sklerosierung oberflächlicher Varizen			
111	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
112		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
113			☐	☐	☐	☐				
114			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie (Endokrinologe und Diabetologe/Endokrinologin und Diabetologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
66	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
68	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
69			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			
70	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
72	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
73			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			
74	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
75			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
76	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
77			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
78		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
79	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
80			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie										
81	Endokrinologie und Diabetologie		☐	☐	☐	☐	Transition von angeborenen und im Kindesalter erworbenen endokrinologischen und Stoffwechselerkrankungen			
82			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Knochenstoffwechsels, insbesondere Osteoporose, Osteomalazie und metabolische Knochenerkrankungen	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
83			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung und Behandlung von Erkrankungen hormonbildender, orthotop oder heterotop gelegener Drüsen, insbesondere			
84			☐	☐	☐	☐	- Schilddrüse	300		
85			☐	☐	☐	☐	- Hypophyse	100		
86			☐	☐	☐	☐	- Nebennieren	100		
87			☐	☐	☐	☐	- Nebenschilddrüse	100		
88			☐	☐	☐	☐	- weibliche und männliche Gonaden	150		
89			☐	☐	☐	☐	- endokriner Pankreas und Glucosestoffwechsel	500		
90			☐	☐	☐	☐	- Endokrinium des Gastrointestinaltraktes und der Lunge	50		
91			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Störungen des Fett- und Energiestoffwechsels	200		
92			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von endokrinen und neuroendokrinen Tumoren sowie von paraneoplastischen Hormonproduktionsstellen, davon			
93			☐	☐	☐	☐	- endokrine Tumore	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
94			☐	☐	☐	☐	Behandlung endokriner Fertilitätsstörungen	100		
95			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Malnutrition einschließlich endokriner Folgeerkrankungen			
96			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung, Diagnostik und Therapie der Adipositas und ihrer Folgeerkrankungen einschließlich Indikation und Weiterbehandlung nach bariatrischer Chirurgie			
97		Endokrine Folgen von Essstörungen	☐	☐	☐	☐				
98		Molekulargenetische Diagnostik von benignen und malignen endokrinologischen Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
99			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Beurteilung molekulargenetischer Untersuchungen			Laut DGE wird „Durchführung“ gewährleistet, ggf. in Kooperation
100			☐	☐	☐	☐	Behandlung von endokrinologischen Erkrankungen in der Schwangerschaft			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
101		Einfluss des Lebensalters auf Endokrinium und Stoffwechsel	☐	☐	☐	☐				
102			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung, Diagnostik und Therapie des Diabetes mellitus einschließlich der Komplikationen, diabetes-assoziiierter Erkrankungen sowie sekundärer Diabetesformen, davon			
103			☐	☐	☐	☐	- Mono- und Kombinationstherapien	200		
104			☐	☐	☐	☐	- Insulintherapie, davon			
105			☐	☐	☐	☐	- Patienten mit Typ 1 Diabetes	100		
106			☐	☐	☐	☐	- Patienten mit Typ 2 Diabetes	100		
107			☐	☐	☐	☐	- diabetisches Fuß-Syndrom	40		
108			☐	☐	☐	☐	- in der Schwangerschaft	40		
109			☐	☐	☐	☐	- mit Insulinpumpe und kontinuierlicher Glucosemessung	20		
110			☐	☐	☐	☐	Perioperatives oder periinterventionelles Diabetesmanagement	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
111			☐	☐	☐	☐	Erstellung von Ernährungsplänen bei Patienten mit Typ 1 und Typ 2 Diabetes			
112			☐	☐	☐	☐	Durchführung strukturierter Schulungskurse für Typ 1 und Typ 2 Diabetiker mit und ohne Komplikationen, für schwangere Diabetikerinnen sowie Schulungen zur Hypoglykämiewahrnehmung und zu diabetesassoziierten Erkrankungen	50		
113		Interdisziplinäre Indikationsstellung zur Behandlung bei diabetesassoziierten Folgeerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
114			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie des endokrin bedingten Hypertonus und dessen Folgen			
115			☐	☐	☐	☐	Durchführung strukturierter Schulungen für Patienten mit arterieller Hypertonie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
116			☐	☐	☐	☐	Durchführung strukturierter Schulungen für Patienten mit Erkrankungen der Nebenniere, der Hypophyse, mit endokrinen und neuroendokrinen Tumoren			
117	Diagnostik		☐	☐	☐	☐	B-Modus Sonographien der Schilddrüse	150		
118			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographien der Schilddrüse			
119			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien der Gesichts- und Halsweichteile einschließlich Nebenschilddrüsen	100		
120			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien der männliche Urogenitalorgane	200		
121			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Durchführung der ultraschallgestützten Punktionen der Schilddrüse			
122			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung von Osteodensitometrien	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
123			☐	☐	☐	☐	Indikation zu und Befundinterpretation von bildgebenden Verfahren bei endokrinen Erkrankungen, davon			
124			☐	☐	☐	☐	- Röntgendiagnostik			
125			☐	☐	☐	☐	- CT, PET/CT			
126			☐	☐	☐	☐	- MRT			
127			☐	☐	☐	☐	- Szintigraphie			
128		Prinzipien der laborchemischen Präanalytik, Kontrolle von Testbedingungen, Validierung von Laborbefunden und Postanalytik, Plausibilitätskontrolle und Befunderstellung	☐	☐	☐	☐				
129		Grundsätze eines Labormanagements	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
130			☐	☐	☐	☐	Durchführung instrumenteller und bioanalytischer Methoden, insbesondere Photometrie, Spektrometrie sowie immunochemischer Verfahren, z. B. Immunoassays zur qualitativen und quantitativen Bestimmung von Hormonen, Substraten und Metaboliten, Enzymen, Rezeptoren und Antikörpern			Laut DGE wird „Durchführung“ gewährleistet, ggf. in Kooperation Abgleich und Abgrenzung zur Laboratoriumsmedizin
131			☐	☐	☐	☐	Stimulations- und Suppressionstests einschließlich nachfolgender Hormonmessung	300		
132			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei venösen Stufenkathetern von endokrinen Organen einschließlich der Interpretation	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
133			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren einschließlich der Nachsorge bei endokrinologischen und diabetologischen Erkrankungen			
134			☐	☐	☐	☐	Ernährungsberatung und Diätetik, sozialmedizinische Beratung, Planung und Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen sowie Langzeitbetreuung bei endokrinologischen und diabetologischen Erkrankungen			
135			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung			
136			☐	☐	☐	☐	Behandlung endokriner Notfälle	20		
137			☐	☐	☐	☐	Behandlung diabetologischer Notfälle einschließlich ketoazidotisches/hyperosmolares Koma und Hypoglykämie	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
138		Vor- und Nachsorge von Hormon- und Stoffwechselstörungen bei organtransplantierten Patienten	☐	☐	☐	☐				
139	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
140		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
141			☐	☐	☐	☐				
142			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Gastroenterologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie (Gastroenterologe/Gastroenterologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Gastroenterologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
		Kenntnisse	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
		Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)								
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
							und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgesedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
							Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
							häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psycho- sozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
							Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische		☐	☐	☐	☐	Durchführung von			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Verfahren im Gebiet Innere Medizin						Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernäh- rung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
							Lymphgefäßen			
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			
69	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			
71	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Gebiet Innere Medizin	blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien								
72			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			
73	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			
75	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
							Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			
77	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
79		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
80	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Gastroenterologie										
82	Gastroenterologie		☐	☐	☐	☐	Prävention, Rehabilitation und Nachsorge von Stoffwechselkrankheiten und gastroenterologischen Erkrankungen und Tumoren			
83			☐	☐	☐	☐	Behandlung von akuten und chronisch entzündlichen Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts, von Leber und Pankreas			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
84			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie gastroenterologischer Infektionskrankheiten, insbesondere Virushepatitiden, intraabdominelle Infektionen und infektiöse Darmkrankheiten			
85			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von funktionellen Störungen, insbesondere Reizdarmsyndrom, Obstipation, Dyspepsie			
86			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen durch Nahrungs- und Genussmittel, z. B. Laktoseintoleranz, Fruktosemalabsorption und intestinale Malabsorptions- und Maldigestionssyndrome			
87			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Essstörungen und Störungen durch psychotrope Substanzen einschließlich Folgen der Alkoholkrankheit im Verdauungssystem			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
88			☐	☐	☐	☐	Einleitung rehabilitativer Maßnahmen bei psychosomatischen Störungen			
89			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bei Stoffwechselstörungen, z. B. Hämochromatose, Morbus Wilson, Hyperlipoproteinämie			
90			☐	☐	☐	☐	Behandlung der Adipositas und assoziierter Manifestationen im Verdauungstrakt, insbesondere Steatohepatitis, endoskopische Bypassverfahren und Nachsorge nach bariatrischen Eingriffen			
91			☐	☐	☐	☐	Behandlung von angeborenen Fehlbildungen des Verdauungssystems im Erwachsenenalter			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
92			☐	☐	☐	☐	Behandlung gastroenterologischer Erkrankungen bei geriatrischen Patienten, z. B. chronische mesenteriale Ischämie, Motilitätsstörungen und Inkontinenz einschließlich Pharmakotherapie bei Multimorbidität			
93			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung und Behandlung gutartiger und bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane			
94			☐	☐	☐	☐	Behandlung von gastroentero-pankreatischen neuroendokrinen Tumorerkrankungen, z. B. Karzinoid, Gastrinom, Insulinom			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
95			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Therapieverfahren bei gastroenterologischen Tumoren			
96			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen	30		
97							Palliativmedizinische Betreuung bei Patienten mit soliden Tumorerkrankungen des Fachgebiets und anderen lebenslimitierenden gastroenterologischen Krankheiten, z. B. Leberzirrhose	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
98	Medikamentöse Tumorthherapie in der Gastroenterologie Spezielle gastroenterologische diagnostische und therapeutische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung, Überwachung und Nachsorge der systemischen Tumorthherapie sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz einschließlich der Beherrschung auftretender Komplikationen in Fällen, davon			Die Abbildung der medikamentösen Tumorthherapie wird im Novellierungsprozess weiter beraten (insbesondere hinsichtlich einheitlicher Darstellung und Richtzahlen in den betroffenen Fächern).
99			☐	☐	☐	☐	- Fälle mit Chemotherapie	RZ		
100			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von nicht-invasiven Funktionstests, insbesondere H2-Atemtests, 13C-Atemtests, Stuhluntersuchungen			
101			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographien der abdominalen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
102			☐	☐	☐	☐	Sonographische Spezial- diagnostik, z. B. kontrast- mittelgestützte Sonographie, Elastographie, Minisonden			
103			☐	☐	☐	☐	Endosonographien des oberen Gastrointestinaltrakts (Ösophagus, Magen/Darm, Gallenwege, Pankreas) und des Rektums	100		
104			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von bildgebenden Verfahren bei gastroenterologischen Erkrankungen, davon			
105			☐	☐	☐	☐	- Röntgendiagnostik			
106			☐	☐	☐	☐	- CT, PET/CT			
107			☐	☐	☐	☐	- MRT			
108			☐	☐	☐	☐	- Szintigraphie			
109			☐	☐	☐	☐	Ösophago-Gastro- Duodenoskopien einschließlich Zoom- und Chromoendoskopien	300		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
110			☐	☐	☐	☐	Ileo-Koloskopien einschließlich Zoom- und Chromoendoskopien	300		
111			☐	☐	☐	☐	Rektoskopien	100		
112			☐	☐	☐	☐	Proktoskopien	25		
113			☐	☐	☐	☐	Endoskopische Dünndarmdiagnostik, z. B. Kapsel-, Push- oder Ballon- Enteroskopie			
114			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikations- stellung, Durchführung und Befunderstellung bei endoskopischer Diagnostik der Gallenwege und des Pankreas, z. B. endoskopische retrograde Cholangio-Pankreatikographie, perkutane transhepatische Cholangiographie, Cholangioskopie			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
115			☐	☐	☐	☐	Endoskopische und laparoskopische Diagnostik chronischer Lebererkrankungen und Lebertumoren, z. B. transjuguläre Leberbiopsie, Lebervenenverschlussdruckmessung, Minilaparoskopie			
116			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung bei endoskopisch-therapeutischen Eingriffen im oberen, mittleren und unteren Verdauungstrakt, insbesondere PEG, endoskopische Blutstillung, Varizen-therapie, Thermokoagulation, Stenteinlage, Polypektomie, Mukosektomie, Bougierung bzw. Dilatation	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
117			☐	☐	☐	☐	Interventionelle Eingriffe an Gallen- und Pankreasgängen, insbesondere Papillotomie, Stenteinlage, Konkremententfernung, perkutane transhepatische Choledochusdrainage			
118			☐	☐	☐	☐	Perkutane Biopsien intraabdomineller Organe und deren Tumoren einschließlich Anlage von Drainagen im Abdomen			
119			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei interventionellen Eingriffen bei chronischen Lebererkrankungen und Lebertumoren, z. B. Ethanolinjektion, Radiofrequenzablation, transjugulärer intrahepatischer Stent-Shunt			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
120			☐	☐	☐	☐	Konservative und endoskopische Behandlung bei proktologischen Erkrankungen einschließlich Indikationsstellung zur weiterführenden Therapie			
121			☐	☐	☐	☐	Funktionsprüfungen, z. B. pH-Metrie des Ösophagus, Transitzeitmessungen, manometrische Untersuchungen im oberen und unteren Verdauungstrakt			
122			☐	☐	☐	☐	Sedierungen in der Endoskopie	100		
123			☐	☐	☐	☐	Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen der Verdauungsorgane, Stoffwechselstörungen sowie Mangel- und Überernährung und alimentären Mangelzuständen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
124			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Durchführung enteraler Sondenernährung einschließlich perkutaner endoskopischer Gastrostomie (PEG)			
125			☐	☐	☐	☐	Behandlung und Koordination von gastroenterologischen Notfällen einschließlich diagnostischer und therapeutischer Endoskopien, insbesondere akute gastrointestinale Blutungen, akute und fulminante Verläufe bei infektiösen und chronisch entzündlichen Darm-erkrankungen, Komplikationen der Leberzirrhose und Leber-versagen, akute und chronische Pankreatitis, Gallenwegs-erkrankungen/ Verschluss-ikterus, gastrointestinale Stenosen/ Obstruktionen, metabolische Krisen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
126		Prinzipien der Lebertransplantation und Organspende	☐	☐	☐	☐				
127			☐	☐	☐	☐	Vor- und Nachsorge transplan- tierter Patienten (Leber, Pankreas)			
128	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
129		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
			☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Hämatologie und medizinische Onkologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Hämatologie und medizinische Onkologie (Hämatologe und medizinischer Onkologe/Hämatologin und medizinische Onkologin)	“
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbeding- ten Gesundheitsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähig- keit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflege- bedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Sucht- kranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügun- gen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psycho- sozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpre- tation von Laboruntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
69	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			
71	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
73	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			
75	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			

Anlage 2 TOP VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
77	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
79		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Hämatologie und medizinische Onkologie										
82	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz Hämatologie und medizinische Onkologie	Epidemiologie, Screening, Prävention und Prognosebeurteilung maligner Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
83		Stadieneinteilung, Management, Therapiestrategien und Prognoseabschätzung hämatologischer Systemerkrankungen sowie solider Tumorerkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
84			☐	☐	☐	☐	Erkennung, Diagnostik und Therapie der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden Organe und des lymphatischen Systems einschließlich der hämatologischen Neoplasien, der unterschiedlichen soliden Tumoren, humoraler und zellulärer Immundefekte, sowie der systemischen medikamentösen, insbesondere der chemotherapeutischen Behandlung maligner Erkrankungen auch unter Berücksichtigung des höheren Lebensalters			
85	Diagnostische Verfahren in der Hämatologie und medizinischen Onkologie		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation bildgebender Verfahren bei hämatologischen und onkologischen Erkrankungen, davon			
86			☐	☐	☐	☐	- Ultraschallverfahren (Duplex, Kontrastmittel)			
87			☐	☐	☐	☐	- Endosonographie			
88			☐	☐	☐	☐	- Röntgendiagnostik			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
89			☐	☐	☐	☐	- CT, Positronen-Emissions-Tomographie (PET)/CT			
90			☐	☐	☐	☐	- MRT			
91			☐	☐	☐	☐	- Szintigraphie			
92			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu bildgebungsgestützten und interventionellen Verfahren der lokalen Tumorthherapie			
93			☐	☐	☐	☐	Durchführung der ultraschallgestützten Punktionen von Lymphknoten, Weichteiltumoren, Leber			
94			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Punktionen des Liquorraumes			
95			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Subkutis und peripheren Lymphknotenregionen			
96			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Gesichts- und Halsweichteile			
97			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie von Ergüssen in serösen Körperhöhlen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
98			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung spezieller Laboruntersuchungen einschließlich Funktionsprüfungen, immunologischer und molekularer Diagnostik des peripheren Blutes, des Knochenmarks, anderer Körperflüssigkeiten sowie zytologischer Feinnadelaspirate, davon			
99			☐	☐	☐	☐	- periphere Blutausstriche	500		
100			☐	☐	☐	☐	- Knochenmarkausstriche	500		
101			☐	☐	☐	☐	- zytochemische Färbungen			
102			☐	☐	☐	☐	- zytologische Präparate anderer Körperflüssigkeiten oder Feinnadelaspirate			
103			☐	☐	☐	☐	Durchführung der Knochenmarkaspirationen und Knochenstanzbiopsien			
104			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation immunologischer und molekularer Zelldiagnostik			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
105	Therapeutische Verfahren in der Hämatologie und medizinischen Onkologie	Grundlagen der Hochdosistherapie und spezieller zellulärer Therapieverfahren	☐	☐	☐	☐				
106			☐	☐	☐	☐	Therapie nicht-maligner hämatologischer Erkrankungen			
107			☐	☐	☐	☐	Durchführung, Überwachung und Nachsorge von systemischer Tumorthherapie bei soliden Tumorerkrankungen und hämatologischen Neoplasien unter Berücksichtigung des Allgemeinzustandes und der Komorbiditäten des Patienten, von Wirksamkeit und Sicherheit der Arzneimittel sowie von Nutzen und Zusatznutzen, davon			
108			☐	☐	☐	☐	- hämatologischen Neoplasien	500		
109			☐	☐	☐	☐	- soliden Tumorerkrankungen	1.500		
110			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Spätfolgen nach medikamentöser Tumorthherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
111			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen, interventionellen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren sowie deren prognostische Beurteilung im multidisziplinären Team			
112			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit febriler Neutropenie			
113			☐	☐	☐	☐	Behandlung des onkologischen Patienten im höheren Lebensalter			
114			☐	☐	☐	☐	Spezielle palliativmedizinische Betreuung bei Patienten mit Systemerkrankungen und malignen Tumoren	20		
115	Hämatologisch-onkologische Notfälle		☐	☐	☐	☐	Behandlung von hämatologischen und onkologischen Notfällen			
116	Gerinnungsstörungen		☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik, Beratung und Therapie von			
117			☐	☐	☐	☐	- angeborenen und erworbenen hämorrhagischen Diathesen			
118			☐	☐	☐	☐	- angeborenen und erworbenen Hyperkoagulopathien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
119			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Globaltesten der Blutgerinnung und zur Kontrolle des Fibrinolyse-Systems sowie Einzelfaktorbestimmungen			
120	Supportivtherapie		☐	☐	☐	☐	Supportivtherapie bei Tumorerkrankungen einschließlich antiemetischer Therapie, Ernährung und Diätetik			
121			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung physikalischer Therapie			
122			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung von Rehabilitationsmaßnahmen			
123			☐	☐	☐	☐	Durchführung der Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen			

Anlage 2

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
124			☐	☐	☐	☐	Situationsgerechte Kommunikation mit Patienten und Angehörigen einschließlich psychosozialer Aspekte bei lebensbedrohlichen oder fortgeschrittenen onkologischen und hämatologischen Erkrankungen	50		

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
125			☐	☐	☐	☐				
126			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Kardiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie (Kardiologe/Kardiologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Kardiologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbeding- ten Gesundheitsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähig- keit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflege- bedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Sucht- kranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügun- gen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Anlage VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
69	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			
71	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
73	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			
75	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenerkrankungen sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenerkrankungen sowie deren extrarenale Komplikationen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
77	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
79		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
80	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Kardiologie										
82	Kardiologie		☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen einschließlich spezieller kardiologischer Krankheitsaspekte und Tätigkeiten von			
83			☐	☐	☐	☐	- akuter und chronischer koronarer Herzkrankheit			
84			☐	☐	☐	☐	- akuter und chronischer Herzinsuffizienz			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
85			☐	☐	☐	☐	- Myokard-(Kardiomyopathien, Myokarditis) und Perikarderkrankungen			
86			☐	☐	☐	☐	- angeborenen und erworbenen Herzklappenfehlern			
87			☐	☐	☐	☐	- arterieller und pulmonaler Hypertonie			
88			☐	☐	☐	☐	- infektiöser Endokarditis			
89			☐	☐	☐	☐	- thromboembolischen Erkrankungen			
90			☐	☐	☐	☐	- Alters-, Gender- und Psycho-Kardiologie			
91			☐	☐	☐	☐	- Erkrankungen der Aorta und aortalem/kardialem Trauma			
92			☐	☐	☐	☐	- Arteriosklerose einschließlich der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK)			
93			☐	☐	☐	☐	- Herz-Kreislauf-Erkrankungen in der Schwangerschaft			
94			☐	☐	☐	☐	- kardialen Tumoren/Metastasen und Tumorthherapie-bedingten Herzschädigungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
95			☐	☐	☐	☐	Kardiologische Konsiliartätigkeit			
96			☐	☐	☐	☐	Sportmedizinische Untersuchung, Beratung und Betreuung von Herzkranken und Herzgesunden im Hinblick auf körperliche Belastbarkeit und Trainingsintensität			
97			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen			
98			☐	☐	☐	☐	Pharmakotherapie kardiovaskulärer Erkrankungen			
99			☐	☐	☐	☐	Bewertung des Gesundheits- und Krankheitsverhaltens einschließlich kardiovaskulärer Risikofaktoren, Krankheitsbewältigung und Adhärenz gegenüber therapeutischen Empfehlungen			
100	Kardiologische Notfall- und Intensivmedizin		☐	☐	☐	☐	Behandlung des Herz-Kreislauf-Stillstandes in der Akutphase			
101		Herzunterstützende Verfahren	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
102			☐	☐	☐	☐	„Advanced Cardiac Life Support“ bei Herz-Kreislauf-Stillstand			
103			☐	☐	☐	☐	Management der Postreanimationsphase			
104			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit akuten und bedrohlichen Herz-Kreislauf-Erkrankungen, insbesondere akutes Thoraxschmerzsyndrom u. a. in Notaufnahme und Chest-Pain-Unit, Intermediate Care und internistischer Intensivmedizin			
105			☐	☐	☐	☐	Invasives hämodynamisches Monitoring			
106			☐	☐	☐	☐	Organ-unterstützende Verfahren, z. B. nichtinvasive und invasive Beatmung, intraaortale Ballongegenpulsation, perkutane Herz-Lungen-Maschine, extrakorporale Membranoxygenierung, perkutane Herzunterstützungssysteme			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
107			☐	☐	☐	☐	Behandlung des Herz-Kreislauf-Schocks, insbesondere des kardiogenen Schocks			
108			☐	☐	☐	☐	Behandlung des Multiorgan-Dysfunktions-Syndroms			
109		Diagnostische Verfahren in der Kardiologie	☐	☐	☐	☐	EKG als 12-Kanalableitung einschließlich zusätzlicher Vr4/V7 Ableitungen, Vektorkardiographie	500		
110			☐	☐	☐	☐	Langzeit-EKG für spezielle kardiologische Fragestellungen	100		
111			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Blutdruckmessung für spezielle kardiologische Fragestellungen	100		
112			☐	☐	☐	☐	Belastungs-Untersuchungen als standardisiertes Belastungs-EKG einschließlich Spiroergometrie	300		
113			☐	☐	☐	☐	Telemonitoring			
114	Echokardiographie	Physikalische Grundlagen und Technik der Echokardiographie	☐	☐	☐	☐				
115			☐	☐	☐	☐	B-/M-Modus- und Doppler-/ Duplex-Echokardiographie, davon			
116			☐	☐	☐	☐	- transthorakal	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
117			☐	☐	☐	☐	- transösophageal	50		
118			☐	☐	☐	☐	Stress-Echokardiographie	100		
119			☐	☐	☐	☐	Rechts- und Linksherz-Kontrast-Echokardiographie, Gewebedoppler-Echokardiographie			
120			☐	☐	☐	☐	Durchführung der ultraschallgestützten Perikardpunktionen und -drainagen			
121			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie der Gefäße der Extremitäten, des Retroperitoneums und des Mediastinums			
122	Rhythmologie		☐	☐	☐	☐	Nichtinvasive Behandlung von Rhythmusstörungen sowie der elektrischen Kardioversion und der passageren Schrittmacherstimulation einschließlich der Nachsorge von Patienten mit aktiven Herzrhythmusimplantaten und nach Katheterablation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
123			☐	☐	☐	☐	Diagnostische Verfahren und Techniken in der klinischen Elektrophysiologie, z. B. Belastungsuntersuchungen, Karotisdrukversuch, Kipptischuntersuchung, Evaluierung des autonomen Nervensystems, pharmakologische Testungen, invasive elektrophysiologische Diagnostik, Ereignisrekorder			
124			☐	☐	☐	☐	Verfahren zur Kardioversion und Defibrillation, zur passageren und permanenten elektrischen Stimulation und Resynchronisation einschließlich Analgosedierung bei katheterbasierten Eingriffen und bei Devicetherapie			
125			☐	☐	☐	☐	Planung und Durchführung der Kardioversion tachykarder Herzrhythmusstörungen einschließlich Analgosedierung und Monitoring	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
126			☐	☐	☐	☐	Applikation von Schrittmachersonden	25		
127			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für Devices und Nachsorge aktiver Herzrhythmusimplantate, z. B. Ereignisrekorder, Ein-, Zwei- und Dreikammer-Herzschrittmacher, implantierbarer Defibrillatoren	100		
128			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei invasiven elektrophysiologischen Untersuchungen	25		
129			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei elektrophysiologischen Interventionen einschließlich Katheterablationen			
130			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei der Implantation von Ereignisrekordern, Ein- Zwei- und Dreikammer-Herzschrittmachern und aktiven Herzrhythmusimplantaten	25		
131	Herzkatheter-Diagnostik und koronare, kardiale und vaskuläre - Intervention	Physikalische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
132			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung diagnostischer Herzkatheterverfahren			
133			☐	☐	☐	☐	Invasive Blutdruck- und Koronarflussmessung			
134			☐	☐	☐	☐	Erkennung und Behandlung von Katheterkomplikationen			
135			☐	☐	☐	☐	Berechnung komplexer Kreislaufgrößen und Shunts			
136			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung selektiver Koronarangiographien, einschließlich Bypass-Darstellung und Laevokardiographie	200		
137			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung von Rechtsherzkatheterisationen	20		
138		Kathetergestützte interventionelle Herzklappentherapie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
139		Interventioneller Verschluss von persistierendem Foramen Ovale (PFO), Vorhofseptumdefekt (ASD) und Ventrikelseptumdefekt (VSD) sowie des linken Vorhofohrs (LAA)	☐	☐	☐	☐				
140		Gefäß-Stenting, z. B. Aorta, periphere Arterien, Karotisarterien, Nierenarterien	☐	☐	☐	☐				
141		Renale Denervierung	☐	☐	☐	☐				
142			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu intrakoronaren Diagnosemethoden, z. B. intravaskulärer Ultraschall (IVUS), fraktionale Flussreserve (FFR), optische Kohärenz-Tomographie (OCT)			
143			☐	☐	☐	☐	Blutstillung nach invasiver Diagnostik			
144			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Myokardbiopsie einschließlich Befundinterpretation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
145			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und differentialtherapeutische Überlegungen zu elektiven und akuten perkutanen Koronarinterventionen (PCI)			
146			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Koronarinterventionen einschließlich bei kathetergestützten Klappeninterventionen, Verschluss von persistierendem Foramen Ovale (PFO), Vorhofseptumdefekt (ASD) und Ventrikelseptumdefekt (VSD) sowie des linken Vorhofohrs (LAA), davon	50		
147			☐	☐	☐	☐	- im Rahmen von Notfällen bzw. der Therapie eines akuten Koronarsyndroms (AKS)	15		
148		Technische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
149		Messungen der kardialen Muskelmasse, der Volumina, der Ejektionsfraktionen und des Flussimaging	☐	☐	☐	☐				
150		Magnetresonanzzangiographie der großen Gefäße	☐	☐	☐	☐				
151			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation der kardialen MRT	40		
152			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei der Untersuchung und Befunderstellung der kardialen MRT	10		
153	Computertomographie des Herzens	Technische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				
154			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation der kardialen CT	50		
155	Nuklearkardiologie	Technische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				
156		Radionuklide und Isotope	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
157			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation nuklearkardiologischer Untersuchungen			
158	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
159		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
160			☐	☐	☐	☐				
161			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Nephrologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie (Nephrologe/Nephrologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Nephrologie abgeleistet werden, davon • müssen 6 Monate in der Dialyse abgeleistet werden • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechsellentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☒	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			
69	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
71	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			
73	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
75	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			
77	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
78	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
79		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
80		Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Nephrologie										

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
82	Nephrologie		☐	☐	☐	☐	Behandlung pulmo-, kardio- und hepatorenales Syndrome			
83		Management von Patienten vor und nach Nierentransplantation oder Organ-spende	☐	☐	☐	☐				
84			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit unkompliziertem Verlauf nach Nierentransplantation			
85		Therapieoptionen bei kompliziertem Verlauf nach Nierentransplantation	☐	☐	☐	☐				
86			☐	☐	☐	☐	Prävention, Behandlung und Rehabilitation von Erkrankungen des Urogenitaltraktes, insbesondere			
87			☐	☐	☐	☐	- Primäre und sekundäre Glomerulonephritiden			
88			☐	☐	☐	☐	- Nephrotisches Syndrom			
89			☐	☐	☐	☐	- Akute und chronische tubulointerstitielle Nierenkrankheiten			
90			☐	☐	☐	☐	- Tubuläre Partialfunktionsstörungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
91			☐	☐	☐	☐	- komplizierter Infekte des Urogenitaltraktes			
92			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Systemerkrankungen mit Nierenbeteiligung, insbesondere			
93			☐	☐	☐	☐	- Kollagenosen			
94			☐	☐	☐	☐	- Vaskulitiden			
95			☐	☐	☐	☐	- Sekundäre Amyloidose			
96			☐	☐	☐	☐	Behandlung gutartiger Tumore des Urogenitaltraktes und der Nebenniere			
97			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung von Malignomen des Urogenitaltraktes und anderen Malignomen mit Nierenbeteiligung im interdisziplinären Team			
98			☐	☐	☐	☐	Behandlung genetischer Erkrankungen mit Nierenbeteiligung, z. B. Zystenerkrankungen			
99			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Nierenerkrankungen in der Schwangerschaft			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
100			☐	☐	☐	☐	Behandlung und Rehabilitation der arteriellen Hypertonie, insbesondere schwerer Verlaufsformen und ihrer Folgeerkrankungen			
101			☐	☐	☐	☐	Behandlung vital bedrohlicher Zustände mit renaler Beteiligung einschließlich Indikationsstellung zu interventionellen Eingriffen			
102			☐	☐	☐	☐	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters	25		
103			☐	☐	☐	☐	Behandlung komplexer Störungen des Wasser- und Elektrolythaushalts sowie des Säure-Basenhaushalts			
104			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Störungen der endokrinen Regulation bei Nierenfunktionsstörungen			
105		Fehlbildungen und anatomische Störungen des Urogenitaltraktes	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
106			☐	☐	☐	☐	Behandlung des akuten Nierenversagens einschließlich der Nierenersatztherapie auch bei Sepsis und Multiorganversagen			
107			☐	☐	☐	☐	Behandlung der chronischen Nierenkrankheit und ihrer Folgeerkrankungen einschließlich der Nierenersatztherapie			
108			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Management und Beurteilung von passageren und permanenten Dialysezugängen einschließlich Shuntoperationen und Implantation von Peritonealdialyse-Kathetern			
109			☐	☐	☐	☐	Anlage von Kathetern zur extrakorporalen Therapie	50		
110			☐	☐	☐	☐	Nephrologische Ultraschall-diagnostik			
111			☐	☐	☐	☐	- B-Modus-Sonographie der Transplantatniere			
112			☐	☐	☐	☐	- B-Modus-Sonographie der Schilddrüse und der Nebenschilddrüsen	150		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
113			☐	☐	☐	☐	- Duplex-Sonographie der abdominalen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße	100		
114			☐	☐	☐	☐	- Duplex-Sonographie der Extremitätengefäße einschließlich Dialyseshunt, davon			
115			☐	☐	☐	☐	- arteriell	100		
116			☐	☐	☐	☐	- venös	100		
117			☐	☐	☐	☐	- transthorakale B-/M-Modus-/Doppler-/Duplex-Echokardiographie			
118			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation der Kapillarmikroskopie			
119			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von bildgebenden Untersuchungen bei nephrologischen Erkrankungen			
120							- Röntgendiagnostik			
121			☐	☐	☐	☐	- CT, PET/CT			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
122			☐	☐	☐	☐	- MRT			
123			☐	☐	☐	☐	- Angiographie			
124			☐	☐	☐	☐	- Szintigraphie			
125		Urinmarker zur Nierenfunktionsprüfung	☐	☐	☐	☐				
126			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befundung der mikroskopischen Untersuchung des Urinsediments einschließlich der Phasenkontrastmikroskopie			
127			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von Nierenbiopsien	20		
128			☐	☐	☐	☐	Durchführung therapeutischer extrakorporaler Eliminationsverfahren, insbesondere Lipidapherese, Plasmapherese und Immunadsorption, z. B. bei Systemerkrankungen und Vergiftungen	30		
129			☐	☐	☐	☐	Durchführung einschließlich Indikation und Beendigung der Nierenersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
130			☐	☐	☐	☐	- Intermittierende und kontinuierliche Hämodialyse, Hämofiltration und Hämodiafiltration (RZ bezieht sich auf Behandlungstage)	2.000		
131			☐	☐	☐	☐	- Intermittierende und kontinuierliche Peritonealdialyse (RZ bezieht sich auf Behandlungstage)	100		
132			☐	☐	☐	☐	Ernährung, Diätetik und medikamentöse Therapie, insbesondere bei			
133			☐	☐	☐	☐	- chronischer Nierenkrankheit			
134			☐	☐	☐	☐	- akutem Nierenversagen			
135			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
136			☐	☐	☐	☐	- arterieller Hypertonie			
137			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu interventionellen Eingriffen zur Behandlung der arteriellen Hypertonie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
138			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung für chirurgische und strahlentherapeutische Behandlungsverfahren			

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
139			☐	☐	☐	☐				
140										

FA Innere Medizin und Pneumologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Pneumologie (Pneumologe/Pneumologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Pneumologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
		Kenntnisse	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebe-gesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheits- fördernder Lebensführung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Anlage VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analosedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			
71	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
73	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			
75	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
77	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			
79	Rheumatologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				
80			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Pneumologie										
81	Pneumologie		☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation der Erkrankungen, davon			
82			☐	☐	☐	☐	- der Atemwege, insbesondere Asthma bronchiale, chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Bronchiektasien			
83			☐	☐	☐	☐	- der Lunge, insbesondere diffuse parenchymatöse Erkrankungen, Lungenemphysem			
84			☐	☐	☐	☐	- des Lungenkreislaufs, insbesondere pulmonale Hypertonie, Lungenembolie, Vaskulitiden			
85			☐	☐	☐	☐	- des Mediastinums, insbesondere Mediastinitis			
86			☐	☐	☐	☐	- der Pleura, insbesondere Pneumothorax, Pleuritis und Pleuraempyem			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
87			☐	☐	☐	☐	- der Atempumpe, insbesondere thorakale Deformitäten, neuromuskuläre Erkrankungen, Atemantriebsstörungen			
88			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation von schlafbezogenen Atmungsstörungen, insbesondere obstruktive und zentrale Schlafapnoe, Hypoventilationssyndrome			
89			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, konservative Behandlung und Rehabilitation thorakaler Tumorerkrankungen, insbesondere			
90			☐	☐	☐	☐	- Lungenkarzinom			
91			☐	☐	☐	☐	- pulmonale Metastasen anderer Tumore			
92			☐	☐	☐	☐	- Pleuramesotheliom u. andere pleurale Tumore			
93			☐	☐	☐	☐	- mediastinale Tumore			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
94			☐	☐	☐	☐	- Tumore der Brustwand, Sarkome, Lymphome,			
95			☐	☐	☐	☐	- nichtmaligne intrathorakale Tumore			
96			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, konservative Behandlung und Rehabilitation infektiologischer Erkrankungen der Atmungsorgane, insbesondere			
97			☐	☐	☐	☐	- Pneumonien			
98			☐	☐	☐	☐	- Lungenabszesse			
99			☐	☐	☐	☐	- Virus-, Pilz- und parasitäre Infektionen			
100			☐	☐	☐	☐	- Tuberkulose			
101			☐	☐	☐	☐	- nicht-tuberkulöse Mykobakteriosen			
102			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, konservative Behandlung und Rehabilitation facharztkompetenzbezogener allergologischer und immunologischer Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
103			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation latrogener sowie durch Arbeitsplatz- und Umwelteinflüsse verursachter Erkrankungen, insbesondere durch inhalative Noxen			
104			☐	☐	☐	☐	Behandlung respiratorischer Notfälle, insbesondere akute Exazerbationen chronischer Lungenerkrankungen sowie Notfallbehandlung von restriktiven und obstruktiven Lungenerkrankungen, neuromuskulären Erkrankungen, Thoraxschmerzen, akuter Dyspnoe, pulmonalen Blutungen, akuten inhalativen Lungenschäden, Thoraxtraumen			
105			☐	☐	☐	☐	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation seltener Lungenerkrankungen			
106			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung von Schwangeren mit pneumologischen Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
107	Diagnostik in der Pneumologie		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Laboruntersuchungen pneumologischer einschließlich allergologisch-immunologischen Erkrankungen			
108			☐	☐	☐	☐	Funktionsuntersuchungen der Atmungsorgane einschließlich Rhinomanometrie, Peak Flow Monitoring, insbesondere			
109			☐	☐	☐	☐	- Ganzkörperplethysmographien			
110			☐	☐	☐	☐	- Bestimmungen des CO-Transfer-Faktors			
111			☐	☐	☐	☐	- Untersuchungen von Atempump-Funktion und Atemmechanik			
112			☐	☐	☐	☐	- unspezifische Hyperreagibilitätstestung der Atemwege			
113			☐	☐	☐	☐	- Atemgasmessungen			
114			☐	☐	☐	☐	- Blutgase und Säure-Basen-Haushalt			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
115			☐	☐	☐	☐	- kardiopulmonale Belastungsuntersuchungen einschließlich Spiro-Ergometrie			
116		Untersuchungen des Lungenkreislaufs einschließlich Rechtsherzkatheter	☐	☐	☐	☐				
117			☐	☐	☐	☐	Unspezifische und allergenvermittelte Provokations- und Karenztests einschließlich epikutaner, kutaner, intrakutaner und inhalativer Tests			
118	Endoskopische Verfahren	Bronchoskopien mit starrem Instrumentarium bei interventionellen Verfahren	☐	☐	☐	☐				
119		Thorakoskopien	☐	☐	☐	☐				
120		Biopsietechniken	☐	☐	☐	☐				
121			☐	☐	☐	☐	Flexible Bronchoskopie, davon	100		
122			☐	☐	☐	☐	- mit bronchoalveolärer Lavage	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
123		Komplexe bronchologische Verfahren, z. B. Ventile, Stents, Coils, Thermoplastie	☐	☐	☐	☐				
124			☐	☐	☐	☐	Bronchoskopisches Sekretmanagement, Blutstillung, Fremdkörperentfernung und Rekanalisation bei stenosierte Bronchien			
125	Bildgebende Verfahren		☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Thoraxorgane, ohne Herz			
126		B-/M-Modus-/Doppler-/Duplex-Echokardiographie, transthorakal	☐	☐	☐	☐				
127		Transbronchiale und transoesophageale Untersuchungen des Mediastinums und der Lunge	☐	☐	☐	☐				

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
128			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von projektionsradiographischen, Schnittbilduntersuchungen und nuklearmedizinischen Untersuchungsverfahren des Thorax			
129	Schlafmedizinische Diagnostik	Polysomnographien	☐	☐	☐	☐				
130			☐	☐	☐	☐	Kardiorespiratorische Polygraphien			
131	Tumorthherapie		☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren			

Anlage 4 OP VII-01-129

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
132	Medikamentöse Tumorthherapie in der Pneumologie		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Überwachung der systemischen Tumorthherapie sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz einschließlich der Beherrschung auftretender Komplikationen in Fällen, davon			Die Abbildung der medikamentösen Tumorthherapie wird im Novellierungsprozess weiter beraten (insbesondere hinsichtlich einheitlicher Darstellung und Richtzahlen in den betroffenen Fächern).
133			☐	☐	☐	☐	- Fälle mit Chemotherapie	RZ		
134	Beatmung	Extrakorporale Gasaustauschverfahren, Nasaler Hochfluss Sauerstoff	☐	☐	☐	☐				
135			☐	☐	☐	☐	Invasive und nicht-invasive Beatmungstherapie einschließlich der Beatmungsentwöhnung/-beendigung und Mitbehandlung außerklinisch beatmeter Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
136			☐	☐	☐	☐	Einstellung und Überwachung nächtlicher Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atmungsstörungen			
137	Therapeutische Maßnahmen in der Pneumologie	Indikationsstellung zu thoraxchirurgischen Verfahren einschließlich Lungenvolumenreduktion und Lungentransplantation	☐	☐	☐	☐				
138			☐	☐	☐	☐	Pleurodeseverfahren			
139			☐	☐	☐	☐	Patientenschulung, insbesondere Tabakentwöhnung			
140			☐	☐	☐	☐	Medizinische Trainingstherapie			
141			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung physiotherapeutischer Atemtherapie			
142			☐	☐	☐	☐	Behandlung von tracheotomierten Patienten, insbesondere bei Langzeitbeatmung			
143			☐	☐	☐	☐	Inhalationstherapie			
144			☐	☐	☐	☐	Langzeitsauerstofftherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
145			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines Therapieplanes und Hyposensibilisierung allergischer Erkrankungen			
146		Alternative therapeutische Verfahren zur Behandlung schlafbezogener Atmungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
147			☐	☐	☐	☐				
148			☐	☐	☐	☐				

FA Innere Medizin und Rheumatologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Innere Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Innere Medizin umfasst die Vorbeugung, (Früh-)Erkennung, konservative und interventionelle Behandlung sowie Rehabilitation und Nachsorge der Gesundheitsstörungen einschließlich geriatrischer Krankheiten und Erkrankungen der Atmungsorgane, des Herzens und Kreislaufs, der Verdauungsorgane, der Nieren und ableitenden Harnwege, des Blutes und der blutbildenden Organe, des Gefäßsystems, des Stoffwechsels und der inneren Sekretion, des Immunsystems, des Stütz- und Bindegewebes, der Infektionskrankheiten und Vergiftungen sowie der soliden Tumore und der hämatologischen Neoplasien. Das Gebiet umfasst auch die Gesundheitsförderung und die Betreuung unter Berücksichtigung der somatischen, psychischen und sozialen Wechselwirkungen und die interdisziplinäre Koordination der an der gesundheitlichen Betreuung beteiligten Personen und Institutionen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Rheumatologie (Rheumatologe/Rheumatologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 36 Monate in Innere Medizin und Rheumatologie abgeleistet werden, davon • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Notfallaufnahme abgeleistet werden • müssen 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte im Gebiet Innere Medizin									
4	Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, Medizinproduktegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit			
8			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung			
9			☐	☐	☐	☐	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit			
10			☐	☐	☐	☐	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention			
11			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
12			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende			
13	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
15		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
17			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Anlage VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18	Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall			
19			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere			
20			☐	☐	☐	☐	- respiratorische Insuffizienz			
21			☐	☐	☐	☐	- Schock			
22			☐	☐	☐	☐	- kardiale Insuffizienz			
23			☐	☐	☐	☐	- akutes Nierenversagen			
24			☐	☐	☐	☐	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen			
25			☐	☐	☐	☐	- Koma und Delir			
26			☐	☐	☐	☐	- Sepsis			
27			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
28			☐	☐	☐	☐	Kardiopulmonale Reanimation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen			
30			☐	☐	☐	☐	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten			
31			☐	☐	☐	☐	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten			
32		Differenzierte Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Therapie von Stoffwechselentgleisungen			
34			☐	☐	☐	☐	Notfallsonographie			
35			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, davon			
36			☐	☐	☐	☐	- zentralvenöse Zugänge			
37			☐	☐	☐	☐	- arterielle Gefäßzugänge			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
38			☐	☐	☐	☐	- endotracheale Intubation			
39		Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	☐	☐	☐	☐				
40	Infektionen im Gebiet Innere Medizin	Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten			
42			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
43	Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder			
44		Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				
45	Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probenbehandlung und Interpretation von Laboruntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung der patientennahen Labordiagnostik (Point-of-Care-Testing/POCT) einschließlich Blutgasanalyse			
47			☐	☐	☐	☐	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites			
48			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse			
49			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm			
50			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Elektrokardiogramm			
51			☐	☐	☐	☐	Ergometrie			
52			☐	☐	☐	☐	Langzeitblutdruckmessung			
53			☐	☐	☐	☐	CW-Doppler-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
54			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen			
55			☐	☐	☐	☐	B-Modus-Sonographien des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren	400		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion			
57			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von Röntgen-Thorax-Aufnahmen			
58		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
59	Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites			
60			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen			
61			☐	☐	☐	☐	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans			
62			☐	☐	☐	☐	Infusionstherapie			
63			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
64	Angiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
66	Endokrinologische und Diabetologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
68			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Diabetikerbehandlungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69	Gastroenterologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	☐	☐	☐	☐				
70			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			
71	Geriatrische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Spezielle geriatrische Behandlung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
73	Hämatologische und Onkologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			
75	Kardiologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislauf	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
77	Nephrologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen	☐	☐	☐	☐				
78			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen			
79	Pneumologische Basisbehandlung im Gebiet Innere Medizin	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
80			☐	☐	☐	☐	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			
81		Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
Spezifische Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Rheumatologie										
82	Rheumatische Systemerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Behandlung und Langzeitbetreuung entzündlich-rheumatischer Gelenkerkrankungen, inflammatorischer/immunologischer Systemerkrankungen, insbesondere Kollagenosen, Vaskulitiden, autoinflammatorische Syndrome, Immundefekte und ihrer Komorbiditäten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
83			☐	☐	☐	☐	Therapiesteuerung anhand diagnosespezifischer Funktions- und Aktivitätsindizes bei rheumatischen und entzündlich-systemischen Erkrankungen			
84		Transition im Kontext der zugrunde liegenden Erkrankung	☐	☐	☐	☐				
85	Stoffwechselbedingte, kristall-induzierte und endokrine rheumatische Krankheiten und Osteopathien		☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung von endokrinen und metabolischen Erkrankungen mit rheumatischer Symptomatologie			
86			☐	☐	☐	☐	Behandlung und Langzeitbetreuung von Kristallarthropathien sowie der Osteoporose und Osteomalazie			
87	Degenerative rheumatische und muskuloskelettale Erkrankungen	Therapieoptionen bei degenerativen rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
88	Infektionen		☐	☐	☐	☐	Behandlung von Gelenk- und Weichteilinfektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
89			☐	☐	☐	☐	Prophylaxe und Behandlung von Infektionen unter immunmodulatorischen oder immunsuppressiven Therapien			
90	Fibromyalgie und rheumatische Schmerz-Syndrome		☐	☐	☐	☐	Behandlung von Fibromyalgie und Schmerz-Syndromen am Bewegungssystem			
91	Multimodales Therapiekonzept		☐	☐	☐	☐	Medikamentöse Therapie zur Distanzierung von Schmerzen bei rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen			
92			☐	☐	☐	☐	Einleitung, Verordnung und Steuerung physikalischer und funktioneller Behandlung, z. B. physikalische und Physiotherapie, Ergotherapie, Trainingstherapie, Rehabilitationssport bzw. Funktionstraining			
93			☐	☐	☐	☐	Einleitung, Verordnung und Überwachung der Hilfsmittelversorgung			
94			☐	☐	☐	☐	Patientenberatung und -information			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
95			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Einleitung psychologischer und psychotherapeutischer Interventionen			
96		Strukturierte Schulungsprogramme bei rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
97	Rehabilitation	Methoden der medizinischen und beruflichen Rehabilitation einschließlich der sozialmedizinischen Besonderheiten bei rheumatischen und muskuloskelettalen Krankheiten sowie rehaspezifische Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
98			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Einleitung von Leistungen zur Rehabilitation, Verordnung von Nachsorgeleistungen, Einleitung und Steuerung der stufenweisen Wiedereingliederung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
99	Rheumatologische Labordiagnostik	Prinzipien der laborchemischen Präanalytik, Kontrolle von Testbedingungen, Validierung von Laborbefunden und Postanalytik, Plausibilitätskontrolle und Befunderstellung	☐	☐	☐	☐				
100		Grundsätze eines Labormanagements	☐	☐	☐	☐				
101			☐	☐	☐	☐	Differenzierte Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Laboruntersuchungen zur Diagnostik und zum Monitoring von rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen, davon			Abgleich und Abgrenzung zur Laboratoriumsmedizin
102			☐	☐	☐	☐	- Immunnephelometrie und/oder Immunturbidimetrie			
103			☐	☐	☐	☐	- Immunoassay			
104			☐	☐	☐	☐	- Dot-Blot oder Line-Immunoassay			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
105			☐	☐	☐	☐	- Immunfluoreszenztest			
106			☐	☐	☐	☐	Befundinterpretation infektionsserologischer Untersuchungen			
107			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befundinterpretation der serologischen und/oder molekularbiologischen Untersuchung von genetischen Markern, insbesondere humanen Leukozytenantigen (HLA)-Merkmalen			Abgleich und Abgrenzung zur Laboratoriumsmedizin
108			☐	☐	☐	☐	Mikroskopische Untersuchung von Gelenkflüssigkeit auf zelluläre und kristalline Bestandteile			Abgleich mit Laboratoriumsmedizin
109	Bildgebende Verfahren		☐	☐	☐	☐	Ultraschalluntersuchungen des Bewegungsapparates einschließlich Farbdopplersonographie	200		
110			☐	☐	☐	☐	Duplex-Sonographie zur Akutdiagnostik der Vaskulitiden			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
111			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Interpretation von bildgebenden Verfahren bei rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen			
112			☐	☐	☐	☐	- Röntgendiagnostik			
113			☐	☐	☐	☐	- CT, PET/CT			
114			☐	☐	☐	☐	- MRT			
115			☐	☐	☐	☐	- Szintigraphie			
116			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung der Osteodensitometrie mit Doppelröntgenabsorptiometrie (DEXA)	50		
117	Interventionen		☐	☐	☐	☐	Kapillarmikroskopie	50		
118			☐	☐	☐	☐	Intra- und periartikuläre Punktionen, Injektionen und/oder Infiltrationen	100		
119			☐	☐	☐	☐	Immunmodulatorische und immunsuppressive Behandlungen einschließlich Infusionsbehandlung bei Patienten	1.000		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
120	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
121		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
122			☐	☐	☐	☐				
123			☐	☐	☐	☐				

FA Kinder- und Jugendmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Kinder- und Jugendmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Kinder- und Jugendmedizin umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge aller körperlichen, psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und Behinderungen des Säuglings, Kleinkindes, Kindes, Jugendlichen und Heranwachsenden in seinem sozialen Umfeld von der pränatalen Periode bis zur Transition in eine qualifizierte Weiterbetreuung.	
2	Facharzt/Fachärztin für Kinder und Jugendmedizin (Kinder- und Jugendarzt/Kinder- und Jugendärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Kinder- und Jugendmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 6 Monate in der intensivmedizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Verordnungen, insbesondere Transfusionsgesetz, Transplantationsgesetz, Gewebegesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes und die Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
5			☐	☐	☐	☐	Erkennen und Einleitung von Maßnahmen bei Kindswohlfährdung, Vernachlässigung, Misshandlung und sexuellem Missbrauch			
6			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Zusammenarbeit einschließlich Fallkonferenzen auch mit Kindergemeinschaftseinrichtung, Beratungsstellen und Behörden			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bei Schlafstörungen			
8			☐	☐	☐	☐	Erkennen von akut abklärungsbedürftigen Symptomkomplexen (red flags)			
9		Normale und pathologische Entwicklung von der Geburt bis zum Abschluss der somatischen, psychischen, mentalen und sozialen Reife	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
10			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Verlegung in eine fachlich spezialisierte Einrichtung einschließlich der vorgeburtlichen Verlegung bei schweren Erkrankungsverläufen, z. B. Organversagen, onkologische Erkrankung, extreme Unreife, schwere Fehlbildung, schwerer Immundefekt			
11			☐	☐	☐	☐	Pharmakotherapie in den verschiedenen Altersabschnitten einschließlich der Indikationsstellung zur zulassungsüberschreitenden Anwendung (Off-label use)			
12			☐	☐	☐	☐	Analgesedierung bei diagnostischen und therapeutischen Eingriffen			
13			☐	☐	☐	☐	Palliativmedizinische Basisbehandlung			
14		Transition im Kontext der zugrunde liegenden Erkrankung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15		Alters-, geschlechts- und kulturspezifische Aspekte in Symptomatologie und Therapie	☐	☐	☐	☐				
16		Gesunde Ernährung	☐	☐	☐	☐				
17			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie von Ernährungsstörungen, insbesondere der Adipositas			
18	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
19		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
20		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
21			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
22			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
23	Entwicklungs- und Sozialpädiatrie		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen und Behinderungen, Rehabilitation und Nachsorge			
24			☐	☐	☐	☐	Klinische Beurteilung von Wachstum, körperlicher, psychomotorischer und psychosozialer Entwicklung			
25			☐	☐	☐	☐	Entwicklungsdiagnostik einschließlich Anwendung und Beurteilung von Testverfahren			
26	Psychische und psychosomatische Störungen und Verhaltensstörungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie psychischer, somatoformer und psychosomatischer Anpassungs-, Regulations- und Verhaltensstörungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
27	Notfälle und Intensivmedizin	Notfall- und intensivmedizinisch relevante Symptome, Krankheitsbilder und Differentialdiagnosen	☐	☐	☐	☐				
28			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Basisbehandlung einschließlich endotrachealer Intubation sowie Punktionen von Körperhöhlen			
29			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bei Vergiftungen			
30			☐	☐	☐	☐	Legen zentralvenöser Zugänge			
31	Neonatologische Erkrankungen	Erkrankungen und Komplikationen der Neonatalperiode	☐	☐	☐	☐				
32			☐	☐	☐	☐	Primärversorgung und Reanimation von Früh- und Neugeborenen einschließlich der Basisbeatmungstechniken			
33			☐	☐	☐	☐	Beurteilung der Reife von Früh- und Neugeborenen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
34			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie wesentlicher neonatologischer Krankheitsbilder einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung sowie der Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen			
35			☐	☐	☐	☐	Neurologische Beurteilung und Diagnostik bei Früh- und Neugeborenen			
36			☐	☐	☐	☐	Ernährungsplanung bei Früh- und Neugeborenen einschließlich parenteraler Ernährung			
37	Besondere Aspekte der Jugendmedizin	Jugendspezifische Morbidität und Risikoverhalten sowie weiterführende Therapie im Erwachsenenalter	☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐	Erkennen und Einschätzen von Experimentierverhalten in Abgrenzung zu Risikoverhalten und Suizidalität einschließlich der Beratung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
39			☐	☐	☐	☐	Spezifische jugendmedizinische Diagnostik			
40			☐	☐	☐	☐	Prävention einschließlich Krankheitsfrüherkennungsuntersuchungen für Jugendliche			
41		Notfallkontrazeption	☐	☐	☐	☐				
42		Sexuell übertragbare Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
43			☐	☐	☐	☐	Therapie und Beratung Jugendlicher und Heranwachsender unter Berücksichtigung des Rechts auf Entscheidung/Mitentscheidung und der Schweigepflicht			
44		Normaler Ablauf und Varianten der pubertären Entwicklung der Geschlechter (biologisch / mental / psychosozial)	☐	☐	☐	☐				
45			☐	☐	☐	☐	Bestimmung der Pubertätsstadien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Therapie und Begleitung von Jugendlichen mit chronischer, behindernder und prognostisch ungünstiger Erkrankung unter Berücksichtigung von Akzeptanz, Compliance und jugendaltersspezifischem Verhalten			
47	Erkrankung des Respirationstraktes	Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie häufiger pneumologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
49			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung komplexer pneumologischer Erkrankungen			
50			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Lungenfunktionstests einschließlich Spirometrie und Fluss-Volumenkurve	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
51			☐	☐	☐	☐	Anleitung von Inhalationstechniken und Demonstration atemerleichternder Übungen			
52	Allergien	Grundlagen allergologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
53		Differentialdiagnostik atopischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
54			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Prick-Tests	10		
55			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von laborgestützter Diagnostik, z. B. Immunglobulin E			
56			☐	☐	☐	☐	Durchführung der spezifischen Immuntherapie	25		
57		Therapieoptionen der Anaphylaxie	☐	☐	☐	☐				
58	Infektionskrankheiten	Infektiöse Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Infektionserkrankungen und Infektionen von Organsystemen einschließlich der Sepsis			
60			☐	☐	☐	☐	Management bei therapieresistenten Erregern			
61			☐	☐	☐	☐	Präventivmaßnahmen bei Infektionserkrankungen unter Berücksichtigung von Ansteckungsmodus, Inkubationszeit und Prodromi einschließlich der Isolationspflichtigkeit			
62		Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz	☐	☐	☐	☐				
63	Erkrankungen der endokrinen Organe/Diabetologie	Endokrine Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
64			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Grundversorgung endokriner Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Therapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
65			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie des Diabetes mellitus			
66			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Schilddrüsenerkrankungen			
67			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie des Maleszensus Testis			
68			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung seltener oder komplexer endokrinologischer Erkrankungen			
69		Metabolisches Syndrom	☐	☐	☐	☐				
70	Erkrankungen des Verdauungstraktes	Krankheiten der Verdauungsorgane	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Grundversorgung von Patienten mit Erkrankungen der Verdauungsorgane auch bei funktionellen Störungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
72			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung komplexer gastroenterologischer Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
73			☐	☐	☐	☐	Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen des Verdauungstraktes			
74	Hämatologische und onkologische Erkrankungen	Hämatologische, onkologische und hämostaseologische Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
75			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie häufiger hämatologischer und hämostaseologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
76			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung onkologischer, komplexer hämatologischer, und hämostaseologischer Erkrankungen			
77			☐	☐	☐	☐	Management bei dauerhaften zentralvenösen Zugängen, z. B. Port, Hickman, Broviac			
78	Primäre und sekundäre Immundefekte und Dysregulationen	Angeborene und erworbene Störungen des Immunsystems	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
79			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung bei Immundefekten und Dysregulationen sowie unter Immunsuppression einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
80	Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems	Angeborene oder erworbene Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Erkennen abklärungsbedürftiger kardialer Symptome			
82			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung kardiologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
83	Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege	Akute und chronische Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
84			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie häufiger nephro-urologischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
85			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie von Miktionsstörungen und Inkontinenz			
86			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung komplexer Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege			
87			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter Störungen des Wasser-, Elektrolyt- und Säure-Basenhaushaltes			
88			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie des Bluthochdrucks			
89	Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems und des neuromuskulären Systems	Neuropädiatrische Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
90			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie häufiger neuropädiatrischer Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
91			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung komplexer neuropädiatrischer Erkrankungen			
92			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bei Gelegenheitsanfällen und des Krampfanfalls bei Fieber			
93			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Kopfschmerzen			
94	Rheumatische Erkrankungen	Entzündlich-rheumatische Systemerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
95			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Überwachung von Physiotherapie, Ergotherapie einschließlich der Hilfsmittelversorgung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
96			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Grundversorgung von Patienten mit rheumatologischen Erkrankungen und Systemerkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
97			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung komplexer rheumatologischer Erkrankungen und Systemerkrankungen			
98	Stoffwechsel- erkrankungen	Angeborene Stoffwechselerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
99		Zielerkrankungen des Neugeborenen Screenings	☐	☐	☐	☐				
100			☐	☐	☐	☐	Einleitung einer Notfalltherapie			
101			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung angeborener Stoffwechselerkrankungen			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
102	Chirurgisch zu behandelnde Krankheitsbilder	Chirurgische Krankheitsbilder, Fehlbildungen, Verletzungen und Verbrennungen einschließlich operativer und konservativer Therapieverfahren	☐	☐	☐	☐				
103			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von chirurgischen Krankheitsbildern, Einleitung der weiterführenden operativen Therapie sowie Weiterbehandlung			
104	Erkrankungen der Haut	Hauterkrankungen und Hautmanifestationen von Systemerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
105			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie häufiger Hauterkrankungen			
106			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung komplexer Hauterkrankungen			
107	Erkrankungen des Bewegungsapparates	Erkrankungen und Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparates	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
108			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und konservative Therapie von Erkrankungen und Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparates			
109	Prävention		☐	☐	☐	☐	Organisation und Durchführung von primären bis tertiären Präventionsmaßnahmen			
110			☐	☐	☐	☐	Impfberatung und Durchführung von Impfungen			
111			☐	☐	☐	☐	Richtlinienkonforme Früherkennungsuntersuchungen, davon			
112			☐	☐	☐	☐	- im Säuglingsalter (U2-U6)	30		
113			☐	☐	☐	☐	- im Kindesalter (U7-U9)	30		
114			☐	☐	☐	☐	- im Schul- sowie Jugendalter (z. B. J1)	5		
115			☐	☐	☐	☐	Stoffwechselscreening bei Neugeborenen einschließlich Tracking			
116			☐	☐	☐	☐	Neugeborenenhörscreening einschließlich Tracking			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
117			☐	☐	☐	☐	Prävention von System- und Organerkrankungen			
118			☐	☐	☐	☐	Beratung bezüglich toxikologischer und umweltmedizinischer Faktoren			
119			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Unfallprävention			
120	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Ultraschalluntersuchungen einschließlich Dopplertechniken			
121			☐	☐	☐	☐	- des Abdomens und des Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane	200		
122			☐	☐	☐	☐	- der Nieren und ableitenden Harnwege	100		
123			☐	☐	☐	☐	- des Gehirns	100		
124			☐	☐	☐	☐	- der Gelenke und Weichteile	50		
125			☐	☐	☐	☐	- der Säuglingshüfte	200		
126			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
127			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation bildgebender und funktioneller Verfahren sowie weiterer technischer Untersuchungsverfahren			
128			☐	☐	☐	☐	Standardisierte Untersuchungen der Sprache und des Sprechens			
129			☐	☐	☐	☐	Orientierende Untersuchungen des Seh- und Hörvermögens einschließlich apparativer Methoden z. B. Tonschwellenaudiometrie			
130			☐	☐	☐	☐	Langzeit-Blutdruckmessung			
131			☐	☐	☐	☐	Elektrokardiogramm	50		
132		Elektroenzephalogramm	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
			☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐				

SP Kinder-Hämatologie und -Onkologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Kinder- und Jugendmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Kinder- und Jugendmedizin umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge aller körperlichen, psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und Behinderungen des Säuglings, Kleinkindes, Kindes, Jugendlichen und Heranwachsenden in seinem sozialen Umfeld von der pränatalen Periode bis zur Transition in eine qualifizierte Weiterbetreuung.	
2	Schwerpunkt Kinder-Hämatologie und -Onkologie (Kinder-Hämatologe und -Onkologe/Kinder-Hämatologin und -Onkologin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Kinder-Hämatologie und -Onkologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Kompetenz		☐	☐	☐	☐	Diagnostik bei hämatologisch-onkologischen Erkrankungen, Tumorerkrankungen und hämostaseologischen Erkrankungen unter Berücksichtigung immunologischer und (molekular-) genetischer Untersuchungsverfahren			
5			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Therapieverfahren sowie deren prognostische Beurteilung			
6			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Zusammenarbeit einschließlich protokollierter Fallkonferenzen			
7			☐	☐	☐	☐	Management multimodaler Therapiestudien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8			☐	☐	☐	☐	Aufklärung und situationsgerechte Kommunikation			
9	Hämatologisch-onkologische Erkrankungen und Tumorerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik einschließlich Stadieneinteilung und konservative Therapie solider Tumoren			
10			☐	☐	☐	☐	Vorbeugung, Diagnostik und Therapie angeborener und erworbener Blutgerinnungsstörungen einschließlich hämorrhagischer Diathesen und Beurteilung von Blutungs- und Thromboemboliegefährdung			
11			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie von benignen Erkrankungen des Blutes und der blutbildenden Organe			
12			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Blutes und der blutbildenden Organe			
13		Autologe und allogene Stammzelltransplantation	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Stammzelltransplantation			
15			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von bakteriellen, viralen und mykotischen Infektionen			
16			☐	☐	☐	☐	Notfalltherapie, z. B. bei Tumorlyse, Einflußstauung, Intoxikation, Paravasaten, Sepsis			
17			☐	☐	☐	☐	Nachsorge und Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen			
18			☐	☐	☐	☐	Therapie von Rezidiven und Therapie-Folgeschäden			
	Untersuchungs- und Behandlungsverfahren		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Überwachung der systemischen Tumorthherapie sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen im Kindes- und Jugendalter einschließlich der Beherrschung auftretender Komplikationen in Fällen, davon	500		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	- Fälle mit Chemotherapie	400		Abbildung der Tumorthherapie wird noch geprüft; (Berechnung pro neu diagnostiziertem Patient mit durchschnittlich 6 bis 8 Therapieblöcken, so dass diese Richtzahlen in einem Zentrum mit 30 Neudiagnosen pro Jahr innerhalb der 3 Jahre erfüllt werden können.)
19			☐	☐	☐	☐	Punktionen und Biopsien des Knochenmarkes	30		
20			☐	☐	☐	☐	Zytologische Beurteilung von Ausstrich,- Tupf- oder Quetschpräparaten des Knochenmarks	100		
21			☐	☐	☐	☐	Punktion des Liquorraums mit intrathekalen oder intraventriculärer Instillation chemotherapeutischer Medikamente	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22			☐	☐	☐	☐	Sonographische Untersuchungen bei hämatologischen und onkologischen Erkrankungen	100		
23			☐	☐	☐	☐	Transfusion von Erythrozyten-Thrombozytenkonzentraten einschließlich Austauschtransfusionen	50		
24			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre palliativmedizinische Behandlung			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
25			☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐				

SP Kinder-Kardiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Kinder- und Jugendmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Kinder- und Jugendmedizin umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge aller körperlichen, psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und Behinderungen des Säuglings, Kleinkindes, Kindes, Jugendlichen und Heranwachsenden in seinem sozialen Umfeld von der pränatalen Periode bis zur Transition in eine qualifizierte Weiterbetreuung.	
2	Schwerpunkt Kinder-Kardiologie (Kinder-Kardiologe/Kinder-Kardiologin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Kinder-Kardiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Kompetenz		☐	☐	☐	☐	Beratung bei prä- und postoperativen Zuständen und ihre medikamentösen, operativen und katheterinterventionellen korrektiven bzw. palliativen Behandlungsmöglichkeiten einschließlich Herz- und Herz-Lungen Transplantation unter Berücksichtigung ihrer kurz-, mittel- und langfristigen Auswirkungen, Risiken und Limitationen			
5		Intrauterine Therapieoptionen und Prognose von fetalen kardiovaskulären Fehlbildungen und Arrhythmien	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6		Primäre und sekundäre Prävention kardiovaskulärer Erkrankungen einschließlich von Herzrhythmusstörungen	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie angeborener kardiovaskulärer Fehlbildungen und Erkrankungen			
8			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und Therapie erworbener kardiovaskulärer Erkrankungen			
9			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik und weiterführende Therapie der arteriellen Hypertonie			
10			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der pulmonalarteriellen Hypertonie			
11			☐	☐	☐	☐	Beurteilung und Testung kardio-pulmonaler und vaskulärer Funktionen			
12			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und weiterführende Therapie der Herzinsuffizienz			
13			☐	☐	☐	☐	Differentialtherapie zur Antikoagulation bei kardiovaskulären Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Kontrazeption sowie Schwangerschaftsrisiken und -verlauf bei angeborenen und erworbenen Herzerkrankungen			
15	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung von Angiographien des Herzens und der herznahen Gefäße	20		
16			☐	☐	☐	☐	Ergometrien und Spiroergometrien	50		
17			☐	☐	☐	☐	Auswertung und Interpretation pathologischer 12-Kanal-EKGs	250		
18			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei fetalen Echokardiographien	25		
19			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Röntgen-Thoraxuntersuchungen mit kardiovaskulärer Pathologie	100		
20			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von kardiovaskulärer Magnetresonanztomographien und Computertomographien	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
21			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von			
22			☐	☐	☐	☐	- transthorakalen Echokardiographien einschließlich dopplersonographischer Untersuchung von thorakalen und herznahen Gefäßen	500		
23			☐	☐	☐	☐	- transösophagealen Echokardiographien	50		
24			☐	☐	☐	☐	Stress-Echokardiographien und Echo-Kontrastuntersuchungen			
25		Interdisziplinäre Indikation zu nuklearmedizinischen Untersuchungen sowie Beurteilung ihrer diagnostischen Wertigkeit und Limitationen	☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Katheterinterventionen des Herzens	30		
27			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation, Durchführung und Befunderstellung von Herzkatheteruntersuchungen und Angiokardiographien	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
28	Herzrhythmusstörungen	Schrittmacherfunktionen und -typen	☐	☐	☐	☐				
29			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Schrittmacher-Therapie, Schrittmacher-Abfrage und -programmierung			
30			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Schrittmacher-implantationen epimyokardial, transvenös			
31			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Schrittmacherkontrollen	50		
32			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei invasiven elektrophysiologischen Untersuchungen und interventionell ablativen Behandlungen			
33			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur medikamentösen oder interventionell ablativen Behandlungen von Rhythmusstörungen			
34			☐	☐	☐	☐	Langzeit-EKG einschließlich Event-Monitoring-Bewertung	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
35	Postoperative Therapie		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Durchführung apparativer antiarrhythmischer Therapie einschließlich Automatisierter Externer Defibrillator (AED), davon			
36			☐	☐	☐	☐	- Cardioversionen/Defibrillationen	10		
37			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von postoperativen Herzrhythmusstörungen			
38			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung im postoperativen Verlauf einschließlich maschineller Beatmung unter spezieller Berücksichtigung der hämodynamischen Situation sowie Beatmungsentwöhnung	50		
39			☐	☐	☐	☐	Spezifische kardiovaskuläre Therapie			
40			☐	☐	☐	☐	- der dekompensierten akuten und chronischen Herzinsuffizienz			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
41			☐	☐	☐	☐	- der systemischen Entzündungsreaktion (systemic inflammatory response syndrome-SIRS)			
42			☐	☐	☐	☐	- postoperativer Hämostasestörungen			
43	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				
44		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
46			☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐				

SP Neonatologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Kinder- und Jugendmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Kinder- und Jugendmedizin umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge aller körperlichen, psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und Behinderungen des Säuglings, Kleinkindes, Kindes, Jugendlichen und Heranwachsenden in seinem sozialen Umfeld von der pränatalen Periode bis zur Transition in eine qualifizierte Weiterbetreuung.	
2	Schwerpunkt Neonatologie (Neonatologe/Neonatologin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Neonatologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Kompetenz		☐	☐	☐	☐	Bewertung von Screeningbefunden und Einleitung adäquater Maßnahmen			
5		Auswirkungen der Pharmakotherapie bei Schwangeren auf das Ungeborene und Neugeborene	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an Perinataalkonferenzen			
7			☐	☐	☐	☐	Gesprächsführung in Bezug auf spezielle Fragestellungen der Neonatologie, z. B. Aussichtslosigkeit von Therapiemaßnahmen, Therapiezieländerung mit Eltern und im Team			
8			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung an der pränatalen Beratung bei erwarteter Morbidität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Palliative Betreuung von Frühgeborenen und Reifgeborenen			
10			☐	☐	☐	☐	Sterbebegleitung in der Neonatologie			
11			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung von Früh- und Neugeborenen jeden Gestationsalters			
12	Neonatologische Notfälle		☐	☐	☐	☐	Kreißsaalerstversorgung von Neugeborenen und Frühgeborenen mit vitaler Bedrohung, davon	300		
13			☐	☐	☐	☐	- Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht < 1.500g	50		
14	Postnatale Adaptation und Störungen der Kreislaufumstellung		☐	☐	☐	☐	Durchführung der Hypothermie-Therapie des asphyktischen Neugeborenen			
15			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Überwachung und Therapie von Störungen der Adaptation und Kreislaufumstellung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
16	Störungen der Sauerstoffaufnahme und des -transportes		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgenaufnahmen im Kontext spezieller neonatologischer Krankheitsbilder und Fragestellungen			
17			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes			
18			☐	☐	☐	☐	Differenzierte Beatmungstechniken und -entwöhnung einschließlich Surfactantapplikation bei invasiv beatmeten Neugeborenen	50		
19	Infektionen	Krankenhaushygienische Maßnahmen unter besonderer Berücksichtigung der Spezifika bei unreifen Frühgeborenen und auf der neonatologischen Intensivstation	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
20			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Infektionen im Früh- und Neugeborenenalter			
21	Neonatologische Krankheitsbilder		☐	☐	☐	☐	Prophylaxe, Diagnostik, und Therapie komplexer neonatologischer Krankheitsbilder, davon	100		
22			☐	☐	☐	☐	- bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500g	50		
23			☐	☐	☐	☐	Pharmakotherapie bei Früh- und Neugeborenen			
24			☐	☐	☐	☐	Berechnung enteraler und parenteraler Ernährung einschließlich der Berücksichtigung der Besonderheiten des Knochenstoffwechsels			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25	Intensivmedizinische Maßnahmen	Bildgebende Diagnostik auf der neonatologischen Intensivstation unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Erkrankungen sehr unreifer Frühgeborener	☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐	Sonographie und Dopplersonographie bei neonatologischen Krankheitsbildern auf der Intensivstation und bei unreifen Frühgeborenen	200		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung intensivmedizinischer Messverfahren und Maßnahmen einschließlich der Beherrschung von Komplikationen			
			☐	☐	☐	☐	Intubation oder intratracheale Surfactantapplikation, davon	30		
27			☐	☐	☐	☐	- bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500g	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
28			☐	☐	☐	☐	Anlage von zentralen Venenkathetern einschließlich Nabelgefäßkathetern	20		
29			☐	☐	☐	☐	Anlage von Pleuradrainagen			
30			☐	☐	☐	☐	Anlage von Arterienkathetern			
31			☐	☐	☐	☐	Anlage von peripheren Venenkathetern			
32			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung des amplitudenintegrierten Elektroenzephalogramm (EEG)			
33			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von funktionellen Echokardiographien			
34	Transportbegleitung, Entlassungsmanagement und Nachsorge		☐	☐	☐	☐	Durchführung von Transporten kranker Reifgeborener und sehr unreifer Frühgeborener	20		
35			☐	☐	☐	☐	Entlassungsmanagement und Nachsorge			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
36		Organisation von Netzwerken zur Unterstützung von Familien, sozialmedizinische Nachsorge, Nachbetreuung in sozialpädiatrischen Zentren und Frühfördereinrichtungen, Familienhebamme	☐	☐	☐	☐				
37			☐	☐	☐	☐	Bewertung von Ergebnissen entwicklungsneurologischer Diagnostik hinsichtlich der Langzeitprognose speziell nach schweren Erkrankungen während der Neonatalzeit und bei unreifen Frühgeborenen			
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
38			☐	☐	☐	☐				
39			☐	☐	☐	☐				

SP Neuropädiatrie

Zeilen-Nr.	Gebiet Kinder- und Jugendmedizin	Anmerkungen aus Konvergenzphase BÄK/LÄK
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Kinder- und Jugendmedizin umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge aller körperlichen, psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsstörungen und Behinderungen des Säuglings, Kleinkindes, Kindes, Jugendlichen und Heranwachsenden in seinem sozialen Umfeld von der pränatalen Periode bis zur Transition in eine qualifizierte Weiterbetreuung.	
2	Schwerpunkt Neuropädiatrie (Neuropädiater/Neuropädiaterin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Neuropädiatrie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 6 Monate Weiterbildung in Neurologie und/oder Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Kompetenz	Richtlinie zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Diagnostik angeborener Störungen der Motorik und der Sinnesfunktionen sowie assoziierter Erkrankungen			
6			☐	☐	☐	☐	Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des zentralen, peripheren und vegetativen Nervensystems, der Muskulatur und bei Entwicklungsstörungen			
7			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie von Schmerzerkrankungen, insbesondere Kopfschmerzerkrankungen			
8			☐	☐	☐	☐	Betreuung palliativmedizinischer Patienten bei Erkrankungen des Schwerpunktes			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9	Neuropädiatrische Intensivmedizin	Stadieneinteilung und Verlauf zerebraler Vigilanzstörungen und intrakranieller Drucksteigerung	☐	☐	☐	☐				
10			☐	☐	☐	☐	Neurologische und neurophysiologische Beurteilung intensivmedizinisch betreuter Kinder und Jugendlicher			
11			☐	☐	☐	☐	Durchführung des Verfahrens zur Feststellung des endgültigen, nicht behebbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms gemeinsam mit einem hierfür qualifizierten Facharzt			
12	Neuropädiatrische Erkrankungen	Neuroradiologische und neurochirurgische Interventionsverfahren	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie angeborener Erkrankungen und Fehlbildungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie infektiöser und autoimmunologischer Erkrankungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems			
15			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie neurometabolischer und degenerativer Erkrankungen			
16			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie vaskulärer Erkrankungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems			
17			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie zerebraler Krampfanfälle und Epilepsien			
18			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie neuromuskulärer und muskulärer Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
19	Hypoxämie bedingte traumatische und toxische Erkrankungen	Zerebrale Verletzungsmuster einschließlich non-akzidenteller Muster, z. B. beim Schütteltrauma	☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie hypoxämisch bedingter traumatischer und toxischer Erkrankungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems			
21	Tumoren des Nervensystems		☐	☐	☐	☐	Kooperative Diagnostik, Nachsorge und Rehabilitation von Tumoren des Nervensystems			
22	Entwicklungsstörungen		☐	☐	☐	☐	Weiterführende Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen			
23	Neurorehabilitation		☐	☐	☐	☐	Einordnung, Beurteilung und Beratung von Behinderungen und ihren psychosozialen Folgen einschließlich der Definition von Rehabilitationszielen und Fördermaßnahmen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
24	Untersuchungs- und Behandlungsverfahren		☐	☐	☐	☐	Elektroenzephalogramme einschließlich amplitudenintegriertem EEG	500		
25			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Polygraphie und neurophysiologischen Untersuchungen, z. B. Elektromyographie, Elektroneurographie, visuell, somatosensibel, motorisch und akustisch evozierte Potenziale			
26			☐	☐	☐	☐	Ultraschalluntersuchungen des zentralen und peripheren Nervensystems und der Muskulatur	200		DRG fordert Reduzierung auf 100
27			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation radiologischer Untersuchungen, insbesondere Computertomographie und Kernspintomographie			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
28			☐	☐	☐	☐				
29			☐	☐	☐	☐				

FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Zeilen-Nr.	Gebiet Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie umfasst die Erkennung, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Erkrankungen oder Störungen sowie psychischer und sozialer Verhaltensauffälligkeiten im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter und bei Heranwachsenden auch unter Beachtung ihrer Einbindung in das familiäre und soziale Lebensumfeld.	
2	Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie- und -psychotherapie (Kinder- und Jugendpsychiater - und -psychotherapeut/Kinder- und Jugendpsychiaterin - und -psychotherapeutin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Kinderschutzgesetz, Rechtsvorschriften bei der Unterbringung, Betreuung und Behandlung psychisch kranker Kinder und Jugendlicher, Vorschriften im Zusammenhang mit der Partizipation	☐	☐	☐	☐				
5		Gutachtenerstellung im Sozial-, Unterbringungs-, Straf- und Familienrecht	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Gefahreneinschätzung, Prävention und Intervention bei körperlicher und psychischer Gewalt bei Kindern und Jugendlichen in der Häuslichkeit und in sozialen Systemen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Umsetzung deeskalierender Maßnahmen im Vorrang zu Zwangsmaßnahmen			
8	Krankheitslehre und Diagnostik	Entwicklungspsychologie und -psychopathologie	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Kinder- und jugendpsychiatrische, -psychosomatische und -psychotherapeutische Anamnese- und Befunderhebung, Differentialdiagnostik, Verhaltensbeobachtung und Explorationstechnik unter Beachtung einer diagnostischen Klassifikation und der Einbeziehung symptomatischer Erscheinungsformen sowie familiärer, epidemiologischer, schichtenspezifischer und transkultureller Gesichtspunkte einschließlich standardisierter Diagnostik			
10			☐	☐	☐	☐	- Theorie- und Fallseminare zur Krankheitslehre und Diagnostik in Stunden	70		
11			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Erstuntersuchungen einschließlich Konsiliar- oder Liaisonuntersuchungen	60		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
12		Entstehungsbedingungen, Differentialdiagnostik und Verlaufsformen der psychischen und psychosomatischen Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter sowie bei Heranwachsenden	☐	☐	☐	☐				
13		Theoretische Grundlagen der Psychotherapie in den wissenschaftlich anerkannten Psychotherapieverfahren	☐	☐	☐	☐				
14		Neurologische Krankheitsbilder bei Kindern und Jugendlichen einschließlich der Methodik und Technik der neuropädiatrischen Anamneseerhebung und Untersuchung	☐	☐	☐	☐				
15		Neuropsychologische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
16			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von neurophysiologischen Untersuchungen, insbesondere Elektroenzephalographie			
17			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von bildgebenden Untersuchungen			
18			☐	☐	☐	☐	Methodik, Durchführung und Befundung psychologischer Testverfahren in der Entwicklungs-, Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik			
19			☐	☐	☐	☐	Erhebung des psychopathologischen Befundes			
20		Behandlung psychischer und psychosomatischer Störungen im Kindes- und Jugendalter	☐	☐	☐	☐	Behandlung psychischer Störungen bei Kindern und Jugendlichen mit Intelligenzminderung			
21		Technik der Behandlung durch Spezialtherapeuten, z. B. Ergotherapeuten, Heilpädagogen, Sprach-, Bewegungs- und Kreativtherapeuten	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu spezialtherapeutischen Therapien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
23			☐	☐	☐	☐	Anleitung eines multiprofessionellen Teams			
24			☐	☐	☐	☐	Behandlung psychischer und psychosomatischer Störungen einschließlich der Definition von Behandlungszielen, der Indikationsstellung für verschiedene Behandlungsmethoden, der Anwendungstechnik und Erfolgskontrolle sowie der Festlegung eines Behandlungsplans unter Einbeziehung der Bezugspersonen, davon			
25			☐	☐	☐	☐	- Theorie- und Fallseminare zur störungsspezifischen Behandlung einschließlich Psychotherapie in Stunden	170		
26			☐	☐	☐	☐	- Behandlungsfälle unter Supervision	75		
27			☐	☐	☐	☐	Verhaltensmodifikationen von Bezugspersonen durch Psychoedukation und fokussierte störungsspezifische Psychotherapie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
28			☐	☐	☐	☐	Sozialpsychiatrische Behandlung komplexer kinder- und jugendpsychiatrischer Fallkonstellationen in Zusammenarbeit mit Jugendhilfe, Sozialhilfe und Schule sowie Gremienarbeit im Sozialraum und Case Management			
29			☐	☐	☐	☐	Behandlung mit wissenschaftlich anerkannten Psychotherapieverfahren und -methoden sowie -techniken, davon			
30			☐	☐	☐	☐	- Kurzzeittherapien und Langzeittherapien gemäß Psychotherapie-Richtlinie im jeweiligen Verfahren in Einzel-Psychotherapiesitzungen unter Supervision und unter Einbeziehung der Bezugspersonen	240		
31			☐	☐	☐	☐	- Gruppenpsychotherapien bei Kindern oder Jugendlichen mit 3 bis 9 Teilnehmern (bei mehr als 9 Teilnehmern mit 2 Therapeuten) unter Supervision in Stunden sowie begleitende Gruppenpsychotherapie von Bezugspersonen	120		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32			☐	☐	☐	☐	Übende und suggestive Techniken, z. B. Autogenes Training, Jacobson-Entspannungsverfahren, Hypnose, Skills-Training			
33			☐	☐	☐	☐	Somato- und Pharmakotherapie kinder- und jugendpsychiatrischer Störungen einschließlich der Berücksichtigung der Rahmenbedingungen und Complianceförderung			
34		Notfälle	☐	☐	☐	☐	Kriseninterventionen und Fokalthérapie bei psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter			
35	Suchtmedizinische (Grund-)Versorgung	Jugendspezifische Konsumgewohnheiten und Risikokonstellationen von riskantem Konsumverhalten, Pharmakologie suchterzeugender Stoffe	☐	☐	☐	☐				
36		Entzugs- und Substitutionsbehandlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
37			☐	☐	☐	☐	Anamneseerhebung bei Patienten mit substanzabhängigen und substanzunabhängigen Abhängigkeitserkrankungen einschließlich Fallvorstellungen zur Behandlungsplanung (eigene Fälle)	10		
38		Suchtspezifische Behandlung und Rehabilitation	☐	☐	☐	☐				
39			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Patienten mit Suchtproblemen unter Berücksichtigung ihres sozialen Umfeldes und Komorbidität, Fälle mit mindestens 5 Behandlungsstunden einschließlich Anrechnung der Beratung der Bezugspersonen			
40			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Fälle mit jeweils mindestens 5 Sitzungen	3		
41	Prävention und Rehabilitation	Früherkennung, Krankheitsverhütung, Rückfallverhütung und Verhütung unerwünschter Therapieeffekte	☐	☐	☐	☐				
42			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
43	Selbsterfahrung		☐	☐	☐	☐	Personale Kompetenzen oder Beziehungskompetenzen durch Einzel- und Gruppenselbsterfahrung in Stunden	200		
44			☐	☐	☐	☐	Balintgruppenarbeit oder interaktionsbezogene Fallarbeit in Stunden	70		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
45			☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐				

FA Laboratoriumsmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Laboratoriumsmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Die Laboratoriumsmedizin umfasst die Unterstützung bei der Erkennung von Krankheiten und ihren Ursachen, bei der Überwachung des Krankheitsverlaufes und bei der Bewertung therapeutischer Maßnahmen durch die Anwendung und Beurteilung morphologischer, chemischer, physikalischer, immunologischer, biochemischer, molekulargenetischer und mikrobiologischer Untersuchungsverfahren von Körperflüssigkeiten, Ausscheidungs- und Sekretionsprodukten sowie anderen Körpermaterialien einschließlich der dazu erforderlichen Funktionsprüfungen und Probennahmen sowie der Beratung von in der Vorsorge und Krankenbehandlung tätigen Ärzten.	
2	Facharzt/Fachärztin für Laboratoriumsmedizin (Laborarzt/Laborärztin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Laboratoriumsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 30 Monate in klinischer Chemie, im immunologischen, hämatologischen, hämostaseologischen und molekulargenetischen Labor abgeleistet werden • müssen 12 Monate im mikrobiologischen Labor abgeleistet werden • müssen 6 Monate im immunhämatologischen Labor abgeleistet werden • müssen 12 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze, Richtlinien und Normen, z. B. Richtlinien der Bundesärztekammer, DIN EN ISO 15189/17020 für medizinische Laboratorien, Gendiagnostikgesetz, Medizinprodukte-Betreiberverordnung, Medizinproduktegesetz, Transfusionsgesetz, Infektionsschutzgesetz, Gefahrstoffverordnung, Biostoffverordnung, Richtlinie zur Beförderung gefährlicher Güter	☐	☐	☐	☐				Prüfen, ob ein WB-Block „Fachgebundene genetische Beratung“ in diese FA-Kompetenz aufgenommen werden soll.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5		Grundsätze des Labormanagements einschließlich der Laborsicherheit	☐	☐	☐	☐				
6		Grundlagen laborspezifischer Informations- und Managementsysteme	☐	☐	☐	☐				
7		Grundlagen der Laboranalysesysteme	☐	☐	☐	☐				
8			☐	☐	☐	☐	Beratung der anfordernden Ärzte zu den Befunden labormedizinischer Untersuchungen			
9	Analytik und Einordnung in den medizinischen Kontext		☐	☐	☐	☐	Erstellung von Standard Operating Procedures (SOP) oder vergleichbaren Qualitätsmanagement-Dokumenten	40		

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
10		Präanalytik, insbesondere Patientenvorbereitung, Probennahme, Probenvorbereitung, Eingangskontrolle, Einflussgrößen, Störfaktoren, Kurz- und Langzeitlagerung sowie Asservierung von Untersuchungsmaterial	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Überarbeitung eines Präanalytikleitfadens			
12		Validierung analytischer Verfahren, insbesondere Spezifität, Sensitivität, Nachweisgrenzen, Interferenzen, Referenzmethoden, Rückführbarkeit, Verschleppung, Störfaktoren, Methodenvergleich und technische Plausibilitätsprüfung	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Methodenvalidierung	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14		Postanalytik, insbesondere präsymptomatische diagnostische Methoden und Risikoberechnungen, Referenzintervalle und biologische Variabilität, prädiktive Werte klinisch-chemischer Kenngrößen einschließlich diagnostischer Sensitivität und Spezifität und Penetranz genetischer Merkmale	☐	☐	☐	☐				
15			☐	☐	☐	☐	Medizinische Plausibilitätsprüfung, Befunderstellung und fallbezogene Interpretation von Befunden			
16			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an klinischen Visiten	50		
17		Zelluläre Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
18	Technische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Mikroskopie in Hellfeld, Phasenkontrast und Immunfluoreszenz mit geeigneten Färbeverfahren sowie Durchflusszytometrie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19		Trenntechniken, z. B. Chromatographie, Elektrophorese	☐	☐	☐	☐				
20		Grundsätze qualitativer Nachweise und quantitativer Bestimmungsmethoden	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Durchführung analytischer Verfahren, insbesondere Photometrie, Spektrometrie, elektrochemische Verfahren, Nukleinsäureanalyse, Immunchemische Verfahren			
22	Klinische Chemie		☐	☐	☐	☐	Bestimmung notwendiger Messgrößen und Funktionstests bei hereditären und erworbenen Stoffwechselstörungen und bei Erkrankungen			
23		Metabolismus und Regulation von	☐	☐	☐	☐				
24		- Kohlenhydraten	☐	☐	☐	☐				
25		- Lipiden und Lipoproteinen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
26		- Aminosäure- und Proteinen	☐	☐	☐	☐				
27		- Nukleinsäuren	☐	☐	☐	☐				
28		- Porphyrinen	☐	☐	☐	☐				
29		- Biogenen Aminen	☐	☐	☐	☐				
30		- Eisenstoffwechsel	☐	☐	☐	☐				
31		- Wasser und Elektrolythaushalt	☐	☐	☐	☐				
32		- Säuren- und Basenhaushalt und Blutgasen	☐	☐	☐	☐				
33		- Vitaminen und Spurenelementen	☐	☐	☐	☐				
34		Metabolismus und Regulation im Kontext der Erkrankung von	☐	☐	☐	☐				
35		- exokrinen Pankreas und Verdauungstrakt	☐	☐	☐	☐				
36		- Leber und Galle	☐	☐	☐	☐				
37		- Niere und abführenden Harnwegen	☐	☐	☐	☐				
38		- Herz-Kreislaufsystem	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39	Maligne Tumoren	- Skelett- und Bewegungssystem	☐	☐	☐	☐				
40		- Zentralnervensystem	☐	☐	☐	☐				
41		Screening, Früherkennung, Tumorprädisposition und Entstehung von malignen Tumoren	☐	☐	☐	☐				
42			☐	☐	☐	☐	Bestimmung von Tumormarkern bei hereditären und sporadischen Tumoren einschließlich deren Prognoseabschätzung und Verlaufsbeurteilung			
43		Onkogene und Tumorsuppressorgene	☐	☐	☐	☐				
44			☐	☐	☐	☐	Nachweis von Tumorzellen und freier DNA im zirkulierenden Blut			
45	Therapeutisches Drugmonitoring und Toxikologie	Grundlagen der Pharmakologie, insbesondere Pharmakokinetik, Pharmakodynamik, Pharmakogenetik, Bioverfügbarkeit	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Planung und Bestimmung von Medikamentenspiegeln (TDM)			
47		Grundlagen der medika- mentösen Therapie unter Berücksichtigung individueller genetischer Veranlagung	☐	☐	☐	☐				
48		Pathomechanismen häufig vorkommender Vergiftungen	☐	☐	☐	☐				
49		Grundsätze der Bedeutung von Such- und Bestätigungsanalysen	☐	☐	☐	☐				
50			☐	☐	☐	☐	Nachweis häufig vorkommender Gifte, Drogen und Medikamente			
51			☐	☐	☐	☐	Labormedizinische Verlaufsbeurteilung von Intoxikationen mittels Anionenlücke, Osmolalität, Cholinesterase und Methämoglobin			
52	Hämatologisches Labor	Grundlagen der Hämatopoese und der Hämoglobinvarianten	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
53			☐	☐	☐	☐	Beurteilung der morphologischen Bestandteile des peripheren Blutbildes und des Knochenmarks			
54			☐	☐	☐	☐	Beurteilung manueller mikroskopischer Differentialblutbilder mit pathologischen Zellmustern	500		
55		Immunphänotypisierung und molekulargenetische Diagnostik von hämatologischen Systemerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
56			☐	☐	☐	☐	Leukozytentypisierung mittels Immunphänotypisierung	50		
57	Hämostaseologisches Labor	Grundlagen der Hämostase und hämostaseologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
58		Grundlagen antikoagulatorischer und fibrinolytischer Therapie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	Hämostaseologische Diagnostik, insbesondere Bestimmung der Thrombozytenfunktion, Charakterisierung der plasmatischen Gerinnung mittels Globaltests und Bestimmung von Faktorenaktivitäten und -konzentrationen sowie Nachweis von Inhibitoren, Kontrolle gerinnungshemmender Therapien			
60	Endokrinologisches Labor	Grundlagen der hereditären und erworbenen Erkrankungen der endokrinen Organe und Systeme	☐	☐	☐	☐				
61			☐	☐	☐	☐	Bestimmung von Parametern zur Erkennung und Verlaufsbeurteilung von Störungen endokriner Systeme, insbesondere der Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, des Pankreas, der Gonaden, der Plazenta und des Hypothalamus-Hypophysensystems			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
62		Grundlagen hormoneller Wirkung und endokriner Regelkreise	☐	☐	☐	☐				
63			☐	☐	☐	☐	Bestimmung von Hormonen bei Kinderwunsch und Schwangerschaft			
64			☐	☐	☐	☐	Beurteilung von Stimulations- und Suppressionstests			
65	Immunologisches und immungenetisches Labor		☐	☐	☐	☐	Erstellung von autoimmunologischen Befunden (mit je mehr als 2 Parametern)	1.000		
66			☐	☐	☐	☐	Bestimmung von Immunglobulinen, Komplementfaktoren, Paraproteinen und Zytokinen			
67		Grundlagen des humoralen und zellulären Immunsystems	☐	☐	☐	☐				
68		Grundlagen der häufigsten immunologischen Erkrankungen sowie von Autoimmunerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
69		Grundlagen der immunmodulatorischen Therapie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
70	Immunhämatologisches Labor	Grundlagen der Allergiediagnostik	☐	☐	☐	☐				
71			☐	☐	☐	☐	Zelluläre Stimulationstests	100		
72			☐	☐	☐	☐	Blutgruppenbestimmungen bei Patienten	1.500		
73		Grundlagen für den Verkehr von Blut und Blutprodukten sowie der Organisation der Blutversorgung im Katastrophenfall	☐	☐	☐	☐				
74		Grundlagen des Führens einer Blutbank	☐	☐	☐	☐				
75			☐	☐	☐	☐	Verträglichkeitsproben	3.000		
76		Management von transfusionsmedizinischen Nebenwirkungen einschließlich deren Therapiemaßnahmen	☐	☐	☐	☐				
77			☐	☐	☐	☐	Bestimmung von irregulären immunhämatologischen Antikörpern und Antigenen	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
78		Grundlagen der Transplantationsimmunologie und Organspende	☐	☐	☐	☐				
79		Therapie mit Hämotherapeutika	☐	☐	☐	☐				
80		Aufbau von Transfusionskommissionen	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Diagnostische und therapeutische Konsiliartätigkeit			
82	Infektiologische Untersuchungen		☐	☐	☐	☐	Kulturelle bakteriologische und mykologische Untersuchungen, insbesondere Keimdiffenzierung und Resistenztestung einschließlich Beurteilung sowie molekularbiologische Methoden aus Blut, Sputum, bronchoalveolärer Lavage, Punktaten, Urin, Gewebe, Stuhl, Abstrichen und Kulturmaterial			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
83			☐	☐	☐	☐	Mikroskopische, biochemische, immunologische und molekularbiologische Methoden zum Direktnachweis von Bakterien, Viren, Pilzen und anderen übertragbaren Agenzien			
84			☐	☐	☐	☐	Infektionsserologischer Nachweis von Antigenen und Antikörpern			
85		Symptomatologie, Laboratoriumsdiagnostik und Verlaufsbeurteilung der durch infektiöse Agenzien verursachten Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
86		Mikrobiologische, virologische und hygienische Überwachung von Krankenhausbereichen einschließlich der Bewertung therapeutischer und desinfizierender Substanzen	☐	☐	☐	☐				
87			☐	☐	☐	☐	Auswertung epidemiologischer Erhebungen nosokomialer Infektionen sowie die Erfassung von Erregern und Resistenzen	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
88		Empfindlichkeitsbestimmungen gegenüber Arznei- und Desinfektionsmitteln	☐	☐	☐	☐				
89	Genetische Untersuchungen	Grundlagen der Entstehung und Wirkung von Mutationen und Polymorphismen, Genwirkung, molekulare Genetik, formale Genetik und genetische Epidemiologie	☐	☐	☐	☐				
90		Methoden molekulargenetischer und klinisch-chemischer Diagnostik und monogen, polygen, multifaktoriell und mitochondrial bedingter Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
91			☐	☐	☐	☐	Diagnostische genetische Untersuchungen von nativen oder amplifizierten Nukleinsäuren mit verschiedenen Nachweismethoden, z. B.			
92			☐	☐	☐	☐	- Allelspezifische Oligonukleotidhybridisierung (ASO)			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
93			☐	☐	☐	☐	- Allelspezifische Amplifikation (ASA)			
94			☐	☐	☐	☐	- Sequenzierung			
95			☐	☐	☐	☐	- Restriktionsfragmentlängenpolymorphismus (RFLP)			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
96			☐	☐	☐	☐				
97			☐	☐	☐	☐				

FA Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Mikrobiologie, Virologie und Infektionsprävention	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie umfasst die Labordiagnostik der durch Mikroorganismen, Viren und andere übertragbare Agenzien bedingten Erkrankungen, die Aufklärung ihrer Ursachen, Pathogenese, Abwehr und epidemiologischen Zusammenhänge, die Unterstützung bei Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten einschließlich der Praxis- und Krankenhaushygiene sowie die Beratung der in der Vorsorge, in der Krankenbehandlung und im öffentlichen Gesundheitsdienst tätigen Ärzte.	
2	Facharzt/Fachärztin für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie (Mikrobiologe und Virologe/Mikrobiologin und Virologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 12 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Hygiene, Laboratoriumsmedizin, Öffentliches Gesundheitswesen, Transfusionsmedizin und/oder in der Zusatz-Weiterbildung Infektiologie erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Infektionsschutzgesetz und Empfehlungen der KRINKO und der STIKO, Medizinproduktegesetz, Biostoffverordnung, Richtlinien der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen Mikrobiologische Qualitätsstandards	☐	☐	☐	☐				
5		Desinfektion und Sterilisation	☐	☐	☐	☐				
6		Arbeitssicherheit im medizinischen Labor, insbesondere im Umgang mit potenziell gefährlichem Untersuchungsmaterial	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7	Infektiologische Notfälle	Infektionen mit hochpathogenen Erregern sowie lebensbedrohliche Verläufe von Infektionen	☐	☐	☐	☐				
8			☐	☐	☐	☐	Notfalldiagnostik einschließlich Beratung bei Infektionen, insbesondere Meningitis/Enzephalitis, Sepsis, Gasbrand, Malaria, akzidentellen, beruflichen oder kriminell verursachten Infektionen	25		
9			☐	☐	☐	☐	Auswahl der geeigneten Antiinfektiva bei akuten systemischen Infektionen	100		
10			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Sofortmaßnahmen zur Prävention und zum Management -akut lebensbedrohlicher Infektionen			
11	Infektionskrankheiten	Symptomatologie und Epidemiologie der Infektionskrankheiten	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
12		Epidemiologie von Reise- und Tropenkrankheiten und lebensmittelbedingten Infektionen, Ausbrüche, Epidemien und Pandemien, Infektionskrankheiten bei Migration	☐	☐	☐	☐				
13		Erreger und Toxine als Biowaffen	☐	☐	☐	☐				
14		Diagnostik und Differentialdiagnostik sowie Grundlagen der Therapie und Verlaufsbeurteilung von Infektionskrankheiten	☐	☐	☐	☐				
15		Besonderheiten der Diagnostik und Hygiene bei Immunsuppression und Immundefizienz	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Therapie und Prävention ambulant und nosokomial erworbener Infektionskrankheiten			
17	Präanalytik		☐	☐	☐	☐	Beratung zur Präanalytik und Methodenauswahl			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18			☐	☐	☐	☐	Beurteilung von Untersuchungszeitpunkt, Gewinnung, Transport, Materialart, Materialeignung, Methodenauswahl für die klinische Fragestellung			
19	Methoden der Infektionsdiagnostik	Immunologie und Immunpathologie von Infektionen	☐	☐	☐	☐				
20		Zellkulturtechniken zum Nachweis von Viren	☐	☐	☐	☐				
21		Diagnostik zum Nachweis von Toxinen	☐	☐	☐	☐				
22		Sequenzierung einschließlich deren Auswertung und Interpretation	☐	☐	☐	☐				
23			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von			
24			☐	☐	☐	☐	- Bakterien			
25			☐	☐	☐	☐	- Pilzen			
26			☐	☐	☐	☐	- Parasiten			
27			☐	☐	☐	☐	- Viren			
28			☐	☐	☐	☐	Mikroskopische Untersuchungen	1.000		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Kulturelle Untersuchungen, z. B. Anzucht, Differenzierung, Typisierung, Empfindlichkeitsprüfung, Sterilitätstestung	1.000		
30			☐	☐	☐	☐	Erregeridentifikation mittels biochemischer Methoden und Massenspektrometrie	1.000		
31			☐	☐	☐	☐	Immunologische Untersuchungen, z. B. Nachweis von Antigenen und Antikörpern, Immunzellen, Zytokinen, Immunglobulinen und Komplementfaktoren	1.000		
32			☐	☐	☐	☐	Molekularbiologische Untersuchungen zum Nachweis, zur Typisierung und Empfindlichkeitsprüfung von Infektionserregern	1.000		
33	Bewertung und Befundinterpretation		☐	☐	☐	☐	Erstellung einschließlich Interpretation infektiologischer Befunde			
34			☐	☐	☐	☐	Differenzierung von pathologischer und Normalflora, Bewertung opportunistischer Infektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
35	Antinfektive Therapie und Antibiotic Stewardship	Grundlagen der Erstellung von Empfehlungen zum Einsatz von Antiinfektiva unter Berücksichtigung der lokalen Resistenzlage	☐	☐	☐	☐				
36		Ermittlung, Bewertung und Steuerung des Antiinfektivaverbrauchs	☐	☐	☐	☐				
37			☐	☐	☐	☐	Auswahl der geeigneten Antiinfektiva bei Infektionen durch			
38			☐	☐	☐	☐	- Bakterien			
39			☐	☐	☐	☐	- Pilze			
40			☐	☐	☐	☐	- Parasiten			
41			☐	☐	☐	☐	- Viren			
42			☐	☐	☐	☐	Klinisch mikrobiologische Konsile bei stationären Patienten	20		
43			☐	☐	☐	☐	Erstellung von Erreger- und Empfindlichkeitsstatistiken für Krankenhäuser und andere Einrichtungen des Gesundheitswesens			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
44	Impfprävention		☐	☐	☐	☐	Beurteilung von Immunstatus und Impfindikation			
45			☐	☐	☐	☐	Berücksichtigung des Impfstatus für die Infektionsdiagnostik			
46	Infektionsprävention und Surveillance	Surveillance-Systeme zur Erfassung von nosokomialen Infektionen, Antibiotikaverbrauch und Antibiotikaresistenzen	☐	☐	☐	☐				
47		Verfahren zum Nachweis klonaler Zusammenhänge und zur Aufdeckung von Infektketten	☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐	Infektionsepidemiologische Auswertungen, Erfassung und Bewertung bei Verdacht auf Ausbrüche nosokomialer oder ambulant erworbener Infektionen zur Erreger- und Resistenzüberwachung, Identifikation von Risikofaktoren und Bekämpfung	10		
49	Infektions-, Krankenhaus- und Praxishygiene	Risikoadaptiertes Hygienemanagement	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
50		Mikrobiologische, virologische und hygienische Überwachung, Risikoanalyse, Bewertung und Empfehlung von Maßnahmen in Operations-, Intensivpflege-, Funktions- und sonstigen Krankenhaus-Bereichen unter Einschluss technischer Anlagen, z. B. Wasser, Luft	☐	☐	☐	☐				
51		Beurteilung von Baumaßnahmen oder des Betriebs von Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen	☐	☐	☐	☐				
52			☐	☐	☐	☐	Mikrobiologische und virologische Bewertung antiseptischer und desinfizierender Substanzen; Überwachung der Aufbereitung, Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten, Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen; Risikoeinschätzung von Dekontaminationsprozessen hinsichtlich ihrer Erfordernis zur Verhütung nosokomialer Infektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
53			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Fortbildungen für medizinisches Personal zum Thema Infektionsprävention	10		
54			☐	☐	☐	☐	Anleitung des Personals für die Krankenhaushygiene sowie Kommunikation mit den Entscheidungsträgern im Krankenhaus und überwachenden Gesundheitsbehörden, Ausbruchs- und Störfallmanagement			
55			☐	☐	☐	☐	Erstellung von Hygieneplänen und Hygienekonzepten und Beteiligung an Hygieneprojekten			
56	Labor- und Qualitätsmanagement	Einflussgrößen, Störfaktoren, Evaluation und Standardisierung von Untersuchungsverfahren und Validierung diagnostischer Verfahren	☐	☐	☐	☐				
57		Relevante Qualitätsmanagementsysteme	☐	☐	☐	☐				
58		Umgang mit und Lagerung von Referenzmaterialien und Proben	☐	☐	☐	☐				
59		Grundlagen der Biobanken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
60			☐	☐	☐	☐	Verfassen von Dokumenten im Qualitätsmanagementsystem und Validierung diagnostischer Verfahren	25		
61			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Ringversuchen	10		

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
62			☐	☐	☐	☐				
63			☐	☐	☐	☐				

FA Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie Der Abschluss in der Facharztweiterbildung Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie setzt auch das zahnärztliche Staatsexamen voraus.	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie umfasst die Gesundheitsberatung, Vorbeugung, Erkennung, nicht-operative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Verletzungen, Frakturen, Tumoren, Fehlbildungen sowie Form- und Funktionsveränderungen der Zähne, des Zahnhalteapparates, der Alveolarfortsätze, des Gaumens, der Kiefer, der Kieferhöhlen, der Mundhöhle einschließlich der Zunge, der Wange, der Lippen und des angrenzenden Rachens, der Speicheldrüsen sowie des Gesichtsschädels, der Lider, Orbita und Periorbita, der frontalen Schädelbasis und der bedeckenden Weichgewebe des Kopfes, Gesichtes und Halses einschließlich der Behandlung des fachbezogenen erkrankten Lymphsystems sowie der chirurgischen Kieferorthopädie, Implantologie sowie der prothetisch-epithetischen Versorgung.	
2	Facharzt/Fachärztin für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (Mund-Kiefer-Gesichtschirurg/Mund-Kiefer-Gesichtschirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate zahnmedizinische Weiterbildung in Oralchirurgie bei einem Weiterbildungsbefugten für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie erfolgen - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze, insbesondere Röntgenverordnung, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung, Medizinprodukteverordnung, Gewebegesetz	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondenlegung und Sondenernährung			
6			☐	☐	☐	☐	Erstellen von Infusions- und Ernährungsplänen	50		
7			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
8	Dentoalveoläre Chirurgie	Prinzipien dentoalveolärer Operationsverfahren	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe der dentoalveolären Chirurgie, z. B.	200		
10			☐	☐	☐	☐	- operative Entfernung von verlagerten Zähnen			
11			☐	☐	☐	☐	- chirurgische Zahnerhaltung, z. B. durch Wurzelspitzenresektionen			
12			☐	☐	☐	☐	- parodontale Chirurgie			
13			☐	☐	☐	☐	- dentale Implantologie und Prothetik, auch navigiert			
14			☐	☐	☐	☐	- Defektprothetik			
15			☐	☐	☐	☐	- Behandlung odontogener und nicht odontogener Zysten			
16	Notfälle	Verletzungsmuster und -arten	☐	☐	☐	☐				
17			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und interdisziplinäres Management von Notfällen einschließlich Dokumentation			
18			☐	☐	☐	☐	Endotracheale Intubation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe bei Verletzungen, z. B.	100		
20			☐	☐	☐	☐	- operative Versorgung von kombinierten Weichgewebe- und Knochenverletzungen			
21			☐	☐	☐	☐	- Zahntraumatologie			
22			☐	☐	☐	☐	- Schienungen von frakturierten Kiefern			
23			☐	☐	☐	☐	- Osteosynthesen im Gesichtsschädel			
24			☐	☐	☐	☐	Tracheotomie	5		
25	Entzündungen/ Infektionen	Entzündliche und infektiöse Erkrankungen, z. B.	☐	☐	☐	☐				
26		- erregerbedingte Infektionen	☐	☐	☐	☐				
27		- allergiebedingte und medikamentenbedingte Entzündungen	☐	☐	☐	☐				
28		- Granulomatosen und Vaskulitiden	☐	☐	☐	☐				
29		- Bindegewebserkrankungen einschließlich Kollagenosen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
30		- fortgeleitete Entzündungen und Logenabszesse	☐	☐	☐	☐				
31		- Speicheldrüsenerkrankungen und Steinbildungen	☐	☐	☐	☐				
32		- Kieferhöhlenerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
33			☐	☐	☐	☐	Behandlung einschließlich der Nachsorge von entzündlichen und infektiösen Erkrankungen			
34			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe der septischen Chirurgie			
35			☐	☐	☐	☐	- intra- und extraorale sowie transkutane Inzisionen und Drainagen	100		
36			☐	☐	☐	☐	- Kieferhöhlenoperationen und Speichelstein- und Speicheldrüsen-Entfernungen, auch endoskopisch	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
37	Fehlbildungen und Formstörungen	Fehlbildungen und Fehlformen der Zähne, des Gesichtes und seiner Teile, des Gesichtsschädels und des äußeren Schädels, z. B.	☐	☐	☐	☐				
38		- Lippen-Kiefer-Gaumenspalte	☐	☐	☐	☐				
39		- Syndrome mit Beteiligung des Gesichtes	☐	☐	☐	☐				
40		- Kraniosynostose	☐	☐	☐	☐				
41		- Fehlbisslagen, dysontogenetische Zysten	☐	☐	☐	☐				
42		Kopforthesenbehandlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
43			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, konservative und operative Therapie sowie die Nachsorge bei Fehlbildungen und Formstörungen des Gesichtes und seiner Teile und des äußeren Schädels einschließlich Operationsplanungen am Modell oder digital einschließlich Beratung und Entwicklung von Therapieplänen			
44			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei komplexen Eingriffen der Fehlbildungschirurgie einschließlich Dysontogenese	10		
45			☐	☐	☐	☐	Umstellungsosteotomien	10		
46			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur humangenetischen Beratung			Lt. DGMKG kein Erfordernis der Aufnahme des WB-Blocks „Fachgebundene genetische Beratung“
47	Tumorerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und Nachsorge intra- und extraoraler Tumore			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
48			☐	☐	☐	☐	- Durchführung von Bürstenbiopsien und Probeexzisionen			
49			☐	☐	☐	☐	- Tumorresektionen einschließlich Lymphadenektomien und Rekonstruktionen aus der Mundhöhle, den Lippen, den Speicheldrüsen, der Haut und der Unterhaut von Gesicht, Kopf und Hals durch z. B. Gewebeverpflanzungen, Obturatoren, Epithesen, mikrochirurgische Transplantationen einschließlich der Transplantatentnahme, des Entnahmedefektverschlusses und der Gefäßanschlüsse	50		
50		Diagnostische Techniken zur Erfassung der lokalen Tumorausbreitung und zur Lymphknoten- und Fernmetastasendiagnostik	☐	☐	☐	☐				
51			☐	☐	☐	☐	Lasergestützte Chirurgie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
52	Degenerative Erkrankungen	Grundlagen der medikamentösen Tumorthherapie	☐	☐	☐	☐				
53			☐	☐	☐	☐	Lichtunterstützte Chemotherapie			
54		Abbau von Kieferknochen einschließlich Zahnverlusten, Speicheldrüsenerkrankungen, Kiefergelenkserkrankungen	☐	☐	☐	☐				
55			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie bei degenerativen Speicheldrüsenerkrankungen und Kiefergelenkserkrankungen			
56			☐	☐	☐	☐	Operative Eingriffe der präprothetischen Chirurgie, insbesondere Mundvorhofplastik, enossale Implantationen, Auflagerungsplastiken und andere Augmentationsverfahren	25		
57			☐	☐	☐	☐	Sialometrie und Speicheldrüsenendoskopie			
58			☐	☐	☐	☐	Kiefergelenksendoskopie und -chirurgie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
59	Funktionelle Störungen	Störungen des orofazialen Systems, z. B. Beweglichkeitsstörungen des Kiefers, Diskusverlagerungen, Schmerzerscheinungen	☐	☐	☐	☐				
60			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und Nachsorge bei funktionellen Störungen des orofazialen Systems einschließlich Veranlassung unterstützender Maßnahmen, z. B. Manuelle Therapie/Chirotherapie, Physikalischer Therapie, Akupunktur sowie Aufbiss-Behelfe			
61	Endokrine Störungen	Folgezustände endokriner Störungen, z. B. nach autoimmuner Thyreoiditis, bei Speicheldrüsen-erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
62			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung bei endokrinen Erkrankungen, z. B. endokrine Orbitopathie, Akromegalie			
63	Diagnostische Verfahren	Untersuchungsverfahren an Kopf, Hals, Mundhöhle und Gesicht, z. B.	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
64		- klinische Funktionsanalyse	☐	☐	☐	☐				
65		- Sensibilitätstest	☐	☐	☐	☐				
66		- bildgebende Verfahren	☐	☐	☐	☐				
67		- endoskopische Verfahren an Oropharynx und Nebenhöhlen	☐	☐	☐	☐				
68		- mikrobiologische Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
69		- elektrophysiologische Untersuchungen, z. B. Elektromyographie der Kau- und Gesichtsmuskulatur	☐	☐	☐	☐				
70		- Untersuchungen der Hirnnerven	☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP VII-01/120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
71			☐	☐	☐	☐	Durchführung, Befunderstellung und Interpretation von intra- und extraoralen zwei- und dreidimensionalen Bildgebungsverfahren der Zähne, des Gesichtsschädels und der Weichgewebe des Kopfes und des Halses, z. B.	200		
72			☐	☐	☐	☐	- digitale Volumentomographie			
73			☐	☐	☐	☐	- Panoramaschichtaufnahme			
74			☐	☐	☐	☐	- Nasennebenhöhlenaufnahme			
75			☐	☐	☐	☐	- Fernröntgenseitenbild			
76			☐	☐	☐	☐	- sonographische Untersuchungen der Gesichts- und Halsweichteile sowie der Nasennebenhöhlen			
77			☐	☐	☐	☐	- Doppler-/Duplex-Sonographien der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße			
78			☐	☐	☐	☐	- instrumentelle Okklusionsanalyse			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
79	Lokal- und Regionalanästhesie, spezielle Schmerztherapie	Analgesedierung und notwendige Überwachungsverfahren	☐	☐	☐	☐				
80			☐	☐	☐	☐	Anästhesie- und Schmerztherapieverfahren im Kopf- und Halsbereich	50		
81			☐	☐	☐	☐	- Leitungsanästhesie an den peripheren Hirnnerven des Gebietes			
82			☐	☐	☐	☐	- Terminalanästhesie			
83			☐	☐	☐	☐	- Tumeszenzanästhesie			
84			☐	☐	☐	☐	- Akupunktur, Akupressur, Transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS), Membranstabilisatoren			
85			☐	☐	☐	☐	Chirurgie an peripheren Gesichtsnerven, z. B. Dekompressionen, Nervenverlagerungen, Neurolysen und Wiederherstellung der sensiblen und motorischen Nerven	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
86	Prävention und Gesundheitsberatung		☐	☐	☐	☐	Früherkennung von gebietsbezogenen Tumoren und deren Vorstufen			
87			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Mund- und Zahnhygiene sowie Suchtprävention und Entwöhnung			
88	Schlafbezogene Atemstörungen	Schlafbezogene Atemstörungen mit Obstruktion der oberen Atemwege einschließlich deren Therapie, z. B. Mundvorhofschilder, Unterkieferprotrusionsschienen	☐	☐	☐	☐				
89	Wiederherstellungschirurgie	Prinzipien der Plastischen und Wiederherstellungschirurgie	☐	☐	☐	☐				
90			☐	☐	☐	☐	Plastische Maßnahmen geringeren Schwierigkeitsgrades an Gesicht und Kopf, z. B.	50		
91			☐	☐	☐	☐	- Defektdeckungen			
92			☐	☐	☐	☐	- Nahlappenplastiken			
93			☐	☐	☐	☐	- Implantation von Biomaterialien			
94			☐	☐	☐	☐	- Ohrmuschelanlegeplastiken			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
95		Beratung und Betreuung bei Formstörungen des Gesichtsschädels und der Haut von Gesicht, Kopf und Hals	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
96			☐	☐	☐	☐				
97			☐	☐	☐	☐				

FA Neurochirurgie

Zeilen-Nr.	Gebiet Neurochirurgie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Neurochirurgie umfasst die Erkennung, operative, perioperative und konservative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Verletzungen, Verletzungsfolgen und Fehlbildungen des zentralen Nervensystems, seiner Gefäße und seiner Hüllen, des peripheren und vegetativen Nervensystems.	
2	Facharzt/Fachärztin für Neurochirurgie (Neurochirurg/Neurochirurgin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate Neurochirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 6 Monate in der intensivmedizinischen Versorgung neurochirurgischer Patienten abgeleistet werden – können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsböcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen			
7			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Thrombosen einschließlich Prophylaxe			
8		Wundheilung und Narbenbildung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie			
10			☐	☐	☐	☐	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden			
11			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung palliativ-medizinisch zu versorgender Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
12			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für labor-medizinische, mikrobiologische und histopathologische Untersuchungen und Interpretation der Ergebnisse			
13		Scoresysteme und Risikoeinschätzung	☐	☐	☐	☐				
14		Neurochirurgisch relevante neurologische Störungen	☐	☐	☐	☐				
15	Operative Basistechnik		☐	☐	☐	☐	Lagerung zur Operation			
16			☐	☐	☐	☐	- kranial	100		
17			☐	☐	☐	☐	- spinal	100		
18			☐	☐	☐	☐	Einrichtung und Durchführung der Neuronavigation			
19			☐	☐	☐	☐	Kraniotomien infra- und supratentoriell			
20			☐	☐	☐	☐	Operative Zugänge zur Wirbelsäule			
21			☐	☐	☐	☐	Lumbale und ventrikuläre Liquordrainage mit und ohne Druckmessung	150		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22			☐	☐	☐	☐	Wundverschluss und Wundrevision			
23	Neurochirurgische Bildgebung und technische Untersuchungsverfahren		☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung intraoperativer bildgebender Verfahren	300		
24			☐	☐	☐	☐	Intraoperativer Ultraschall bei Interventionen und Operationen	50		
25			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Röntgen-Nativaufnahmen des Schädels und der Wirbelsäule, Myelographie, CT und MRT des zentralen Nervensystems, des Kopfes und der Wirbelsäule, digitaler Subtraktionsangiographie (DSA), CT-Angiographie, MR-Angiographie einschließlich interventioneller Verfahren			
26			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von nuklearmedizinischen Untersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
27			☐	☐	☐	☐	Doppler- und duplexsonographische Untersuchungen intra- und extrazerebraler Gefäße	200		
28			☐	☐	☐	☐	Neurophysiologische Untersuchungsmethoden, Elektromyographie, Nervenleitgeschwindigkeit, evozierte Potentiale, Elektroenzephalographie einschließlich intraoperativem Monitoring/Mapping	200		
29	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Erkennung, Erstversorgung und Management spontaner und traumatischer neurochirurgischer Notfälle, z. B. Schädelhirntrauma, Blutung, Querschnittssyndrom	100		
30	Neurochirurgische Intensivmedizin		☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Basisversorgung			
31			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung frührehabitativer Maßnahmen			
32			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
33			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken, z. B. venös, arteriell, intrathekal, urethral, gastral, thorakal, einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial aus dem Liquorsystem	100		
34		Einfache Beatmungstechniken einschließlich der Beatmungsentwöhnung	☐	☐	☐	☐				
35			☐	☐	☐	☐	Tracheotomien	10		
36			☐	☐	☐	☐	Intubationen	20		
37			☐	☐	☐	☐	Durchführung des Verfahrens zur Feststellung des endgültigen, nicht behebbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms gemeinsam mit einem hierfür qualifizierten Facharzt für Neurochirurgie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
38		Neuromonitoring, z. B. Gewebesauerstoffpartialdruck, Hirndurchblutung, Mikrodialyse	☐	☐	☐	☐				
39			☐	☐	☐	☐	Transkranielle Dopplersonographie, insbesondere bei Subarachnoidalblutung			
40			☐	☐	☐	☐	Elektrolyt- und endokrinologisches Management bei neurochirurgischen Krankheitsbildern			
41			☐	☐	☐	☐	Intensivmedizinische Behandlung bei			
42			☐	☐	☐	☐	- Hirnödeme und intrakraniellen Druckanstieg			
43			☐	☐	☐	☐	- einer Liquorzirkulationsstörung, mit Ventrikel-drainage-System einschließlich Entwöhnung/Indikation zur Shuntanlage			
44			☐	☐	☐	☐	- Status epilepticus			
45			☐	☐	☐	☐	- intrakraniellen und spinalen Infektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	- akuten Läsionen des ZNS			
47			☐	☐	☐	☐	- postoperativen Verläufen			
48	Entzündungen und Infektionen	Entzündungen und Infektionen in der Neurochirurgie	☐	☐	☐	☐				
49			☐	☐	☐	☐	Konservative Therapie neurochirurgischer Infektionen			
50			☐	☐	☐	☐	Operative Therapie neurochirurgischer Infektionen, z. B. Abszesse, Empyeme, Wundheilungsstörungen	10		
51	Funktionelle Neurochirurgie	Neurochirurgisch-funktionelle Therapien einschließlich der interdisziplinäre Entscheidungsfindung	☐	☐	☐	☐				
52			☐	☐	☐	☐	Erkennung und Therapie von Komplikationen einer funktionellen Therapie			
53			☐	☐	☐	☐	Neurochirurgische Operationen bei Schmerzkrankheit	10		
54			☐	☐	☐	☐	Adjustierung von Implantaten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
55	Epilepsiechirurgie	Implantation von Elektrodenarrays	☐	☐	☐	☐				
56		Epilepsiechirurgische Eingriffe einschließlich Mapping	☐	☐	☐	☐				
57	Neurochirurgische Schmerztherapie		☐	☐	☐	☐	Neurochirurgisch-invasive Schmerztherapie, z. B. Bildwandler/CT gestützte periradikuläre und Faszetteninfiltrationen, Iliosakralgelenksinfiltration, Thermokoagulation oder Kryoläsion, epidurale Rückenmarksstimulation (SCS), Schmerzpumpen	10		

Anlage zu OP VII-07-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
58		Verfahren der neurochirurgischen Schmerztherapie, z. B. neurovaskuläre Dekompression, destruierende Verfahren, Nervenwurzelhinterstrang Eintrittszonen-(DREZ)Läsion, Chordotomie, Stimulationsverfahren, zentrale Neurostimulationsverfahren, neurolytische Verfahren	☐	☐	☐	☐				
59		Einstellung von Stimulatoren	☐	☐	☐	☐				
60		Implantation, Befüllen und Programmieren von Pumpen	☐	☐	☐	☐				
61	Tumorerkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks und deren Hüllstrukturen	Grundlagen der Strahlentherapie und Radiochirurgie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
62		Extra- und intrazerebrale Tumore einschließlich der Kalotte, der Schädelbasis, der Orbita, des Rückenmarks sowie der Hüllräume und der peripheren Nerven	☐	☐	☐	☐				
63			☐	☐	☐	☐	Prä- und postoperative Behandlung von Tumorerkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks und deren Hüllstrukturen			
64			☐	☐	☐	☐	Operationen bei intrakraniellen und intraduralen Tumoren einschließlich endoskopischer Eingriffe an der Schädelbasis beherrschen, davon	40		
65			☐	☐	☐	☐	- diagnostische Eingriffe, insbesondere rahmen- oder neuronavigationsgestützte stereotaktische Biopsien	10		
66	Neurochirurgische Nachbehandlung und Rehabilitation	Posttraumatische organische sowie psychische Pathologien	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
67		Kontextorientierte Neurorehabilitation nach individuellen und sozialen Fähigkeiten und Funktionen	☐	☐	☐	☐				
68			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Überwachung von physiotherapeutischen, physikalischen, ergotherapeutischen, psychologischen und logopädischen Therapiemaßnahmen			
69			☐	☐	☐	☐	Bewertung von verbliebenen Fähigkeiten und Monitoring der Erholung sowie des Rehabilitationspotentials, z. B. mittels Barthel-Index			
70		Differentialdiagnostik und Therapieoptionen von Schluckstörungen	☐	☐	☐	☐				
71	Pädiatrische Neurochirurgie	Intrakranielle und spinale Missbildungen und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
72		Pädiatrische Tumoroperationen des ZNS und seiner Hüllorgane sowie der peripheren Nerven	☐	☐	☐	☐				
73	Hydrozephalus und Fehlbildungen bei Kindern und Erwachsenen		☐	☐	☐	☐	Operationen bei Hydrozephalus, Schädel-, Hirn- oder spinalen Fehlbildungen	40		
74			☐	☐	☐	☐	Shunt-Techniken, z. B. ventrikuloperitoneal, ventrikuloatrial, ventrikulopleural, lumboperitoneal			
75	Traumatologie		☐	☐	☐	☐	Operationen von intra-, extraduralen Hämatomen, Liquorfisteln, Impressionsfrakturen, Kranioplastien	50		
76			☐	☐	☐	☐	Trepanationstechniken bei Schädelhirntrauma			
77			☐	☐	☐	☐	Durchführung verschiedener Verfahren der Kranioplastie			
78			☐	☐	☐	☐	Anlage von Ventrikeldrainagen und intrakranielle Druckmessungen	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
79			☐	☐	☐	☐	Neuromonitoring einschließlich Befunderstellung bei neurophysiologischen Verfahren			
80		Traumatische Verletzungen der hirnversorgenden Gefäße einschließlich Carotis-Sinus-cavernosus-Fisteln	☐	☐	☐	☐				
81	Wirbelsäulen- und Rückenmarkschirurgie		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur konservativen und chirurgischen Therapie bei Wirbelsäulentrauma			
82			☐	☐	☐	☐	Eingriffe an der zervikalen, thorakalen oder lumbalen Wirbelsäule mit dorsalen, ventralen und dorsoventralen Zugängen zur Halswirbelsäule, Brustwirbelsäule, Lendenwirbelsäule und Sakrum	100		
83		Anlage eines Halo-Fixateurs	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
84		Nervenwurzel- und Rückenmarksdekompression extra- und intraspinaler Tumore, degenerativer, entzündlicher und vaskulärer Prozesse	☐	☐	☐	☐				
85		Stabilisierungsoperation bei degenerativer und traumatischer Wirbelsäulenerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
86		Interdisziplinäre Therapie vaskulärer spinaler Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
87	Neurochirurgie peripherer Nerven	Klinische und elektrophysiologische Untersuchungen peripherer Nerven und Muskeln	☐	☐	☐	☐				
88		Periphere Kompressions-syndrome, Tumorerkrankungen peripherer Nerven und Traumata der peripheren Nerven und des Plexus brachialis und lumbosacralis	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
89		Periphere und vegetative Nervenläsionen sowie Einteilung traumatischer Nervenläsionen	☐	☐	☐	☐				
90		Konservative und chirurgischen Therapieoptionen einschließlich Rekonstruktionen, mikrochirurgischer und endoskopischer Verfahren	☐	☐	☐	☐				
91	Vaskuläre Neurochirurgie		☐	☐	☐	☐	Operationen bei spontanen intrazerebralen Blutungen, Angiomen, Aneurysmen, Cavernomen einschließlich Infarktdekompressionen	30		
92			☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei vaskulären Operationen, z. B. Entlastungskraniotomie, Bypasschirurgie, desobliterierende Verfahren der hirnversorgenden Gefäße	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
93		Konservative, offen chirurgische und interventionelle Behandlungsverfahren neurovaskulärer Läsionen und Malformationen sowie deren Indikationen	☐	☐	☐	☐				
94		Vasospasmustherapie	☐	☐	☐	☐				
95		Chirurgische Therapieoptionen der zerebralen Ischämie	☐	☐	☐	☐				
96		Neurovaskuläre Graduierungssysteme	☐	☐	☐	☐				
97	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
98		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
99			☐	☐	☐	☐				
100			☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP III-01-120

FA Neurologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Neurologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Neurologie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Rehabilitation der Erkrankungen des zentralen, peripheren und vegetativen Nervensystems einschließlich der Muskulatur.	
2	Facharzt/Fachärztin für Neurologie (Neurologe/Neurologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Neurologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 6 Monate in der intensivmedizinischen Versorgung neurologischer Patienten abgeleistet werden • müssen 12 Monate in Psychiatrie und Psychotherapie abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Transplantationsgesetz, Infektionsschutzgesetz, Gen-diagnostikgesetz, gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Richtlinie zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls	☐	☐	☐	☐				
5		Grundlagen der Begutachtung, Vorsorgevollmacht, Betreuung und Geschäftsfähigkeit	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Erstellung von Gutachten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Erstellung von Rehabilitationsplänen, Überwachung und epikritische Bewertung der Anwendung von Rehabilitationsverfahren			
			☐	☐	☐	☐	Neurologische Anamneseerhebung und Untersuchung unter Berücksichtigung biographischer und psychosozialer Zusammenhänge, psychogener Symptome und somatopsychischer Reaktionen, und unter Einbezug von Angehörigen / relevanten Drittpersonen einschließlich Erhebung des neuropsychologischen und psychopathologischen Befundes			

Anlage zu OP VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
		Hirnnervensyndrome, zerebrale Syndrome einschließlich Störungen des Bewusstseins, zerebelläre Syndrome, Hirnstammsyndrome, Rückenmarkssyndrome, Syndrome der peripheren Nerven und der Muskeln, Schmerz, Gangstörungen und Stürze, vegetative Syndrome, Blasen- und Mastdarmfunktionsstörungen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Aufklärung von und situationsgerechte Kommunikation mit Patienten mit reduzierter Auffassungs- und Gedächtnisleistung, eingeschränkter affektiver und autopsychischer Wahrnehmungsfähigkeit sowie Evaluation der Einwilligungsfähigkeit, einschließlich der Beratung Angehöriger			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an interdisziplinären Teambesprechungen			
		Grundlagen der Transplantationsmedizin und Organisation der Organspende	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Nebenwirkungen von Schmerztherapie, Psychopharmakotherapie und neurologischer Pharmakotherapie einschließlich Immun- und Chemotherapien			
		Bedeutung molekulargenetischer Signaturen	☐	☐	☐	☐				
	Neurologische Notfälle		☐	☐	☐	☐	Erstversorgung neurologischer Notfälle, insbesondere			
			☐	☐	☐	☐	- neurovaskuläre Notfälle, einschließlich intrakranieller Blutungen			
			☐	☐	☐	☐	- vigilanzgeminderte und komatöse Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	- psychiatrische Notfälle, Verwirrheitszustände, Delir einschließlich Alkoholentzugssyndrome, maligne Hyperthermie und malignes neuroleptisches Syndrom			
			☐	☐	☐	☐	- epileptische Anfälle einschließlich Status epilepticus			
			☐	☐	☐	☐	- spinale Notfälle			
			☐	☐	☐	☐	- hypokinetische Krisen			
			☐	☐	☐	☐	- myasthene Krisen			
			☐	☐	☐	☐	- Meningitiden/Enzephalitiden			
			☐	☐	☐	☐	- Eklampsie/Präeklampsie			
			☐	☐	☐	☐	- Schwindel			
			☐	☐	☐	☐	- Intoxikationen			
			☐	☐	☐	☐	Erstversorgung eines Schlaganfalls einschließlich systemischer Lyse			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Erstversorgung von Schädel-Hirn-Traumata, traumatischen Rückenmarksverletzungen			
	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Elektroenzephalographie	200		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Elektromyographien (EMG)	100		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung evozierter Potentiale (MEP, SSEP, VEP, AEP)	200		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Elektroneurographien (NLG)	100		
			☐	☐	☐	☐	Elektrophysiologische Funktionsdiagnostik des autonomen Nervensystems	25		
		Sonographische Untersuchungen von Nervensystem, Nerven und Muskeln	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Doppler-/ Duplexsonographien extra- und intrakranieller hirnversorgender Gefäße	200		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von Funktionsanalysen bei Schluckstörungen	25		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von neuro-otologischen Untersuchungen, z. B. Verfahren zur Nystagmusprüfung	25		
			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Punktionen des Liquorraumes	50		
			☐	☐	☐	☐	Anlage zentralvenöser Zugänge			
			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Computertomographie- und Magnetresonanztomografieuntersuchungen	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Neurologische Intensivmedizin	Differentialdiagnostisches Management bei Störungen des Bewusstseins einschließlich der Einteilung in Schweregrade	☐	☐	☐	☐				
		Besonderheiten bei der neurologischen Untersuchung von analgosedierten Patienten	☐	☐	☐	☐				
		Methodische Grundlagen des (invasiven) Neuromonitorings und der Hirnödemtherapie	☐	☐	☐	☐				
		Management vegetativer Krisen und zentraler Atemregulationsstörungen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapien einschließlich der Erstellung von Therapieplänen zur parenteralen Ernährung			
		Störungen des Säure-Basen-Haushaltes und Elektrolyten	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
		Grundlagen der Beatmungstechniken	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Intubationen	10		
		Critical-Illness-Myopathie und Neuropathie	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Einschätzung der Prognose bei anoxischer Hirnschädigung und residuellen Defektsyndromen			
			☐	☐	☐	☐	Angehörigengespräche bei irreversiblen Hirnfunktionsausfall			
			☐	☐	☐	☐	Durchführung des Verfahrens zur Feststellung des endgültigen, nicht behebbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms gemeinsam mit einem hierfür qualifizierten Facharzt für Neurologie			
	Neuropsychologie	Grundlagen neuropsychologischer/ verhaltensneurologischer Syndrome nach Hirnschädigung und bei Hirnfunktionsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
		Grundlagen kognitiver Störungen sowie von Störungen der Emotion, Motivation und Persönlichkeit	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von standardisierten Testverfahren und Skalen bei neuropsychologischen/verhaltens-neurologischen Störungen	50		
			☐	☐	☐	☐	Neuro- und Psychopharmakotherapie bei neuropsychologischen Störungen			
			☐	☐	☐	☐	Therapieplanung einschließlich Festlegung und Evaluation von Therapiezielen sowie Einleitung von Maßnahmen zur Wiedereingliederung in das Erwerbsleben und in das soziale Umfeld			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Geriatrische Neurologie	Typische Krankheitsbilder des alternden Menschen einschließlich gerontopsychiatrischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Geriatrisches Assessment einschließlich Test-, Untersuchungs- und Schätzskalen zur Einordnung und Behandlung von geriatrischen Syndromen und deren Krankheitsfolgen			
		Besonderheiten der Pharmakologie im Alter, insbesondere der Behandlung mit zentralnervös-wirksamen Medikamenten	☐	☐	☐	☐				
		Überleitung geriatrischer Patienten nach stationärer Behandlung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Einleitung von Maßnahmen zur Wiederherstellung der Selbständigkeit und Minderung der Pflegebedürftigkeit sowie zur Sicherung von Geschäftsfähigkeit bzw. Vorsorgevollmacht / Betreuung und von Pflege			
		Besonderheiten der geriatrischen Rehabilitation sowie der neurologischen Rehabilitation im Alter	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Prophylaxe alterstypischer und altersassoziierter körperlicher und seelischer Erkrankungen sowie von Immobilität, Gangstörungen und Stürzen			
	Neuro-Rehabilitation	Neurologische und physikalische Behandlungsverfahren und soziotherapeutische Maßnahmen einschließlich Physiotherapie, Logopädie, Neuropsychologie und Ergotherapie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für neurologische Rehabilitationsverfahren, Erstellung von Rehabilitationsplänen, Überwachung und epikritische Bewertung der Anwendung der Rehabilitationsverfahren, davon			
			☐	☐	☐	☐	- Beantragung von Phase B-Frührehabilitation			
	Schmerzbehandlung	Therapieoptionen bei Schmerzsyndromen, insbesondere Neuralgien, sympathisch unterhaltenen Schmerzen und chronischen Schmerzsyndromen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Kopf- und Gesichtsschmerzen, zentralen und peripheren Schmerzsyndromen			
	Erkrankungen der Hirnnerven und des Hirnstamms		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie isolierter und kombinierter Hirnnervenerkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von typischen Hirnstammsyndromen			
	Vaskuläre Erkrankungen	Risikofaktoren und Symptome zerebraler Ischämien, intrakranieller Blutungen einschließlich Subarachnoidalblutungen, sowie intrakranieller Sinus- oder Venenthrombosen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie ischämisch verursachter neurologischer Erkrankungen			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie intrakranieller Blutungen			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Subarachnoidalblutungen sowie Vasospasmustherapie			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie intrakranielle Sinus- oder Venenthrombose			
		Risikofaktoren sowie Symptome von Rückenmarksgefäßen ausgehender Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie vaskulär bedingter Erkrankungen des Rückenmarks			
		Primär und - Sekundärprophylaxe vaskulärer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
	Infektiöse Erkrankungen	Klinische Manifestationen und Therapieprinzipien von Infektionserkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems sowie der Muskeln einschließlich des Erregerspektrums	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Septische Enzephalopathie			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von neurologischen Infektionserkrankungen, insbesondere Meningitis/Enzephalitis einschließlich Neurolues, TBC, Borreliose und der HIV Erkrankung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Autoimmun- erkrankungen	Verlaufsformen und sozialmedizinische Aspekte der Multiplen Sklerose und anderer demyelinisierender Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik einschließlich der MRT-Kriterien der zeitlichen und räumlichen Dissemination, Schubdefinition, Akuttherapie und immunmodulatorische Therapie der Multiplen Sklerose			
		Grundlagen der Antikörperdiagnostik und Therapie anderer Autoimmunerkrankungen des Zentralnervensystems einschließlich ZNS-Manifestationen von systemischen Autoimmunerkrankungen, paraneoplastischer Erkrankungen und Neuropil-AK assoziierten Enzephalitiden	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von autoimmun- einschließlich paraneoplastisch bedingten Erkrankungen der Plexus, der peripheren Nerven, der neuromuskulären Endplatte und des vegetativen Nervensystems, insbesondere			
			☐	☐	☐	☐	- neuralgischen Schulter-amyotrophie			
			☐	☐	☐	☐	- Guillain-Barré Syndrom (GBS)			
			☐	☐	☐	☐	- chronisch inflammatorische demyelinisierende Polyneuropathie (CIDP)			
			☐	☐	☐	☐	- Myasthenia gravis und andere myasthene Syndrome			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Autoimmun einschließlich paraneoplastisch bedingten Myopathien			
			☐	☐	☐	☐	- Polymyositis			
			☐	☐	☐	☐	- Dermatomyositis			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	- Polymyalgia rheumatica			
			☐	☐	☐	☐	- Einschußkörperchenmyositis			
	Metabolische Erkrankungen	Metabolische und endokrine Enzephalo-, Neuro- und Myopathien einschließlich Mitochondriopathien	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie neurologischer Komplikationen des Diabetes mellitus			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie neurologischer Komplikationen der Niereninsuffizienz			
		Toxische und medikamentös induzierte Enzephalo-, Neuro- und Myopathien	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie alkoholassoziierter neurologischer Erkrankungen			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie chemotherapie-assoziiierter neurologischer Erkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Tumorerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und Prognose primärer intrakranieller und spinaler Tumore sowie Tumore der peripheren Nerven			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und Prognose von Hirnmetastasen unter Berücksichtigung typischer Primärtumore			
	Traumatisch bedingte Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Schädel-Hirn-Traumata oder Verletzungen des Rückenmarks			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie traumatisch verursachter Nerven- und Nervenwurzelkompressionen bzw. der Nervenengeflechte einschließlich typischer Engpasssyndrome			
	Epileptische und andere anfallsartig auftretende Erkrankungen	Anfallssemiologie und Einteilung von Anfällen	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik anfallsartiger Störungen des Bewusstseins einschließlich Synkopen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie und Prognose. epileptischer Erkrankungen einschließlich Beratung zu rechtlichen Implikationen und Lebensplanung			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, Therapie der Altersepilepsie bei degenerativen, vaskulären und anderen zerebralen Läsionen			
		Besonderheiten der Pharmakologie von Antikonvulsiva	☐	☐	☐	☐				
	Schlafstörungen	Neurologisch relevante Schlaf- und Vigilanzstörungen einschließlich Narkolepsie und Schlaf-Apnoesyndrom	☐	☐	☐	☐				
	Erkrankungen des peripheres Nervensystem		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des peripheren Nervensystems einschließlich elektrophysiologischer Lokalisationsdiagnostik, insbesondere von			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	- Syndromen der Plexus brachialis und lumbosacralis			
			☐	☐	☐	☐	- Syndromen der Nervenwurzeln			
			☐	☐	☐	☐	- Polyneuropathien			
			☐	☐	☐	☐	- Syndromen einzelner peripherer Nerven und ihrer Abschnitte			
			☐	☐	☐	☐	- typischen Engpasssyndromen			
			☐	☐	☐	☐	- Blasen-, Mastdarmfunktions- und Erektionsstörungen			
	Neurodegenerative Erkrankungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie des Morbus Parkinson und anderer degenerativer hypokinetisch-rigider oder hyperkinetischer Syndrome einschließlich relevanter Skalen			
			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Betreuung von Patienten mit invasiven Therapieverfahren			
			☐	☐	☐	☐	Botulinumtoxin-Therapie zur Behandlung von Dystonien und Spastik			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
			☐	☐	☐	☐	Differentialdiagnostik von Gangstörungen und bei Stürzen einschließlich posturaler Störungen			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie der Alzheimer-Demenz einschließlich der Abgrenzung zu anderen Demenzsyndromen, organisch und nicht-organisch bedingten kognitiven Störungen im Alter			
			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie hereditärer degenerativer Erkrankungen und anderer degenerativer Erkrankungen wie amyotrophe Lateralsklerose, spinale Muskelatrophie			
	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz (bisher Weiterbildungsmodus „Kennen“ und „Können“)	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
			☐	☐	☐	☐				
			☐	☐	☐	☐				

FA Nuklearmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Nuklearmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Nuklearmedizin umfasst die Anwendung radioaktiver Substanzen, sonographischer und kernphysikalischer Verfahren zur Funktions- und Lokalisationsdiagnostik von Organen, Geweben und Systemen, für die Erkennung und Verlaufsbeurteilung von Krankheiten sowie die Behandlung mit offenen Radionukliden sowie die Belange des Strahlenschutzes.	
2	Facharzt/Fachärztin für Nuklearmedizin (Nuklearmediziner/Nuklearmedizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Nuklearmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Radiologie erfolgen - können zum Kompetenzerwerb bis zu 6 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Medizinische Auswirkungen von Strahlenunfällen und deren Behandlung	☐	☐	☐	☐				
5	Strahlenphysik, Strahlenbiologie und Messtechnik	Grundlagen der Strahlenbiologie, Strahlenphysik und Messtechnik, insbesondere Dosisbegriffe und physikalische und biologische Dosimetrien	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Dosimetrien			
7	Indikationsstellung	Prinzipien der nuklearmedizinischen Bildentstehung, insbesondere der Detektortechnik, des Tracerprinzips und der Gamma-spektrometrie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8	Strahlenschutz		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung bzw. rechtfertigende Indikation für nuklearmedizinische Untersuchungs- und Behandlungsverfahren, auch in Abgrenzung zu radiologischen Verfahren			
9		Besonderheiten der nuklearmedizinischen Diagnostik im Kindes- und Jugendalter, insbesondere Auswahl und Dosierung der Radiopharmaka	☐	☐	☐	☐				
10		Prinzipien der ionisierenden und nichtionisierender Strahlung und des Strahlenschutzes bei der Anwendung am Menschen	☐	☐	☐	☐				
11		Reduktionsmöglichkeiten der medizinisch indizierten Strahlenexposition in der Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
12		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Personal und bei Begleitpersonen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
13		Diagnostische Referenzwerte	☐	☐	☐	☐				
14		Vorgaben der Strahlenschutzverordnung, z. B. zur Qualitätssicherung und zu Aufzeichnungspflichten	☐	☐	☐	☐				
15		Radiopharmazie	☐	☐	☐	☐	Radiopharmaka-Markierungen einschließlich KIT-Präparation mit α -, β - und γ -Strahlern, von PET-Tracern unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben	100		
16		Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen (Radionukliden) und markierten Radiopharmaka einschließlich der Qualitätskontrolle	☐	☐	☐	☐				
17		Umgang mit Hybrid-Sonden	☐	☐	☐	☐				
18	Kontrastmittel	Pharmakologie, Indikationen und Kontraindikationen zur Kontrastmittelgabe in der Diagnostik einschließlich gewebespezifischer Kontrastmittel und deren Kinetik	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19		Grundlagen radiologischer Kontrastmittel	☐	☐	☐	☐				
20	Gerätetechnik		☐	☐	☐	☐	Konstanz- bzw. Zustandsprüfungen	30		
21		Gerätebezogene Qualitäts-sicherungsmaßnahmen	☐	☐	☐	☐				
22		Grundlagen der Bild- und Datenverarbeitung und deren Archivierung einschließlich Datenakquisition und MRT-Sequenzauswahl	☐	☐	☐	☐				
23		Prinzipien der Bilddatennachverarbeitung	☐	☐	☐	☐				
24		Physikalische Grundlagen und praktische Anwendung der Gammakamera und -sonde, der SPECT, PET, CT, MRT und fMRT, Magnetspektroskopie (MRS) sowie der Sonographie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25	Nuklearmedizinische Befunderstellung		☐	☐	☐	☐	Befundinterpretation unter Berücksichtigung der Quantifizierung und Bewegungsanalyse sowie Erkennen inzidenteller Befunde			
26			☐	☐	☐	☐	Technische Verfahren zur Planung von nuklearmedizinischen Untersuchungen und zur Schwächungskorrektur von nuklearmedizinischen Bilddaten			
27		Einfluss von Begleiterkrankungen auf die Tracer-Kinetik	☐	☐	☐	☐				
28	Immunologische Labor-Diagnostik		☐	☐	☐	☐	Durchführung und Auswertung immunometrischer Assays einschließlich Qualitätskontrolle, insbesondere RIA, IRMA, LIA, FIA, EIA	200		
29		Immunologische in-vitro-Testverfahren z. B. Tumormarker	☐	☐	☐	☐				
30	Entzündungen/ Infektionen		☐	☐	☐	☐	Dreiphasen-Skelettszintigraphie	80		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
31			☐	☐	☐	☐	Entzündungsszintigraphie, auch mittels Positronen-Emissions-Tomographie (PET) bzw. PET in Hybridtechnik	70		
32		Diagnostik bei entzündlichen und infektiösen Erkrankungen, insbesondere des Skelett- und Gefäßsystems sowie bei Organ- und Weichteilinfekte	☐	☐	☐	☐				
33		Bedeutung der Positronen-Emissions-Tomographie (PET)- bzw. der PET/CT-Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
34	Erkrankungen der Schilddrüse		☐	☐	☐	☐	Sonographie, davon	800		
35			☐	☐	☐	☐	- Schilddrüse	500		
36			☐	☐	☐	☐	- Halsweichteile	300		
37			☐	☐	☐	☐	Schilddrüsenszintigraphie	400		
38			☐	☐	☐	☐	Feinnadelpunktion	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39		Prävalenz, Prophylaxe, Symptomatik, diagnostische Algorithmen, Labordiagnostik, Therapie und Nachsorge sowie Medikation von benignen, malignen und entzündlichen Schilddrüsenerkrankungen einschließlich deren Funktionsstörungen, auch in der Schwangerschaft	☐	☐	☐	☐				
40	Endokrine Erkrankungen		☐	☐	☐	☐	Szintigraphie endokriner Organe, insbesondere Nebenschilddrüse und Nebenniere	25		
41		Prävalenz, Symptomatik, diagnostische Algorithmen und Labordiagnostik der endokrinen Erkrankungen einschließlich deren Funktionsstörungen	☐	☐	☐	☐				
42	Zentrales Nervensystem		☐	☐	☐	☐	Nuklearmedizinische Untersuchungen des zentralen Nervensystems einschließlich Hirnrezeptor-PET	100		
43			☐	☐	☐	☐	Hirnperfusionsszintigraphie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
44	Skelett- und Gelenksystem	Diagnostik von Erkrankungen des zentralen Nervensystems, insbesondere Morbus Parkinson, Multisystematrophie, Demenzerkrankungen, Zerebrovaskuläre Insuffizienz und fokale Prozesse	☐	☐	☐	☐				
45		Hirntoddiagnostik	☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐	Nuklearmedizinische Untersuchungen des Skelett- und Gelenksystems	800		
47		Diagnostik von Erkrankungen des Skelett- und Gelenksystems, insbesondere Arthrose/Arthritis, Prothesenlockerung und -infekt	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
48	Kardiovaskuläres System		☐	☐	☐	☐	Nuklearmedizinische Untersuchungen des Kardiovaskulären Systems, insbesondere Myokardperfusionsszintigraphie mit körperlicher oder medikamentöser Belastung einschließlich quantifizierter Auswertung	500		
49		Diagnostik von Erkrankungen des Kardiovaskulären Systems, insbesondere KHK, Herzinsuffizienz, Myokardinfarkt und Innervationsstörung	☐	☐	☐	☐				
50	Respirationssystem		☐	☐	☐	☐	Nuklearmedizinische Untersuchungen des respiratorischen Systems, insbesondere Lungenperfusions- und -ventilationsszintigraphie	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51		Diagnostik von Erkrankungen des Respirationssystems, insbesondere bei Lungenarterienembolie und präoperativer Lungenfunktionsüberprüfung	☐	☐	☐	☐				
52	Gastrointestinaltrakt		☐	☐	☐	☐	Szintigraphie des Gastrointestinaltraktes	25		
53		Diagnostik von Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes, insbesondere Motilitätsstörungen des Magen-Darmtraktes und Blutungen	☐	☐	☐	☐				
54		Prinzipien der Leberfunktionsszintigraphie und der Szintigraphie mit radioaktiv markierten Erythrozyten	☐	☐	☐	☐				
55	Urogenitalsystem		☐	☐	☐	☐	Nuklearmedizinische Untersuchungen des Urogenitalsystems, insbesondere Nierenfunktionsszintigraphie	250		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	Sonographische Untersuchungen des Retroperitoneums und der Urogenitalorgane	150		
57		Diagnostik von Erkrankungen des Urogenitalsystems, insbesondere bei Abflussbehinderungen, Anlagestörungen und zur Bestimmung der Nierenfunktion (Clearance-Bestimmung) auch als Captopril-Szintigraphie	☐	☐	☐	☐				
58	Hämatologie/ lymphatisches System		☐	☐	☐	☐	Sentinel-Lymphknotenszintigraphie	100		
59		Diagnostik von Erkrankungen des hämatologischen und lymphatischen Systems	☐	☐	☐	☐				
60	Tumordiagnostik		☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Positronen-Emissions-Tomographie (PET) und PET im Rahmen von Hybridtechniken (PET/CT und PET/MRT) verschiedener Tumorentitäten	1.000		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
61			☐	☐	☐	☐	Tumorspezifische und unspezifische Szintigraphie, planare Szintigraphie, SPECT, Ganzkörperszintigraphie	25		
62			☐	☐	☐	☐	Sonographie des Abdomens	250		
63		Diagnostik onkologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
64	Magnetresonanztomographie einschließlich -spektroskopie		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von MRT-Untersuchungen			
65		Auswahl und mögliche Modifikation von Sequenzprotokollen für alle Körperregionen und untersuchungstypischen Techniken und Verfahren einschließlich der Wahl der geeigneten Kontrastmittel	☐	☐	☐	☐				
66		Prinzipien von Magnetfeldstärke, Gradientenstärke, Orts- und Zeitauflösung	☐	☐	☐	☐				
67		Gerätebezogene Sicherheitsvorschriften in Bezug auf Personal und Patienten	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
68		Typische Artefakte in der MRT und ihre Ursachen	☐	☐	☐	☐				
69		Grundlagen der Gefäßdarstellung und funktioneller MRT-Techniken	☐	☐	☐	☐				
70		Prinzipien der Spektroskopie und spektroskopischen Bildgebung	☐	☐	☐	☐				
71		Indikationsstellung für PET/MRT im Kontext multimodaler Bildgebung	☐	☐	☐	☐				
72		Besonderheiten der MRT-basierten Erstellung der Schwächungskorrekturmatrix und die Bedeutung für die PET-Quantifizierung	☐	☐	☐	☐				
73	Therapie mit Radioisotopen und Radiopharmaka		☐	☐	☐	☐	Festlegung der therapeutischen Dosis			
74		Auswahl und Bewertung von Dosiskonzepten	☐	☐	☐	☐				
75		Toxizitätsermittlung und -prävention	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
76		Kombinationstherapien, z. B. Behandlung mit Tyrosinkinaseinhibitoren	☐	☐	☐	☐				
77	Radiojodtherapie benigner Schilddrüsenerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Therapie benigner Schilddrüsenerkrankungen	200		
78			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Auswertung von Radiojodtests	200		
79		Therapieoptionen benigner Schilddrüsenerkrankungen, insbesondere der funktionellen Autonomie und der Autoimmunthyreopathien	☐	☐	☐	☐				
80	Radiojodtherapie maligner Schilddrüsenerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Therapie maligner Schilddrüsenerkrankungen	50		
81		Therapieoptionen maligner Schilddrüsenerkrankungen, insbesondere differenzierter Schilddrüsenkarzinome	☐	☐	☐	☐				
82	Selektive radionuklidbasierte Tumorthherapie		☐	☐	☐	☐	Selektive radionuklidbasierte Therapie	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
83		Therapieoptionen onkologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
84		Kenntnisse zur selektiven interne Radiotherapie (SIRT), Peptidradiorezeptorthherapie (PRRT), Therapieverfahren mit 90Yttrium und Radioimmuntherapie (RIT)	☐	☐	☐	☐				
85	Sonstige radionuklidbasierte Therapien	Kenntnisse und alternative Verfahren zu Radiosynoviorthese (RSO), Radionuklidtherapie von Knochenmetastasen und endovaskuläre Brachytherapie (EVBT)	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
86			☐	☐	☐	☐				
87			☐	☐	☐	☐				

FA Öffentliches Gesundheitswesen

Zeilen-Nr.	Gebiet Öffentliches Gesundheitswesen	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Öffentliches Gesundheitswesen umfasst die Beobachtung, Begutachtung und Wahrung der gesundheitlichen Belange der Bevölkerung und die Beratung der Träger öffentlicher Aufgaben in gesundheitlichen Fragen einschließlich Planungs- und Gestaltungsaufgaben zu Gesundheitsförderung, Prävention und der gesundheitlichen Versorgung sowie der öffentlichen Hygiene, der Gesundheitsaufsicht sowie der Verhütung und Bekämpfung von Krankheiten.	
2	Facharzt/Fachärztin für Öffentliches Gesundheitswesen	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Öffentliches Gesundheitswesen unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 24 Monate in einer Einrichtung des öffentlichen Gesundheitswesens abgeleistet werden, davon • müssen 12 Monate in einem Gesundheitsamt abgeleistet werden • müssen 24 Monate in anderen Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden • müssen 6 Monate in Psychiatrie und Psychotherapie abgeleistet werden, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 3 Monate Weiterbildung im sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes erfolgen • müssen 6 Monate (720 Stunden) Kurs-Weiterbildung für Öffentliches Gesundheitswesen abgeleistet werden, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 3 Monate (360 Stunden) Weiterbildung im Rahmen eines Postgraduierten-Kurses in Public Health erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Verfahren, Normen und Standards der öffentlichen und kommunalen Gesundheitssicherung und der Gesundheitsverwaltung	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Umsetzung, Sicherstellung und Implementation der bevölkerungsbezogenen rechtlichen und fachlichen Normen der Gesundheitssicherung und des Gesundheitsschutzes			
6		Zusammenarbeit und Kommunikation mit politischen Vertretern und zivilgesellschaftlichen Institutionen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Beratung und Unterstützung von politischen Vertretern und zivilgesellschaftlichen Institutionen zu gesundheitspolitischen Fragestellungen (Gesundheitsplanung, -sicherung, -schutz, besondere Gefährdungslagen) sowie bei der Risikokommunikation			
8	Gesundheitsbericht- erstattung	Epidemiologie, Statistik, Gesundheitsindikatoren und Gesundheitsbericht- erstattung	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Bewertung der gesundheitlichen Versorgung und des Gesundheitszustandes von Bevölkerungsgruppen, u. a. Analyse und gesundheitliche Bewertung gemeindebezogener Planungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
10	Prävention und Gesundheitsförderung	Konzepte und Methoden zur Planung, Umsetzung und Bewertung von Gesundheitsförderungsmaßnahmen und Präventionsprogrammen	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Priorisierung, Initiierung, Koordination und Evaluation von Strategien und Maßnahmen zur Prävention und Gesundheitsförderung von Bevölkerungsgruppen, z. B. Impfen			
12	Infektionsschutz	Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Beratung, Vorbeugung, Surveillance, Risikobewertung und Durchführung von Maßnahmen zur Reduktion übertragbarer Erkrankungen bei Einzelnen und von Bevölkerungsgruppen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14	Umweltbedingte Gesundheitsbelastungen	Umweltbedingte gesundheitliche Belastungen und Schädigungen	☐	☐	☐	☐				
15			☐	☐	☐	☐	Risikoanalyse, -bewertung, -kommunikation und -management umweltbedingter gesundheitlicher Belastungen			
16	Begutachtungen im Amtsärztlichen Dienst		☐	☐	☐	☐	Erstellung amtsärztlicher und anderer Gutachten nach unterschiedlichen Rechtsgrundlagen			
17			☐	☐	☐	☐	Beratung von Individuen und Institutionen im Rahmen der Begutachtung			
18	Amtsärztliche Aufgaben	Gesundheitshilfen und Maßnahmen für Bevölkerungsgruppen mit besonderem Förderbedarf oder Menschen, deren ausreichende gesundheitliche Versorgung nicht gewährleistet ist	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Initiierung und subsidiäre Sicherstellung von Gesundheitshilfen und Fördermaßnahmen im sozialen Umfeld/Setting			
20	Kinder- und jugendärztliche Aufgaben	Gesundheitshilfen und Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche sowie deren Umfeld	☐	☐	☐	☐				
21		Prävention und Gesundheitssicherung in Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindertagesstätten und Schulen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Erkennung und Vermeidung von Gesundheitsschäden und -beeinträchtigungen im Sinne des Kinderschutzes			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
23			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Initiierung und subsidiäre Sicherstellung von Gesundheitshilfen und Fördermaßnahmen im sozialen Umfeld/Setting bei Kindern und Jugendlichen			
24	Sozialpsychiatrische Aufgaben	Gesundheitshilfen und Maßnahmen für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen sowie deren Umfeld	☐	☐	☐	☐				
25			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Initiierung und subsidiäre Sicherstellung von Gesundheitshilfen und Fördermaßnahmen im sozialen Umfeld/Setting bei Menschen mit psychischen Erkrankungen			
26	Pandemieplanung und Katastrophenschutz	Krisenmanagement, Notfallplanung und Risikokommunikation	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung bei Großschadensereignissen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
28			☐	☐	☐	☐	Aufstellung von Alarmplänen im Infektionsschutz			
29		Grundlagen der Mitarbeit in Krisenstäben	☐	☐	☐	☐				
30	Hygiene und Gesundheitsschutz, Krankenhaushygiene	Innerbetriebliche Verfahrensweisen zur Infektionshygiene in medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen	☐	☐	☐	☐				
31		Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienefachpersonals	☐	☐	☐	☐				
32		Bestellung, Aufgaben und Zusammensetzung einer Hygienekommission	☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
33			☐	☐	☐	☐	Durchführung der infektionshygienischen Überwachung und Gefährdungsanalyse mit Beratung, Bewertung und Überprüfung der hygienischen Standards in medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen			
34			☐	☐	☐	☐	Verhütung, Erkennung, Erfassung und Bekämpfung von nosokomialen Infektionen und Krankheitserregern mit Resistenzen			
35			☐	☐	☐	☐	Hygienische Beratung bei der Bauplanung, Bauausführung und dem Betrieb von hygienerelevanten Gewerken, medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen			
36			☐	☐	☐	☐	Ausbruchs- und Krisenmanagement einschließlich Moderation und Kommunikation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
37		Grundlagen des Aufnahme- und Entlassungsmanagements bei multiresistenten Erregern	☐	☐	☐	☐				
38		Rationaler Antiinfektivaeinsatz und Anwendung von Strategien zur Prävention von Über- und Fehlverordnung in der ambulanten und stationären Versorgung sowie Mechanismen mikrobieller Resistenzentwicklung								

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
39			☐	☐	☐	☐				
40			☐	☐	☐	☐				

FA Neuropathologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Pathologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Pathologie einschließlich der Neuropathologie umfasst die Erkennung von Krankheiten, ihrer Entstehung und ihrer Ursachen durch die Beurteilung von Untersuchungsgut bei morphologisch definierten Krankheiten oder durch Obduktion und dient damit zugleich der Beratung und Unterstützung der in der Behandlung tätigen Ärzte.	
2	Facharzt/Fachärztin für Neuropathologie (Neuropathologe/Neuropathologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate Neuropathologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 24 Monate in der Facharztweiterbildung Pathologie erfolgen - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Prinzipien interdisziplinärer Therapiekonzepte und Therapieplanung, insbesondere bei Tumorerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Interpretation von klinischen Befunden im Zusammenhang mit gebietsbezogenen Fragestellungen			
6		Digitale Pathologie	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Beurteilung unter Berücksichtigung der Morphologie erwünschter und unerwünschter Arzneimittelwirkungen			
8		Gutachtenerstellung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
9		Spezielle Anatomie, insbesondere des Nervensystems und der Skelettmuskulatur	☐	☐	☐	☐				
10	Obduktionstätigkeit	Spezielle Präparations- und Nachweismethoden der makroskopischen und mikroskopischen Diagnostik, insbesondere von Gehirnen, Rückenmarkspräparaten, Spinalganglien, peripheren Nervenanteilen und Skelettmuskulatur	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Obduktionen des Zentralnervensystems einschließlich weiterführender Untersuchungen, epikritischer Auswertung und Dokumentation	150		
12			☐	☐	☐	☐	Vorstellung von Obduktionsbefunden in Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
13	Makroskopie		☐	☐	☐	☐	Makroskopische Beurteilung und Entnahme morphologischen Materials für die histologische und zytologische Untersuchung einschließlich der Methoden der technischen Bearbeitung und Färbung, insbesondere von Gehirnen, Rückenmarkspräparaten, Spinalganglien, peripheren Nervenanteilen und Skelettmuskulatur			
14	Aufbereitung und Befundung von Präparaten	Grundlagen der technischen Aufbereitung von Präparaten, insbesondere von Gehirnen, Rückenmarkspräparaten, Spinalganglien, peripheren Nervenanteilen und Skelettmuskulatur, mittels histologischer, histochemischer, immunhistochemischer, zytologischer, elektronenmikroskopischer und molekularpathologischer Methoden	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15		Erkennung, Bewertung und Steuerung von Einflussgrößen und Störfaktoren auf Untersuchungsergebnisse	☐	☐	☐	☐				
16	Mikroskopie	Allgemeine und spezielle fachgebietsbezogene Methoden der morphologischen Diagnostik einschließlich der Immunhistologie/-zytologie, Molekularpathologie, der Morphometrie und der Zytogenetik sowie der Biochemie und Immunologie	☐	☐	☐	☐				
17			☐	☐	☐	☐	Beurteilung und Befunderstellung von histopathologischen, insbesondere neurohistologischen Untersuchungen an Präparaten verschiedener Entitäten, davon	5.000		
18			☐	☐	☐	☐	- Schnellschnittuntersuchungen	500		
19			☐	☐	☐	☐	- Liquorzytologie	500		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
20			☐	☐	☐	☐	- peripheres Nervensystem und Skelettmuskulatur	200		
21		Molekulare Neuropathologie, insbesondere deren Indikation zur Anwendung und Interpretation für die Erkennung und Klassifikation neurologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung molekulopathologischer Untersuchungen sowie deren Interpretation	200		
23			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung neuromorphologischer Untersuchungen an Präparaten verschiedener Entitäten, insbesondere der Enzymhisto-/Immunhistochemie oder Elektronenmikroskopie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
24	Interdisziplinäre Zusammenarbeit		☐	☐	☐	☐	Mitwirkung an klinisch-pathologischen Konferenzen			
25			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung an interdisziplinären Tumorkonferenzen	30		
26	Asservierung und Dokumentation	Asservierung von Untersuchungsgut für ergänzende Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
27		Grundlagen von Biobanken	☐	☐	☐	☐				
28		Fotografische Dokumentation	☐	☐	☐	☐				
29	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
30			☐	☐	☐	☐				
31			☐	☐	☐	☐				

FA Pathologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Pathologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Pathologie einschließlich der Neuropathologie umfasst die Erkennung von Krankheiten, ihrer Entstehung und ihrer Ursachen durch die Beurteilung von Untersuchungsgut bei morphologisch definierten Krankheiten oder durch Obduktion und dient damit zugleich der Beratung und Unterstützung der in der Behandlung tätigen Ärzte.	
2	Facharzt/Fachärztin für Pathologie (Pathologe/Pathologin)	
3	Weiterbildungszeit 72 Monate Pathologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 24 Monate Weiterbildung in Neuropathologie erfolgen - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Prinzipien interdisziplinärer Therapiekonzepte und Therapieplanung, insbesondere bei Tumorerkrankungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Interpretation von klinischen Befunden im Zusammenhang mit gebietsbezogenen Fragestellungen			
6		Digitale Pathologie	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Beurteilung unter Berücksichtigung der Morphologie erwünschter und unerwünschter Arzneimittelwirkungen			
8		Gutachtenerstellung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
9		Spezielle Anatomie der verschiedenen Körperregionen	☐	☐	☐	☐				
10	Obduktionstätigkeit	Spezielle Präparations- und Nachweismethoden der makroskopischen und mikroskopischen Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Obduktionen (vollständige Leichenöffnung) einschließlich weiterführender Untersuchungen, epikritischer Auswertung und Dokumentation	150		
12			☐	☐	☐	☐	Vorstellung von Obduktionsbefunden in Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen			
13		Herrichtung von obduzierten Leichen und Konservierung von Leichen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14	Makroskopie		☐	☐	☐	☐	Makroskopische Beurteilung, Auswahl und Entnahme morphologischen Materials für die histologische und zytologische Untersuchung einschließlich der Methoden der technischen Bearbeitung und Färbung unter Berücksichtigung der Immunhistologie und Molekularpathologie			
15	Aufbereitung und Befundung von Präparaten	Grundlagen der technischen Aufbereitung von Präparaten	☐	☐	☐	☐				
16		Erkennung, Bewertung und Steuerung von Einflussgrößen und Störfaktoren auf Untersuchungsergebnisse	☐	☐	☐	☐				
17	Mikroskopie		☐	☐	☐	☐	Beurteilung von und Befunderstellung zu histologischen und zytologischen Präparaten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
18			☐	☐	☐	☐	Beurteilung und Befunderstellung von histopathologischen Untersuchungen verschiedener Entitäten, davon	15.000		
19			☐	☐	☐	☐	- Schnellschnittuntersuchungen	500		
20		Allgemeine und spezielle fachgebietsbezogene Methoden der morphologischen Diagnostik einschließlich der Immunhistologie/ -zytologie, Molekularpathologie, der Morphometrie und der Zytogenetik sowie der Biochemie und Immunologie	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung molekularpathologischer Untersuchungen sowie deren Interpretation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22	Zytopathologie und Zytometrie		☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung von zytopathologischen Untersuchungen verschiedener Entitäten	1.000		
23	Gynäkologische Exfoliativzytologie (integraler Bestandteil)	Zervixkarzinome und deren Vorstufen	☐	☐	☐	☐				
24			☐	☐	☐	☐	Beurteilung, Befunderstellung einschließlich Klassifizierung von Zellausstrichen, davon	5.000		
25			☐	☐	☐	☐	- Zervixkarzinome und Vorstufen	200		
26	Interdisziplinäre Zusammenarbeit		☐	☐	☐	☐	Mitwirkung an klinischen Demonstrationen sowie klinisch-pathologischen Konferenzen			
27			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung an interdisziplinären Tumorkonferenzen	30		
28	Asservierung und Dokumentation	Asservierung von Untersuchungsgut für ergänzende Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
29		Grundlagen von Biobanken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
30		Fotografische Dokumentation	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
31			☐	☐	☐	☐				
32			☐	☐	☐	☐				

FA Klinische Pharmakologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Pharmakologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Pharmakologie umfasst die Erforschung von Arzneimittelwirkungen, Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln, die Erforschung der Wirkung von Fremdstoffen am Menschen, die Bewertung des therapeutischen Nutzens, die Erkennung von Nebenwirkungen sowie die Beratung und Unterstützung der in der Vorsorge und Krankenbehandlung Tätigen bei der Anwendung substanzbasierter therapeutischer und diagnostischer Maßnahmen sowie die Risikobewertung von Fremdstoffen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Klinische Pharmakologie (Klinischer Pharmakologe/Klinische Pharmakologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate im Gebiet Pharmakologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 48 Monate in Klinische Pharmakologie abgeleistet werden, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 18 Monate Weiterbildung in Pharmakologie und Toxikologie erfolgen • müssen 12 Monate in Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Gemeinsame Inhalte des Gebiets Pharmakologie	Wesentliche Gesetze, insbesondere Arzneimittelgesetz, Medizinproduktegesetz, Gendiagnostikgesetz	☐	☐	☐	☐				
5		Internationale und nationale Normen der Erforschung, Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln, z. B ICH-GCP, ethische Grundsätze für die medizinische Forschung am Menschen (Deklaration von Helsinki)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6		Pharmakologische, toxikologische und klinische Grundlagen der Erforschung, Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Erkennung, Erfassung, Meldung und Bewertung unerwünschter Arzneimittelwirkungen und von Medikationsfehlern			
8		Risiken von Wirk- und Schadstoffen	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Risikomanagement und -kommunikation			
10		Biometrie und Statistik, Pharmakoepidemiologie und Arzneimittel-anwendungsforschung, Expositionserfassung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
11		Pharmakologische Methodik, insbesondere Pharmako- und Toxikokinetik sowie Pharmako- und Toxikodynamik relevanter Wirk- und Schadstoffe	☐	☐	☐	☐				
12		Biochemische, chemische, immunologische, mikrobiologische, molekularbiologische, physikalische und physiologische Arbeits- und Nachweismethoden	☐	☐	☐	☐				
13		Grundlagen der tierexperimentellen Forschungstechnik zur Wirkungsanalyse von Arzneimitteln und Fremdstoffen, Erzeugung von Krankheitszuständen in Modellorganismen zur Wirkstoffprüfung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14		Grundlagen, Methoden und Anwendung der Pharmako- und Toxikogenomik	☐	☐	☐	☐				
15		Standardmethoden der Qualitätssicherung für Labor- und Klinikuntersuchungen, Berichtswesen	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung und Bewertung von Forschungsberichten			
17		Grundlagen der Entwicklung und Prüfung von Arzneimitteln und Medizinprodukten	☐	☐	☐	☐				
18		Arzneimitteltherapie von Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
19	Klinische Prüfung von Arzneimitteln und Medizinprodukten	Gesetzliche und ethische Anforderungen, Leitlinien und Empfehlungen klinischer Prüfungen	☐	☐	☐	☐				
20		Zulassungsverfahren für Arzneimittel und Medizinprodukte	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
21		Post-Marketing-Surveillance	☐	☐	☐	☐				
22		Biometrische Methoden und Datenmanagement	☐	☐	☐	☐				
23			☐	☐	☐	☐	Planung und Erstellung von Prüfplänen, Durchführung der Studien, statistische Auswertung bzw. Bewertung der Ergebnisse klinischer Prüfungen der Phase I bis IV			
24			☐	☐	☐	☐	- Durchführung von Studien, davon	8		
25			☐	☐	☐	☐	- Phase I/II	4		
26			☐	☐	☐	☐	- randomisierte kontrollierte Studien (RCT)	2		
27	Wirkungsanalyse von Arzneimitteln am Menschen		☐	☐	☐	☐	Bewertung von Dosis-/Konzentration-Wirkungsuntersuchungen	3		
28			☐	☐	☐	☐	Anwendung pharmakokinetischer und/oder -dynamischer Methoden			
29		Methodik epidemiologischer Studien	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
30			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von nicht-interventionellen Studien (NIS)	2		
31	Bestimmung von Wirkstoffen und Arzneimitteln in Körperflüssigkeiten und Geweben	Bestimmungsmethoden, insbesondere chemisch-analytische Verfahren, z. B. Massenspektrometrie, molekulardiagnostische Verfahren	☐	☐	☐	☐				
32			☐	☐	☐	☐	Erkennung und Bewertung von Arzneimittelwechselwirkungen einschließlich der Mitbehandlung			
33			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Bewertung des therapeutischen (Drug-)Monitorings einschließlich der Mitbehandlung			
34			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Bewertung pharmakogenomischer Untersuchungen			
35	Arzneimittelsicherheit und Arzneimitteltherapiesicherheit	Prinzipien, Meldesysteme, Stufenplanverfahren	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
36			☐	☐	☐	☐	Erkennung, Erfassung und Bewertung der Sicherheit von Arzneimitteln und Medizinprodukten			
37		Vorgehen bei Vergiftungen und Überdosierungen	☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐	Beratung bei Vergiftungen und Überdosierungen			
39	Bewertung von Arzneimitteln	Evaluation von Arzneimitteln und Therapieverfahren anhand der Prinzipien der evidenzbasierten Medizin	☐	☐	☐	☐				
40			☐	☐	☐	☐	Bewertung von Arzneimitteln in Zusammenarbeit mit behandelnden Ärzten oder Prüfarzten			
41			☐	☐	☐	☐	(Kosten)- Nutzen- Risiko-Bewertung			
42	Arzneimitteltherapie		☐	☐	☐	☐	Beratungen und Mitbehandlung in der Arzneimitteltherapie unter Berücksichtigung von Therapie-Leitlinien einschließlich Nutzen-Risiko-Abschätzung	30		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
43	Therapie-Leitlinien	Grundlagen der Erstellung, Beurteilung und Implementierung von Therapie-Leitlinien unter Berücksichtigung der Prinzipien der evidenzbasierten Medizin	☐	☐	☐	☐				
44			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei der Erstellung und Implementierung von Therapie-Leitlinien			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
45			☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐				

FA Pharmakologie und Toxikologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Pharmakologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Pharmakologie umfasst die Erforschung von Arzneimittelwirkungen, Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln, die Erforschung der Wirkung von Fremdstoffen am Menschen, die Bewertung des therapeutischen Nutzens, der Erkennung von Nebenwirkungen sowie die Beratung und Unterstützung der in der Vorsorge und Krankenbehandlung Tätigen bei der Anwendung substanzbasierter therapeutischer und diagnostischer Maßnahmen sowie die Risikobewertung von Fremdstoffen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Pharmakologie und Toxikologie (Pharmakologe und Toxikologe/Pharmakologin und Toxikologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Pharmakologie und Toxikologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 18 Monate Weiterbildung in Klinische Pharmakologie erfolgen - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Gemeinsame Inhalte des Gebiets Pharmakologie	Wesentliche Gesetze, insbesondere Arzneimittelgesetz, Medizinproduktegesetz, Gendiagnostikgesetz	☐	☐	☐	☐				
5		Internationale und nationale Normen der Erforschung, Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln, z. B. ICH-GCP, ethische Grundsätze für die medizinische Forschung am Menschen (Deklaration von Helsinki)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6		Pharmakologische, toxikologische und klinische Grundlagen der Erforschung, Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln	☐	☐	☐	☐				
7			☐	☐	☐	☐	Erkennung, Erfassung, Meldung und Bewertung unerwünschter Arzneimittelwirkungen und von Medikationsfehlern			
8		Risiken von Wirk- und Schadstoffen	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Risikomanagement und -kommunikation			
10		Biometrie und Statistik, Pharmakoepidemiologie und Arzneimittel-anwendungsforschung, Expositionserfassung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
11		Pharmakologische Methodik, insbesondere Pharmako- und Toxikokinetik sowie Pharmako- und Toxikodynamik relevanter Wirk- und Schadstoffe	☐	☐	☐	☐				
12		Biochemische, chemische, immunologische, mikrobiologische, molekularbiologische, physikalische und physiologische Arbeits- und Nachweismethoden	☐	☐	☐	☐				
13		Grundlagen der tierexperimentellen Forschungstechnik zur Wirkungsanalyse von Arzneimitteln und Fremdstoffen, Erzeugung von Krankheitszuständen in Modellorganismen zur Wirkstoffprüfung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
14		Grundlagen, Methoden und Anwendung der Pharmako- und Toxikogenomik	☐	☐	☐	☐				
15		Standardmethoden der Qualitätssicherung für Labor- und Klinikuntersuchungen, Berichtswesen	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung und Bewertung von Forschungsberichten			
17		Grundlagen der Entwicklung und Prüfung von Arzneimitteln und Medizinprodukten	☐	☐	☐	☐				
18		Arzneimitteltherapie von Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
19	Pharmakologisch-toxikologische Methoden	Integrative Methoden	☐	☐	☐	☐				
20		- Krankheitsmodelle am Ganztier	☐	☐	☐	☐				
21		- Modellorganismen, Transgen-Techniken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22		- Erfassung der Toxizität	☐	☐	☐	☐				
23		- In vivo-Verfahren, Verhaltens-Studien, Narkose und Analgesie	☐	☐	☐	☐				
24		- In vivo und in vitro-Bildgebung	☐	☐	☐	☐				
25		- In vitro-Methoden aus den Bereichen Zytotoxizität, Gentoxizität, isolierte Organe	☐	☐	☐	☐				
26		Quantitative Struktur-Wirkungs-Beziehung, Struktur- und Ligand-basiertes Wirkstoffdesign, Vorhersage pharmakologischer und toxischer Wirkungen	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Nachweismethoden für Arznei- und Fremdstoffe	4		
28			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Bewertung chemisch-analytischer Methoden			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Bewertung spezieller biochemischer und zellbiologischer Methoden			
30			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Bewertung molekularbiologischer Methoden			
31	Pharmakologisch-toxikologische Untersuchungen		☐	☐	☐	☐	Durchführung und Bewertung von pharmako- und toxikogenomischen Untersuchungen			
32			☐	☐	☐	☐	Planung, Durchführung und Auswertung von pharmakologisch-toxikologischen in vivo-Untersuchungen	50		
33			☐	☐	☐	☐	Planung, Durchführung und Auswertung von pharmakologischen und toxikologischen in vitro-Untersuchungen	100		
34	Arznei- und Schadstoffwirkungen am Menschen	Wesentliche Schadstoffe, Gifte und deren Antidote	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
35		Grundlage der Ableitung gesundheitsbasierter Grenzwerte, Expositionsbewertung, Risikobewertung	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Analyse und Bewertung pharmakologischer und toxischer Wirkungen am Menschen einschließlich der Beratung	25		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
37			☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐				

FA Phoniatrie und Pädaudiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Phoniatrie und Pädaudiologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Phoniatrie und Pädaudiologie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung sowie Rehabilitation von krankheitsbedingten Störungen der peripheren und zentralen Hörfunktion, der Sprech- und Sprachfunktion, der Laut- und Schriftsprache, der Stimm-, Kau- und Schluckfunktion einschließlich psychosomatischer Begleiterkrankungen und musikermedizinischer Erkrankungen.	
2	Facharzt/Fachärztin für Phoniatrie und Pädaudiologie (Phoniater und Pädaudiologe/Phoniaterin und Pädaudiologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Phoniatrie und Pädaudiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, z. B. Medizinprodukteverordnung, Legasthenie-Erlasse, Richtlinie Initiative Inklusion, Heil- und Hilfsmittelrichtlinien	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Anwendung von Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie	100		
6			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Anwendung von Hörhilfen, elektronischen Sprechhilfen und Hilfsmitteln für den Stimmersatz	100		
7			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8		Berufsbedingte Erkrankungen von Stimme, Sprache, Sprechen, Schlucken und Gehör	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen	10		
10			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur enteralen und parenteralen Ernährung, Infusionstherapie			
11			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung an der Erstellung von Hilfs- und Förderplänen mit Bezug zu pädagogischen und/oder sozialpädiatrischen Maßnahmen			
12			☐	☐	☐	☐	Einbindung und Beratung von Angehörigen und Bezugspersonen			
13	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie akuter Störungen, z. B.			
14			☐	☐	☐	☐	- kindliche Schwerhörigkeit			
15			☐	☐	☐	☐	- kindlicher Schwindel			
16			☐	☐	☐	☐	- Schluckstörung			
17			☐	☐	☐	☐	- Stimmverlust			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
18		Fremdkörperextraktion	☐	☐	☐	☐				
19	Alters-/geschlechts- /kulturspezifische Erkrankungen	Sprachentwicklung in verschiedenen soziokulturellen Kontexten	☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐	Sprachentwicklungsdiagnostik bei mehrsprachig erzogenen Kindern sowie Beratung der Eltern			
21			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Sprachstörungen bei Demenz			
22			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Stimmstörungen im Kindes- und Jugendalter einschließlich Störungen des Stimmwechsels			
23			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Management bei Stimmstörungen einschließlich Untersuchung von Stimmleistung und -qualität bei professionell genutzten Stimmen sowie musikermmedizinischer Aspekte	30		
24			☐	☐	☐	☐	Behandlung der Presbyphonie	30		
25			☐	☐	☐	☐	Behandlung der Presbyphagie	30		
26			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Stimmstörungen bei Transsexualismus			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
27	Stimm- und Sprechatmungsstörungen	Organisch verursachte, funktionelle, hormonelle Stimmstörungen einschließlich neuromuskuläre sowie Stimmstörungen bei Dystonien	☐	☐	☐	☐				
28			☐	☐	☐	☐	Videopharyngolaryngoskopie	100		
29			☐	☐	☐	☐	Quantitative Analyse der Stimmlippenschwingungen mittels digitaler Videostroboskopie und Elektrolottographie	200		
30			☐	☐	☐	☐	Instrumentelle Analysen des Stimm- und Sprachschalls im Frequenz-, Intensitäts- und Zeitbereich, Stimmfeldmessung	50		
31			☐	☐	☐	☐	Diagnostik der Stimmleistungsfähigkeit			
32			☐	☐	☐	☐	Diagnostik zur Ermittlung der Qualität und des Heiserkeitsgrades einer Stimme	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
33			☐	☐	☐	☐	Diagnostik der Phonationsatmung mit Bestimmung statischer und dynamischer Lungenfunktionsparameter	50		
34			☐	☐	☐	☐	Diagnostik der Sprechatmung			
35			☐	☐	☐	☐	Diagnostik bei glottischer und extraglottischer Hyper- und Hypofunktion			
36		Stimmverlust bei Kopf-Hals-Tumoren, Kehlkopf(teil)resektionen und Kehlkopftraumata	☐	☐	☐	☐				
37		Elektromyographie der an der Stimmgebung beteiligten Muskeln	☐	☐	☐	☐				
38		Elektroneurographie und kortikale Magnetstimulation	☐	☐	☐	☐				
39			☐	☐	☐	☐	Beurteilung betrieblicher Anforderungen an die Stimme, z. B. bei Lärmbelastung			
40			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines Therapieplans und Durchführung einer Therapieeinheit bei Stimmstörungen	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
41	Sprech- und Aussprachestörungen		☐	☐	☐	☐	Behandlung von neuromuskulären Stimmkrankheiten und Schluckstörungen mit Anwendung von Botulinum-Toxinen an den Kehlkopfmuskeln			
42			☐	☐	☐	☐	Eingriffe der Phonochirurgie, z. B. Stimmlippenaugmentation und –medialisierung, Aryknopelreposition			
43		Manualtherapie am Kehlkopf	☐	☐	☐	☐				
44			☐	☐	☐	☐	Gaumenbefundung des orofazialen Systems bei Spaltbildungen, Gaumensegellähmungen, Gaumendefekte nach Operationen	50		
45		Interaktionsstörungen zwischen Artikulation, Mastikation und Deglutition einschließlich der durch die Zahnentwicklung bedingten Besonderheiten	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46			☐	☐	☐	☐	Beurteilung der Nasalanze und Diagnostik von Nasalitätsstörungen	50		
47		Elektroakustische Untersuchung von Aussprachestörungen	☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines detaillierten Therapieplans und Durchführung einer Therapieeinheit bei Nasalitätsstörungen	5		
49	Sprachentwicklungsstörungen	Expressive, rezeptive und globale Sprachentwicklungsstörungen einschließlich Risikofaktoren und Komorbiditäten	☐	☐	☐	☐				
50			☐	☐	☐	☐	Richtungsweisende Sprachentwicklungstests	100		
			☐	☐	☐	☐	Standardisierte Sprachentwicklungstests, z. B. SET-K, HSET, ET 6-6	25		
51			☐	☐	☐	☐	Prüfung der auditiven, visuellen, kinästhetischen und taktilen Verarbeitung und Wahrnehmung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
52			☐	☐	☐	☐	Prüfung der orofazialen Sensomotorik	25		
53			☐	☐	☐	☐	Diagnostik der Grob- und Feinmotorik im Zusammenhang mit Sprachstörungen			
54		Entwicklungs- und Intelligenztests	☐	☐	☐	☐				
55			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines detaillierten Therapieplans zur Sprach- und Sprechtherapie sowie Durchführung einer Therapieeinheit	5		
56	Störungen des Lesen- und Schreibenlernens	Lese- und Rechtschreibstörungen	☐	☐	☐	☐				
57			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von Lesetests	20		
58			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von Rechtschreibtests	20		
59			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Interpretation von Tests zur phonologischen Bewusstheit, von peripheren Hörtests und Tests der auditiven Verarbeitung und Wahrnehmung	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
60	Laut- und Schriftsprachverlust	Neurogene Sprech- und Sprachstörungen nach Abschluss der Sprachentwicklung	☐	☐	☐	☐				
61			☐	☐	☐	☐	Diagnostik des Hörvermögens, der Mimik, Motorik und Sensibilität des Mund- und Rachenraumes sowie des Kehlkopfes einschließlich der Hirnnervenfunktion	50		
62			☐	☐	☐	☐	Sprach- und Sprechtests zur Diagnostik von Sprachverlustsyndromen, z. B. Aachener Aphasie-Test, Frenchay-Dysarthrie-Diagnostik	25		
63		Aphasie bei Kindern	☐	☐	☐	☐				
64			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines detaillierten Therapieplans bei Laut- und Schriftsprachverlust und Durchführung einer Therapieeinheit	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
65	Redeunflüssigkeiten	Physiologische und entwicklungsbedingte Redeunflüssigkeiten, einschließlich psychogenes Stottern	☐	☐	☐	☐				
66		Redeunflüssigkeiten bei Menschen mit geistiger Behinderung	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Stottern und Poltern	20		
68			☐	☐	☐	☐	Elternberatung stotternder Kinder	20		
69			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines detaillierten Therapieplans bei Redeunflüssigkeiten und Durchführung einer Therapieeinheit	2		
70			☐	☐	☐	☐	Direkte und indirekte Therapieverfahren, z. B. Non-Avoidance Ansatz, Sprechmodifikation	20		
71			☐	☐	☐	☐	Beurteilung der kindlichen Kapazitäten und der Anforderungen an flüssiges Sprechen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
72	Schluckstörungen	Abgrenzung von Fütterstörungen und Schluckstörungen bei Säuglingen und Kindern	☐	☐	☐	☐				
73		Oropharyngeale, laryngeale und ösophageale Schluckstörungen, insbesondere bei neuromuskulären und geriatrischen Erkrankungen, Kopf-Hals-Tumoren, Langzeitbeatmung und in palliativmedizinischen Situationen	☐	☐	☐	☐				
74			☐	☐	☐	☐	Schluckscreeningverfahren			
75			☐	☐	☐	☐	Diagnostik der Grob-, Fein- und Mundmotorik im Zusammenhang schluckrelevanter oraler und laryngopharyngealer Strukturen			
76			☐	☐	☐	☐	Endoskopische oder apparative Schluckuntersuchungen (Fiberendoskopische Evaluation des Schluckens (FEES))	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
77			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Befundinterpretation von radiologischen Schluckaufnahmen im bewegten Bild	10		
78			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für funktionelle und chirurgische Schlucktherapie			
79			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Tracheotomie, Versorgung mit Trachealkanülen und oralen sowie nasalen Gastroduodenal-Sonden			
80			☐	☐	☐	☐	Beratung zu kompensatorischen und adaptativen Strategien und Hilfen zur Unterstützung des Essens und Trinkens			
81			☐	☐	☐	☐	Erstellung eines detaillierten Therapieplans bei Schluckstörungen und Durchführung einer Therapieeinheit	10		
82			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu perkutaner endoskopischer Gastrostomie (PEG)			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
83	Hörstörungen bei Kindern	Schallleitungsschwerhörigkeiten, Schallempfindungsschwerhörigkeiten, kombinierte Schwerhörigkeiten, auditorische Synaptopathie/auditorische Neuropathie und auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AVWS), Tinnitus	☐	☐	☐	☐				
84			☐	☐	☐	☐	Ohrmikroskopie	100		
85			☐	☐	☐	☐	Diagnostik syndromaler und nicht-syndromaler Hörstörungen einschließlich Indikationsstellung zur weiterführenden interdisziplinären Behandlung und/oder zu interprofessionellen Förderkonzepten	20		
86			☐	☐	☐	☐	Hörschwellen-Bestimmung mit altersbezogenen reaktions-, verhaltens- und spielaudiometrischen Verfahren mit Konditionierung	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
87			☐	☐	☐	☐	Altersbezogene Sprachaudiometrie mit offenen und geschlossenen Paradigmen	50		
88			☐	☐	☐	☐	Altersbezogene Impedanzmessungen	20		
89			☐	☐	☐	☐	Frequenzspezifische elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA) mit Schlafauslösung	50		
90			☐	☐	☐	☐	Diagnostik zentraler Hörstörungen und auditiver Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen	25		
91		Apparative Versorgung bei (sprach-)entwicklungs-gestörten oder mehrfach behinderten Kindern	☐	☐	☐	☐				
92			☐	☐	☐	☐	Versorgung mit konventionellen Hörsystemen und deren Evaluation	50		
93			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Versorgung von Hörstörungen mittels operativer Verfahren, z. B. Cochlea-Implantation	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
94		Signalverarbeitungsstrategien und Anpassalgorithmen bei konventionellen Hörsystemen und Zusatzgeräten	☐	☐	☐	☐				
95			☐	☐	☐	☐	Parazentesen	20		
96			☐	☐	☐	☐	Einlage von Paukenröhrchen	20		
97			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für Tympanoplastiken			
98			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für Übertragungsanlagen			
99			☐	☐	☐	☐	Gebrauchsschulung von Hörsystemen			
100	Prävention		☐	☐	☐	☐	Durchführung und Tracking des Neugeborenenhörscreenings mit automatischer Messung der transitorisch evozierten otoakustischen Emissionen (TEOAE) oder Automated Auditory Brainstem Response (AABR)	50		
101			☐	☐	☐	☐	Durchführung eines Sprachentwicklungsscreenings			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
102		Abgrenzung soziogener von medizinisch relevanten Sprachentwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
103			☐	☐	☐	☐	Beratung zur Prophylaxe von Hör- und Sprachstörungen			
104			☐	☐	☐	☐	Stimm- und Sprach-Eignungsuntersuchungen	20		
105			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Stimmhygiene und Stimmfürsorge für stimm- und sprachintensive Berufe			
106			☐	☐	☐	☐	Beratung zu präventiven Maßnahmen für den Erhalt der Musikergesundheit von Vokalisten und Instrumentalisten, Einfluss von ungünstigem Überverhalten und Auftrittsängsten			
107	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Mikroskopische und endoskopische Untersuchungen, z. B Rhinoskopie, Sinuskopie, Nasopharyngoskopie, Laryngoskopie, Tracheoskopie, Ösophagoskopie	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
108			☐	☐	☐	☐	Audiologische Untersuchungen, z. B. Tonschwellen-, Sprach-Hörfeldaudiometrie, Tinnitus-Diagnostik, elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA), otoakustische Emissionen, Hörtests zur Diagnostik zentraler Hörstörungen sowie zur Hörgeräteversorgung	200		
109		Grundlagen funktioneller Störungen der Halswirbelsäule und der Kiefergelenke	☐	☐	☐	☐				
110		Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				
111			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung			
112			☐	☐	☐	☐	Lokal- und Regionalanästhesie			
113			☐	☐	☐	☐	Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
114		Sonographische Untersuchungen der Gesichts- und Halsweichteile sowie der Nasennebenhöhlen	☐	☐	☐	☐				
115		Doppler-/Duplex-Sonographien der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße	☐	☐	☐	☐				
116			☐	☐	☐	☐	Neuro-otologische Untersuchungen			
117			☐	☐	☐	☐	Allergiediagnostik mit kutanen (Prick-)Tests			
118			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Interpretation allergologischer in-vitro Testverfahren			
119			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Interpretation von Manometrie und pH-Metrie			
120	Rehabilitation	Grundlagen der Rehabilitation bei Stimm-, Sprach-, Sprech-, Schluck- und Hörstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
121			☐	☐	☐	☐	Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen bei Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen			
122			☐	☐	☐	☐	Rehabilitationsmaßnahmen, z. B. Basistherapie und Nachsorge nach Hörimplantat-Versorgung			
123	Psychosomatische Grundlagen	Psychosomatische Funktionsstörungen der Stimme, des Sprechens, der Sprache, des Schluckens und des Hörens, der Hörreife, -verarbeitung und -wahrnehmung	☐	☐	☐	☐				
124			☐	☐	☐	☐	Verbale Interventionstechniken			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
125			☐	☐	☐	☐				
126			☐	☐	☐	☐				

FA Physikalische und Rehabilitative Medizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Physikalische und Rehabilitative Medizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Physikalische und Rehabilitative Medizin umfasst die Frührehabilitation, die postakute und Langzeit-Rehabilitation sowie die Prävention von Beeinträchtigungen der Funktionsfähigkeit sowie die interdisziplinäre Diagnostik und Behandlung von Struktur- und Funktionsstörungen mit konservativen, physikalischen, manuellen und naturheilkundlichen Therapiemaßnahmen sowie Verfahren der rehabilitativen Intervention.	
2	Facharzt/Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative Medizin (Physikalischer und Rehabilitativer Mediziner/Physikalische und Rehabilitative Medizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Physikalische und Rehabilitative Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 12 Monate in der stationären Akutversorgung im Gebiet Chirurgie und/oder in Neurochirurgie abgeleistet werden • müssen 12 Monate in der stationären Akutversorgung im Gebiet Innere Medizin und/oder in Neurologie abgeleistet werden	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Sozialgesetzbuch, Infektionsschutzgesetz, Transfusionsgesetz, Heil- und Hilfsmittelrichtlinien	☐	☐	☐	☐				
5		Theoriemodelle der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit, z. B. International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) sowie der Rehabilitation	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6			☐	☐	☐	☐	Rehabilitationsspezifische Hygienemaßnahmen unter besonderer Berücksichtigung multiresistenter Erreger			
7			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	10		
8			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an multiprofessionellen Teamsitzungen	50		
9		Rehabilitationsspezifische Aspekte der Behandlung von Patienten mit kognitiven Defiziten	☐	☐	☐	☐				
10			☐	☐	☐	☐	Rehabilitationsspezifische Beratung und Mitbehandlung von Suchterkrankungen			
11	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Erkennen und Behandlung typischer Komplikationen im Behandlungsverlauf sowie deren Prophylaxe			
12	Prävention	Prävention von Krankheiten, arbeitsplatzbedingten Belastungen und Schädigungen (Primärprävention)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
13		Prävention von Krankheitsfolgen (Sekundärprävention)	☐	☐	☐	☐				
14		Prävention von Einschränkungen der Teilhabe sowie von Hilfe- bzw. Unterstützungsbedarf (Tertiärprävention)	☐	☐	☐	☐				
15			☐	☐	☐	☐	Präventionsmedizinische Untersuchungen und Beratungen einschließlich sportmedizinischer Aspekte	10		
16			☐	☐	☐	☐	Arbeitsplatzorientierte Beratungen			
17			☐	☐	☐	☐	Beratung zu Hilfe- und Unterstützungsbedarf			
18	Soziale Sicherungssysteme und Versorgungsstrukturen	Grundprinzipien der sozialen Sicherung, Rehabilitations- und Sozialmedizin	☐	☐	☐	☐				
19		Rehabilitationsbezogene Steuerungselemente im Gesundheitswesen und ihre praktische Anwendung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
20		Grundlagen und methodische Prinzipien der Rehabilitation und Rehabilitationssteuerung	☐	☐	☐	☐				
21		Medizinische Rehabilitation: Leistungsformen, spezifische Rehabilitationsangebote und -verfahren und Einrichtungen	☐	☐	☐	☐				
22		Berufliche Rehabilitation (Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben) und Wiedereingliederung	☐	☐	☐	☐				
23		Schulisch-pädagogische Rehabilitation und Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	☐	☐	☐	☐				
24		Grundlagen der Durchgangsarzt- und Verletztenartenverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25			☐	☐	☐	☐	Anwendung von Modellen der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit			
26			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Zuweisung zu den verschiedenen rehabilitativen Versorgungsformen	50		
27			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Einleitung von beruflichen und/oder arbeitsplatzorientierten Rehabilitationsleistungen	20		
28			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Beratung zu Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	20		
29			☐	☐	☐	☐	Beurteilung des Leistungsvermögens, der Arbeitsunfähigkeit und der Erwerbsminderung sowie der Pflegebedürftigkeit	100		
30	Diagnostische Maßnahmen	Differentialdiagnostik von Struktur- und Funktionsstörungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
31			☐	☐	☐	☐	Manualmedizinische Untersuchung von Komplex- und Einzelbefunden des Bewegungssystems, z. B. Bewegungsstörungen, regionale Befunde, Einzelbefunde an Gelenken, Muskeln, fasziellen, viszeralen und neuronalen Strukturen	200		
32			☐	☐	☐	☐	Neurologische Befunderhebung bei Störungen des peripheren und zentralen Nervensystems			
33			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Auswertung apparativer Diagnostik			
34			☐	☐	☐	☐	- EKG			
35			☐	☐	☐	☐	- Belastungs-EKG			
36			☐	☐	☐	☐	- Lungenfunktionsprüfung			
37			☐	☐	☐	☐	Sonographie der Bewegungsorgane			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
38			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von radiologischen Untersuchungen, auch unter funktionellen Gesichtspunkten			
39			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an radiologischen Fallbesprechungen	50		
40			☐	☐	☐	☐	Stand- und Ganganalyse			
41			☐	☐	☐	☐	Orientierende psychopathologische Befunderhebung			
42			☐	☐	☐	☐	Indikationsbezogene Auswertung von Assessmentinstrumenten zur Selbst- und Fremdeinschätzung			
43	Krankheiten und Störungen der Funktionsfähigkeit		☐	☐	☐	☐	Mit- und Anschlussbehandlung sowie Rehabilitation von Erkrankungen und Funktionsstörungen, insbesondere			
44			☐	☐	☐	☐	- Folgen komplikativer Krankheitsverläufe			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45			☐	☐	☐	☐	- funktionelle, degenerative, entzündliche und stoffwechselbedingte Krankheiten des Bewegungssystems			
46			☐	☐	☐	☐	- Verletzungsfolgen einschließlich Polytrauma, Schädel-Hirn-Trauma, Querschnittsläsionen			
47			☐	☐	☐	☐	- zerebrale Durchblutungsstörungen einschließlich Schlaganfall			
48			☐	☐	☐	☐	- neurodegenerative Krankheiten und periphere Nervenläsionen			
49			☐	☐	☐	☐	- Krankheiten des kardiopulmonalen Systems			
50			☐	☐	☐	☐	- Krankheiten des Gefäßsystems einschließlich des Lymphgefäßsystems			
51			☐	☐	☐	☐	- angeborene Leiden und Folgen frühkindlicher Hirnschäden			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
52			☐	☐	☐	☐	- psychische und psychosoziale Erkrankungen und Problemlagen			
53	Interventionen	Methode und Therapiemittel, physiologische Wirkung und Therapieeffekte von physikalischen Therapien, z. B. Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Ergotherapie, Sporttherapie, Massagetherapie, Elektro- und Ultraschalltherapie, Hydrotherapie, Thermo-therapie, Balneotherapie und Inhalationstherapie	☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP VII-01-120

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
54		Rehabilitative Maßnahmen wie Rehabilitationspflege, Logopädie, Neuropsychologie, rehabilitative Sozialarbeit, Patientenschulung und -information, Kunst- und Musiktherapie, begleitende psychotherapeutische Verfahren, Ernährungstherapie	☐	☐	☐	☐				
55			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu, Einleitung und Verlaufsbeurteilung von physikalischen und rehabilitativen Interventionen unter kurativer und rehabilitativer Zielsetzung	100		
56		Interventionelle Methoden	☐	☐	☐	☐				
57			☐	☐	☐	☐	Diagnostische und therapeutische Punktionen und Injektionen			
58			☐	☐	☐	☐	Manualmedizinische Behandlungstechniken, auch in Kombination mit Untersuchungstechniken	100		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	Differentialindikative Hilfsmittelversorgung mit Orthesen und Prothesen, Einlagen- und Schuhversorgung, rehabilitativer Technologie und Kompressionsbestrumpfung, Mobilitätshilfen	50		
60	Frührehabilitation	Grundlagen kombinierter akut- und rehabilitationsmedizinischer Behandlung	☐	☐	☐	☐				
61		Transfer- und Mobilisationskonzepte	☐	☐	☐	☐				
62		Grundlagen der Beatmung und Beatmungsentwöhnung, Tracheostoma- und Sekretmanagement	☐	☐	☐	☐				
63			☐	☐	☐	☐	Planung und Durchführung der Frührehabilitation einschließlich frührehabitativer Komplexbehandlung im multiprofessionellen Team	50		
64			☐	☐	☐	☐	Strukturierte Überwachung des frührehabilitativen Verlaufs und Überleitungsmanagement			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
65			☐	☐	☐	☐	Weiter- und Nachbehandlung der zur Frührehabilitation führenden Krankheit oder Verletzung, der Begleitkrankheiten und Komplikationen			
66			☐	☐	☐	☐	Frührehabilitative Assessments	50		
67			☐	☐	☐	☐	Dysphagiemanagement			
68			☐	☐	☐	☐	Ernährungsmanagement			
69			☐	☐	☐	☐	Trachealkanülenversorgung			
70	Postakute und Anschlussrehabilitation sowie intermittierende Heilverfahren	Rehabilitationsdiagnostik und -assignment	☐	☐	☐	☐				
71		Rehabilitationsplanung und rehabilitative Interventionen	☐	☐	☐	☐				
72		Therapieevaluation und -modifikation	☐	☐	☐	☐				
73		Überleitungsmanagement und sozialmedizinische Beurteilung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
74			☐	☐	☐	☐	Planung, Koordination und Beurteilung postakuter Rehabilitation und intermittierender Heilverfahren	50		
75	Rehabilitative Langzeitversorgung und ambulante rehabilitative Krankenbehandlung	Rehabilitative Langzeitversorgung und Nachsorge	☐	☐	☐	☐				
76			☐	☐	☐	☐	Auswahl und Einleitung von Leistungen zur Teilhabe in der Langzeitversorgung von Menschen mit chronischen Krankheiten bzw. Behinderungen	10		
77			☐	☐	☐	☐	Einleitung von Funktionstraining bzw. Rehabilitationssport	20		
78	Konservative und operative Akutversorgung		☐	☐	☐	☐	Assistenzen bei Operationen	50		
79			☐	☐	☐	☐	Wund- und Infektionsmanagement sowie Verbandlehre			
80			☐	☐	☐	☐	Gerinnungsmanagement sowie Erkennung und Behandlung von Thrombosen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
81			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Abdomensonographien, Dopplersonographien der Gefäße, Echokardiographien, endoskopischen Verfahren			
82			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von Elektroenzephalographien, Elektromyographien, Nervenleitgeschwindigkeiten, evozierten Potenzialen			
83		Grundlagen der Botulinumtoxintherapie	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
84			☐	☐	☐	☐				
85			☐	☐	☐	☐				

FA Physiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Physiologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Physiologie umfasst die Lehre der Funktionen des menschlichen Körpers vom Molekül bis zum Organismus.	
2	Facharzt/Fachärztin für Physiologie (Physiologin/Physiologe)	
3	Weiterbildungszeit 48 Monate Physiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Grundlagen der Physik, physikalischen Chemie, Biologie, Biochemie, Genetik, Immunologie, Anatomie, Histologie und Zytologie	☐	☐	☐	☐				
5		Struktur-Funktionsbeziehungen	☐	☐	☐	☐				
6		Grundlagen der elektrophysiologischen, optischen und immunhistochemischen Nachweismethoden sowie molekularbiologischer Techniken	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Theoretische, zellphysiologische oder tierexperimentelle Arbeitstechniken			
8	Vegetative Physiologie	Eingehende Kenntnisse zur Vermittlung der Funktionsweise der Organe und Systeme, insbesondere	☐	☐	☐	☐				
9		- Herz, Kreislauf, Blut und deren Regulation	☐	☐	☐	☐				
10		- Atmung, deren Regulation und Säure-Base-Haushalt	☐	☐	☐	☐				
11		- Stoffwechsel, Energiehaushalt, Wärmehaushalt, Elektrolythaushalt, Wasserhaushalt, Verdauung und deren Regulation	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
12		- endokrines System, vegetatives Nervensystem, Reproduktion, Niere und deren Regulation	☐	☐	☐	☐				
13		- Muskulatur	☐	☐	☐	☐				
14		- Anpassungsmechanismen von Herz-Kreislauf-, Atmungs- und Stoffwechselsystem sowie des Bewegungsapparates und der neuronalen Regulation bei physischer Arbeit	☐	☐	☐	☐				
15	Neurophysiologie	Eingehende Kenntnisse zur Vermittlung der Funktionsweise von Strukturen und Prozessen, insbesondere	☐	☐	☐	☐				
16		- Motorik	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
17		- Großhirnrinde, Wach-Schlaf-Rhythmus, Lernen/Gedächtnis, Emotion, Motivation, Kognition, Verhalten, Sprache	☐	☐	☐	☐				
18		- Auge, Gehör, Gleichgewicht, Somatosensorik, Schmerz, Geschmack, Geruch	☐	☐	☐	☐				
19		- Signaltransduktion, Membrantransport, Erregbarkeit, Differenzierung, Proliferation	☐	☐	☐	☐				
20	Untersuchungstechniken	Eingehende Kenntnisse zur Vermittlung von physiologischen Untersuchungsmethoden	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
21			☐	☐	☐	☐	Anleitung zur Durchführung einfacher apparativer Untersuchungstechniken in 5 unterschiedlichen Methoden, z. B. EKG, Blutdruckmessung, Elektromyogramm (EMG), Elektroenzephalogramm (EEG), Nervenleitgeschwindigkeit (NLG), Spirometrie, Pneumotachographie, Kreatinin-Clearance, Audiometrie			
22			☐	☐	☐	☐	Anleitung zur Durchführung komplexer apparativer Untersuchungstechniken in 2 unterschiedlichen Methoden, z. B. Belastungs-EKG, Ergospirometrie, Gefäßdoppler, Bodyplethysmographie, Anomaloskop, otoakustische Emissionen, kalorischer Nystagmus, evozierte Potentiale			
23		Grundlagen der bildgebenden Verfahren	☐	☐	☐	☐				
24		Forschung und Lehre Methoden der Biomathematik und Statistik	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25			☐	☐	☐	☐	Konzeptionierung, Durchführung einschließlich Publikation von Forschungsprojekten	3		
26			☐	☐	☐	☐	Vermittlung der physiologischen Grundlagen durch Lehrveranstaltungen, insbesondere in Praktika und Seminaren in Stunden	168		
27			☐	☐	☐	☐	Didaktische Grundlagen der universitären Lehre in Stunden	8		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
28			☐	☐	☐	☐				
29			☐	☐	☐	☐				

FA Psychiatrie und Psychotherapie

Zeilen-Nr.	Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie	Anmerkungen aus Konvergenzphase BÄK/LÄK
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie umfasst die Vorbeugung, Erkennung und somatotherapeutische, psychotherapeutische sowie sozialpsychiatrische Behandlung und Rehabilitation von psychischen Erkrankungen, die psycho-somatischen bzw. somato-psychischen Wechselwirkungen und toxischen Schädigungen unter Berücksichtigung ihrer psychosozialen Anteile, psychosomatischen Bezüge und forensischen Aspekte.	
2	Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie (Psychiater und Psychotherapeut/Psychiaterin und Psychotherapeutin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Psychiatrie und Psychotherapie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 12 Monate in Neurologie abgeleistet werden • müssen 24 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie und/oder im Schwerpunkt Forensische Psychiatrie erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere hinsichtlich der Patientenrechte und Patientenautonomie, Unterbringung, Betreuung und Behandlung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Störungen	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Deeskalierende Maßnahmen im Vorrang zu Zwangsmaßnahmen			
6			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung			
7		Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
8			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung			
9	Psychiatrische Krankheitslehre und Diagnostik	Allgemeine und spezielle Psychopathologie	☐	☐	☐	☐				
10		Grundlagen der Diagnostik und Therapie psychischer Erkrankungen und Störungen unter Einbeziehung biologischer, psychologischer und sozialer Faktoren	☐	☐	☐	☐				
11		Somatische, insbesondere neurobiologische, soziale und psychologische Grundlagen und Differentialdiagnostik sowie Verlauf psychischer Erkrankungen und Störungen einschließlich Transitionsphasen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
12		Grundlagen der Psychotherapie in den wissenschaftlich anerkannten Verfahren, insbesondere der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie, der Verhaltenstherapie sowie der Neuropsychologie	☐	☐	☐	☐				
13		Grundlagen der somatischen und psychotherapeutischen Behandlung in der forensischen Psychiatrie	☐	☐	☐	☐				
14		Psychodiagnostische Testverfahren, neuropsychologische und neurophysiologische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15			☐	☐	☐	☐	Psychiatrische und psychotherapeutische Anamnese- und Befunderhebung unter Einbeziehung familiärer, psychosozialer, altersspezifischer, epidemiologischer und transkultureller sowie kultur- und wertorientierter Gesichtspunkte einschließlich der Anwendung standardisierter Verfahren sowie Fremd- und Selbstbeurteilungsskalen			
16			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Erstuntersuchungen	60		
17			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von elektrophysiologischen Methoden, z. B. Elektroenzephalographie			
18			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von bildgebenden Verfahren, z. B. Kraniale Computertomographie, Kernspin- und Positronen-Emissions-Tomographie			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
19			☐	☐	☐	☐	Lumbalpunktionen einschließlich der Interpretation von Liquordiagnostik			
20		Grundlagen der neuropsychiatrischen Differentialdiagnostik und der klinisch-neurologischen Diagnostik	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Psychiatrische und psychotherapeutische Konsiliar- und/oder Liaisondienste			
22			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Fälle	40		
23			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von psychischen Erkrankungen und Störungen im Alter unter Berücksichtigung von Multimorbidität und Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes			
24	Behandlung psychischer Erkrankungen und Störungen	Psychische Erkrankungen und Störungen im Kindes- und Jugendalter	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25		Technik der Behandlung durch Spezialtherapeuten, z. B. Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Heilpädagogen, Sprach-, Bewegungs- und Kreativtherapeuten	☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐	Angehörigenarbeit und trialogische Arbeit			
27		Spezielle Versorgungsformen, z. B. Home Treatment, Akutbehandlung im häuslichen Umfeld, Interventionen in den Bereichen Wohnen und Arbeit								
28			☐	☐	☐	☐	Psychiatrische und psychotherapeutische Therapie von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Störungen mittels bio-psycho-sozialem Behandlungsansatz unter Berücksichtigung der Transitionsphasen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
29			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Fälle	300		
30			☐	☐	☐	☐	Therapie von Traumafolgestörungen mittels wissenschaftlich anerkannten Verfahren			
31		Grundlagen der Psychopharmakologie	☐	☐	☐	☐				
32		Somatische Therapieverfahren, z. B. Lichttherapie, Stimulationsverfahren, Schlafphasenverschiebung und Wachtherapie	☐	☐	☐	☐				
33		Grundlagen der psychosozialen Therapien	☐	☐	☐	☐				
34			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung von ergotherapeutischen, sport- und bewegungstherapeutischen und kreativtherapeutischen Maßnahmen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
35			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung von Folgen psychischer Erkrankungen und Störungen auf somatische Funktionen sowie Behandlung von Folgen somatischer Erkrankungen auf psychische Funktionen			
36			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Störungen aufgrund von Störungen der Schlaf-Wach-Regulation, der Schmerzwahrnehmung und der Sexualentwicklung und –funktionen einschließlich Störungen der sexuellen Identität			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
37			☐	☐	☐	☐	Psychopharmakotherapie einschließlich Drugmonitoring, der Erkennung und Verhütung unerwünschter Therapieeffekte sowie der Probleme der Mehrfachverordnung und Risiken des Arzneimittelgebrauchs unter Einbeziehung rechtlicher, ökonomischer und ethischer Fragen einschließlich der Besonderheiten der Pharmakologie im Alter			
38			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Elektrokrampftherapie (EKT) und anderen Hirnstimulationsverfahren			Formulierung überprüfen
39			☐	☐	☐	☐	Therapie von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Störungen im Alter unter Berücksichtigung von Multimorbidität und Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes			
40		Grundlagen der Palliativmedizin	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
41			☐	☐	☐	☐	Entspannungsverfahren, z. B. autogenes Training, progressive Muskelrelaxation, Hypnose			
42			☐	☐	☐	☐	Anwendung supportiver und psychoedukativer Methoden			
43			☐	☐	☐	☐	Psychiatrisch-psychotherapeutische Gesprächsführung und Beziehungsgestaltung unter Berücksichtigung von Syndrom und Krankheitsstadium, der eingeschränkten kognitiven und affektiven Wahrnehmungsfähigkeiten und Introspektionsfähigkeit des Patienten			
44			☐	☐	☐	☐	Psychotherapeutische evidenzbasierte Kurzinterventionen (Techniken), die aus den wissenschaftlichen anerkannten Therapieverfahren und –methoden hergeleitet sind, in Therapieeinheiten à mindestens 20 Minuten	1200		Vorläufige Richtzahl; Abstimmung zwischen DGPPN und DGPM zwecks kongruenter Darstellung geplant

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45			☐	☐	☐	☐	Durchführung wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und Methoden, insbesondere kognitiv-behavioralen Therapie ODER psychodynamischen/tiefenpsychologischen Psychotherapie			
46			☐	☐	☐	☐	- Theorie- und Fallseminare in Stunden	100		
47			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Fälle in der jeweiligen Grundorientierung mit insgesamt 240 Stunden Einzelpsychotherapie, davon			
48			☐	☐	☐	☐	- Psychotherapien von mindestens 25 Stunden Therapiedauer			
49			☐	☐	☐	☐	- Kurzzeitpsychotherapien von 5 – 25 Stunden Therapiedauer	4		
50			☐	☐	☐	☐	- Langzeittherapien von mindestens 45 Stunden Therapiedauer	2		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51			☐	☐	☐	☐	Gruppenpsychotherapie in der gewählten Grundorientierung mit 4 bis 12 Teilnehmern unter Supervision in Sitzungen	80		
52			☐	☐	☐	☐	Koordination der sozialpsychiatrischen Behandlung			
53			☐	☐	☐	☐	Behandlung psychischer Erkrankungen und Störungen bei Menschen mit Behinderung und mit Intelligenzminderung			
54			☐	☐	☐	☐	Neuropsychologische Therapie nach Hirnschädigung und bei Hirnfunktionsstörungen			
55	Suchtmedizinische (Grund-)Versorgung		☐	☐	☐	☐	Entzugs- und Substitutionsbehandlung			
56			☐	☐	☐	☐	Krisenintervention und suchtmedizinische Notfälle			
57			☐	☐	☐	☐	Qualifizierte Entzugsbehandlung aller stoffgebundenen Süchte, z. B. Alkohol, Medikamente, Nikotin und illegale Drogen			
58		Suchthilfesystem, z. B. Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
59			☐	☐	☐	☐	Anamneseerhebung bei Menschen mit substanzabhängigen und substanzunabhängigen Abhängigkeitserkrankungen einschließlich der Berücksichtigung der Motivationsentwicklung und des sozialen Umfeldes			
60			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Fälle	10		
61			☐	☐	☐	☐	Suchtmedizinische Behandlung und Beratung von Menschen mit krankhaftem stoffgebundenem und nicht stoffgebundenem Suchtverhalten mit Anwendung von somatotherapeutischen und psychotherapeutischen Verfahren einschließlich der motivierenden Gesprächsführung			
62			☐	☐	☐	☐	- dokumentierte Fälle mit jeweils mindestens 5 Sitzungen	3		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
63	Prävention und Rehabilitation	Klassifikationsmodelle der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Störungen, z. B. International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF)	☐	☐	☐	☐				
64		Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention bei psychischen Erkrankungen und Störungen einschließlich Suchterkrankungen, auch bei Ko- und Multimorbidität mit somatischen Krankheiten	☐	☐	☐	☐				
65			☐	☐	☐	☐	Beratung, Koordination, Begleitung und Einleitung präventiver und rehabilitativer Maßnahmen zur Teilhabe an allen Lebensbereichen einschließlich Suchterkrankungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
66	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Krisenintervention bei Suizidalität, Intoxikation, Delir, maniformen Syndromen, katatonen Syndromen, akuten Angstzuständen, dissoziativen Syndromen und anderen Notfällen bei Menschen mit psychischen Erkrankungen und Störungen			
67	Selbsterfahrung	Personale Kompetenzen und Beziehungskompetenzen	☐	☐	☐	☐				
68			☐	☐	☐	☐	Einzelselbsterfahrung und/oder Gruppenselbsterfahrung entweder in einem verhaltenstherapeutischen ODER psychodynamischen Verfahren in Stunden, wovon mindestens 50% im gleichen psychotherapeutischen Verfahren erfolgen muss, in welchem die Psychotherapiestunden geleistet werden, davon	150		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
69			☐	☐	☐	☐	- Doppelstunden in einer kontinuierlichen Gruppe	40		
70			☐	☐	☐	☐	Balintgruppenarbeit oder interaktionsbezogene Fallarbeit in Doppelstunden	35		

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
71			☐	☐	☐	☐				
72			☐	☐	☐	☐				

Fachspezifisches Glossar

Einzel-selbsterfahrung	Die Einzelselbsterfahrung wird von einer befugten Ärztin/einem befugten Arzt durchgeführt, die/der keine dienstliche oder andere Beziehung mit Abhängigkeitscharakter zu dem Weiterbildungsteilnehmer hat. Sie soll möglichst zu Beginn der Weiterbildung aufgenommen werden und die Weiterbildungszeit begleiten. Sie dient dazu, die Kompetenz der Selbstwahrnehmung und der Selbstreflexion sowie der Wahrnehmung Anderer zu verbessern. Sie vermittelt die persönliche Erfahrung der Bedeutsamkeit von Kindheitserfahrungen, familiären Beziehungsmustern, Traumata und Konflikten für die eigene psychosoziale Entwicklung in ihren bewussten wie unbewussten Anteilen sowie für aktuelle Beziehungsmuster und persönliche Verhaltensweisen. Ziel ist, die Wahrnehmung und Differenzierung eigener Affekte, Kognitionen und Wünschen besser zu erkennen und von denen des Anderen (der Patienten) differenzieren zu können. Damit werden die Empathie und die Kommunikationsfähigkeit gefördert. In der Einzelselbsterfahrung ist eine kontinuierliche Frequenz von einer Selbsterfahrungsstunde (50 Minuten) pro Woche erforderlich. Maximal sind vier Stunden pro Woche für die Weiterbildung anrechenbar.
Gruppenselbst-erfahrung	Die Gruppenselbsterfahrung wird von einer befugten Ärztin/einem befugten Arzt durchgeführt, die/der keine dienstliche Beziehung oder andere Beziehung mit Abhängigkeitscharakter zu dem Weiterbildungsteilnehmer hat. Das interpersonelle Erfahrungsfeld der Gruppe dient dazu, die Kompetenz für die Wahrnehmung des eigenen Interaktionsprofils und Beziehungsverhaltens, für eigene emotionelle Reaktionen und für den Umgang mit Rückmeldungen der Anderen zu verbessern. Sie fördert die Wahrnehmung und Toleranz für Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten sowie für das Denken und Handeln Anderer. Die kontinuierliche Gruppenselbsterfahrung findet einmal pro Woche mit einer Doppelstunde mit bis zu 12 Teilnehmern statt. Blockveranstaltungen mit bis zu 12 Teilnehmern sind anerkennungsfähig, wenn sich die gesamte Gruppenselbsterfahrung über 12 Monate erstreckt und mindestens 2 Blöcke umfasst.
Balintgruppen-arbeit bzw. interaktions-bezogene Fallarbeit	Sie wird von einer befugten Ärztin/einem befugten Arzt durchgeführt, die/der keine dienstliche Beziehung oder andere Beziehung mit Abhängigkeitscharakter zu dem Weiterbildungsteilnehmer hat. Sie hat neben der Erfassung der subjektiv erlebten Erkrankung das Ziel, die Gesamtpersönlichkeit des Patienten und die bewussten und unbewussten Aspekte einer Arzt-Patient-Beziehung im jeweiligen gebietsärztlichen Kontext unter Nutzung der Gruppensituation zu erfassen und daraus ärztliches Verhalten und Interventionen abzuleiten. Balintgruppenarbeit/interaktionsbezogene Fallarbeit mit bis zu 12 Teilnehmern findet kontinuierlich einmal pro Woche mit einer Doppelstunde statt. Blockveranstaltungen sind anerkennungsfähig, wenn sich die gesamte Balintgruppenarbeit/interaktionsbezogene Fallarbeit über mindestens 12 Monate erstreckt und mindestens 2 Blöcke umfasst.
Supervision für Einzel-psychotherapie und Gruppen-psychotherapie	Supervision ist die fachliche Beratung, Begleitung und Überprüfung eines diagnostischen oder therapeutischen Prozesses durch den befugten Arzt/die befugte Ärztin (mindestens 5 Jahre nach Abschluss der Weiterbildung im Gebiet ambulant oder stationär tätig) des jeweiligen Gebieten oder der jeweiligen Zusatzbezeichnung. Sie erfolgt durch den mündlichen und ggf. schriftlichen Bericht des Therapeuten und kann durch eine Zweitsicht des Patienten durch den Supervisor z.B. in einem diagnostischen Prozess ergänzt werden. Auch können audio- oder videographierte Aufzeichnungen eingesetzt werden. Die Supervision erfolgt in der Regel in einer dualen Beziehung (Therapeut-Supervisor), sie kann auch in einer Gruppenbeziehung erfolgen, wobei die Gruppe maximal 6 Teilnehmer umfasst. Der Zeitrahmen der Supervision orientiert sich an dem Zeitrahmen der Behandlungsmethode und erstreckt sich in der Einzel-Supervision auf 50 Minuten und auf 90 Minuten in der Gruppe-Supervision. Die Häufigkeit der Supervision orientiert sich am Behandlungsprozess und umfasst mindestens eine Supervision pro 4 Behandlungseinheiten und dauert mindestens 25 Minuten pro Fall.
Sozial-psychiatrie	Sozialpsychiatrie bezeichnet die gleichberechtigte Berücksichtigung sozialer Bezüge, also familiärer und gesellschaftlicher Bedingungen bei Entstehung und im Verlauf psychischer Erkrankungen. Ihre praktische Anwendung findet die Sozialpsychiatrie in den Hilfen für Psychisch Kranke wie beispielsweise in den Arbeits-/Beschäftigungs- und Wiedereingliederungsangeboten, Kontakt- und Beratungsstellen, Sozialpsychiatrischen Diensten, Tagesstätten, Betreutem Wohnen, ambulanter psychiatrischer Pflege und Soziotherapie.
ICF	Die International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) ist eine Klassifikation der WHO. Sie dient fach- und länderübergreifend als einheitliche und standardisierte Sprache zur Beschreibung des funktionalen Gesundheitszustandes, der Behinderung, der sozialen Beeinträchtigung und der relevanten Umgebungsfaktoren eines Menschen. Mit der ICF (deutsch: Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) können die bio-psycho-sozialen Aspekte von Krankheitsfolgen unter Berücksichtigung der Kontextfaktoren systematisch erfasst werden. Das komplexe Klassifikationssystem ist kostenfrei über www.dimdi.de zugänglich.

SP Forensische Psychiatrie

Zeilen-Nr.	Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie umfasst die Vorbeugung, Erkennung und somatotherapeutische, psychotherapeutische sowie sozialpsychiatrische Behandlung und Rehabilitation von psychischen Erkrankungen, die psychosomatischen bzw. somato-psychischen Wechselwirkungen und toxischen Schädigungen unter Berücksichtigung ihrer psychosozialen Anteile, psychosomatischen Bezüge und forensischen Aspekte.	
2	Schwerpunkt Forensische Psychiatrie (Forensischer Psychiater/Forensische Psychiaterin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Forensische Psychiatrie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

We Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
		Kenntnisse	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunktkompetenz	Ethische und rechtliche Grundlagen im Umgang mit psychisch kranken, gestörten und behinderten Menschen	☐	☐	☐	☐				
5		Grundlagen der Einweisung in den Maßregelvollzug einschließlich subsidiärer Maßnahmen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Risk-Assessment-Gutachten	15		
7			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung zur Schuldfähigkeit unter Anwendung der Terminologie juristischer Eingangsmerkmale	30		
8		Zivil-, Betreuungs- und Unterbringungsrecht einschließlich Geschäftsfähigkeit, Testierfähigkeit, Prozessfähigkeit	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Beurteilung von Geschäftsunfähigkeit, Testierunfähigkeit, betreuungsrechtlicher Unterbringung	10		
10	Forensisch- psychiatrische Begutachtung		☐	☐	☐	☐	Beurteilung der Schuldfähigkeit und Anwendung einer Maßregel, davon	30		
11			☐	☐	☐	☐	- bei Heranwachsenden nach Jugendstrafrecht	2		
12		Glaubhaftigkeit von Zeugenaussagen und Zeugentüchtigkeit	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Beurteilung der Verhandlungs-, Haft- und Vernehmungsfähigkeit			
14			☐	☐	☐	☐	Beurteilung der Rückfall- und Gefährlichkeitsprognose (Risk-Assessment) bei Straftätern in Strafvollzug und in Maßregelvollzug einschließlich Anwendung aktuarischer Risk-Assessment-Verfahren	15		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15	Behandlung psychisch kranker und gestörter Straftäter		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Straftätern in Maßregel- oder Strafvollzug einschließlich sozialtherapeutischer Anstalten sowie der Erstellung von Behandlungsplänen und der Abfassung von epikritischen Verlaufsbeurteilungen	10		
16			☐	☐	☐	☐	Erstellung einer Delikthypothese			
17		Relevante Risikofaktoren und Risiko mindernde Therapiemaßnahmen	☐	☐	☐	☐				
18			☐	☐	☐	☐	Durchführung gerichtlich angeordneter psychiatrisch-psychotherapeutischer Therapiemaßnahmen im Maßregelvollzug und Strafvollzug einschließlich der Behandlung von Menschen mit Psychosen und Persönlichkeitsstörungen			
19			☐	☐	☐	☐	Beurteilung und Behandlung von Störungsbildern wie aggressives Verhalten, sexuell abweichendes Verhalten, Suizidalität, Intoxikationssyndrome			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
20		Besonderheiten Psychotherapie und Pharmakotherapie psychisch kranker Straftäter	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Durchführung der differentiellen Pharmakotherapie sexueller Präferenzstörungen			
22			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung und Durchführung der differentiellen Pharmakotherapie bei ADHS und bei Impulskontrollstörungen			
Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
23			☐	☐	☐	☐				
24			☐	☐	☐	☐				

FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Zeilen-Nr.	Gebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie umfasst die Erkennung, psychosomatisch-medizinische und psychotherapeutische Behandlung, Prävention und Rehabilitation von Krankheiten und Leidenszuständen, an deren Verursachung und Chronifizierung psychosoziale, psycho-somatische und somato-psychische Faktoren einschließlich dadurch bedingter körperlich-seelischer Wechselwirkungen maßgeblich beteiligt sind.	
2	Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Psychosomatiker und Psychotherapeut/Psychosomatikerin und Psychotherapeutin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Psychosomatische Medizin und Psychotherapie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 12 Monate in anderen Gebieten der somatischen Patientenversorgung abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Psychiatrie und Psychotherapie und/oder Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere hinsichtlich Patientenrechte, Behandlung, Unterbringung und Betreuung psychisch Kranker	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	3		
6	Krankheitslehre und Diagnostik	Theorie in Krankheitslehre und Diagnostik in Stunden	☐	☐	☐	☐		120		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Psychosomatische und psychotherapeutische Anamnese und Befunderhebung, ggf. unter Einbeziehung der Familie und der sozialen Situation einschließlich der Erfassung des psychopathologischen Befundes und der Erkennung seelisch-körperlicher Wechselwirkungen bei psychischen und somatischen Erkrankungen und Störungen, z. B. onkologische, neurologische, kardiologische, orthopädische und rheumatische Erkrankungen sowie Stoffwechsel- und Autoimmunerkrankungen, davon			
8			☐	☐	☐	☐	- Untersuchungen mit unmittelbarem Bericht im Konsiliar- und Liaisondienst	40		
9		Konzepte der psychosomatischen Medizin	☐	☐	☐	☐				
10		Ätiologie und Chronifizierung psychischer und psychosomatischer Störungen und Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
11		Konzepte der psychosozialen Belastungen und der Lebensqualität bei somatischen Störungen	☐	☐	☐	☐				
12		Konzepte der Bewältigung von somatischen Störungen und Erkrankungen einschließlich spezieller Verfahren der Diagnostik bei seelisch-körperlicher Wechselwirkung	☐	☐	☐	☐				
13		Psychopathologie, psychiatrische Nosologie, Neurobiologie, Genetik und Epigenetik der psychischen und psychosomatischen Störungen	☐	☐	☐	☐				
14		Verhaltensdiagnostik, Psychodynamik und Gruppendynamik, Lernpsychologie, psychodiagnostische Testverfahren	☐	☐	☐	☐				
15		Generationsübergreifende neurobiologische und psychologische Entwicklungskonzepte, Psychotraumatologie und Bindungstheorie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
16			☐	☐	☐	☐	Psychosomatische und psychotherapeutische Untersuchungen einschließlich psychopathologischer Befunde und deren standardisierter Erfassung, davon			
17			☐	☐	☐	☐	ENTWEDER - dokumentierte Untersuchungen im psychodynamischen/tiefenpsychologischen Verfahren, z. B. psychodynamisches Erstinterview, tiefenpsychologisch-biographische Anamnese, strukturierte Interviews einschließlich Testdiagnostik, davon können bis zu 20 Untersuchungen in der jeweils anderen Grundorientierung erbracht werden	60		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
18			☐	☐	☐	☐	ODER - dokumentierte Untersuchungen im verhaltenstherapeutischen Verfahren, z. B. strukturierte Interviews Testdiagnostik und Verhaltensanalyse, davon können bis zu 20 Untersuchungen in der jeweils anderen Grundorientierung erbracht werden	60		
19		Konfliktlehre, Ich-Psychologie, Strukturtheorie, Objektbeziehungstheorie, Selbstpsychologie, Mentalisierungstheorie	☐	☐	☐	☐				
20		Sozialpsychologie, Lernpsychologie, Kognitionspsychologie sowie allgemeine und spezielle Verhaltenslehre	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
21	Behandlung psychosomatischer Störungen und Erkrankungen	Wissenschaftlich anerkannte Psychotherapieverfahren und -methoden, insbesondere psychodynamisch/ tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und Verhaltenstherapie	☐	☐	☐	☐				
22		Konzepte der Psychoedukation und der supportiven, imaginativen, ressourcenorientierten, systemischen, achtsamkeitsbasierten und non-verbalen psychosomatisch-psychotherapeutischen Behandlungen	☐	☐	☐	☐				
23		Störungsorientierte Methoden und Techniken bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
24		Verhaltensauffälligkeiten und psychosomatische Störungen im Kindes- und Jugendalter	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25			☐	☐	☐	☐	Indikations- und Differentialindikationsstellung zur Psychotherapie, Somatotherapie, Soziotherapie, Kunst-, Musik- und Bewegungstherapie, sowie sensorimotorischen Übungsbehandlungen einschließlich Krankenhausbehandlung und Rehabilitation			
26		Verhalten bei nicht-stoffgebundenen und stoffgebundenen Süchten	☐	☐	☐	☐				
27			☐	☐	☐	☐	Psychopharmakotherapie und Risiken des Arzneimittelgebrauches			
28			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung im interdisziplinären Team bei somatischen Erkrankungen/Störungen, die einer psychosomatischen und psychotherapeutischen Behandlung bedürfen			
29			☐	☐	☐	☐	Entspannungstechniken, z. B. Hypnose, autogenes Training oder progressive Muskelentspannung in Doppelstunden	16		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
30			☐	☐	☐	☐	Psychosomatisch-supportive und psychoedukative Therapien bei somatisch Erkrankten	25		
31			☐	☐	☐	☐	Psychotraumatherapien mit Anwendung von traumaspezifischen Techniken, z. B. Eye Movement Desensitization and Reprocessing (EMDR)	5		
32		Theorie in Behandlungslehre in Stunden	☐	☐	☐	☐		120		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
33			☐	☐	☐	☐	Psychosomatische und psychotherapeutische Behandlungen einschließlich traumabedingter Störungen mit besonderer Gewichtung der psychosomatischen Symptomatik unter Einschluss der Anleitung zur Bewältigung somatischer und psychosomatischer Störungen und Erkrankungen und/oder der multimodalen psychosomatisch-psychotherapeutischen Komplexbehandlung und der multimodalen Therapie im stationären Setting in dokumentierten Fällen, davon können bis zu 20 in der jeweils anderen Grundorientierung erbracht werden	100		
34			☐	☐	☐	☐	ENTWEDER - Behandlungen unter Supervision im psychodynamischen/tiefen-psychologischen Verfahren, davon			
35			☐	☐	☐	☐	- Einzelpsychotherapien von 30 bis 100 Stunden pro Behandlungsfall einschließlich Bericht an den Gutachter	8		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
36			☐	☐	☐	☐	- Kurzzeitpsychotherapien von 5 bis 25 Stunden pro Behandlungsfall	50		
37			☐	☐	☐	☐	- Gruppenpsychotherapien von 200 Stunden mit 4 bis 12 Patienten			
38			☐	☐	☐	☐	ODER - Behandlungen unter Supervision im verhaltenstherapeutischen Verfahren, davon			
39			☐	☐	☐	☐	- Langzeitpsychotherapien von jeweils 30 bis 80 Stunden pro Behandlungsfall einschließlich Bericht an den Gutachter	8		
40			☐	☐	☐	☐	- Kurzzeitpsychotherapien von 5 bis 25 Stunden pro Behandlungsfall	50		
41			☐	☐	☐	☐	- Gruppenpsychotherapie von 200 Stunden mit 4 bis 12 Patienten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
42		Psychodynamische/tiefenpsychologische Einzeltherapie, psychodynamische Paartherapie, Familientherapie einschließlich systemischer Therapie, Gruppenpsychotherapie und Psychotherapie mit Anwendung von traumaspezifischen Techniken	☐	☐	☐	☐				
43		Verhaltenstherapeutische Einzel- und Paartherapie, Familientherapie einschließlich systemischer Therapie, Gruppenpsychotherapie und Psychotherapie mit Anwendung von traumaspezifischen Techniken	☐	☐	☐	☐				
44	Prävention und Rehabilitation	Prävention, Früherkennung und Rehabilitation psychosomatischer Störungen und Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
45			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur psychosomatischen Rehabilitation und Differentialindikation zur psychiatrischen Rehabilitation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
46		Klassifikationsmodelle der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit von Patienten mit psychischen Erkrankungen und Störungen, z. B. International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF)	☐	☐	☐	☐				
47			☐	☐	☐	☐	Befunderstellung für Rehabilitationsanträge	10		
48	Notfälle		☐	☐	☐	☐	Krisenintervention bei Suizidalität, Traumafolgestörungen, akuten Belastungsreaktionen, akuten Angststörungen, psychotischen Zustände, Dissoziationen			
49	Selbsterfahrung		☐	☐	☐	☐	Selbsterfahrung zur Stärkung personaler und Beziehungskompetenzen, davon können bis zu 50% in der jeweils anderen Grundorientierung erbracht werden			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
50			☐	☐	☐	☐	ENTWEDER - im tiefenpsychologisch/ psychodynamischen Verfahren in Einzel- und Gruppenselbsterfahrung in Stunden, davon			
51			☐	☐	☐	☐	- Einzelselbsterfahrung in Stunden	120		
52			☐	☐	☐	☐	- Doppelstunden in Gruppen	40		
53			☐	☐	☐	☐	ODER - im verhaltenstherapeutischen Verfahren in Einzel- und Gruppenselbsterfahrung in Stunden, davon	150		
54			☐	☐	☐	☐	- Doppelstunden in Gruppen	40		
55			☐	☐	☐	☐	Balintgruppenarbeit und/oder interaktionsbezogene Fallarbeit in Doppelstunden	35		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
56			☐	☐	☐	☐				
57			☐	☐	☐	☐				

Fachspezifisches Glossar	
Einzel-selbsterfahrung	Die Einzelselbsterfahrung wird von einer befugten Ärztin/einem befugten Arzt durchgeführt, die/der keine dienstliche oder andere Beziehung mit Abhängigkeitscharakter zu dem Weiterbildungsteilnehmer hat. Sie soll möglichst zu Beginn der Weiterbildung aufgenommen werden und die Weiterbildungszeit begleiten. Sie dient dazu, die Kompetenz der Selbstwahrnehmung und der Selbstreflexion sowie der Wahrnehmung Anderer zu verbessern. Sie vermittelt die persönliche Erfahrung der Bedeutsamkeit von Kindheitserfahrungen, familiären Beziehungsmustern, Traumata und Konflikten für die eigene psychosoziale Entwicklung in ihren bewussten wie unbewussten Anteilen sowie für aktuelle Beziehungsmuster und persönliche Verhaltensweisen. Ziel ist, die Wahrnehmung und Differenzierung eigener Affekte, Kognitionen und Wünschen besser zu erkennen und von denen des Anderen (der Patienten) differenzieren zu können. Damit werden die Empathie und die Kommunikationsfähigkeit gefördert. In der Einzelselbsterfahrung ist eine kontinuierliche Frequenz von einer Selbsterfahrungsstunde (50 Minuten) pro Woche erforderlich. Maximal sind vier Stunden pro Woche für die Weiterbildung anrechenbar.
Gruppenselbsterfahrung	Die Gruppenselbsterfahrung wird von einer befugten Ärztin/einem befugten Arzt durchgeführt, die/der keine dienstliche Beziehung oder andere Beziehung mit Abhängigkeitscharakter zu dem Weiterbildungsteilnehmer hat. Das interpersonelle Erfahrungsfeld der Gruppe dient dazu, die Kompetenz für die Wahrnehmung des eigenen Interaktionsprofils und Beziehungsverhaltens, für eigene emotionelle Reaktionen und für den Umgang mit Rückmeldungen der Anderen zu verbessern. Sie fördert die Wahrnehmung und Toleranz für Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten sowie für das Denken und Handeln Anderer. Die kontinuierliche Gruppenselbsterfahrung findet einmal pro Woche mit einer Doppelstunde mit bis zu 12 Teilnehmern statt. Blockveranstaltungen mit bis zu 12 Teilnehmern sind anerkennungsfähig, wenn sich die gesamte Gruppenselbsterfahrung über 12 Monate erstreckt und mindestens 2 Blöcke umfasst.
Balintgruppenarbeit bzw. interaktionsbezogene Fallarbeit	Sie wird von einer befugten Ärztin/einem befugten Arzt durchgeführt, die/der keine dienstliche Beziehung oder andere Beziehung mit Abhängigkeitscharakter zu dem Weiterbildungsteilnehmer hat. Sie hat neben der Erfassung der subjektiv erlebten Erkrankung das Ziel, die Gesamtpersönlichkeit des Patienten und die bewussten und unbewussten Aspekte einer Arzt-Patient-Beziehung im jeweiligen gebietsärztlichen Kontext unter Nutzung der Gruppensituation zu erfassen und daraus ärztliches Verhalten und Interventionen abzuleiten. Balintgruppenarbeit/interaktionsbezogene Fallarbeit mit bis zu 12 Teilnehmern findet kontinuierlich einmal pro Woche mit einer Doppelstunde statt. Blockveranstaltungen sind anerkennungsfähig, wenn sich die gesamte Balintgruppenarbeit/interaktionsbezogene Fallarbeit über mindestens 12 Monate erstreckt und mindestens 2 Blöcke umfasst.
Supervision für Einzel-psychotherapie und Gruppen-psychotherapie	Supervision ist die fachliche Beratung, Begleitung und Überprüfung eines diagnostischen oder therapeutischen Prozesses durch den befugten Arzt/die befugte Ärztin (mindestens 5 Jahre nach Abschluss der Weiterbildung im Gebiet ambulant oder stationär tätig) des jeweiligen Gebieten oder der jeweiligen Zusatzbezeichnung. Sie erfolgt durch den mündlichen und ggf. schriftlichen Bericht des Therapeuten und kann durch eine Zweitsicht des Patienten durch den Supervisor z.B. in einem diagnostischen Prozess ergänzt werden. In der Zweitsicht sieht der Supervisor den Patienten selber in einem diagnostischen Gespräch und bespricht mit dem Weiterzubildenden die Diagnostik. Auch können audio- oder videographierte Aufzeichnungen eingesetzt werden. Die Supervision erfolgt in der Regel in einer dualen Beziehung (Therapeut-Supervisor), sie kann auch in einer Gruppenbeziehung erfolgen, wobei die Gruppe maximal 6 Teilnehmer umfasst. Der Zeitrahmen der Supervision orientiert sich an dem Zeitrahmen der Behandlungsmethode und erstreckt sich in der Einzel-Supervision auf 50 Minuten und auf 90 Minuten in der Gruppe-Supervision. Die Häufigkeit der Supervision orientiert sich am Behandlungsprozess und umfasst mindestens eine Supervision pro 4 Behandlungseinheiten.
Sozialpsychiatrie	Sozialpsychiatrie bezeichnet die gleichberechtigte Berücksichtigung sozialer Bezüge, also familiärer und gesellschaftlicher Bedingungen bei Entstehung und im Verlauf psychischer Erkrankungen. Ihre praktische Anwendung findet die Sozialpsychiatrie in den Hilfen für Psychisch Kranke wie beispielsweise in den Arbeits-/Beschäftigungs- und Wiedereingliederungsangeboten, Kontakt- und Beratungsstellen, Sozialpsychiatrischen Diensten, Tagesstätten, Betreutem Wohnen, ambulanter psychiatrischer Pflege und Soziotherapie.
ICF	Die International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) ist eine Klassifikation der WHO. Sie dient fach- und länderübergreifend als einheitliche und standardisierte Sprache zur Beschreibung des funktionalen Gesundheitszustandes, der Behinderung, der sozialen Beeinträchtigung und der relevanten Umgebungsfaktoren eines Menschen. Mit der ICF (deutsch: Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) können die bio-psycho-sozialen Aspekte von Krankheitsfolgen unter Berücksichtigung der Kontextfaktoren systematisch erfasst werden. Das komplexe Klassifikationssystem ist kostenfrei über www.dimdi.de zugänglich.

FA Radiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Radiologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Radiologie umfasst die Erkennung von Krankheiten mit Hilfe ionisierender Strahlen, kernphysikalischer und sonographischer Verfahren sowie die Anwendung interventioneller, minimal-invasiver radiologischer Verfahren in der Erwachsenen-, Kinder- und Neuroradiologie sowie die Belange des Strahlenschutzes.	
2	Facharzt/Fachärztin für Radiologie (Radiologe/Radiologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Radiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Klinische Grundlagen sowie bildmorphologische und diagnoseweisende Merkmale von traumatischen, degenerativen, angeborenen, metabolischen, inflammatorischen, infektiösen und Tumor-Erkrankungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter sowie deren Zuordnung zu Erkrankungsstadien und deren Differentialdiagnosen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
5		Besonderheiten bildgebender Untersuchungen, insbesondere bei Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen sowie Schwangeren einschließlich des Schutzes vor ionisierender und nicht-ionisierender Strahlung	☐	☐	☐	☐				
6			☐	☐	☐	☐	Vorbereitung und Durchführung von radiologischen Demonstrationen, interdisziplinären Konferenzen, einschließlich Tumorkonferenzen	50		
7			☐	☐	☐	☐	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz			
			☐	☐	☐	☐	Erstellung von radiologischen Gutachten			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
8	Indikationsstellung		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung bzw. rechtfertigende Indikationsstellung für alle radiologischen bildgebenden und interventionellen/endovaskulären bildgestützten Verfahren unter Berücksichtigung der spezifischen Risiken und möglicher Komplikationen			
9			☐	☐	☐	☐	Bewertung und Vergleich der Aussagekraft bildgebender Verfahren für unterschiedliche diagnostische Fragestellungen, insbesondere Radiographie, Fluoroskopie, CT, MRT und Sonographie			
10	Strahlenschutz	Prinzipien der ionisierenden und nichtionisierenden Strahlung und des Strahlenschutzes bei der Anwendung am Menschen einschließlich des Strahlenschutzes bei Personal und Begleitpersonen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
11		Funktionsweise von Röntgenstrahlern, Detektoren, Filtern und Streustrahlenrastern, MRT und Sonographie	☐	☐	☐	☐				
12		Strahlenbiologische Effekte auf Gewebe und Organe	☐	☐	☐	☐				
13		Reduktionsmöglichkeiten der medizinisch indizierten Strahlenexposition	☐	☐	☐	☐				
14		Vorgaben der gesetzlichen und untergesetzlichen Regelungen im Strahlenschutz einschließlich Qualitätssicherung, z. B. Aufzeichnungs- und Archivierungspflichten	☐	☐	☐	☐				
15		Teleradiologie	☐	☐	☐	☐				
16		Radiologische Screeningverfahren	☐	☐	☐	☐				
17			☐	☐	☐	☐	Messung und Bewertung der Strahlenexposition			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
18	Kontrastmittel		☐	☐	☐	☐	Indikationsgemäße Auswahl, Dosierung und Pharmakokinetik von Kontrastmitteln insbesondere unter Berücksichtigung von Patienten mit erhöhtem Risiko, z. B. Nephrotoxizität, Schilddrüsenkomplikationen, nephrogene systemische Fibrose			
19			☐	☐	☐	☐	Erstmaßnahmen bei kontrastmittelassozierten Komplikationen, z. B. anaphylaktischer/anaphylaktoider Reaktionen			
20	Gerätetechnik	Gerätebezogene Qualitäts-sicherungsmaßnahmen einschließlich Konstanzprüfungen	☐	☐	☐	☐				
21		Grundlagen der Datenakquisition, Bild- und Datenverarbeitung und -nachbearbeitung sowie deren Archivierung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22		Physikalische Grundlagen und praktische Anwendung bildgebender Verfahren, insbesondere Radiographie, Fluoroskopie, CT, MRT, funktionelle MRT, MR-Spektroskopie, Sonographie und Hybridmethoden	☐	☐	☐	☐				
23	Radiologie in der Notfallsituation		☐	☐	☐	☐	Radiologische Untersuchungen einschließlich Interventionen bei Patienten mit akut lebensbedrohlichen Zuständen, z. B. Polytrauma, Schlaganfall, Intensivpatienten			
24	Kommunikation		☐	☐	☐	☐	Aufklärung von Patienten und/oder Angehörigen über Nutzen und Risiko bildgebender und bildgestützter interventioneller/endovaskulärer Verfahren			
25			☐	☐	☐	☐	Radiologische Befunderstellung, Beurteilung und Kommunikation des Untersuchungsergebnisses			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
26	Bildgebung mit ionisierender Strahlung einschließlich Computertomographie (CT) und digitaler Volumentomographie (DVT)	Prinzipien und Bedeutung der Akquisitionsparameter für Bildqualität und Dosis bei Radiographie, Fluoroskopie, CT und DVT, deren korrekte Wahl und Einfluss auf mögliche Bildartefakte	☐	☐	☐	☐				
27		Indikationen und Technik der Arthrographie und Myelographie	☐	☐	☐	☐				
28			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Untersuchungen aller Körperregionen mit Röntgenstrahlung einschließlich CT, digitaler Subtraktionsangiographie (DSA) und Fluoroskopie (davon mindestens 4.000 CT und 4.000 konventionelles Röntgen), davon			
29			☐	☐	☐	☐	- ZNS und Skelett	4.000		
30			☐	☐	☐	☐	- Thorax, Thoraxorgane, Hals	4.000		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
31			☐	☐	☐	☐	- Abdomen, Becken, Retroperitoneum	3.000		
32			☐	☐	☐	☐	- Gefäße, davon	500		
33			☐	☐	☐	☐	- katheterbasiert (DSA) prätherapeutisch oder diagnostisch	100		
34		Untersuchungstechnik der angiographischen Verfahren der Arterien und Venen aller Körperregionen	☐	☐	☐	☐				
35			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Anwendung von CT-Untersuchungsprotokollen für alle Körperregionen und CT-Verfahren einschließlich geeigneter Kontrastmittel			
			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Osteodensitometrien			
36	Magnetresonanztomographie (MRT)	Prinzipien von Magnetfeldstärke, Gradientenstärke, Hochfrequenz, Orts- und Zeitauflösung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
37		Gerätebezogene Sicherheitsvorschriften in Bezug auf Personal und Patienten	☐	☐	☐	☐				
38		Typische Artefakte in der MRT und ihre Ursachen	☐	☐	☐	☐				
39		Grundlagen der Gefäßdarstellung und funktionseller MRT-Techniken	☐	☐	☐	☐				
40		Indikationsstellung für PET/MRT im Kontext multimodaler Bildgebung	☐	☐	☐	☐				
41			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von MRT-Untersuchungen aller Körperregionen, z. B. ZNS, Nerven, muskuloskelettales System, Weichteile, Thorax, Herz, Abdomen, Becken, Gefäße, fetale MRT, MRT-Interventionen	3.000		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
42			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Anwendung von MRT-Untersuchungsprotokollen für alle Körperregionen und alle MR-Verfahren einschließlich geeigneter Kontrastmittel			
43	Sonographie	Physikalische Prinzipien der Sonographie einschließlich B-Bildgebung, Doppler- und Farbduplexsonographie und Frequenzanalyse	☐	☐	☐	☐				
44		Ultraschallsonden und typische Artefakte	☐	☐	☐	☐				
45		Indikationen für die Anwendungen von Ultraschallkontrastmitteln	☐	☐	☐	☐				
46			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von sonographischen Untersuchungen aller Organe und Organsysteme einschließlich Doppler-/ Duplexsonographie von Arterien und Venen	800		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
47	Interventionelle Radiologie	Grundlagen ablativer und gewebestabilisierender Verfahren	☐	☐	☐	☐				
48			☐	☐	☐	☐	Bewertung und Vergleich bildgestützter interventioneller/endovaskulärer Verfahren für therapeutische Fragestellungen			
49		Grundlagen der interventionellen/endovaskulären Onkologie	☐	☐	☐	☐				
50			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von interventionellen/endovaskulären, minimal-invasiven radiologischen Verfahren einschließlich vaskulärer Interventionen, Punktionen von Organen, Geweben und Körperhöhlen sowie der perkutanen Therapie bei Schmerzzuständen und bei Tumoren, davon	300		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
51			☐	☐	☐	☐	- vaskuläre Interventionen, z. B. rekanalisierende Verfahren, perkutane Einbringung von Implantaten oder gefäßverschließende Verfahren	60		
52			☐	☐	☐	☐	- nicht-vaskuläre Interventionen, z. B. Punktionen und Biopsien zur Gewinnung von Gewebe, Drainagen oder therapeutischer Applikation von Medikamenten und Substanzen, perkutane bildgesteuerte Schmerztherapie, interventionelle/endovaskuläre onkologische Verfahren und gewebestabilisierende Verfahren	50		
53		Analgesierungs- und Sedierungsmaßnahmen	☐	☐	☐	☐				
54			☐	☐	☐	☐	Medikamentöse Begleittherapie und Nachsorge			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterbildungsbefugten nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
55	Bildgebung an der Mamma		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung bzw. rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von allen bildgebenden und bildgestützten interventionellen/endovaskulären Verfahren an der Mamma	1.500		
56	Nuklearmedizinische Verfahren	Prinzipien nuklearmedizinischer Untersuchungsverfahren	☐	☐	☐	☐				
57			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung für Hybridverfahren wie Positronen-emissionstomographie (PET)-CT, Einzelphotonen-Emissions-computertomographie (SPECT)-CT und MR-PET			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
58			☐	☐	☐	☐				
59			☐	☐	☐	☐				

SP Kinderradiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Radiologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Radiologie umfasst die Erkennung von Krankheiten mit Hilfe ionisierender Strahlen, kernphysikalischer und sonographischer Verfahren sowie die Anwendung interventioneller, minimal-invasiver radiologischer Verfahren in der Erwachsenen-, Kinder- und Neuroradiologie sowie die Belange des Strahlenschutzes.	
2	Schwerpunkt Kinderradiologie (Kinderradiologe/Kinderradiologin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Kinderradiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

We Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunktkompetenz	Prinzipien kindgerechter Untersuchungen einschließlich verschiedener Möglichkeiten von Sedierung, Narkose und Überwachung	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Aufklärung von und situationsgerechte Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen und deren Sorgeberechtigten für bildgebende Untersuchungen und interventionelle bildgestützte Verfahren einschließlich der Befundmitteilung			
6			☐	☐	☐	☐	Vorbereitung und Durchführung von kinderradiologischen Demonstrationen, interdisziplinären Konferenzen, einschließlich Tumorkonferenzen bei Kindern und Jugendlichen	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
7		Auswahl und vergleichende Bewertung der Aussagekraft bildgebender Verfahren bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen unter Berücksichtigung des Strahlenschutzes und Beratung im Rahmen der interdisziplinären Therapieentscheidung	☐	☐	☐	☐				
8	Technik, Strahlenschutz und Kontrastmittel	Besonderheiten in der Stellung der rechtfertigten Indikation, Technik und Anwendung aller radiologischen und interventionellen bildgestützten Verfahren bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				
9		Umgang mit Kontrastmitteln unter Berücksichtigung von Kontraindikationen in der Schwangerschaft	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
10			☐	☐	☐	☐	Indikationsgerechte Auswahl, Dosierung und Risikominimierung beim Einsatz von Kontrastmitteln unter Berücksichtigung der Pharmakokinetik bei Kindern und Jugendlichen, insbesondere bei Früh- und Neugeborenen			
11	Grundlagen und Spezifika kinderradiologischer Diagnostik	Anatomie und altersphysiologische Entwicklung, Varianten und Abweichungen ohne Krankheitswert bei Feten, Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				
12		Angeborene und erworbene Erkrankungen bei Feten, Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen, deren Diagnostik und Differentialdiagnostik, z. B. Fehlbildungen, Erkrankungen von Früh- und Neugeborenen, Traumaklassifikationen, Tumorerkrankungen sowie Wertung posttherapeutischer Veränderungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
13			☐	☐	☐	☐	Bestimmung der Knochenreife und Berechnung der prospektiven Endgröße			
14		Prinzipien der forensischen Bildgebung sowie des Vorgehens bei Verdacht auf Kindesmisshandlung und bei Fehlbildungssyndromen (Dysplasie-Status)	☐	☐	☐	☐				
15			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung des Skelettstatus und der weiterführenden Diagnostik bei Verdacht auf Kindesmisshandlung einschließlich der Beurteilung von Zufallsbefunden			
16	Notfälle	Reanimationstechniken bei Neugeborenen und Säuglingen, Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
17			☐	☐	☐	☐	Erstmaßnahmen bei kontrastmittelassoziierten Komplikationen, z. B. anaphylakti- sche und anaphylaktoide Reaktionen bei Kindern und Jugendlichen			
18			☐	☐	☐	☐	Radiologische Untersuchungen von Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen mit akuten und/oder lebensbedrohlichen Erkrankungen, Traumata sowie bei Intensivpatienten			
19			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von interventionellen bildgestützten Verfahren in Notfallsituationen bei Kindern und Jugendlichen, z. B. Desinvagination			

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
20	Sonographie	Ultraschallsonden, B-Bildsonographie, Doppler- und Farbdoppler-sonographie, Frequenzspektrumanalyse und typische Artefakte bei Früh- und Neugeborenen sowie Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				
21		Berücksichtigung biologischer Effekte des Ultraschalls, insbesondere bei Frühgeborenen	☐	☐	☐	☐				
22		Prinzipien des Kontrastmittelultraschalls und des quantitativen Ultraschalls bei Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
23			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Ultraschalluntersuchungen aller Körperregionen bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen, z. B. Doppler/Duplexsonographie von Arterien und Venen, transfontanelläre und transkranielle Sonographie sowie Sonographie von Weichteilen und Bewegungsapparat einschließlich der Säuglingshüfte	1.000		
24			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur Echokardiographie			
25	Ionisierende Verfahren	Besonderheiten der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
26			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Radiographie-, Fluoroskopie- und CT-Untersuchungen aller Körperregionen bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen	1.500		
27			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Anwendung von altersabhängigen Untersuchungsprotokollen aller Körperregionen bei Untersuchungen mit ionisierender Strahlung im Kindes- und Jugendalter			
28		Indikationen und Technik der Digitalen Volumentomographie (DVT) bei Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				
29		Indikationen und Technik der radiographischen Osteodensitometrie bei Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
30	Magnetresonanztomographie		☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von MRT-Untersuchungen aller Körperregionen bei Kindern und Jugendlichen	500		
31			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Anwendung von altersabhängigen MR-Untersuchungsprotokollen für alle Körperregionen und MR-Verfahren einschließlich geeigneter Kontrastmittel sowie untersuchungstypische Techniken bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen			
32		MRT-Untersuchungen des Fetus	☐	☐	☐	☐				
33	Interventionelle und minimal invasive bildgestützte Verfahren	Prinzipien, Indikationen, und Komplikationen bei Interventionen bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
34			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von interventionellen bildgestützten Verfahren bei Früh- und Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen			
35	Nuklearmedizinische Verfahren	Prinzipien nuklearmedizinischer Untersuchungsverfahren bei Kindern und Jugendlichen	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Interdisziplinäre Indikationsstellung für Hybridverfahren, z.B. Positronenemissionstomographie (PET)-CT, Einzelphotonen-Emissionscomputertomographie (SPECT), PET-MRT bei Kindern und Jugendlichen			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
37			☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐				

SP Neuroradiologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Radiologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Radiologie umfasst die Erkennung von Krankheiten mit Hilfe ionisierender Strahlen, kernphysikalischer und sonographischer Verfahren sowie die Anwendung interventioneller, minimal-invasiver radiologischer Verfahren in der Erwachsenen-, Kinder- und Neuroradiologie sowie die Belange des Strahlenschutzes.	
2	Schwerpunkt Neuroradiologie (Neuroradiologe/Neuroradiologin)	
3	Weiterbildungszeit 24 Monate Neuroradiologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten	

Anlage zu TOP VII-01 - 120. DÄK 2017

We Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
	Spezifische Weiterbildungsinhalte									
4	Übergreifende Inhalte der Schwerpunktkompetenz	Grundlagen und klinische Untersuchungsmethoden in der Neurologie, Neurochirurgie, Angiologie und Gefäßchirurgie mit Relevanz für neuroradiologische Fragestellungen	☐	☐	☐	☐				
5		Anatomie, anatomische Varianten und Physiologie der angeborenen und erworbenen Erkrankungen mit Relevanz für neuroradiologische Fragestellungen, insbesondere des arteriellen und venösen Gefäßsystems im Bereich Kopf, Hals, Gehirn, Wirbelsäule und Rückenmark	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
6		Klinische Symptome und Behandlungsstrategien sowie bildmorphologische Darstellung bei neuroradiologischen Fragestellungen	☐	☐	☐	☐				
7		Besonderheiten neuroradiologischer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden bei Kindern und Jugendlichen sowie erforderliche Anpassungen der Akquisitionsparameter	☐	☐	☐	☐				
8	Indikationsstellung		☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung bzw. rechtfertigende Indikationsstellung für alle neuroradiologischen Untersuchungen und interventionellen bildgestützten Verfahren unter Berücksichtigung der relevanten klinischen Fragestellungen des zentralen und peripheren Nervensystems einschließlich der Nervenplexus			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
9			☐	☐	☐	☐	Bewertung und Vergleich der Aussagekraft bildgebender Verfahren, insbesondere Radiographie, Fluoroskopie, CT, MRT, Sonographie, für unterschiedliche diagnostische neuroradiologische Fragestellungen und Auswahl der geeignetsten Methoden für diagnostische neuroradiologische Fragestellungen			
10			☐	☐	☐	☐	Bewertung und Vergleich der verschiedenen interventionellen neuroradiologischen Verfahren und Auswahl der geeignetsten Verfahren für die unterschiedlichen neuroradiologischen Krankheitsbilder			
11	Strahlenschutz	Reduktionsmöglichkeiten der medizinisch induzierten Strahlenexposition im Hinblick auf besonders strahlensensible Organe im Untersuchungs- oder Behandlungsfeld	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
12	Bildgebung mit ionisierender Strahlung	Digitale Volumentomographie (DVT) im Kopf-Hals-Bereich	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Röntgenuntersuchungen einschließlich diagnostischer und funktioneller Computertomographie, digitaler Subtraktionsangiographie und Fluoroskopie, davon			
14			☐	☐	☐	☐	- Röntgennativdiagnostik	400		
15			☐	☐	☐	☐	- Myelographien	25		
16			☐	☐	☐	☐	- Katheterangiographien	100		
17			☐	☐	☐	☐	- CT von Gehirn und Liquorräumen	500		
18			☐	☐	☐	☐	- CT von Schädelbasis und Hals	500		
19			☐	☐	☐	☐	- CT von Wirbelsäule und Rückenmark	500		
20			☐	☐	☐	☐	- CT des muskuloskelettalen Systems	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
21			☐	☐	☐	☐	- CT-Angiographien	200		
22			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Anwendung von CT- Untersuchungsprotokollen für neuroradiologische Fragestellungen und CT-Verfahren einschließlich der Wahl der geeigneten Kontrastmittel			
23		Untersuchungstechnik der angiographischen Verfahren der supraaortalen, kraniellen und spinalen Gefäße auch mittels Rotationstechnik und Volumen-CT	☐	☐	☐	☐				
24	Magnetresonanztomographie (MRT)	Grundlagen der MR-Spektroskopie in der Neuroradiologie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
25			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Magnetresonanztomographien bei neuroradiologischen Fragestellungen einschließlich Datennachverarbeitung und Auswertung diagnostischer, dynamischer, funktioneller und spektroskopischer MRT-Verfahren, davon			
26			☐	☐	☐	☐	- Gehirn und Liquorräumen	500		
27			☐	☐	☐	☐	- Schädel und Hals	500		
28			☐	☐	☐	☐	- Wirbelsäule und Rückenmark	500		
29			☐	☐	☐	☐	- muskuloskelettales System	300		
30			☐	☐	☐	☐	- MRT-Angiographien	200		
31			☐	☐	☐	☐	Erstellung und Anwendung von MRT-Untersuchungsprotokollen für neuroradiologische Fragestellungen und MRT-Verfahren einschließlich der Wahl der geeigneten Kontrastmittel			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32	Sonographie	Ultraschalluntersuchungen einschließlich Doppler-/ Duplex- Untersuchungen der extrakraniellen hirnversorgenden und intrakraniellen Gefäße einschließlich der Anwendung von Kontrastmitteln	☐	☐	☐	☐				
33	Interventionelle Neuroradiologie/ bildgeführte minimal-invasive Therapie		☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von interventionellen neuroradiologischen Verfahren einschließlich Begleittherapie und Maßnahmen der Nachsorge, davon mindestens	50		
34			☐	☐	☐	☐	- rekanalisierende Eingriffe, z. B. mechanische Thrombektomie, intraarterielle Lyse, PTA, Stent	10		
35			☐	☐	☐	☐	- gefäßverschießende Eingriffe, z. B. Embolisation, Coiling	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
36			☐	☐	☐	☐	- perkutane Therapie oder Biopsie bei Gefäßmissbildungen, Tumoren oder bei Schmerzzuständen	10		
37		Indikationen und Technik der Vertebroplastie	☐	☐	☐	☐				

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
38			☐	☐	☐	☐				
39			☐	☐	☐	☐				

FA Rechtsmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Rechtsmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Rechtsmedizin umfasst die Entwicklung und Anwendung medizinischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden für die Bearbeitung rechtlicher Fragestellungen sowie die Vermittlung rechtsmedizinischer einschließlich arztrechtlicher und ethischer Kenntnisse für die Ärzteschaft.	
2	Facharzt/Fachärztin für Rechtsmedizin (Rechtsmediziner/Rechtsmedizinerin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Rechtsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 6 Monate im Gebiet Pathologie abgeleistet werden • müssen 6 Monate im Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 6 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere zu Rahmenbedingungen von Leichenschau und Obduktion, klinisch-forensischen, forensisch-toxikologischen sowie forensisch-molekulargenetischen Untersuchungen, Altersdiagnostik, psychopathologischen und verkehrsmedizinischen Fragestellungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
5	Forensische Pathologie	Thanatologische Grundlagen zur Interpretation von Leichenschaubefunden	☐	☐	☐	☐				
6		Methoden der Todeszeitschätzung	☐	☐	☐	☐				
7		Rechtsmedizinische Obduktionstechnik unter verschiedenen Fragestellungen	☐	☐	☐	☐				
8		Forensisch-traumatologische Grundlagen einschließlich Biomechanik zur Interpretation von Verletzungsmustern, insbesondere im Hinblick auf ihre Genese	☐	☐	☐	☐				
9		Forensisch-histopathologische Untersuchungsmethoden sowie Grundlagen histopathologischer Befundung	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
10		Indikation und Methoden zur Sicherung von Asservaten für weiterführende Untersuchungen, z. B. Histologie, Toxikologie, Molekulargenetik im Rahmen der gerichtlichen Obduktion	☐	☐	☐	☐				
11			☐	☐	☐	☐	Beschreibung und Bewertung von Leichenschaubefunden	400		
12			☐	☐	☐	☐	Dokumentation und Bewertung relevanter Befunde an Tatorten und Fundorten einschließlich der Erstellung eines Berichtes	25		
13			☐	☐	☐	☐	Durchführung gerichtlicher Obduktionen mit rechtsmedizinischer Sektionstechnik, Beurteilung der Obduktionsbefunde und Erstellung eines Sektionsprotokolls mit vorläufigem Gutachten zur gegebenen Fragestellung	300		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
14			☐	☐	☐	☐	Histopathologische Befundung im Rahmen weiterführender Untersuchungen bei gerichtlichen Obduktionen in Schnitten	2.000		
15			☐	☐	☐	☐	Ausführliche schriftliche Gutachtenerstellung zu forensisch-pathologischen Fragestellungen (Todesermittlung) unter Würdigung des Inhalts von Ermittlungsakten und/oder der Ergebnisse weiterführender Untersuchungen, z. B. Histologie, Toxikologie	50		
16	Klinische Rechtsmedizin	Untersuchungsablauf und –techniken zur Dokumentation sowie zur Indikation und Durchführung der Asservierung von Körperflüssigkeiten und Spuren	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
17		Forensisch-traumatologische Grundlagen zur Interpretation von Verletzungsmustern	☐	☐	☐	☐				
18		Weitervermittlung von Gewaltopfern in andere medizinische Disziplinen und an psychosoziale Einrichtungen	☐	☐	☐	☐				
19			☐	☐	☐	☐	Klinisch-forensische Untersuchungen, Beurteilung und Dokumentation von Verletzungen bei Lebenden, insbesondere in Fällen von Kindesmisshandlung und Sexualdelikten	50		
20			☐	☐	☐	☐	Erstattung schriftlicher Gutachten zu klinisch-rechtsmedizinischen Fragestellungen unter Einbeziehung des Inhalts vorgelegter Akten	20		
21	Forensische Toxikologie einschließlich Alkoholologie	Indikation für forensisch-toxikologische Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
22		Analytische Grundlagen	☐	☐	☐	☐				
23		Grundlagen der Pharmakokinetik und Pharmakodynamik von Alkohol, Drogen und wichtigen zentralnervös-wirksamen Medikamenten	☐	☐	☐	☐				
24			☐	☐	☐	☐	Entnahme und Asservierung von Untersuchungsmaterial			
25			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für forensisch-toxikologische Untersuchungen, z. B. Obduktionen, Lebenduntersuchungen, Verkehrsmedizin			
26			☐	☐	☐	☐	Schriftliche Gutachten zur Berechnung von Blutalkoholkonzentrationen zur Tatzeit, z. B. Rückrechnung	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
27	Forensische Spurenkunde und Molekulargenetik	Grundlagen forensischer Spurenkunde, insbesondere Detektion, Dokumentation, Asservierung, Interpretation des Leichenfundort und bei Lebenduntersuchungen	☐	☐	☐	☐				
28		Grundlagen molekular-genetischer Untersuchungen	☐	☐	☐	☐				
29			☐	☐	☐	☐	Entnahme und Asservierung von Untersuchungsmaterial			
30			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung für forensisch-molekulargenetische Untersuchungen, z. B. Obduktionen, Identifizierung, Abstammung, Lebenduntersuchungen			
31			☐	☐	☐	☐	Interpretation und diagnostische Einordnung forensisch-molekulargenetischer Befunde in der rechtsmedizinischen Fallarbeit, z. B. bei Obduktionen, Identifizierung, Abstammung, Lebenduntersuchungen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
32			☐	☐	☐	☐	Schriftliche Gutachten zu Spurenbildern und deren Bewertung	10		
33	Forensische Anthropologie und Odontologie	Anthropologische und odontologische Grundlagen zur Klärung forensischer Fragestellungen, insbesondere in Zusammenhang mit der Identifizierung unbekannter Leichen und der Altersdiagnostik bei Lebenden	☐	☐	☐	☐				
34		Methoden zur Identifikation unbekannter Leichen	☐	☐	☐	☐				
35		Methoden der forensischen Altersdiagnostik	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Schriftliche Gutachten zur Frage der Identifizierung unbekannter Leichen einschließlich Skelettfunde	10		
37	Forensische Bildgebung	Grundlagen der forensischen Anwendung von bildgebenden Verfahren	☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐	Fotodokumentation			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
39			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu bildgebenden Verfahren			
40			☐	☐	☐	☐	Interpretation und diagnostische Einordnung der Befunde bildgebender Untersuchungen in der rechtsmedizinischen Fallarbeit, z. B. bei Obduktionen, Identifizierung, Altersdiagnostik, Lebenduntersuchungen			
41	Forensische Psychopathologie	Ursachen einer Beeinträchtigung der Schuldfähigkeit, insbesondere psychiatrische Erkrankungen, Intoxikationen	☐	☐	☐	☐				
42		Methodik der forensisch-psychiatrischen Begutachtung	☐	☐	☐	☐				
43			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur forensisch-psychopathologischen Abklärung			
44			☐	☐	☐	☐	Schriftliche Gutachten zur Frage der Schuldfähigkeit, insbesondere in Zusammenhang mit Intoxikationen	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
45	Verkehrsmedizinische Begutachtung	Ursachen der Aufhebung von Fahrsicherheit bzw. Fahreignung	☐	☐	☐	☐				
46		Methodik der verkehrsmedizinischen Begutachtung	☐	☐	☐	☐				
47			☐	☐	☐	☐	Schriftliche Gutachten zur Frage der Fahrsicherheit oder Fahreignung	20		
48	Arztrecht und Arztethik	Grundlagen von Arztrecht und Arztethik	☐	☐	☐	☐				
49			☐	☐	☐	☐	Beratung bei und Durchführung von Fortbildungen zu arztrechtlichen und arztethischen Themen			
50			☐	☐	☐	☐	Schriftliche Gutachten zu Behandlungsfehlervorwürfen	10		
51	Rolle als Gutachter, Praxis der Gutachtenerstattung	Rechte und Pflichten des Gutachters	☐	☐	☐	☐				
52		Rechtliche Rahmenbedingungen, z. B. Kausalitätstheorien in Straf- und Zivilrecht	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
53			☐	☐	☐	☐	Erstattung mündlicher Gutachten bei Gericht	50		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
54			☐	☐	☐	☐				
55			☐	☐	☐	☐				

Anlage zu TOP VII-01/120

FA Strahlentherapie

Zeilen-Nr.	Gebiet Strahlentherapie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Strahlentherapie umfasst die Strahlenbehandlung maligner und benigner Erkrankungen einschließlich der medikamentösen und physikalischen Verfahren zur Radiosensibilisierung und Verstärkung der Strahlenwirkung am Tumor unter Berücksichtigung von Schutzmaßnahmen der gesunden Gewebe.	
2	Facharzt/Fachärztin für Strahlentherapie (Strahlentherapeut/Strahlentherapeutin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Strahlentherapie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

We Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Fachkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes, Medizinproduktegesetz	☐	☐	☐	☐				
5	Indikationsstellung		☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikation für alle strahlentherapeutischen Verfahren unter Berücksichtigung der spezifischen Risiken und möglicher Komplikationen			
6			☐	☐	☐	☐	Bewertung und Vergleich der unterschiedlichen strahlentherapeutischen Verfahren			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zu und Befundinterpretation von vorbereitender und weiterführender Diagnostik im Rahmen von strahlentherapeutischen Behandlungen			
8	Strahlenschutz	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				
9		Grundlagen des Umgangs mit offenen und geschlossenen radioaktiven Strahlen	☐	☐	☐	☐				
10	Medizinische Strahlenphysik und Informationstechnologie	Grundlagen der Radioaktivität, Strahlerzeugung, Strahlcharakteristik sowie der Wechselwirkungen von Strahlung mit Materie	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
11		Dosimetrie und Bestrahlungsplanungssysteme sowie in der Strahlentherapie eingesetzte Geräte, z. B. Linearbeschleuniger, sonstige Teilchenbeschleuniger, radioaktive Quellen, Röntgentherapie, Bildgebungsanlagen, Zusatzgeräte	☐	☐	☐	☐				
12		Strahlentherapeutisch relevante Informationstechnologie	☐	☐	☐	☐				
13	Strahlenbiologie	Biologie unterschiedlicher Strahlenarten, insbesondere linearer Energietransfer (LET) und relative biologische Wirksamkeit (RBE)	☐	☐	☐	☐				
14		Biologische Grundlagen der Strahlenbehandlung gutartiger Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
15		Akute und späte Nebenwirkungen an gesunden Geweben	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Bewertung von Risiken für strahlentherapieassoziierte Nebenwirkungen, insbesondere Spätfolgen (Toleranzdosen, linear-quadratisches Modell, Dosisvolumeneffekte von Normalgewebsschäden) einschließlich Einsatz von Radioprotektoren			
17		Strahlenbiologie von Tumoren	☐	☐	☐	☐				
18			☐	☐	☐	☐	Bewertung von Tumorkontrollwahrscheinlichkeiten			
19		Strahlenbiologie der Kombination der Bestrahlung mit medikamentösen und physikalischen Verfahren	☐	☐	☐	☐				
20			☐	☐	☐	☐	Bewertung der Radiosensibilisierung und Verstärkung der Strahlenwirkung			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
21	Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen	Konzepte der strahlentherapeutischen Behandlung gutartiger Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
22			☐	☐	☐	☐	Strahlentherapeutische Behandlung auch im Kontext interdisziplinärer Behandlungskonzepte von gutartigen Erkrankungen			
23	Grundlagen der Onkologie	Interdisziplinäre Behandlungskonzepte	☐	☐	☐	☐				
24		Grundlagen der Tumorbilogie und Tumorpathologie einschließlich der molekularen Diagnostik und Kategorisierung onkologischer Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
25		Grundlagen nicht-radioonkologischer Therapieverfahren in interdisziplinären Konzepten, insbesondere operative Verfahren, systemische Therapien einschließlich myeloablativer Verfahren, Radionuklidtherapie und immunologischer Therapie	☐	☐	☐	☐				
26			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur radioonkologischen Kombinationsbehandlung			
27		Tumorerkrankungen	☐	☐	☐	☐	Strahlentherapeutische Behandlung auch im Kontext interdisziplinärer Behandlungskonzepte von verschiedenen Tumorentitäten einschließlich onkologischer Notfälle und der Behandlung von Metastasen			
28			☐	☐	☐	☐	- Tumore des zentralen Nervensystems			
29			☐	☐	☐	☐	- Kopf-Hals-Tumore			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
30			☐	☐	☐	☐	- gastrointestinale Tumore			
31			☐	☐	☐	☐	- Tumore der Lunge und des Mediastinums			
32			☐	☐	☐	☐	- Tumore der Brust			
33			☐	☐	☐	☐	- gynäkologische Tumore			
34			☐	☐	☐	☐	- urologische Tumore			
35			☐	☐	☐	☐	- Lymphome und Leukämien			
36			☐	☐	☐	☐	- Knochen- und Weichteilsarkome			
37			☐	☐	☐	☐	- Hauttumore			
38			☐	☐	☐	☐	- Tumore mit unbekanntem Primärtumor			
39			☐	☐	☐	☐	- Tumore des Auges und der Orbita			
40			☐	☐	☐	☐	- pädiatrische Tumore			
41	Bestrahlungsplanung und Therapieverifikation	Lagerung und Immobilisation von Patienten	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
42			☐	☐	☐	☐	Rechtfertigende Indikationsstellung und Durchführung bildgebender Verfahren zur Therapieplanung und Verifikation der Bestrahlungsfelder, insbesondere konventionelle Simulation, CT-Simulation			
43			☐	☐	☐	☐	Definition von Tumervolumina und Normalgeweben anhand bildgebender Methoden			
44			☐	☐	☐	☐	Computergestützte Bestrahlungsplanung auf der Basis von CT-Untersuchungen ggf. unter Einbeziehung weiterer bildgebender Verfahren, z. B. MRT, Positronen-Emissions-Tomographie (PET), für die Strahlentherapie unter Berücksichtigung möglicher Kombinationstherapien und interdisziplinärer Behandlungen, davon	500		
45			☐	☐	☐	☐	- CT verschiedener Körperregionen	200		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
46	Externe Strahlentherapie		☐	☐	☐	☐	Durchführung von externer Strahlentherapie mit Linearbeschleunigern einschließlich Ersteinstellung, Genauigkeitskontrolle, Korrekturen, Dokumentation, Überwachung des Patienten, Erkennen und Behandlung von Nebenwirkungen			
47			☐	☐	☐	☐	- bei gutartigen Erkrankungen	50		
48			☐	☐	☐	☐	- bei bösartigen Erkrankungen mit Linearbeschleuniger	450		
49	Brachytherapie	Grundlagen der Anwendung umschlossener radioaktiver Stoffe zur permanenten Implantation, zur Afterloadingtherapie sowie zur endovaskulären Strahlentherapie	☐	☐	☐	☐				
50			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Brachytherapie, insbesondere bei Tumoren des weiblichen Genitale, davon	100		
51			☐	☐	☐	☐	- mit Afterloading-Einrichtung	60		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
52	Medikamentöse Tumorthherapie und Supportivtherapie	Begleitbehandlungen zur Verstärkung der Strahlenwirkung im Tumor und zur Protektion gesunder Gewebe	☐	☐	☐	☐				
53			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung, Durchführung und Überwachung der systemischen Tumorthherapie in Kombination mit Bestrahlungen sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz einschließlich der Beherrschung auftretender Komplikationen in Fällen, davon	500		Abbildung der Tumorthherapie wird noch geprüft
54			☐	☐	☐	☐	- Fälle mit Chemotherapie	50		Abbildung der Tumorthherapie wird noch geprüft
55			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung physikalischer Maßnahmen			
56		Psychogene Symptome, somatopsychische Reaktionen und psychosoziale Zusammenhänge	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
57			☐	☐	☐	☐	Transfusions- und Blutersatztherapie sowie parenterale Ernährung	50		
58			☐	☐	☐	☐	Einleitung und Überwachung rehabilitativer Maßnahmen			
59			☐	☐	☐	☐	Mitbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten			
60			☐	☐	☐	☐	Strahlentherapeutische Nachsorge von Tumorpatienten			

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
61			☐	☐	☐	☐				
62			☐	☐	☐	☐				

FA Transfusionsmedizin

Zeilen-Nr.	Gebiet Transfusionsmedizin	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Transfusionsmedizin umfasst als klinisches Fach die hämotherapeutische Behandlung von Patienten sowie die Erfüllung von Aufgaben in der Vorbereitung, Durchführung und Bewertung hämotherapeutischer und transplantationsmedizinischer Maßnahmen, die Auswahl und medizinische Betreuung von autologen und allogenen Blut-, Zell- und Gewebespendern, die Herstellung, Prüfung und Weiterentwicklung biologischer Arzneimittel wie allogener und autologer zellulärer und plasmatischer Blut, Zell-, Gewebe- und Stammzellpräparate, die Beurteilung der Histokompatibilität allogener Zell-, Gewebe- und Organtransplantate sowie die Durchführung von transfusionsmedizinischen Therapieverfahren einschließlich therapeutischer Hämapheresen am Patienten.	
2	Facharzt/Fachärztin für Transfusionsmedizin Transfusionsmediziner/Transfusionsmedizinerin	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Transfusionsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon • müssen 18 Monate in anderen Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung mit hämotherapeutischem Bezug abgeleistet werden - können zum Kompetenzerwerb bis zu 6 Monate Weiterbildung in Laboratoriumsmedizin und/oder Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
Allgemeine Weiterbildungsinhalte										
			☐	☐	☐	☐				
siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage										
Spezifische Weiterbildungsblöcke										
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Transfusionsgesetz mit Hämotherapie-Richtlinie, Transplantationsgesetz mit Transplantations-Richtlinien, Gewebegesetz und Arzneimittelgesetz mit Stammzell-Richtlinie, Gendiagnostikgesetz, Infektionsschutzgesetz, Medizinproduktegesetz, sowie europäische Regelungen zur Hämo- und Zelltherapie	☐	☐	☐	☐				
5		Grundlagen der Organisation des Blutspendewesens und für den Verkehr von Blutkomponenten und Plasmaderivaten auch im Not- und Katastrophenfall	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
6		Grundlagen der Organisation des Transplantationswesens und der Allokation von Zellen, Geweben und Organen	☐	☐	☐	☐				
7		Labor- und Qualitätsmanagement	☐	☐	☐	☐				
8		Dokumentation im Rahmen von Hämo-, Zell- und Gewebetherapien sowie Transplantationen	☐	☐	☐	☐				
9			☐	☐	☐	☐	Gutachtenerstellung	5		
10			☐	☐	☐	☐	Teilnahme an Sitzungen der Transfusionskommissionen und/oder Transplantationskommissionen			
11	Notfallbehandlungen	Hämotherapie bei hämolytischen Erkrankungen	☐	☐	☐	☐				
12		Hämostyptische Therapien bei Blutungsneigung	☐	☐	☐	☐				
13			☐	☐	☐	☐	Organisation von Notfall-Transfusionen	5		
14			☐	☐	☐	☐	Herstellung von Spezialpräparaten für Notfälle, davon	10		
15			☐	☐	☐	☐	- zelluläre Präparate	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
16			☐	☐	☐	☐	Planung der Bereitstellung, Durchführung und Überwachung hämotherapeutischer Maßnahmen einschließlich Massivtransfusionen und Maßnahmen zur Blutstillung			
17			☐	☐	☐	☐	Durchführung von notfallmedizinischen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Spende			
18			☐	☐	☐	☐	Erfassung und Behandlung von Nebenwirkungen im Rahmen der Hämo-, Zell- und Gewebetherapie sowie bei Transplantationen	10		
19	Entzündungen und Infektionen	Infektionen durch transfusionsmedizinisch bedeutsame Erreger einschließlich deren Erkennung, Epidemiologie, Behandlung und Prophylaxe	☐	☐	☐	☐				
20		Behandlung von Infektionen durch Blutprodukte, somatische Zelltherapeutika, Gentherapeutika und andere biologische Arzneimittel	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Behandlung infektionsassoziierter Blutungen, z. B. bei Sepsis oder Multiorganversagen sowie transfusionsassoziierter Infektionen			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
22	Alters-, geschlechts- und kulturspezifische Erkrankungen		☐	☐	☐	☐	Behandlung von Infektionen durch zelluläre Therapien, z. B. Granulozyten, Antigen-spezifische T-Zellen oder modifizierte Effektorzellen			
23			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befunderstellung spezieller infektiologischer Untersuchungen mit serologischen, biochemischen und molekulargenetischen Methoden	10		
24		Schwangerschaftsspezifische Immunisierungen und transfusionsmedizinisch relevante Erkrankungen, insbesondere Alloimmunisierung gegen Blutgruppen- und Gewebemerkmale, Morbus hämolyticus neonatorum (MHN) sowie peripartale Koagulopathie	☐	☐	☐	☐				
25			☐	☐	☐	☐	Immunhämatologische Diagnostik in der Schwangerschaft, davon			
26			☐	☐	☐	☐	- in der Schwangerschaftsvorsorge	50		
27			☐	☐	☐	☐	- bei feto-maternaler Inkompatibilität	5		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
28		Pädiatrische Hämotherapie, insbesondere Blutgruppen-Inkompatibilität, angeborene Defekte der Hämatopoese und des Immunsystems sowie intrauterine Hämotherapie	☐	☐	☐	☐				
29			☐	☐	☐	☐	Hämotherapeutische Behandlung, z. B. bei MHN, neonataler Autoimmunthrombozytopenie (NAIT), Haemolysis-Elevated Liver Enzyme-Low Platelet (HELLP)-Syndrom			
30			☐	☐	☐	☐	Organisation der Hämotherapie bei Herstellung und Bereitstellung von Spezialpräparaten für die fetale und pädiatrische Transfusion	10		
31		Altersspezifische Transfusionsmedizin und Transplantationsverfahren	☐	☐	☐	☐				
32			☐	☐	☐	☐	Allokation von Organen, Geweben oder Stammzellen nach Geschlecht und Alter			
33	Tumorerkrankungen	Hämato-onkologische Erkrankungen, solide Malignome einschließlich der Behandlungsoptionen funktioneller Störungen sowie Bildungs- und Abbaustörungen von Blutzellen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
34			☐	☐	☐	☐	Planung und Bereitstellung onkologischer Hämotherapien, z. B. unter Berücksichtigung der Immunkompetenz zur Infektionsabwehr (z. B. CMV) und Vermeidung einer Graft-versus-Host Disease (z. B. Blutproduktebestrahlung)	10		
35		Grundlagen der Immuntherapie und der Behandlung von Malignomen durch Blutprodukte, somatische Zelltherapeutika, Gentherapeutika und andere biologische Arzneimittel	☐	☐	☐	☐				
36			☐	☐	☐	☐	Behandlung von Tumorerkrankungen durch zelluläre Therapien, wie Lymphozyten, Antigen-spezifische T-Zellen oder modifizierte Effektorzellen			
37	Transplantation	Grundlagen der Transplantationsimmunologie	☐	☐	☐	☐				
38			☐	☐	☐	☐	Planung und Bereitstellung von Hämotherapien im Rahmen von Transplantationen, z. B. bei AB0-Blutgruppenwechsel bei Stammzelltransplantation			
39			☐	☐	☐	☐	Allokation von Organen, Geweben oder Stammzellen, z. B. nach Histokompatibilität und Immunstatus			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
40	Blut-, Zell- und Gewebespende und Herstellung von biologischen Arzneimitteln	Spenderaufklärung und -information sowie Spendenvorbehandlung und -konditionierung für spezielle Spende- und Entnahmeverfahren, z. B. periphere Blutstammzellen und Knochenmark	☐	☐	☐	☐				
41		Spenderauswahl bei besonderen Populationen	☐	☐	☐	☐				
42		Indikation, Spenderauswahl, Gewinnung, Präparation, Differenzierung, Stimulation, Modifikation, Prüfung, Freigabe, Lagerung, Transport und Entsorgung biologischer Arzneimittel, z. B. von differenzierten Zellen, Stammzellen, Arzneimitteln für neuartige Therapien (ATMP), Gewebe und plasmatischen Bestandteilen	☐	☐	☐	☐				
43		Verfahren zur Pathogenreduktion und -inaktivierung	☐	☐	☐	☐				
44		Autologe Hämotherapie und alternative blutsparende Verfahren, z. B. intraoperative maschinelle Autotransfusion	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
45			☐	☐	☐	☐	Durchführung von allogenen und autologen Blut- und Apherese-spenden, davon			
46			☐	☐	☐	☐	- Vollblutspenden	50		
47			☐	☐	☐	☐	- präparative Hämapheresen, z. B. Plasmaspenden, Zytapheresenspenden	40		
48			☐	☐	☐	☐	- hämatopoetische Stammzell-spenden	20		
49			☐	☐	☐	☐	Mitwirkung bei Knochenmarkentnahmen für therapeutische Zwecke			
50			☐	☐	☐	☐	Herstellung von allogenen und autologen biologischen Arzneimitteln, z. B.			
51			☐	☐	☐	☐	- Blutprodukte aus Vollblutspenden			
52			☐	☐	☐	☐	- Blutprodukte aus präparativer Hämapherese			
53			☐	☐	☐	☐	- andere Blutprodukte, z. B. autologe Serum-Augentropfen und Thrombozytenlysate			
54			☐	☐	☐	☐	- zelluläre Arzneimittel und Präparationen aus Stammzellen, Vorläuferzellen und Immunzellen einschließlich Arzneimittel für neuartige Therapien (ATMP)			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
55			☐	☐	☐	☐	Präparation von Blutkomponenten und Zelltherapeutika	5.00 0		Richtzahl prüfen
56			☐	☐	☐	☐	Bearbeitung und Bewertung von Rückverfolgungsverfahren	5		
57		Grundlagen der Mobilisierung von peripheren Blutstammzellen bei allogenen und autologen Spendern sowie von Granulozyten bei allogenen Spendern	☐	☐	☐	☐				
58		Grundlagen der Entnahme von Vorläuferzellen mittels Knochenmarkpunktion	☐	☐	☐	☐				
59		Evaluation, Standardisierung und Validierung transfusionsmedizinisch relevanter Verfahren	☐	☐	☐	☐				
60	Diagnostische Verfahren	Grundlagen der immunhämatologischen, infektiologischen, immunologischen, hämostaseologischen, molekulargenetischen, zytometrischen, klinisch-chemischen sowie immungenetischen und Histokompatibilitäts-Diagnostik	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
61			☐	☐	☐	☐	Auswahl und Anwendung von Untersuchungsverfahren zur Kompatibilitätsbewertung, Prognoseabschätzung und Bewertung therapeutischer Maßnahmen einschließlich technischer und medizinischer Validierung im Zusammenhang mit Transfusionen und Transplantationen			
62			☐	☐	☐	☐	Nachweis und Verträglichkeitsuntersuchungen von transfusionsrelevanten Antigenen und Antikörpern sowie der zugrundeliegenden Gene			
63			☐	☐	☐	☐	Nachweis und Verträglichkeitsuntersuchungen von transplantationsrelevanten Antigenen und Antikörpern sowie der zugrundeliegenden Gene			
64			☐	☐	☐	☐	Diagnostik von Erkrankungen durch erythrozytäre Auto- oder Alloantikörper, davon	50		
65			☐	☐	☐	☐	- Mehrfachantikörper in mehr als 2 Blutgruppensystemen	10		
66			☐	☐	☐	☐	Diagnostik bei Spendern und Patienten einschließlich molekulargenetischer Verfahren			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
67			☐	☐	☐	☐	- infektiologische Labordiagnostik bei Spendern	5.000		Richtzahl prüfen
68			☐	☐	☐	☐	- infektiologische Labordiagnostik bei Patienten			
69			☐	☐	☐	☐	- hämostaseologische und klinisch-chemische Diagnostik	50		
70			☐	☐	☐	☐	- immunhämatologische Blutgruppen-Diagnostik, davon	5.000		Richtzahl prüfen
71			☐	☐	☐	☐	- in mindestens 5 Blutgruppensystemen	50		
72			☐	☐	☐	☐	- bei HPA-Inkompatibilität oder zur Abklärung von transfusionsassoziierten akuten Lungeninsuffizienzen (TRALI)	10		
73			☐	☐	☐	☐	- transplantationsimmunologische Diagnostik, davon	150		
74			☐	☐	☐	☐	- HLA-Typisierungen (Klasse I, Klasse II), davon	100		
75			☐	☐	☐	☐	- mit Haplotyp-Zuordnung in Kernfamilie	10		
76			☐	☐	☐	☐	- weitere transplantationsrelevante Merkmale			
77			☐	☐	☐	☐	- Verträglichkeitsproben im Zusammenhang mit Transfusionen und Transplantationen	5.000		Richtzahl prüfen

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
78		Genetische Segregationsanalysen bei Familienmitgliedern mittels immungenetischer Methoden	☐	☐	☐	☐				
79			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur fachgebundenen genetischen Beratung			Prüfen, ob ein WB-Block „Fachgebundene genetische Beratung“ in diese FA-Kompetenz aufgenommen werden soll.
80	Therapeutische Verfahren	Grundlagen der Behandlung mit Blutprodukten, weiteren Zellen, Geweben und Organen sowie transfusionsmedizinischer Therapieverfahren und Interventionen einschließlich zellulärer und plasmatischer Depletionsverfahren	☐	☐	☐	☐				
81			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Transfusionen mit Blutkomponenten, Zelltherapeutika und Plasmaderivaten			
82			☐	☐	☐	☐	- Transfusion erythrozytärer Blutkomponenten	25		
83			☐	☐	☐	☐	- Transfusion nicht-erythrozytärer Blutkomponenten	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
84			☐	☐	☐	☐	- Austauschtransfusion (erythrozytär und plasmatisch)			
85			☐	☐	☐	☐	Hämotherapie bei Erkrankungen mit Destruktion von Blutzellen, z. B. bei immunhämolytischen Anämien oder Immunthrombozytopenien			
86			☐	☐	☐	☐	Management der patientenindividualisierten Hämotherapie	5		
87			☐	☐	☐	☐	Autologe hämotherapeutische Maßnahmen	10		
88			☐	☐	☐	☐	Durchführung von therapeutischen Apherese, z. B. Leukozytapherese, Erythrozytapherese, extrakorporale Photopherese, Plasma-Austausch, Verfahren der Immunadsorption	20		
89			☐	☐	☐	☐	Transfusionsmedizinische und transplantationsimmunologische Konsile im Zusammenhang mit der Therapie mit Blutprodukten, weiteren Zellen, Geweben und Organen sowie transfusionsmedizinischer Therapieverfahren und Interventionen einschließlich zellulärer und plasmatischer Depletionsverfahren	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen) Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
90			☐	☐	☐	☐	Beratung von Ärzten im Zusammenhang mit 10.000 Transfusionen einschließlich Abklärung von Abweichungen			
91	Hämostasestörungen	Grundlagen der Behandlung funktioneller Störungen des Gerinnungssystems (zellulär, plasmatisch, fibrinolytisch)	☐	☐	☐	☐				
92		Grundlagen der Thrombozytopenien	☐	☐	☐	☐				
93		Grundlagen der Erkrankungen aus dem Formenkreis der Koagulopathien, insbesondere Hä-mophilie und Thrombophilie	☐	☐	☐	☐				
94			☐	☐	☐	☐	Klinisch-hämostaseologische Konsile	5		

Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend										
95			☐	☐	☐	☐				
96			☐	☐	☐	☐				

FA Urologie

Zeilen-Nr.	Gebiet Urologie	Anmerkungen/ Fragestellungen
1	Gebietsdefinition Das Gebiet Urologie umfasst die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Funktionsstörungen, Fehlbildungen und Verletzungen des männlichen Urogenitalsystems und der weiblichen Harnorgane.	
2	Facharzt/Fachärztin für Urologie (Urologe/Urologin)	
3	Weiterbildungszeit 60 Monate Urologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen	

Weiterbildungsinhalte der FA-Kompetenz

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
	Allgemeine Weiterbildungsinhalte									
			☐	☐	☐	☐				
	siehe Seite 2 bis 5 dieser Anlage									
	Spezifische Weiterbildungsblöcke									
4	Übergreifende Inhalte der Facharztkompetenz	Wesentliche Gesetze und Richtlinien, insbesondere Gewebegesetz, Röntgenverordnung, Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung, Gendiagnostikgesetz, Transplantationsgesetz	☐	☐	☐	☐				
5			☐	☐	☐	☐	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie sowie der enteralen und parenteralen Ernährung einschließlich Sondentechnik			
6			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Lokal- und Regionalanästhesien			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
7		Umgang mit multiresistenten Erregern und Infektionsprophylaxe	☐	☐	☐	☐				
8		Grundlagen proktologischer Erkrankungen und der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	☐	☐	☐	☐				
9	Fachgebundene genetische Beratung	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen	☐	☐	☐	☐				
10		Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)	☐	☐	☐	☐				
11		Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
12			☐	☐	☐	☐	Erkennen fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen			
13			☐	☐	☐	☐	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung			
14	Notfälle	Ursachen, Symptomatik, Management, Verlauf urologischer Notfälle und deren Folgezustände	☐	☐	☐	☐				
15		Management bei polytraumatisierten Patienten	☐	☐	☐	☐				
16			☐	☐	☐	☐	Behandlung urologischer Notfälle, z. B. Kolik, Priapismus, Harnverhalt			
17			☐	☐	☐	☐	Anlage eines suprapubischen Blasenkatheters	25		
18			☐	☐	☐	☐	Anlage eines transurethralen Katheters	100		
19			☐	☐	☐	☐	Evakuierung einer Blasentamponade	25		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
20	Blasenfunktionsstörungen	Blasenfunktionsstörungen z. B. benignes Prostatasyndrom, Urethrastriktor, Urogynäkologie und männliche Inkontinenz	☐	☐	☐	☐				
21			☐	☐	☐	☐	Diagnostik, medikamentöse und operative Therapie bei Blasenfunktionsstörungen			
22			☐	☐	☐	☐	Operative ablative Therapie der Prostatahyperplasie	30		
23			☐	☐	☐	☐	Operative Therapie der Harnröhrenstriktur	10		
24	Steintherapie	Prävention, Epidemiologie, Bildung, Diagnostik und Metaphylaxe von Harnsteinen	☐	☐	☐	☐				
25			☐	☐	☐	☐	Therapie von Steinerkrankungen, davon			
26			☐	☐	☐	☐	- Kolikbehandlung			
27			☐	☐	☐	☐	- Medikamentöse Steintherapie			
28			☐	☐	☐	☐	- Einlage einer Ureterschleife	40		
29			☐	☐	☐	☐	- Anlage einer perkutanen Nephrostomie	20		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
30			☐	☐	☐	☐	- extrakorporale Stoßwellenlithotripsie	10		
31			☐	☐	☐	☐	- endourologische Eingriffe, davon	30		
32			☐	☐	☐	☐	- Ureterorenoskopie			
33			☐	☐	☐	☐	- perkutane Nephrolitholapaxie			
34	„Andrologie“	Symptome und Diagnostik einschließlich Interpretation bildgebender andrologischer Verfahren und Laboruntersuchungen, z. B. von erektiler Dysfunktion, Peniserkrankungen, Hypogonadismus, Fertilitätsstörungen, Gynäkomastie	☐	☐	☐	☐				Prüfen, ob die Zusatz-Weiterbildung „Andrologie-“ als obligater Bestandteil der FA-Kompetenz aufgenommen werden soll.
35			☐	☐	☐	☐	Spermiogramme nach WHO-Standard	10		
36		Sterilisation und (Re-)Fertilisierung des Mannes	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
37			☐	☐	☐	☐	Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung bei Sterilität und sonstigen andrologischen Erkrankungen			
38			☐	☐	☐	☐	Andrologisch relevante operative Eingriffe am äußeren Genitale	40		
39	„Kinderurologie“	Symptomatik, Diagnostik, medikamentöse und operative Therapie von kindlichen Fehlbildungen, Funktionsstörungen und Neoplasien des Urogenitaltraktes, z. B. Genitalfehlbildungen, Refluxerkrankungen und sexuelle Differenzierungsstörungen	☐	☐	☐	☐				Titel des WB-Blocks ändern, falls beantragte ZWB „Kinderurologie“ in die MWBO aufgenommen wird
40			☐	☐	☐	☐	Zirkumzisionen	15		
41			☐	☐	☐	☐	Orchidolysen und/oder Orchidopexien	5		
42		Grundlagen von Biofeedbackverfahren und Konditionierungsverfahren bei kindlicher Enuresis	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
43	Urologische Geriatrie	Vorbeugung, Behandlung und Rehabilitation körperlicher und seelischer Erkrankungen im Alter im urologischen Kontext	☐	☐	☐	☐				
44			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von Inkontinenz und Blasenfunktionsstörungen im Alter			
45			☐	☐	☐	☐	Durchführung von geriatrischen Assessments			
46		Besonderheiten der Diagnostik, Therapie und Prognose urologischer Tumorerkrankungen im Alter	☐	☐	☐	☐				
47	Nierenfunktionsstörungen	Ursachen, Symptome, Stadien, Diagnostik und Therapie bei akutem und chronischem Nierenversagen, Nierenersatztherapie mit Dialyse und Nierentransplantation	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
48	Tumorerkrankungen		☐	☐	☐	☐	Diagnostik und stadiengerechte konservative und operative Therapie von Karzinomen der Niere und des Urogenitaltraktes, davon			
49			☐	☐	☐	☐	- Operation beim Nierentumor	5		
50			☐	☐	☐	☐	- transurethrale Therapie des Blasen Tumors	40		
51			☐	☐	☐	☐	- Ablatio testis bei Hodentumor	5		
52			☐	☐	☐	☐	- transrektale sonographisch gesteuerte Prostatabiopsie	15		
53		Nebennierentumore und Sarkome des Urogenitaltraktes	☐	☐	☐	☐				
54			☐	☐	☐	☐	Durchführung von medikamentösen Therapiezyklen z. B. intravenöse, intrakavitäre, orale Chemo-, Immun- und hormonelle antineoplastische Therapien einschließlich Management von Nebenwirkungen, davon			Abbildung der medikamentösen Tumorthherapie prüfen
55			☐	☐	☐	☐	- Monotherapie, z. B. oral, intrakavitär	50		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
56			☐	☐	☐	☐	- Therapie mit 2 oder mehr Substanzen	10		
57			☐	☐	☐	☐	- assoziierte Therapieformen, z. B. Therapie von Knochenmetastasen	10		
58			☐	☐	☐	☐	- hormonell wirksame antineoplastische Therapiezyklen	20		
59			☐	☐	☐	☐	- supportive Therapie, z. B. Transfusion bei Tumoranämie	30		
60		Grundlagen der Therapie bei Knochenmetastasen	☐	☐	☐	☐				
61	„Sexualmedizin“	Grundlagen des biopsychosozialen Sexualitätsmodells, der somato- und psychosexuellen Entwicklung über die Lebensspanne, sexueller Traumatisierungen und deren Auswirkungen einschließlich Paarkonflikt- und Beziehungsstörungen	☐	☐	☐	☐				Titel des WB-Blocks ändern, falls beantragte ZWB „Sexualmedizin“ in die MWBO aufgenommen wird
62			☐	☐	☐	☐	Sexualanamnese	10		

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
63			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von sexuellen Funktionsstörungen bei Männern			
64			☐	☐	☐	☐	Bedarfsgerechte Kommunikation über Sexualität und Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung			
65	Diagnostische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Urethrozystoskopie	50		
66		Wirkungsweise nuklearmedizinischer Verfahren, insbesondere Nieren- und Skelettszintigraphie	☐	☐	☐	☐				
67			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befundung von Röntgenuntersuchungen, davon	50		Prüfen, ob die Zusatz-Weiterbildung „Röntgen-diagnostik des Urogenitalsystems -fachgebunden-“ als obligater Bestandteil der FA-Kompetenz aufgenommen werden soll.

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
68			☐	☐	☐	☐	- retrograde Urethrographie			
69			☐	☐	☐	☐	- Miktionszysturethrographie			
70			☐	☐	☐	☐	- Zystographie			
71			☐	☐	☐	☐	- i. v. Urographie			
72							- retrograde Ureteropyelographie			
73			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befundung intraoperativer Projektionsradiographie			
74			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Untersuchungen von Urin und Ejakulat, insbesondere von quantitativen und semi-quantitativen Urintestverfahren			Prüfen, ob die Zusatz-Weiterbildung „Labordiagnostik - fachgebunden-“ als obligater Bestandteil der FA-Kompetenz aufgenommen werden soll.
75			☐	☐	☐	☐	Durchführung gebietsbezogener Laboruntersuchungen von Blutproben			
76			☐	☐	☐	☐	Urodynamische Untersuchungen, davon			

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
77			☐	☐	☐	☐	- invasiv	20		
78			☐	☐	☐	☐	Durchführung von Ultraschalluntersuchungen,	300		
79			☐	☐	☐	☐	- Niere			
80			☐	☐	☐	☐	- Blase			
81			☐	☐	☐	☐	- Hoden			
82			☐	☐	☐	☐	- Penis			
83			☐	☐	☐	☐	- Abdomen			
84			☐	☐	☐	☐	- Retroperitoneum			
85			☐	☐	☐	☐	Interventionelle Ultraschallverfahren	10		
86			☐	☐	☐	☐	Transrektale Ultraschalluntersuchungen der Prostata	80		
87			☐	☐	☐	☐	Ultraschallgestützte Biopsien	15		
88			☐	☐	☐	☐	Durchführung und Befundung von urinzytologischen Untersuchungen			Aufnahme der Urinzytologie prüfen

Anlage

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsbereich	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverantwortlich durchführen				
89	Therapeutische Verfahren		☐	☐	☐	☐	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B. radikale Prostatektomie, radikale Zystektomie mit Harnableitung, Nierentumoreingriffe, Retroperitoneale Lymphadenektomie	50		
90			☐	☐	☐	☐	Einleitung funktioneller Rehabilitationsmaßnahmen nach Radikaloperationen			
91			☐	☐	☐	☐	Versorgung bei Harnableitungsverfahren, einschließlich Stomaversorgung und -pflege			
92			☐	☐	☐	☐	Anleitung zu Selbst-/Fremdkatheterismus			
93			☐	☐	☐	☐	Anleitung zur Inkontinenztherapie insbesondere Toilettentraining, Urotherapie und Beckenbodentraining			
94	Prävention	Genese und Bedingungen von Gesundheit und Gesundheitsrisiken von Jungen und Männern (Männergesundheit)	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
95			☐	☐	☐	☐	Durchführung von urologischen Früherkennungsuntersuchungen			
96	Infektionen		☐	☐	☐	☐	Urinmikroskopische Untersuchungen	50		
97			☐	☐	☐	☐	- nativ			
98			☐	☐	☐	☐	- Färbeverfahren			
99			☐	☐	☐	☐	Diagnostik und Therapie von urogenitalen Infektionen einschließlich sexuell übertragbaren Erkrankungen			
100			☐	☐	☐	☐	Urinmikrobiologische Kulturverfahren einschließlich Qualitätskontrolle	200		
101	Strahlenschutz	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen	☐	☐	☐	☐				

Zeilen-Nr.	Weiterbildungsblock	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Erreichter Weiterbildungsfortschritt (durch Weiterbildungsbefugten auszufüllen): Der Arzt/die Ärztin kann...				Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahlen sofern gefordert	nachgewiesene Zahlen (durch Weiterzubildenden nachzuhalten)	Anmerkungen/ Fragestellungen
			benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Supervision)	selbstverant- wortlich durchführen				
102		Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	☐	☐	☐	☐				

	Kompetenzen über die Anforderungen der Weiterbildungsordnung hinausgehend									
103			☐	☐	☐	☐				
104			☐	☐	☐	☐				